



Evangelische Kirche der Pfalz

PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

Bibliotheks- und Medienzentrale (BMZ Speyer)

Hausadresse: Roßmarktstraße 4, 67346 Speyer/Rhein

Telefon: 06232/667-415 / Telefax: 06232/667-478

E-Mail: bibliothek@evkirchepfalz.de Internet: <https://kirchenbibliothek.de>

Mitarbeiter/innen: Dr. T. Himmighöfer, K. Feldner-Westphal, G. Klein, S. Langlotz, A. Tiesler, R. Zobotke

Öffnungszeiten: 01.10.2022-31.03.2023: Mo-Mi: 9.00-12.00 Uhr & 14.00-16.00 Uhr



Themenheft Nr. 26 – 2., völlig neubearbeitete Auflage

Afrika

1. Überblicksdarstellungen	2
2. Filme	5
3. Unterrichtsmaterialien	57
4. Bücher in Auswahl	71
5. Afrikanische Theologie	79

Unsere Themenhefte finden Sie auch im Internet: <https://kirchenbibliothek.de>

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen ca. 400 Titel (Bücher, Aufsätze, audiovisuelle und Online-Medien) zum Thema „Afrika“ präsentieren zu dürfen. Es werden teilweise auch die Inhaltsbeschreibungen, die vergebenen Schlagworte sowie Internet-Links zu den Inhaltsverzeichnissen, Volltexten oder Filmdateien der jeweiligen Titel mit abgedruckt. Bitte beachten Sie, dass unmittelbar hinter den Verfasser-Namen die Geburtsdaten der Autoren erscheinen. Diese sind nicht mit den Erscheinungsjahren der Bücher zu verwechseln. Letztere werden im Text zwischen Verlagsangabe und Seitenzahl angezeigt.

Viel Freude beim Stöbern wünscht Ihre Bibliotheks- und Medienzentrale

1. Überblicksdarstellungen

Afrika : 1415 - 1960 ; die Geschichte eines Kontinents. - 2014. - 173 S. : zahlr. Ill., Kt.

(Geo Epoche ; 66)

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; f.Einführung

Sign.: L 1082/66

Asserate, Asfa-Wossen: Afrika : die 101 wichtigsten Fragen und Antworten / Asfa-Wossen Asserate. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2010. - 191 S. : Ill., Kt.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1075)

ISBN 978-3-8389-0075-9

Lässt sich Afrika überhaupt in Fragen und Antworten erfassen? Der äthiopische Historiker Asserate unternimmt einen inspirierenden Versuch, in dieser Form Wissenswertes aus neun Themenfeldern knapp und pointiert zu erschließen: Woher kommt der Begriff Afrika? Warum war Nelson Mandela inhaftiert? Wie steht es um Malerei, Musik und Literatur Afrikas? Welche Bedeutung hat Voodoo? Warum ist Afrika arm? Welche Beachtung erfahren die Menschenrechte in Afrika? Wie wirkt sich der Klimawandel auf Afrika aus? Diese und viele andere Fragen – und ihre Antworten – zeigen nicht nur die Vielfalt des modernen Afrika. Sie wecken zugleich Verständnis für den afrikanischen Kontinent in Zeit und Raum.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; s.Landeskunde ; s.Politische Bildung ; f.Einführung

Sign.: H 980/1075

Außereuropäische Christentumsgeschichte : (Asien, Afrika, Lateinamerika) ; 1450 - 1990 / hrsg. von Klaus Korschörke - 2004. - VII, 342 S.

(Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen ; 6)

Literaturangaben

ISBN 3-7887-2045-X

Erstmals bietet dieser Quellenband eine vergleichende Auswahl von Texten zur Christentumsgeschichte Asiens, Afrikas und Lateinamerikas von 1450 bis 1990. Damit wird das klassische Spektrum kirchengeschichtlicher Forschung um die globale Perspektive erweitert, die international immer stärker an Bedeutung gewinnt.

Schlagwörter: g.Asien ; s.Christentum ; s.Kirchengeschichte ; s.Neuzeit ; f.Quelle ; g.Afrika ; s.Christentum ; s.Kirchengeschichte ; s.Neuzeit ; f.Quelle ; g.Lateinamerika ; s.Christentum ; s.Kirchengeschichte ; s.Neuzeit ; f.Quelle ; g.Entwicklungsländer ; s.Christentum ; s.Kirchengeschichte ; s.Neuzeit ; f.Quelle

Sign.: 50 Y 51

Cornevin, Robert, 1919-1988: Geschichte Afrikas von den Anfängen bis zur Gegenwart / Robert und Marianne Cornevin ; aus dem Französischen übersetzt von Richard Salzner. - Durchgesehen und ergänzt nach der zweiten, erweiterten Auflage, Paris 1966 - / Stuttgart : Ernst Klett Verlag, 1966. - XV, 476 Seiten

Einheitssacht.: Histoire de l'Afrique des origines à nos jours

Literaturverzeichnis: Seite 449-458

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; f.Handbuch

Sign.: H 3770

Dammann, Ernst: →Die→ Religionen Afrikas / von Ernst Dammann. - Stuttgart : Kohlhammer, 1963. - XIII, 302 S. : Kt.

(→Die→ Religionen der Menschheit ; 6)

Literaturverz. S. 281 - 288

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Religion / Geschichte ; s.Handbuch

Sign.: 22 J 23

Dijk, Lutz van: Afrika - Geschichte eines Kontinents / Lutz van Dijk. - Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2016. - 319 S. : zahlr. Ill., Kt.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1706)

Literaturverz. S. 288 - 291

ISBN 978-3-8389-0706-2

Das Narrativ vom "schwarzen Kontinent" prägt immer noch den westlichen Diskurs über Afrika. Vieles in der Außenwahrnehmung mag sich gewandelt haben, Kriege und Krisen bestimmen aber nach wie vor ein "Image", das im Westen oftmals undifferenziert reproduziert wird. Lutz van Dijk versucht, sich in seiner vielstimmigen und facettenreichen Überblicksdarstellung vom europäischen Blick auf den Kontinent zu lösen und die afrikanische Geschichtsschreibung ins Zentrum zu stellen. Er beschreibt die frühen Hochkulturen, die Erfahrung jahrhundertelanger Unterdrückung und Ausbeutung sowie die leidvollen Befreiungskämpfe im Zuge der Dekolonisation. Die historische Darstellung ergänzt van Dijk um einen Abriss aktueller Entwicklungen und Fragestellungen: die Umwälzungen im Zuge des Arabischen Frühlings, die Verfolgung ethnischer, religiöser oder sexueller Minderheiten in einigen Staaten sowie die sich verändernden Handelsbeziehungen. Das Buch enthält Textauszüge u.a. von Chinua Achebe, Credo Mutwa, Anna Darko, Sonwabiso Ngcowa und Ben Okri, zahlreiche biografische Skizzen sowie ein Vorwort von Desmond Tutu.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; f.Jugendsachbuch ; g.Afrika ; s.Geschichte ; f.Einführung

Sign.: H 2514/1706

<https://d-nb.info/1070194875/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Dijk, Lutz van: ~~Die~~ Geschichte Afrikas / Lutz van Dijk. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2005. - 231 S. : Ill., Kt.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 481)

Literaturverz. S. 213 - 215

ISBN 3-89331-579-9

Lutz van Dijk beschreibt ein Afrika, das bunt und vielfältig ist, uralt und gleichzeitig modern, mit einer Geschichte voller Höhen und Tiefen. Schwerpunkte der Darstellung sind die über 500-jährige Kolonialgeschichte und der steinige Weg der afrikanischen Staaten in die Freiheit und Eigenständigkeit. Schlaglichtartig erzählt er von der Vielfalt Afrikas: von der Kultur des Islam im Norden zu den christlichen und traditionellen Religionen im Süden, von den Nomaden in der Steppe zum pulsierenden Leben der Großstädte, von der Kultur der "Pygmäen" zu den Pyramiden in Ägypten. Im Mittelpunkt des Buchs, das sich vornehmlich an junge Leute richtet, stehen Menschen aus den verschiedenen Epochen Afrikas, die Lutz van Dijk über ihr Leben und ihre Erfahrungen berichten lässt.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; f.Einführung

Sign.: H 980/481

Hock, Klaus: ~~Das~~ Christentum in Afrika und dem Nahen Osten / Klaus Hock. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2005. - 261 S. : Kt.

(Kirchengeschichte in Einzeldarstellungen ; 4,7)

Literaturverz. S. 13 - 15

ISBN 3-374-02089-5

Oftmals wird vergessen, dass das Christentum seinen Ursprung im Nahen Osten hat und zunächst in Afrika beheimatet war. Während die ägyptische, äthiopische und vorderasiatische Christenheit in unmittelbarer Weise in der ältesten Christentumsgeschichte verwurzelt ist, sind die Kirchen in den Regionen südlich der Sahara aus der Missionstätigkeit im Kontext der kolonialen europäischen Expansion entstanden und erleben seit dem Ende der Kolonialzeit ein beispielloses Wachstum, das bis in die Gegenwart anhält und sich in Gestalt sehr vielfältiger kirchlicher Neugründungen Bahn bricht. Diese moderne Kirchengeschichte Afrikas und des Nahen Ostens berücksichtigt den bedeutsamen Beitrag der einheimischen Akteure und Akteurinnen insbesondere im Blick auf die Bedeutung der vielfältigen sog. »Afrikanischen Unabhängigen Kirchen« oder auch hinsichtlich des Ringens palästinensischer Christinnen und Christen um eine eigene kirchliche Identität in einer islamisch geprägten Umwelt.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Christentum ; s.Kirchengeschichte ; s.Handbuch ; g.Naher Osten ; s.Christentum ; s.Kirchengeschichte ; s.Handbuch

Sign.: 50 C 97

Ki-Zerbo, Joseph: ~~Die~~ Geschichte Schwarz-Afrikas / Joseph Ki-Zerbo. - Wuppertal : Hammer, 1979. - 775 S. : Kt.

(Dialog Afrika)

Einheitssacht.: Histoire de l'Afrique Noir <dt.>

Literaturangaben

ISBN 3-87294-133-X ; ISBN 3-87294-153-4

Sign.: H 858

-Das- kleine Afrika-Lexikon : Politik, Gesellschaft, Wirtschaft / Jacob E. Mabe (Hrsg.). - Sonderausg. für die Zentralen für polit. Bildung - Wuppertal [u.a.] : Hammer [u.a.], 2002. - 224 S. : Ill., graph. Darst., Kt.
Literaturangaben
ISBN 3-87294-885-7 ; ISBN 3-476-01538-6
Sign.: H 1489

Parratt, John: Theologiegeschichte der Dritten Welt - Afrika / John Parratt. - München : Kaiser, 1991. - 322 S.
(Theologiegeschichte der Dritten Welt ; [1])
(Kaiser-Taschenbücher ; 106)
Literaturverz. S. 287 - 316
ISBN 3-459-01915-8
Schlagwörter: g.Afrika ; s.Theologie / Geschichte ; s.Handbuch
Sign.: 22 D 33

Schicho, Walter: Geschichte Afrikas / Walter Schicho. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2011. - 181 S. : Ill., Kt.
(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1132)
Literaturverz. S. 172 - 175
ISBN 978-3-8389-0132-9

Mehr als in anderen Regionen der Erde sind Historisches und Gegenwärtiges in Afrika spannungsreich verknüpft. Die uralten Kulturen dieses Kontinents wurden überformt von Eroberungen, vom Aderlass der Sklavenzeit, von religiöser und kultureller Einflussnahme sowie von Kolonisation und wirtschaftlicher Ausbeutung. Bis in die unmittelbare Gegenwart kämpft der traumatisierte Erdteil mit den Folgen dieser Geschichte. Die afrikanischen Gesellschaften und Ökonomen suchen sich im Dickicht globaler Umbrüche und postkolonialer Verwerfungen ihren Weg in die Moderne. Der Wiener Professor am Institut für Afrikawissenschaften Walter Schicho gilt als einer der renommiertesten Afrikanisten. Sein Blick auf den Kontinent ist ebenso respektvoll wie optimistisch.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; f.Einführung
Sign.: H 980/1132

Staatenlexikon Afrika : Geographie, Geschichte, Kultur, Politik und Wirtschaft / Wolfgang Gieler (Hrsg.). - 2., aktualis. und erw. Aufl. - Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2016. - 767 S. : Ill., Kt.
(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1691)

Literaturangaben
ISBN 978-3-8389-0691-1
Das in Europa vorherrschende Bild von Afrika ist oft verzerrt, einseitig und beruht auf geringem oder unvollständigem Wissen. Landespezifische Hintergründe, die Erfahrung von Kolonialisierung und Ausbeutung sowie gewachsene politische Strukturen werden nur bedingt wahrgenommen oder nur im Kontext von Krisen und Konflikten aufgerufen. Dieses Lexikon liefert kompakte Informationen über die 54 Staaten Afrikas und das Territorium der Westsahara, dessen völkerrechtlicher Status nach wie vor ungeklärt ist. Alle Länderprofile geben kompakt und profunde Auskunft über geographische Rahmenbedingungen, Geschichte, Bevölkerungsstruktur, Wirtschaft, politisches System und aktuelle Entwicklungen. Das Buch weist zudem weiterführende Literatur zu jedem Land aus.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Auslandforschung ; f.Aufsatzsammlung ; f.Wörterbuch ; s.Handbuch ; g.Afrika ; s.Landeskunde ; s.Staat ; s.Politik ; s.Geschichte ; s.Wirtschaft ; f.Aufsatzsammlung ; f.Wörterbuch ; s.Handbuch
Sign.: H 2514/1691

<http://d-nb.info/1100883681/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Trowell, Margaret; Nevermann, Hans: Afrika und Ozeanien / Margaret Trowell ; Hans Nevermann. - Unveränd. Nachdr. - Baden-Baden : Holle, 1979. - 264 S. : zahlr. Ill., Kt.

(Kunst im Bild ; [16])
Literaturverz. S. 259 - 260
ISBN 3-87355-055-5
Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kunstgeschichte ; s.Handbuch ; g.Ozeanien ; s.Kunstgeschichte ; f.Bildband
Sign.: Ek 166/16

Weltbild Weltgeschichte: Afrika : von der Vorgeschichte bis zu den Staaten der Gegenwart / hrsg. und verf. von Pierre Bertaux. - 1998. - 383 S. : Ill., Kt.
(Weltbild Weltgeschichte ; 32)
Literaturverz. S. 358 - 370
Sign.: H 988/32

2. Filme

-Die- Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa [DVD-Video] / ein Film von Rémi Bezançon und Jean-Christophe Lie. - [S.I.] : Alamode Filmdistribution, 2013. - 1 DVD-Video (76 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Französisch

FSK: ohne Altersbeschränkung

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa ist ein bilderreicher Animationsfilm, eine Geschichte voller Spannung und Abenteuer, die auf wahren Begebenheiten beruht: Im Jahr 1827 sorgte die erste Giraffe im Zoo von Paris auch in Wirklichkeit für viel Wirbel und Begeisterung. Unter einem Affenbrotbaum im Herzen Afrikas lauschen Kinder einem weisen Alten: Er erzählt die Geschichte des Jungen Maki, der Freundschaft mit der jungen Giraffe Zarafa schließt. Als Zarafa gefangen wird, um dem französischen König geschenkt zu werden, verspricht er der Giraffenmutter, Zarafa zurückzubringen. Mit dem Wüstenprinzen Hassan und dem Luftschiffer Malaterre unternehmen Maki und Zarafa eine abenteuerliche Ballonreise über das Mittelmeer und die schneebedeckten Alpen bis nach Paris. Dort ist die Ankunft der ersten Giraffe auf dem europäischen Kontinent eine große Attraktion. Aber schnell zeigt sich, dass Zarafa nicht in die Stadt gehört. Maki will sein Versprechen halten und sucht nach einer Möglichkeit, Zarafa zu retten.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Junge ; s.Giraffe ; s.Freundschaft ; s.Ballonfahrt ; g.Frankreich ; s.Kinderfilm ; s.Kindermedien ; s.Animationsfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 YB 29

Adopted [DVD-Video] : wenn afrikanische Familien einsame Europäer bei sich aufnehmen ... / ein dokumentarischer Film von Gudrun F. Widlok (Regie) & Rouven Rech. Darsteller: Gisela Jarmatz, Thelma Marin Jónsdóttir, Niels Bormann - [S.I.] : Torero Film, 2013. - 1 DVD-Video (87 Min.) : farb.

Sprachen: Originalfassung (Deutsch, Englisch u.a.)

FSK: ohne Altersbeschränkung

Eine dokumentarische Utopie über einen ungewöhnlichen, interkulturellen Austausch: In einem Pilotprojekt adoptieren afrikanische Großfamilien emotional verarmte Europäer - erwachsene Menschen, die sich nach einem wirklichen, traditionellen Familienleben sehnen, das sie in ihrer eigenen Heimat nicht finden. Von der weltoffenen Studentin bis zur verwitweten Rentnerin. Der Film folgt Thelma, Ludger und Gisela zu ihren neuen Pateneltern nach Ghana. Mit viel Einfühlungsvermögen für alle Beteiligten eröffnen die Regisseure anhand des beinahe absurd anmutenden Projekts einen tiefgehenden, ehrlichen Einblick in die verschiedenen Lebenswelten und persönlichen Zukunftsvisionen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Europäer ; s.Adoption ; s.Familie ; s.Kulturkontakt ; s.Kulturkonflikt ; s.Integration ; s.Utopie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 SE 24

Äthiopien - reiches Erbe, große Zukunft [Online-Video zum Download] . - / München : Missio, 2018. - 1 Online-Video (75 Minuten, 1,6 GB) : farbig

Der Weltmissionssonntag ist die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Missio München legt 2018 den Fokus auf das ostafrikanische Land Äthiopien. Die Kulturnation Äthiopien ist bekannt für ihr urchristliches Erbe. Anfang des 4. Jahrhunderts verbreitete sich das Christentum in Äthiopien. Das äthiopisch-orthodoxe Christentum ist die historisch bedeutsamste Religion des Landes. Heute sind rund 60 Prozent der Bevölkerung Christen, davon die Mehrheit mit 43,5 Prozent orthodox, 18,6 Prozent protestantisch (vor allem in protestantischen Freikirchen) und nur 0,7 Prozent katholisch. 33,9 Prozent der Menschen sind Muslime, 2,6 Prozent gehören traditionellen Religionen an, etwa 0,6 Prozent sind ohne Bekenntnis. Der Gesamtfilm (28 min) und die 5 Kurzfilme (jeweils 9 – 10 min) bieten eine Einführung in das Land und seine Kirche im Allgemeinen, zum anderen wird die konkrete Arbeit der missio-Partner vorgestellt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Äthiopien ; s.Landeskunde ; s.Geschichte ; s.Religion ; s.Kirche ; s.Christentum ; s.Politik ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 43549

<https://www.medienzentralen.de/medium43549/Aethiopien-reiches-Erbe-grosse-Zukunft> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Afrika - der ausgeraubte Kontinent [Online-Video] / Christoffer Gulbrandsen. - / Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2012. - 1 Online-Video (53 Minuten)

Jugendliche ab 16 Jahren

Sambia verfügt über die drittgrößten Kupfervorkommen der Welt, gehört jedoch zu den weltweit 20 ärmsten Ländern. Fast alle Kupferminen Sambias befinden sich in der Hand multinationaler Konzerne, die damit hohe Gewinne erwirtschaften aber nur wenig Steuern zahlen. Der Film dokumentiert die Geschäftspraktiken der Glencore

International AG und schildert die Versuche des sambischen Vizepräsidenten Guy Scott, Glencore dazu zu bewegen, mehr Steuern in Sambia zu entrichten und den Umweltschutz in ihren Kupferminen zu verbessern.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Sambia ; s.Rohstoffgewinnung ; s.Wirtschaft ; s.Globalisierung ; s.Ausbeutung ; s.Armut ; s.Umweltschaden ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web EOR 085

<https://www.bpb.de/mediathek/214848/afrika-der-ausgeraubte-kontinent> - Dieser Link führt zum Film!

Afrika [DVD-Video] : zur Geschichte des Schwarzen Kontinents / Buch, Schnitt, Regie: Werner Wallert. - Grünwald : FWU, 2012. - 1 DVD-Video (29 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Afrika gilt als die 'Wiege der Menschheit'. Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; s.Kolonialismus ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 51

Afrika [DVD-Video] / Regie: Daniel Junge, Siatta Scott Johnson, Leila Menjou, Sherief Elkatsha. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2013. - 1 DVD-Video (147 Min.) : farb.

(Demokratie für alle [DVD-Video-Reihe] ; [2])

Folge der Filme: 1 "Die Chefin": Zum ersten Mal in der Geschichte Liberias wird im Januar 2006 mit Ellen Johnson Sirleaf eine Frau als Präsidentin vereidigt - als erste frei gewählte Staatschefin eines afrikanischen Landes. Der Film begleitet sie während ihrer ersten 52 Wochen im Amt und zeigt ihre Bemühungen, mit rechtsstaatlichen Mitteln Ordnung in das vom Bürgerkrieg zerrüttete Land und seinen korrupten Staatsapparat zu bringen. Die Kamera folgt der Protagonistin und zeigt sie sowohl bei öffentlichen Auftritten als auch «hinter den Kulissen». Als Zuschauer/-in taucht man gleichsam ein in den Alltag der Präsidentin und nimmt unmittelbar teil an ihren Regierungsaufgaben, die zunächst einmal darin bestehen, eine Bestandsaufnahme der verschiedenen Probleme im Land, der «Altlasten» des Krieges, zu machen und den Dialog mit den Betroffenen zu pflegen. Dabei setzt sie konsequent auf Werte wie Ehrlichkeit und Transparenz und gibt so das Bild einer überzeugenden Politikerin, die sich souverän und unbeirrbar einsetzt für Frieden und Demokratie. // 2 "Demokratie schläft, Shayfeen.com wacht": „Ägypten, wir beobachten dich!“ – so lautet das Motto von Bosayna Kamel, Engi Haddad, Ghada Shabandar und ihrer Initiative Shayfeen.com. Die drei Frauen engagieren sich für Meinungsfreiheit und Demokratie in Ägypten. Die Parlamentswahlen 2005 begleitet Shayfeen.com mit einem Team aus 200 Freiwilligen, die das Geschehen beobachten und eigene Statistiken erheben. Sie kommen zu dem Schluss, dass von freien Wahlen keine Rede sein kann. Jeglicher Protest wurde gewaltsam niedergeschlagen. Richter wurden bestochen oder ändern eigenmächtig die Resultate, Mubarak blieb Präsident. Bosayna, Engi und Ghada starten daraufhin eine Kampagne für die Unabhängigkeit der Justiz. Die Frauen mischen sich unter das Volk und klären die Öffentlichkeit auf der Straße über die politischen Verhältnisse auf. Trotz aller Einschüchterungen seitens der Polizei solidarisieren sich zwei Richter mit ihrer Initiative. Am 25. Mai 2006 organisiert Shayfeen.com einen Demonstrationzug des Richterverbands durch Kairo. 3.500 vorwiegend junge Demonstranten werden dabei festgenommen. Sie bleiben den ganzen Sommer über in Haft. Die drei Frauen sind am Ende ihrer Kräfte und das Projekt kurz davor, zu scheitern. Erst als Engi die Möglichkeit bekommt, bei den Vereinten Nationen in New York vor 25 Staatspräsidenten sprechen zu können und internationale Beobachter auf die Initiative aufmerksam werden, schöpfen die Macherinnen von Shayfeen.com wieder Hoffnung. Der Film von Sherief Elkatsha und Leila Menjou dokumentiert die Höhen und Tiefen dreier couragierter Frauen bei ihrem Einsatz für Demokratie, Meinungsfreiheit und Gewaltenteilung in Ägypten. Zu einem Zeitpunkt als die westlichen Kameras sich noch nicht all zu sehr für demokratische Bestrebungen in Ägypten interessieren. // Vorfilme: Sind Frauen demokratischer als Männer? Warum sollte man sich die Mühe machen, zu wählen? // Kurzfilme: Coming of Age (Kenia) von Judy Kibinge / Don't Shoot (Südafrika) von Lucilla Blankenberg / Kinshasa 2.0 (Kongo) von Teboho Edkins

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Demokratie ; s.Politisches System ; s.Menschenrecht ; s.Zivilgesellschaft ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Liberia ; s.Regierung ; s.Frau ; s.Rechtsstaat ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Ägypten ; s.Frau ; s.Zivilgesellschaft ; s.Meinungsfreiheit ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 65

Afrika digital [DVD-Video] : ein Kontinent sucht Anschluss. - Baden-Baden : SWR / Stuttgart : Landesmedienzentrum, 2011. - 1 DVD-Video (15 Min.) : farb. (Planet Schule [DVD-Videoreihe])

Afrika hat den schnellsten wachsenden Mobiltelefonmarkt der Welt. Bei einer Reise durch Ostafrika werden Menschen besucht, die auf die Digitalisierung setzen und an der Zukunft ihres Landes mitwirken. Vom Chauffeur Kizito Mubiro aus Kampala, der das mobile Geld (Geldanweisungen per Handy) als geniale Erfindung sieht, über den Ingenieur Fidel Bucyana aus Kigali, der für den Ausbau des Glasfasernetzes verantwortlich ist, bis hin zu Monica Ngabirosh aus einem kleinen Dorf in Ugandas Norden, die als zukünftige Ärztin nicht ohne Computer auskommen wird. In Ruanda werden 6000 Kilometer Glasfaserkabel verlegt. Mit IT-Technik versucht Ruanda aus seiner schwierigen Bürgerkriegsvergangenheit herauszutreten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; g.Uganda ; s.Digitalisierung ; s.Informationstechnik ; s.Mobilfunk ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 58

Afrika_Digital.2 [DVD-Video] : Start-ups und Künstler-Träume : 4 Filme zum Thema. - / Stuttgart : EZEF, [2020].
- 1 DVD-Video (ca. 140 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft (11 Seiten)

Jugendliche ab 14 Jahren

DVD-ROM-Ebene: Medienpädagogische Arbeitshilfen

"Datenökonomie" oder "Überwachungs-Kapitalismus" sind neue Begriffe und zugleich Schlagworte einer sich beschleunigenden Diskussion über Vor- und Nachteile sozialer Medien. Viele Kritiker setzen sie konsequent in Führungszeichen, weil sie die negativen Seiten der "sozialen Medien" als mindestens ebenso gravierend bewerten, wie deren Beitrag zu einer einfacheren, besseren und kostengünstigeren Kommunikation. Im Weltmaßstab hat sich der Zugang und die Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnologien insgesamt - nicht nur der sozialen Medien - in geradezu rasantem Tempo verbessert und beschleunigt. Für Entwicklungs- oder Schwellenländer galt lange Zeit: Je ärmer ein Land, desto schlechter der Zugang zu diesen Technologien. Doch dies hat sich nicht nur mit Blick auf China geändert, sondern es gilt auch für Afrika - wenn auch unter anderen Vorzeichen. Vor allem die Mobilfunk-Telefonie hat hier einen gewaltigen technologischen Sprung ermöglicht. So wird 2020 in Südafrika und Ruanda die Produktion von Mobiltelefonen aufgenommen, während deren Fertigung in Europa schon vor Jahren gänzlich nach Asien abgewandert ist. Die zwei dokumentarischen Filme dieser Themen-DVD bieten einen Überblick über eine hierzulande kaum bekannte Start-up-Szene in Kenia, Ruanda und Ghana; und sie folgen dem Lebenszyklus eines Mobiltelefons von der Rohstoffgewinnung im Kongo, über dessen Fertigung in China, bis zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung in Nigeria. Die beiden experimentellen Kurzfilme setzen sich mit den sozialen Folgen auseinander, die all diese neuen Geräte und deren Anwendungen mit sich bringen - sowohl beim individuellen Verhalten, als auch mit all ihren gesellschaftlichen und politischen Implikationen. Die kritische Bewertung seitens afrikanischer Intellektueller und Künstler hebt die weltweite Brisanz der auch hierzulande geführten Debatten hervor.
Schlagwörter: g.Afrika ; s.Informationstechnik ; s.Kommunikationstechnik ; s.Mobilfunk ; s.Social Media ; s.Digitalisierung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 95

Afrikanische Geschichten: Ashraf [Online-Video zum Download] / Regie: Ingrid Mennen und Niki Daly. - [S.I.], 2006. - 1 Online-Video (5 Min., 68 MB) : farb.

Ashraf lebt in Afrika, aber er hat noch nie einen Löwen gesehen. Er wohnt wie viele Afrikaner in einer Großstadt. Er kennt sie wie seine Westentasche. Wie Großstadtkinder hier liebt er seine Stadt: die Straßenschluchten, die Schaufenster mit den merkwürdigsten Dingen darin, den immer gut gelaunten Obsthändler, die Straßenmusikanten. Und nicht zu vergessen: die Stadtbücherei. Denn er hat ein Lieblingsbuch. Und das hat mit seinem Traumland zu tun: Afrika, wo es Löwen gib.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Kind ; s.Stadt ; s.Buch <Motiv> ; s.Märchen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 221

<https://www.medienzentralen.de/medium221/Ashraf> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Afrikanische Geschichten: Kholomodumo [Online-Video zum Download] / Regie: Stephan Krebs und Klaus Süß. - [S.I.], 1996. - 1 Online-Video (7 Min., 90 MB) : farb.

Ein traditioneller afrikanischer Mythos. Und doch kommt dem christlich Geprägten vieles bekannt vor. Nicht nur die Sehnsucht des Menschen nach Erlösung vom Bösen, die viele Religionen und Kulturen verbindet. Es finden sich eindeutige Parallelen zu Jesus, zu seiner Passion, Auferstehung und Himmelfahrt. Kholomodumo ist ein Ungeheuer und beherrscht die Welt. Er verschlingt Mensch und Tier. Nur eine Frau bleibt übrig. Sie gebiert heimlich ein Kind. Das wächst zum Helden heran, bezwingt den Kholomodumo und befreit Menschen und Tiere aus dessen Bauch. Doch die Menschen danken es ihm nicht. Sie töten ihn. Im Tod aber steigt er auf in den Himmel. Dort wird er König.
Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Mythos ; s.Auferstehung <Motiv> ; s.Märchen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Vorschulerziehung ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 226

<https://www.medienzentralen.de/medium226/Kholomodumo> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Afrikanische Geschichten: Religion ist mein Zuhause [Online-Video zum Download] / Regie: Bernd Durst. - [S.I.], 1999. - 1 Online-Video (10 Min., 152 MB) : farb.

Ein Afrikaner, in Afrika geboren, in Deutschland aufgewachsen. Deutsche Sprache, Beruf, westlicher Lebensstil - kein Problem. Aber seine Herkunft hat er nicht abgelegt wie alte Kleider. Religion zum Beispiel ist für ihn naturgegeben. Man wird in sie hineingeboren und bleibt darin, zeitlebens und wo immer man sich aufhält. Und die Inhalte? Ziemlich anders als im Westen: Erlösung nicht erst im Jenseits, sondern ein harmonisches Diesseits. Nicht Individualismus, sondern Gemeinschaft. Der Mensch nicht Herrscher, sondern Teil der Natur. Andererseits auch Parallelen zu Christentum, Judentum und Islam. Wie etwa die Vorstellung von einem einzigen Schöpfergott. Am Ende eine offene Frage: In afrikanischen Religionen gibt es keine Trennung zwischen Religiösem und Profanem. Wie denken Christen darüber?

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Mann ; s.Einwanderer ; g.Deutschland ; s.Religiöse Identität ; s.Kulturelle Identität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 227

<https://www.medienzentralen.de/medium227/Religion-ist-mein-Zuhause> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Akhona [Online-Video zum Download] / Michael Spengler. - Münster, 2006. - 1 Online-Video (5 Min., 24.85 MB) : farb.

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2006

Das HIP HOP-Stück thematisiert das Schicksal des AIDS-Waisen Akhona, der nach dem Verlust seiner Mutter in ein AIDA-Kinderheim in Südafrika kommt. Er sehnt sich danach, bald in sein Heimatdorf zu seinen Freunden zurückzukehren.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Kind ; s.Mutter ; s.AIDS ; s.Tod ; s.Kinderheim ; s.Waisenkind ; s.Menschenrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 3

<https://www.medienzentralen.de/medium3/Akhona> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Algo-Rhythm [Online-Video zum Download] / Regie: Manu Luksch. - / Stuttgart : EZEF, [2020]. - 1 Online-Video (14 Minuten, 574 MB) : farbig

Jugendliche ab 14 Jahren

Eine Datenanalyse-Firma namens Cambridge Analytica löste zuletzt mehrfach einen Skandal aus. Man schreibt ihr eine gewichtige Rolle bei Wahlentscheidungen in den USA und in England zu. Die Nutzer von digitalen Netzwerken wurden gezielt aufgrund illegal erworbener persönlicher Daten mit Desinformation und hetzerischer Propaganda adressiert. In Algo-Rhythm taucht eine Firma namens Data Analytica auf, die das entsprechende Prinzip verallgemeinert: Wahlen werden heute nicht mehr so sehr durch Stimmenkauf, sondern durch Algorithmisierung von Information entschieden. In Algo-Rhythm wird der Senegal zu einem Modellfall für künftige Auseinandersetzungen um politische Repräsentation und Willensbildung. Zwei Kandidatinnen um das Präsidentenamt stehen einem Mr. X von Data Analytica gegenüber, der Werbung für seine Methoden macht. Der Diskurs hat die Form eines Raps oder einer Rap Battle.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Algorithmus ; s.Digitalisierung ; s.Social Media ; s.Wahl ; s.Propaganda ; s.Manipulation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 45372

<https://www.medienzentralen.de/medium45372/Algo-Rhythm> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Amal [Online-Video zum Download] / Ali Benkirane. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2003. - 1 Online-Video (17 Minuten, 214 MB) : farbig

Sprachen: Deutsch / Französisch

Die kleine Amal lebt in Marokko auf dem Land. Jeden Morgen macht sie sich mit ihrem Bruder auf, um die mehrere Kilometer entfernte Schule zu besuchen. Im Gegensatz zu ihm geht Amal gerne zur Schule; sie ist eine fleißige Schülerin und möchte später Ärztin werden. Der ältere Lehrer fördert Amal und schenkt ihr ein Buch. Mit der strengen Lehrerin jedoch bekundet Amal Mühe. Als Amal nach Hause zurückkehrt, sagt ihr die Mutter, dass sie ab sofort nicht mehr in die Schule gehen darf. Sie müsse künftig die Rolle ihrer Schwester übernehmen, welche eine Stelle gefunden hat. Trotz Bitten und Flehen von Amals Bruder bleibt der Vater in seiner Entscheidung unnachgiebig; seine Tochter brauche nicht mehr weiter zu lernen. Traurig akzeptiert Amal ihr Schicksal. Abends im Bett legt sie ihrem Bruder das Stethoskop hin.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Marokko ; s.Mädchen ; s.Schule ; s.Geschlechterrolle ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 46254

<https://www.medienzentralen.de/medium46254/> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Angano, Angano [DVD-Video] : Geschichten aus Madagaskar / ein Dokumentarfilm von Clémence Paes und César Paes. - Stuttgart : EZEZ, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2006. - 1 DVD-Video (63 Min.) : farb. + 1 Poster, 1 Begleitheft

Sprachen: Madagassisch / Französisch

Der Film basiert auf Mythen, Geschichten und Legenden, visualisiert aber auch gleichzeitig Landschaften, ihre Kultur und den Lebensalltag der Menschen in Madagaskar. Der Dokumentarfilm ermöglicht vertiefende Einblicke in die madagassische Kultur, die über andere Medien nur schwer zu vermitteln sind. So zeigt er z.B. den Zusammenhang zwischen Religion und Alltag, indem er der Erzählung der Schöpfungsmythen Bilder aus dem madagassischen Alltag unterlegt. Die Zuschauer erfahren viel vom Leben auf dem Land und vor allen Dingen über die oral geprägte Kultur, die gleichermaßen die Erziehung, die Überlieferung und die Traditionsbildung prägt. Der Zugang zur Alltagskultur und Philosophie geschieht auf eine poesievolle Weise, die gleichzeitig die Realitäten der Gegenwart nicht übersieht. Die politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Probleme, mit denen sich das Land seit der 1960 errungenen Unabhängigkeit von Frankreich konfrontiert sieht, greift der Dokumentarfilm insoweit auf, als diese das Leben und den Alltag der Menschen berühren, die uns im Film gegenüberreten.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Alltagskultur ; s.Religion ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Madagaskar ; s.Kultur ; s.Mündliche Überlieferung ; s.Postkolonialismus ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 19

Arlette [Online-Video zum Download] : Mut ist ein Muskel / Regie/Buch: Florian Hoffmann ; Kamera: Katharina Diessner, Mathilda Mester ; Schnitt: Sven Kulik ; Ton: Gian Suhner ; Musik: Martina Colli ; Produktion: PS Film GmbH, SRF 3sat. - / Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit, [2018]. - 1 Online-Video (53 Minuten, 674 MB) : farbig

Deutsch, Sango, Französisch

Jugendliche ab 14 Jahren

Eine Reise nach Berlin soll die 15-jährige Arlette wieder gesund machen und wird unerwartet zu einer Reise aus der Kindheit ins Erwachsenenleben. Arlette stammt aus einem Dorf in der Zentralafrikanischen Republik und leidet seit sie fünf Jahre alt ist an einer schweren Schussverletzung, die nie richtig ausgeheilt ist. Ihr Knie soll durch eine Operation in der Berliner Charité behandelt werden. Jahre zuvor hatte Heidi Specogna das weinende Mädchen in ihrem Film „Carte Blanche“ dabei gefilmt, wie ihre Wunde mit einem Kräutersud behandelt wurde. Der Anblick dieser medizinischen Notversorgung hatte einige FilmzuschauerInnen so berührt, dass sie Arlette spontan eine angemessene Behandlung ermöglichen wollten. Als der Regisseur – er hatte als Tonmann bei „Carte Blanche“ mitgearbeitet – Arlette fragt, ob sie bereit sei, sich operieren zu lassen, antwortet sie spontan: "Mut ist ein Muskel". So beginnt die Reise. Aus medizinischer Sicht ist die Operation nicht sehr kompliziert. Schon kurz danach ist Arlette erstmals seit langem schmerzfrei. Doch die Reise aus ihrem Dorf ins winterlicher Berlin, die Trennung von ihrer Familie, die Hightech-Behandlung, die vielen Ärzte und die fehlende Sprache – auch Französisch spricht Arlette nur rudimentär – sind große Herausforderungen. Arlette tanzt zu afrikanischer Popmusik aus dem Laptop. Sie ist selbstbewusst, neugierig auf den ersten Schnee und sie versteht sich gut mit einer Pflegerin, die sich besonders um sie kümmert. Aber sie ist auch traurig, ja wütend, wenn es wieder nicht gelingt, ihre Familie telefonisch übers Internet zu erreichen. Nach einer mehrwöchigen Reha-Behandlung ist Arlette geheilt. Sie könnte zurück. Doch nun entflammt in ihrer Heimat erneut der Krieg. Aus dem geplanten Kurzaufenthalt wird eine Reise ohne absehbares Ende. Arlette muss erwachsen werden und die Entscheidung über ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Zentralafrikanische Republik ; s.Mädchen ; s.Krieg ; s.Verletzung ; g.Deutschland ; s.Operation ; s.Medizinische Versorgung ; s.Akkulturation ; s.Migration ; s.Erwachsenwerden ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 42809

<https://www.medienzentralen.de/medium42809/Arlette-Mut-ist-ein-Muskel> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 SP 41

Arlit, ein zweites Paris [DVD-Video] / Regie: Idrissou Mora-Kpai. - Stuttgart : EZEZ, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2007. - 1 DVD-Video (78 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprachen: Bariba / Houssa / Tamasheq / Französisch

Früher Boomtown, jetzt Geisterstadt: Arlit, im Norden des Niger gelegen, war dank seiner Uranvorkommen in den 70ern ein Eldorado, das 25.000 Arbeiter ernährte und sich mit dem Etikett "zweites Paris" schmückte. Arlit verhiess Abenteuer und Zukunft. Nach dem Verfall der Uranpreise und dem Aufstand der Tuareg Anfang der 80er Jahre und dem Rückzug des Uran fördernden Konzern Gogema versank die Stadt jedoch rasch in lähmender Lethargie. Die Hoffnungen auf wirtschaftliche Erholung wurden enttäuscht; die radioaktive Vergiftung der Bevölkerung fordert nach wie vor ihre Opfer. Viele leiden an Asthma, manche sterben daran. Heute dient die Wüstenstadt Immigranten als Etappenziel auf dem Weg nach Europa. Sie kommen aus allen Ländern Afrikas an diesen staubigen, trostlosen Ort,

um sich von hier aus nach Marokko oder Algerien durchzuschlagen. Auch wenn bittere Armut den Alltag bestimmt, so ist Arlit trotzdem der faszinierende multikulturelle Schmelztiegel geblieben, der es einmal war. Der Film beschäftigt sich mit der überraschenden Vielzahl von unterschiedlichen Ethnien – einem Ergebnis der kontinuierlichen Migration –, die die Stadt zu einem unvergleichlichen, phantastischen Ort macht.

Schlagwörter: g.Niger ; s.Stadt ; s.Armut ; s.Umweltkatastrophe ; s.Multikulturelle Gesellschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Flüchtling ; s.Internationale Migration ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD702-2

Armut und Reichtum [DVD-Video] : der globale Zusammenhang von Überfluss und Mangel / mit Filmen von Stefan Frank und Károly Koller. Hrsg. von Saba Bussmann und Stefan Frank. - München : Lilo Filmverlag, 2014. - 1 DVD-Video (118 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Während einer Reise durch Afrika verbrachte der Autor und Filmemacher Károly Koller mehrere Tage in einem Waisenhaus in einer entlegenen Provinz. Die Kinder trugen zerrissene Kleidung, sie hatten nicht viel zu essen – aber sie schienen nicht unglücklicher zu sein als die Kinder, die er aus Deutschland kannte. Er begann, sich zu fragen: „Was macht einen Menschen arm, was macht ihn reich?“

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Angola ; s.Kind ; s.Waisenhaus ; s.Armut ; s.Reichtum ; s.Globales Lernen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 70

Bab el-Oued City [DVD-Video] = Abschied von Algier / Réalisation: Merzak Allouache. Scénario: Merzak Allouache. Image: Jean-Jacques Mréjen. Montage: Marie Colonna. Musique: Rachid Bahri. Chansons: Cheb Rabah. Son: Philippe Sénéchal. Interprétation: Nadia Kaci, Yamina; Mohamed Ourdache, Saïd; Hassan Abdou, Boualem; Mourad Khen, Rachid; Mabrouk Ait Amara, Mabrouk; Michel Such, Paulo; Arezki Nebti, le boulanger. - Ennetbaden : Trigon-Film / Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2007. - 1 DVD-Video (93 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

(Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 52)

Preise: Großer Preis "Un certain regard", Cannes 1994 / Großer Preis der Biennale des arabischen Kinos, Paris 1994 / Großer Preis der Internationalen Filmkritik, Cannes 1994 / Silberner Tanit, Karthago 1994

Frühjahr 1989 - Algerien steht noch unter dem Schock der blutigen Unruhen des vergangenen Oktobers. Der junge Boualem lebt als Bäcker in Bab el-Oued, dem turbulenten historischen Viertel Algiers. Er arbeitet hart in der Nacht und schläft am Tag. Eines Nachmittags wird er durch die Predigt des Imam Rabah geweckt, die von einem Lautsprecher direkt vor seinem Haus übertragen wird. In einem unkontrollierten Wutanfall reißt er den Lautsprecher herunter und wirft ihn später ins Meer. Sein Handeln, das ihm im Nachhinein selbst unerklärlich ist, versetzt das ganze Viertel in Aufruhr. Eine Gruppe fundamentalistisch orientierter Jugendlicher, angeführt von Saïd, sucht nach dem Schuldigen, um diese Provokation exemplarisch zu ahnden. Allmählich steigt die Gewaltbereitschaft unter den Jugendlichen. Erst recht kompliziert wird die Geschichte dadurch, daß Yamina, die Schwester von Saïd, sich heimlich mit Boualem trifft. Bei einer Verabredung werden sie von Saïd aufgespürt. Die Gewalt nimmt ihren Lauf ... Der Film entwirft ein authentisches Bild der Situation der algerischen Jugend, sowohl was die sozialen Hintergründe als auch was ihre Hoffnungen und Träume betrifft. Damit zeigt der unter prekären Bedingungen in Algier gedrehte Film auch Ursachen für die politisch verfahrenere Situation in Algerien auf, und damit erfährt nicht zuletzt die einseitig auf die Gefährlichkeit des Islam abhebende Berichterstattung vieler Massenmedien eine wichtige Korrektur.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Algerien ; s.Junger Mann ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Gewalt ; s.Jugend ; z.Geschichte 1989 ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 30

Bintou [DVD-Video] / ein Film von Fanta Régina Nacro. Kamera: Nara Keo Koza. Schnitt: Nano Chesnais. Ton: Patrice Mendez. Mit Hypolite Ouangrawa, Alima Salouka. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2006. - 1 DVD-Video (27 Min.) : farb.

Sprache: Moré

Bintou lebt mit ihrem Mann Abel und ihren Kindern in der Stadt Ouagadougou. Als Bintou sich entschließt, ihre Tochter Biba zur Schule schicken kommt es zum Streit mit ihrem Mann, da er nicht bereit ist, für die kostenpflichtige Ausbildung eines Mädchens zu bezahlen. Großzügig überlässt er es Bintou, Geld für die Schulbildung zu verdienen. Doch da hat er sich in Bintou getäuscht. Sie kauft Hirse auf Kredit, mälzt sie und findet viele AbnehmerInnen. Seine Freunde und seine Mutter reden Abel daraufhin ein, seine Stellung als Mann sei durch eine geschäftstüchtige Frau gefährdet, er mache sich lächerlich. Wütend zerstört er in einem unbeobachteten Moment die angesetzte Hirse. Doch Bintou lässt sich nicht entmutigen... Die stimmungsvolle Komödie behandelt Themen wie Geschlechterbeziehung, die Rolle von Frauen und Männern innerhalb der Gesellschaft, Gewalt in der Familie sowie die Bedeutung von eigenem Einkommen für Frauen. Ein Schwerpunkt des Filmes sind die ungleichen Bildungschancen für Mädchen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Traditionelle Erziehung ; s.Frau ; s.Bildung ; s.Emanzipation ; s.Familienkonflikt ; s.Geschlechterverhältnis ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video ; g.Burkina Faso ; s.Mädchen ; s.Schulbildung ; s.Gesellschaft ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 06

Blood in the mobile [Online-Video zum Download] : Dokumentation / von Frank Piasecki Poulsen. - Berlin : Matthias-Film, 2012. - 1 Online-Video (30 Min., 2,51 GB) : farb.

FSK: ab 12 Jahren

10 Jahre alt und manchmal 72 Stunden am Stück unter Tage! Für die Produktion von Handys braucht man spezielle Mineralien, wie Coltan. Coltan wird im Ostkongo oft von Kindern aus ungesicherten Minen geholt. Der Dokumentarfilm „Blood in the Mobile“ des Regisseurs von Guerilla Girl, Frank Piasecki Poulsen, handelt von dem illegalen Geschäft mit Mineralien in den Minen in östlichen Provinzen des Kongo und dem daraus resultierenden brutalen Krieg. Dieser Krieg ist der blutigste Konflikt seit dem zweiten Weltkrieg. Er hat bereits an die 5 Millionen Menschenleben gekostet. Frank Piasecki Poulsen hat inzwischen vier Reisen in die betroffenen Gebiete mit den größten und berüchtigten Minen im östlichen Kongo unternommen – u. a. die Mine in Bisie – wo Kinder im Alter von 10 Jahren bis zu 72 Stunden in den engen Tunneln unter der Erde verbringen.

Schlagwörter: g.Westliche Welt ; s.Handy ; s.Rohstoff ; s.Seltenerdmetall ; g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Globalisierung ; s.Kinderarbeit ; s.Kolonialismus ; s.Soziale Verantwortung ; s.Menschenrecht ; s.Bergwerk ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 439

<https://www.medienzentralen.de/medium439/Blood-in-the-mobile> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WA 29

-Das- braune Gold aus Tansania [Online-Video zum Download] : die lange Reise des Partnerkaffees / Christoph Niekamp. - [S.l.], 2015. - 1 Online-Video (7 Min., 220,6 MB) : farb.

Beim Einkaufen im Supermarkt können Sie eine Familie in Tansania unterstützen. Und zwar mit dem fairen Würzburger Partnerkaffee. Der ist teurer als der normale Kaffee, hilft aber mit dem Geld direkt den afrikanischen Bauern. Der Film begleitet den Kaffee auf seiner langen Reise von den Plantagen in Tansania bis zur Rösterei in Unterfranken.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tansania ; s.Kaffee ; s.Fairer Handel ; s.Wirtschaftsethik ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 40427

<https://www.medienzentralen.de/medium40427/Das-braune-Gold-aus-Tansania> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Brenda und Simon - Jugendliche in Uganda zwischen Liebe und Aids [DVD-Video] : Unterrichtsmaterialien für Sekundarstufen 1 und 2 ; Weltbevölkerung kompakt ; Multimedia-DVD für den Unterricht / Deutsche Stiftung Weltbevölkerung. - Hannover : Deutsche Stiftung Weltbevölkerung, 2007. - 1 DVD-Video (17 Min.) : farb.

Der Film zeigt anschaulich, wie junge Menschen in Uganda ihren Alltag meistern. Dabei spielt die Aufklärungsarbeit in Jugendklubs der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung eine wichtige Rolle. Die ergänzenden Materialien auf der DVD - eine Diashow, eine interaktive Datenbank sowie Arbeitsblätter, Grafiken und Factsheets - bieten umfassende Informationen zu den Themen Weltbevölkerung, reproduktive Gesundheit, HIV / Aids und nachhaltige Entwicklung.

Schlagwörter: g.Uganda ; s.Jugend ; s.AIDS ; s.Hilfsorganisation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Jugend ; s.Armut ; s.Überleben ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD736-1

Cahier Africain [DVD-Video] : ein Schulheft gegen das Vergessen / Buch und Regie: Heidi Specogna ; Kamera: Johann Feindt, bvk ; Montage: Kaya Inan ; Komponist: Peter Scherer ; Sprecherin: Eva Mattes ; Produzenten: Peter Spoerri, Stefan Tolz ; Produktion: PS Film & Filmpunkt GmbH. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2018. - 1 DVD-Video (119 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft

Sprachen: Englisch / Französisch / Arabisch

Deutsche Film- und Medienbewertung: Prädikat Besonders wertvoll

Im Mittelpunkt des Films steht ein schmales Heft, ein gewöhnliches Schulheft mit flotten Rennautos auf dem Deckblatt. Anstelle von Vokabeln füllten sich seine karierten Seiten jedoch mit den mutigen Zeugenaussagen von 300 zentralafrikanischen Frauen und Mädchen. Sie offenbarten, was ihnen im Oktober 2002 im Zuge kriegerischer Auseinandersetzungen von kongolesischen Söldnern angetan worden war. Das Heft ist ihr selbst gefertigtes Beweisstück, um die an ihnen verübten Vergewaltigungen zur Anklage zu bringen. Im Zuge einer aufwändigen Geheimmission gelangte das Heft nach Den Haag in der Hoffnung, dem Internationalen Strafgerichtshof ein entscheidendes Beweismittel im Prozess gegen Jean-Pierre Bemba in die Hand zu geben. Er ist der erste Angeklagte, der sich dort wegen Anordnung von Vergewaltigung als Kriegsstrategie verantworten muss. „Cahier

Africain“ erzählt die Geschichte dieses Hefts anhand der Menschen, die sich ihm offenbarten. Konzipiert als Langzeitdokumentation basiert der Film auf Drehmaterial, Fotos, Briefen und Rechercheberichten, der den Lebensweg seiner Protagonisten seit 2008 festhält: Amzine, eine junge muslimische Frau, hat als Folge der Vergewaltigungen ein Kind zur Welt gebracht. Der Blick auf ihre heute 12-jährige Tochter Fane erinnert sie täglich an das dem Heft anvertraute Leid. Arlette, ein christliches Mädchen, litt jahrelang an einer nicht heilen wollenden Schussverletzung am Knie. Nach einer erfolgreichen Operation in Berlin hegt sie Hoffnung auf ein schmerzfreies Leben. Aber inmitten der Versuche, den schwierigen Alltag zu meistern - und während in Den Haag noch die juristische Aufarbeitung der letzten Kriegsverbrechen in Gange ist - bricht in der Zentralafrikanischen Republik der nächste Krieg aus. Amzine, Fane und Arlette werden erneut in einen Strudel von Gewalt, Tod oder Vertreibung gerissen. An ihrer Seite erlebt der Film den Zusammenbruch von Ordnung und Zivilisation in einem von Bürgerkrieg und Putsch zerrissenen Land. Im März 2016 ist Jean-Pierre Bemba schuldig gesprochen worden, 14 Jahre nach den verübten Taten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Zentralafrikanische Republik ; s.Frau ; s.Krieg ; s.Vergewaltigung ; s.Sexuelle Gewalt ; s.Menschenrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 80

-Le- cauchemar de Darwin [DVD-Video] / un film de Hubert Sauper ; Regie: Hubert Sauper ; Drehbuch: Hubert Sauper ; Produktion: Edouard Mauriat, Hubert Sauper, Hubert Toint, coop99 (Barbara Albert, Martin Gschlacht, Antonin Svoboda) ; Kamera: Hubert Sauper, Alexander Rieder ; Schnitt: Denise Vindevogel. - / Paris : Mille et une productions, [2005]. - 1 DVD-Video (138 Minuten) : farbig

Einheitssacht.: Darwin's nightmare

FSK: ab 12 Jahren

Der vielfach preisgekrönte Film dokumentiert die ökologische und wirtschaftliche Katastrophe am ostafrikanischen Victoriasee, die durch das Aussetzen des Nilbarsches erfolgte.

Schlagwörter: g.Victoriasee ; s.Nilbarsch ; s.Umweltkatastrophe ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Victoriasee ; g.Tansania ; s.Welthandel ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Wirtschaft ; s.Globalisierung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD3523-1

-Le- Challat de Tunis [DVD-Video] = Das Phantom von Tunis / ein Film von Kaouther Ben Hania. Kamera: Sofian El Fani. Montage: Nadia Ben Rachid. Ton: Moez Cheikh. Musik: Si Lemhaf, Benjamin Violet. Produktion: Habib Attia. Darstellende: Mohamed Slim Bouchiha, Jallel Dridi, Moufida Dridi, Narimène Saidane, Kaouther Ben Hania. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Ennetbaden : Trigon-Film, 2016. - 1 DVD-Video (125 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

(Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 315)

Original mit Untertiteln

FSK: ab 16 Jahren

Ausgangspunkt der dokumentarischen Fiktion eines Mockumentary* sind reale Ereignisse vom Sommer 2003. Damals schreckte ganz Tunis auf, als ein unbekannter Motorradfahrer, bewaffnet mit einer Rasierklinge, durch die Straßen der tunesischen Metropole fährt und Frauen verletzt, die angeblich „unzüchtig“ gekleidet sind. Zehn Jahre später spürt die Regisseurin Kaouther Ben Hania der Geschichte dieses Phänomens nach und fragt, weshalb viele junge Männer sich noch immer mit dem „Challat“ identifizieren und sich damit brüsten, der „echte Schlitzer“ zu sein, der mit seiner Aktion die Unmoral der Frauen sichtbar machen will. In Gesprächen mit Männern im Kaffeehaus, beim Casting zu einem vermeintlichen Spielfilm, mit angeblichen und wirklichen Opfern des „Challat“ und mit Erfindern des „Challat“ Videospiels und des „Virgin-o-meters“ entdeckt sie den alltäglichen Sexismus der tunesischen Gesellschaft. In einer Mischung aus dokumentarisch wirkenden Teilen und Spielszenen entsteht das Bild einer Gesellschaft, in der hinter der frauenfeindlichen Haltung der Männer auch die ungelösten Probleme des Landes sichtbar werden.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tunesien ; s.Frau ; s.Sexuelle Gewalt ; s.Gesellschaft ; s.Sexismus ; s.Frauenfeindlichkeit ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 77

Chinafrika.mobile - Mobiltelefone auf dem Weg durch drei Kontinente [Online-Video zum Download] / Regie: Daniel Kötter. - / Stuttgart : EZEF, [2020]. - 1 Online-Video (40 Minuten, 913 MB) : farbig

Jugendliche ab 14 Jahren

Der Film folgt der „Lebensgeschichte“ von Mobiltelefonen von der Geburt in den Kobaltminen im kongolesischen Kolwezi über die Herstellung in südchinesischen Fabriken der Millionenstädte in Shenzhen und Guangzhou im Perflussdelta bis zum Gebrauch und ‚Tod‘ auf den Märkten und Recycling-Halden in der nigerianischen Hafenstadt Lagos. Die Handy-Kamera schickt dabei Bilder der Handels- und Gebrauchswege seiner eigenen Herstellung auf das Mobiltelefon-Display der Besucher. Gefilmt wurde von Minenarbeitern, Fabrikangestellten, Händlerinnen und Händlern und Elektroschrott-SammlerInnen an den Originalschauplätzen im Kongo, in China und Nigeria.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; g.China ; g.Nigeria ; s.Mobilfunk ; s.Handy ; s.Rohstoffverbrauch ; s.Ausbeutung ; s.Globalisierung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 45374

<https://medienzentralen.de/medium45374/Chinafrika-mobile-Mobiltelefone-auf-dem-Weg-durch-drei-Kontinente> -

Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Cotton made in Africa [DVD-Video] / Regie: Vinzent Kutsche. - [Köln] : Institut für Kino und Filmkultur, 2012. - 1

DVD-Video (30 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

(Mediendossier Unterrichtsmaterial [DVD-Videoreihe] ; 1)

FSK: ohne Altersbeschränkung

Die "Save our Nature Foundation" hat in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kino und Filmkultur ihr erstes Mediendossier für den Schulunterricht produziert. Es enthält den Dokumentarfilm "Cotton made in Africa", der speziell für den Schulunterricht produziert wurde, um SchülerInnen das Thema Fair Trade und ethischen Konsum anhand eines konkreten Projekts näher zu bringen. Es enthält darüber hinaus umfangreiches didaktisches Informationsmaterial als Print- und pdf-Version, um das Thema ausführlich im Unterricht vor- und nachzubereiten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Benin ; g.Sambia ; s.Landwirtschaft ; s.Baumwollfaser ; s.Fairer Handel ; s.Globalisierung ; s.Welthandel ; s.Nachhaltigkeit ; s.Wirtschaftsethik ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD2055-2

Danke für den Regen [DVD-Video] / Regie: Julia Dahr ; Kamera: Julie Lunde Lillesæter ; Musik: Chris White ;

Produktion: Hugh Hartford ; [Darsteller:] Kisilu Musya ; pädagogisches Begleitmaterial: Birgit Henökl-Mbwisi, Hildegard Hefel, Johannes Wimmer. - / [Wien] : Baobab, Globales Lernen, [2018]. - 1 DVD-Video (59 Minuten) : farbig

Einheitssacht.: Thank you for the rain

Deutsch, Englisch

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Der Dokumentarfilm "Thank You for the Rain" wurde mit sieben internationalen Filmpreisen ausgezeichnet und in acht verschiedene Sprachen übersetzt. Mit über 159 Vorstellungen in 36 Ländern, darunter auch ein Screening bei der UN-Klimakonferenz in Paris 2015, hat der Dokumentarfilm international große mediale Beachtung erfahren.

Der kenianische Bauer Kisilu Musya greift zur Kamera und filmt die Auswirkungen des Klimawandels in seinem Dorf. Früher war der Regen für das Dürregebiet, in dem er lebt, ein Segen. Doch nun reißen Sturzfluten die Pflanzen mit sich und ein verheerender Sturm zerstört sein Haus. Kisilu gibt nicht auf, er organisiert Treffen mit der lokalen Bevölkerung, um sie von der Notwendigkeit lokaler Klimaschutzmaßnahmen zu überzeugen. Die Dokumentarfilmerin Julia Dahr begleitet Kisilu dabei, wie er den Kampf gegen die Zerstörung seiner Ernte und gegen die Ohnmacht im Dorf aufnimmt. Kisilu reist schließlich als Vertreter der Kleinbauern und Kleinbäuerinnen zum UN-Klimagipfel nach Paris und setzt sich auch dort für mutige politische Entscheidungen ein. „Danke für den Regen“ ist ein bewegender Film über den Klimawandel und seine Folgen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; s.Klimaänderung ; s.Landwirtschaft ; s.Umweltschaden ; s.Klimaschutz ; s.Zivilgesellschaft ; s.Internationale Politik ; s.Umwelterziehung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 86

Darwins Alptraum [DVD-Video] : Fische für die Welt - Waffen für Afrika / ein Film von Hubert Sauper. Drehbuch:

Hubert Sauper. Produktion: Barbara Albert, Martin Gschlacht, Edouard Mauriat, Hubert Sauper, Antonin Svoboda, Hubert Toint. Kamera: Hubert Sauper. Schnitt: Denise Vindevogel. - München : Sunfilm Entertainment, 2005. - 1 DVD-Video (107 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Einheitssacht.: Darwin's nightmare <dt.>

Sprachen: Originalfassung mit dt. Untertiteln

FSK: ab 12 Jahren

Auszeichnungen: Seit der Veröffentlichung hat Darwins Alptraum eine Vielzahl von Preisen bei Filmfestivals gewonnen, darunter bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig (2004), bei der Viennale in Wien (2004) und beim Sydney Film Festival (2005). Ebenfalls 2004 gewann Darwins Alptraum den Europäischen Filmpreis als Bester Dokumentarfilm. Im Februar 2006 wurde Darwins Alptraum in Paris als Bestes Erstlingswerk mit einem César prämiert. Bei der Oscarverleihung 2006 war der Film als Bester Dokumentarfilm nominiert.

Der Ort Mwanza befindet sich im ostafrikanischen Tansania am Ufer des Viktoriasees, des zweitgrößten Süßwassersees der Welt; und Mwanza besitzt einen in der Welt einzigartigen Exportschlager - den Viktoriabarsch. Täglich starten von hier riesige russische Ilyushins mit 500 Tonnen Barschfilets in Richtung "Erste Welt". Die gesamte Wirtschaft der Region hängt somit am Haken des Fischfangs, der nur auf den ersten Blick einen Segen für die Gegend darstellt. Tatsächlich jedoch beruht die Existenz dieses Fisches auf einer vom Menschen geschaffenen ökologischen Katastrophe. So wie vom Menschen eingeschleppte Ratten auf so manchem tropischen Eiland die

komplette Tier- und Pflanzenwelt zerstörten, wurde hier durch die Aussetzung des Nilbarsches in den 1950er Jahren der ursprüngliche Artenreichtum des Sees fast völlig vernichtet. Das Ergebnis ist nahezu eine Monokultur an riesigen Barschen, die sich nur noch kannibalistisch ernähren. Allein dies wäre sicher schon ausreichend gewesen, um Charles Darwin, dem Begründer der Evolutionstheorie, Alpträume zu bescheren. Hubert Saupers beeindruckende Dokumentation konzentriert sich jedoch vielmehr auf die katastrophalen Auswirkungen, die diese ganze Situation auf die Spezies Mensch hat. Die boomende Fischwirtschaft führt in der gesamten Region zu einer fatalen Landflucht - in der Hoffnung auf Arbeit und ein besseres Leben strömen die Menschen an die Ufer des Sees. Die Prostitution floriert, unzählige Fischer verlieren ihr Leben bei der harten Arbeit oder aufgrund des grassierenden HIV-Virus. Sie hinterlassen infizierte und totgeweihte Frauen und Straßenkinder, die in unbeschreiblichem Elend um ihr Leben kämpfen. All dies scheint man hautnah mitzuerleben, denn Sauper begibt sich mit seiner Kamera wie ein Kriegsberichterstatte mitten ins Geschehen. Man bekommt verstörende und groteske Bilder von Menschen zu sehen, die zwar vom Fischfang leben, sich jedoch von Fischabfällen ernähren müssen. Sauper zeigt, dass der Fischreichtum eines Sees tatsächlich zu Hungersnöten führen kann und er deckt investigativ auf, dass Ostafrika im Tausch für die begehrten Fischfilets mit Waffen der Industrienationen beliefert wird. "Darwin's Alptraum" ist ein unglaublich interessanter und aufrüttelnder Dokumentarfilm, der sich auf überraschende und erfreuliche Weise von gewöhnlichen Auslandsdokumentationen abhebt und zurecht bereits mehrere internationale Filmpreise erhalten hat. Schlagwörter: g.Victoriasee ; g.Tansania ; s.Welthandel ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Wirtschaft ; s.Globalisierung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 02

Deweneti - Irgendwo in Afrika [Online-Video zum Download] / Regie: Dyana Gaye. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, [ca. 2006]. - 1 Online-Video (15 Minuten, 374 MB) : farbig

Original mit Untertiteln

Der pfiifige Junge Ousmane verdient sich auf geschickte Art seinen Lebensunterhalt selber: Er bittet einen Polizisten und eine Marktfrau um eine Spende und verspricht ihnen dafür, Allah um die Erfüllung ihrer Wünsche zu bitten. Obwohl sie seinen Trick durchschauen, verfallen sie Ousmanes Charme und geben ihm ein bisschen Geld oder Essen zum Überleben. Kurze Zeit später entdeckt Ousmane in einem Spielwarengeschäft eine zauberhafte Schneekugel mit dem Weihnachtsmann. Von nun an beschließt er, die Wünsche seiner Kundschaft in einem Brief an den Weihnachtsmann festzuhalten. Da ihm der Imam beim Verfassen des Briefes aber nicht helfen kann, sucht Ousmane einen Schreiber auf, der ihm den Brief für 500 Francs mit der Schreibmaschine tippt. Auf die Frage, ob er selber denn keinen Wunsch hätte, meint Ousmane nur „doch, natürlich“. In den Brief will er seinen Wunsch aber nicht aufnehmen. Denn er weiß, dass es in den Straßen Dakars schon bald zu schneien beginnt – schließlich hat er einen Pakt mit dem Weihnachtsmann geschlossen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Junge ; s.Lebenswelt ; s.Lebensbedingungen ; s.Armut ; s.Wunsch ; s.Politischer Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video
Sign.: Web DVD 42690

<https://www.medienzentralen.de/medium42690/Deweneti-Irgendwo-in-Afrika> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Digital Africa - ein Kontinent erfindet sich neu [Online-Video zum Download] / Regie: Elke Sasse und Bettina Haasen. - / Stuttgart : EZEF, [2020]. - 1 Online-Video (52 Minuten, 857 MB) : farbig
Jugendliche ab 14 Jahren

Die Reportage stellt eine Vielzahl innovativer digitaler Startups in Kenia, Ruanda und Ghana vor. Eine junge, gut ausgebildete Gründerszene entwickelt sinnvolle Hard- und Softwareanwendungen, um Menschen in ihrem Land zu helfen und neue Arbeitsplätze im IT-Bereich zu schaffen. Dabei zeichnen sich die in Kurzportraits beschriebenen Projekte oftmals durch eine gemeinsame Idee sozialen Unternehmertums ihrer Gründer aus. Durch die besondere Sensibilität für die Bedürfnisse der Menschen und die wirtschaftlichen Verhältnisse in ihren jeweiligen Ländern gelingt es den EntwicklerInnen, dass sie mit kreativen digitalen Dienstleistungen in vielen Bereichen der Daseinsvorsorge nicht nur praktischen Nutzen, wie z.B. digitale Sparguthaben, anbieten, sondern auch zur technisch-wirtschaftlichen Entwicklung ihres Landes beitragen können. Viele dieser Geschäftsideen sind auch geeignet, in westliche Länder exportiert zu werden. Afrika erweist sich hier auf Augenhöhe mit den westlichen Industriestaaten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; g.Ruanda ; g.Ghana ; s.Unternehmensgründung ; s.Informationstechnik ; s.Kommunikationstechnik ; s.Digitalisierung ; s.Wirtschaftsentwicklung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video
Sign.: Web DVD 45277

<https://medienzentralen.de/medium45277/Digital-Africa-Ein-Kontinent-erfindet-sich-neu> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Dɔ́lápọ is fine [Online-Video zum Download] / ein Kurzspielfilm von Ethosheia Hylton ; mit Doyin Ajiboye, Katie Friedl Walton, Joan Iyiola ; Regie: Ethosheia Hylton ; Buch: Chibundu Onuzo und Joan Iyiola ; Kamera: Yinka Edward ; Schnitt: Xanna Ward-Dixon ; Mischung: Alex Langner ; Produktion: Millie Marsh ; Apatan Productions ;

Begleitmaterial in Kooperation mit Esther Baron. - / Bad Vilbel : Methode-Film, [2022]. - 1 Online-Video (15 Minuten, 674 MB) : farbig

Jugendliche ab 15 Jahren

Dolápo' stammt aus Nigeria und besucht ein Internat in England. Kurz vor dem Ende ihrer Schulzeit lernt sie eine farbige Mentorin kennen, Daisy. Sie wird sie unterstützen, einen Praktikumsplatz in einer großen Firma zu finden. Das erste Gespräch mit Daisy stellt Dolápo's Selbstverständnis in Frage: Kann sie nur dann auf eine Karriere im Investmentbanking hoffen, wenn sie ihre krausen Haare glättet? Das Drehbuch des temporeichen Kurzfilms basiert auf der Erzählung einer jungen, erfolgreichen nigerianischen Autorin, die auch Teile der Musik komponiert hat.

Schlagwörter: g.England ; s.Nigerianischer Jugendlicher ; s.Schülerin ; s.Arbeitswelt ; s.Soziale Anpassung ; s.Individualität ; s.Schönheitsideal ; s.Selbstoptimierung ; s.Identitätsfindung ; s.Englischunterricht ; s.Sozialkundeunterricht ; s.Psychologieunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 47177

<https://medienzentralen.de/medium47177/Dolapo-Is-Fine> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 UC 10

Endlich Schule! - Ben in Ruanda : eine Sendung über das Bildungsprojekt Schulen für Afrika in Ruanda. - / [Köln] : Unicef Deutschland, [2011]. - 1 DVD (29 Minuten) : farbig

Kinder ab 8 Jahren

In die Schule gehen, das ist ein wichtiges Kinderrecht. Doch für viele Kinder in Afrika bleibt der Schulbesuch ein unerreichbarer Traum – sie müssen auf dem Feld oder als Haushaltshilfen arbeiten, um das Überleben ihrer Familie zu sichern. Für Unterricht bleibt da keine Zeit. Moderator Ben vom Kinderkanal (Ki.Ka) hat die von UNICEF unterstützte Murama Grundschule in Ruanda besucht. Hier trifft Ben Kinder, deren Traum von Bildung wahr geworden ist. Auch viele Schüler der Murama Schule müssen zu Hause helfen. Manche sind Waisen und allein verantwortlich für ihre Geschwister. Trotzdem können sie zur Schule gehen: Dank eines Gartens, Palmenplantagen und eines Schweinestalls an der Schule bekommen die Schüler neben der Schulbildung eine Mahlzeit. Und sie verdienen durch den Verkauf der Ernte etwas Geld. Beim Cultural Dance Club der Schule ist schließlich Ben gefordert: Kann er sich genauso bewegen wie die Jungen und Mädchen? Wie schneidet er im Kicken mit den Jungen ab? Und schafft er es, einen Satz auf Kinyarwanda, der Landessprache, zu sprechen?

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Schulbesuch ; s.Kind / s.Menschenrecht ; s.Recht auf Bildung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 87

Ephraim und das Lamm [DVD-Video] / ein Film von Yared Zeleke. Drehbuch: Yared Zeleke. Produktion: Ama Ampadu, Laurent Lavolé, Johannes Rexin. Musik: Christophe Chassol. Kamera: Josée Deshaies. Schnitt: Véronique Bruque. Besetzung: Rediat Amare: Ephraïm, Kidist Siyum: Tsion, Welela Assefa: Emama, Rahel Teshome: Azeb, Surafel Teka: Solomon, Indris Mohamed: Abraham, Bitania Abraham: Mimi. - [S.I.] : Neue Visionen Medien / [Stuttgart] : [EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit], 2015. - 1 DVD-Video (91 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Einheitssacht.: Lamb <dt.>

Sprachen: Amharisch / Deutsch

FSK: ab 6 Jahren

Der Film erzählt das Ende einer Kindheit vor dem Hintergrund von Dürre und Überlebenskampf in Äthiopien. Ephraim, 9 Jahre alt, verliert während einer Hungersnot seine geliebte Mutter. Von ihr erbt er das Lamm Chuni, mit dem er fortan leben und für dessen Überleben er kämpfen wird. Sein Vater Abraham muss das Heimatdorf Buya verlassen, weil seine Existenz als Bauer zerstört ist. Er bringt Ephraim zu seiner Großtante ins grünere äthiopische Hochland und bricht auf nach Addis Abeba, um Arbeit zu suchen. Er verspricht seinem Sohn zurückzukehren, wenn der Regen kommt. Ephraim fühlt sich unwohl in seiner Gastfamilie, hat Heimweh nach seinem Dorf. Spannungen bestehen vor allem zwischen ihm und seinem Onkel Salomon, einem Bauern, der zusammen mit seiner Frau zwei Töchtern und seiner Mutter in einer Rundhütte lebt. Salomon versucht, Ephraim in die Feldarbeit einzuführen, aber Ephraim ist zu schwach und ungeschickt. Salomon vermag aber, in traditionellen Rollenklischees gefangen, Ephraims ungewöhnliche Begabung fürs Kochen, das er von seiner Mutter ererbt hat, nicht anzuerkennen, so dass Ephraim seine Samosas nur heimlich, unter Mitwisserschaft der Frauen der Familie, zubereitet. Salomons alte bettlägrige Mutter, das Oberhaupt der Familie, nimmt ihren Großneffen immer wieder gegen Salomon in Schutz. Ephraim klettert mit seinem Lamm Chuni auf den höchsten Berg der Gegend, um von dort den Weg in sein Heimatdorf zu verfolgen. Das großartigste Landschaftspanorama entrollt sich vor ihm. Auf dem Berg sieht er im Traum ein Bild seiner heilen Kindheit: Mutter und Vater und das Lamm sind bei ihm, alle sind fröhlich und haben genug zu essen. Auf dem Rückweg zur Hütte seines Onkels kommt Ephraim durch den „verbotenen Wald“ und begegnet einem rätselhaften Reiter, der ihn bedroht. Onkel Salomon verlangt von Ephraim, sein Lamm für das bevorstehende Fest der Kreuzerhöhung zu opfern, dadurch könne er seine Männlichkeit beweisen. Ephraim sinnt auf Rettung. Er muss das Geld für die Rückreise für sich und das Lamm Chuni in sein Heimatdorf verdienen. Es beginnt ein Wettlauf mit der Zeit. Er bereitet heimlich Samosas und verkauft sie auf dem Markt der Stadt. Einen Teil des Verdienstes liefert er den Frauen der Familie ab, den anderen spart er an. Aber wie im Märchen hat der kleine

Held mit Widersachern zu kämpfen: Eine Clique von Straßenjungen raubt ihm sein Geld. Doch in Tsion, der 17-jährigen Tochter Salomons, hat Ephraim eine Verbündete. Wie er passt sie sich nicht den traditionellen Rollenvorstellungen der Familie an: Tsion möchte in Addis Abeba Landwirtschaft studieren, um dabei mitzuwirken, dass die Ernährungssituation in Äthiopien verbessert wird. Ihr Vorbild ist der äthiopisch-amerikanische Botaniker Gebisa Ejeta, der für seine Forschung über Getreide in Trockenzonen internationale Preise gewann. Tsion hilft Ephraim, das Lamm dem Zugriff Salomons zu entziehen, so dass es für das Fest nicht geschlachtet werden kann. Salomon schlägt ihn und ist in seiner Wut kaum durch die Frauen in der Hütte zu zügeln. Tsion verlässt die Familie und bricht heimlich in die Stadt auf, einer ungewissen Zukunft entgegen, Ephraim und sein Lamm lässt sie zurück. Ephraim bittet eine muslimische Hirtin, Chuni vorübergehend in ihre Schafsherde aufzunehmen. Er hat inzwischen die Summe für die Reise ins Heimatdorf angespart. Während er sein Geld zählt, wird er von Salomons Frau Azeb überrascht. Sie fühlt sich von Ephraim hintergangen, denn ihr fehlt es an Geld für Medizin und Nahrung für ihre kranke Tochter. Die Großmutter aber überlässt Ephraim das Geld, damit er Fleisch und Gemüse für die Familie kaufe. Ephraim begreift das als letzte Chance, in sein Heimatdorf zurückzukehren. Er will Chuni aus der Schafsherde der muslimischen Hirtin herauslösen, aber Chuni sträubt sich und folgt ihm nicht. Auch wird am selben Tag keine Busfahrt in sein Heimatdorf Buya angeboten. So sucht Ephraim eine einsame Berghöhe und überlässt sich seiner Trauer und Verlassenheit. Ein Traum von einem dunklen Zaubewald sucht ihn heim, in dem ihn unheimliche Laute ängstigen. Am nächsten Tag kehrt Ephraim mit reichen Einkäufen vom Markt in seine Gastfamilie zurück, kocht für eine versammelte große Festgemeinschaft, wird wegen seines Talents gelobt, ist aufgenommen, beginnt mit den anderen zu tanzen. Das letzte Bild: Er rennt über die Ebene und er, der sich nur nach der Mutter sehnte, ruft: „Ich vermisse dich auch, Vater.“

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Äthiopien ; s.Kind ; s.Lamm ; s.Lebenswelt ; s.Heimat ; s.Speise ; s.Hunger ; s.Fest ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 76

Fachi - Oase der Sahara-Kanuri [DVD-Video] / Autor: Peter Fuchs. - Göttingen : IWF Wissen und Medien, 2006. - 1 DVD-Video (39 Min.) : sw.

Überblick über die Kultur der Sahara-Kanuri der Oasenstadt Fachi in der Südsahara (Rep. Niger). Am Beispiel einer Familie werden vor allem die Wirtschaftsform, der Salz- und Dattelhandel mit den Karawanen der nomadischen Tuareg sowie Ausschnitte aus dem sozialen und religiösen Leben der Bewohner gezeigt.

Schlagwörter: g.Sahara-Kanuri ; g.Niger ; s.Alltagskultur ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Wüste ; s.Wirtschaft ; s.Familie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 03

Fair handeln [DVD-Video] : Kakao aus der Elfenbeinküste / ein Film von Sibylle Smolka mit Hannes Jaenicke. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, [2017]. - 1 DVD-Video (26 Minuten) : farbig

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Der bekannte und populäre Schauspieler Hannes Jaenicke erkundet als eine Art stellvertretender Reporter, wie Kakao angebaut, weiterverarbeitet und gehandelt wird. Um herauszufinden, unter welchen Umständen der wichtigste Rohstoff für unsere Schokolade produziert wird, besucht er eine ivorische Kakaobäuerin, die Mitglied einer Kooperative ist. Emma Gooretto erklärt wie die Kakaobäume gepflegt werden müssen und die verschiedenen Arbeitsschritte, die nötig sind, bis die Kakao-Bohnen ihr optimales Aroma entfalten. Sie baut seit 20 Jahren Kakao an. Erst seit vier Jahren ist sie Mitglied der Kooperative, die ihr den Kakao zu fairen Bedingungen abkauft. Sie erzählt, wie der faire Handel ihr Leben verändert hat und was sie sich in Zukunft für ihre Familie noch wünscht. Emma Gooretto hat sechs Kinder und zehn Enkelkinder. Weil sich ihre Einkommenssituation durch den Fairen Handel schon sehr verbessert hat, gehen sowohl ihre eigenen jüngeren Kinder als auch alle Enkelkinder zur Schule. Und anders als bei vielen anderen Kakao-Bauern im Land arbeiten auf ihrem Hof auch keine Kinder. Das Verbot von Kinderarbeit ist für alle Mitglieder der Kooperative verbindlich. Aber dies ist im Kakao-Anbau in der Elfenbeinküste noch eine große Ausnahme. Zur Kooperative gehören rund 1.000 Kleinbauern, die vor allem durch den Fairen Handel etwa ein Drittel mehr für ihren Kakao erhalten als im konventionellen Handel – wobei die Kooperative nicht allen Kakao an den Fairen Handel liefern kann. Ein Teil der Ernte muss deshalb zu niedrigeren Preisen an konventionelle Händler verkauft werden. So verdienen zwar alle, die für den Fairen Handel arbeiten, genug um bescheiden davon leben zu können. Aber erschwert hat sich ihre Situation zuletzt durch einen starken Preisverfall für Kakao. Dies bereitet nicht nur den kleinen Kakaobauern große Probleme, sondern verstärkt auch die wirtschaftlichen Schwierigkeiten der Elfenbeinküste, denn Kakao ist nach Erdöl das wichtigste Exportgut des Landes. Der Film vermittelt grundlegende Informationen über den Fairen Handel. Wirtschaftliche Fakten werden exemplarisch an einem Produkt veranschaulicht und durch wenige Personen, wie die Kakaobäuerin Emma Gooretto oder die Beraterin Anna-Marie Jao, beglaubigt. Indem Alternativen zum konventionellen Kakaohandel aufgezeigt werden, eröffnen sich dem Zuschauer auch Kriterien für sein eigenes Konsumverhalten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Elfenbeinküste ; s.Landwirtschaft ; s.Kakaoproduktion ; s.Fairer Handel ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 79

Fair trade [Online-Video zum Download] : Kurzspielfilm / Buch und Regie: Michael Dreher. Darsteller: Judith Engel (Miriam), Barnaby Metschurat (Nico) - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2006. - 1 Online-Video (15 Min., 252,8 MB) : farb.

Der kürzeste Weg und gleichzeitig die klarste Grenze zwischen Afrika und Europa ist die Straße von Gibraltar. "Fair Trade" ist eine der Geschichten, die dort jeden Tag stattfinden. Es wird gezeigt, wie in einer Hafenstadt Marokkos eine deutsche Frau über den Dealer eines Kinderhändlerings einer jungen marokkanischen Frau ihr Baby abkauft und warum sie am Schluss doch ohne dieses Baby nach Hause fährt. Ein aufrüttelnder Kurzspielfilm zum Thema Menschenrechte / Menschenwürde.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Europa ; s.Menschenhandel ; s.Menschenwürde ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.Online-Video ; g.Marokko ; g.Deutschland ; s.Kinderhandel ; s.Adoption ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.Online-Video
Sign.: Web DVD 85

<https://www.medienzentralen.de/medium85/Fair-Trade> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: DVD 647-2

-Der- Fall Mubende und der bittere Geschmack der Vertreibung [Online-Video zum Download] : Kaffee und Landgrabbing / ein Film von Michael Enger. Kamera: Jean Luc Reiser, Uwe Ahlborn. Musik: Klaus Garternicht. Schnitt: Jean Luc Reiser, Heiko Böttner. Produktion: Michael Enger Filmproduktion. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Bern : éducation21, Filme für eine Welt, 2016. - 1 Online-Video (30 Min., 360,9 MB) : farb.

Seit einigen Jahren werden in zahlreichen Ländern des Südens, aber auch Osteuropas, größere Ländereien sowohl an private Investoren, Firmen oder Investmentfonds, als auch an Staaten verkauft oder verpachtet, ohne dass die Bewohner des betroffenen Landes befragt werden. Diese Form der illegalen Aneignung von Land wird als "Landgrabbing" bezeichnet. Im August 2001 vertrieb die ugandische Armee in Mubende ca. 4.000 Menschen, um Platz für die Kaweri Coffee Plantation, eine Tochterfirma der Hamburger Neumann Kaffee Gruppe, zu machen. Als einer der großen Rohkaffeehändler beliefert die Firma nahezu alle großen Kaffee-Marken Deutschlands. Der Manager der Plantage behauptet, die Firma Neumann habe nichts von der Vertreibung gewusst. Alles sei ordentlich nach ugandischem Recht.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Uganda ; s.Grundeigentum ; s.Landwirtschaftliche Nutzfläche ; s.Kaffeeplantage ; s.Neokolonialismus ; s.Globalisierung ; s.Gewalt ; s.Landzuweisungspolitik ; s.Welthandel ; s.Ungerechtigkeit ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 39934

<https://www.medienzentralen.de/medium39934/Der-Fall-Mubende-und-der-bittere-Geschmack-der-Vertreibung> -

Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 75

-Die- Farbe des Ozeans [DVD-Video] / Regie: Maggie Peren. Darsteller: Sabine Timoteo, Hubert Koundé, Álex González, Friedrich Mücke, Nathalie Poza, Dami Adeeri, Alba Alonso. Drehbuch: Maggie Peren. Kamera: Armin Franzen. Schnitt: Simon Blasi. Musik: Carolin Heiß, Marc-Sidney Müller. - Hamburg : Lighthouse Home Entertainment, 2012. - 1 DVD-Video (92 + 32 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Originalfassung (spanisch, französisch, deutsch) mit deutschen Untertiteln

FSK: ab 12 Jahren

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

"Die Farbe des Ozeans" verknüpft für kurze Zeit die Schicksale dreier Menschen miteinander und zeichnet ein berührendes als auch tragisches Szenario wie es sich heute in vielen Urlaubsgebieten am Mittelmeer und am Atlantik abspielen könnte. Nathalie (Sabine Timoteo) und Paul (Friedrich Mücke), ein deutsches Paar, verbringt die Tage über Sylvester auf einer Kanarischen Insel. Nathalie wird Zeugin, wie ein Boot mit senegalesischen Flüchtlingen am Strand anlandet. Mit zweien von ihnen, Zola (Hubert Koundé) und dessen siebenjährigem Sohn Mamadou (Dami Adeeri), nimmt sie kurz Kontakt auf, bevor die Flüchtlinge von dem unbarmherzig wirkenden, spanischen Polizisten José (Alex Gonzalez) festgenommen und in ein Internierungslager gebracht werden. Aus diesem gelingt jedoch bald Zola und Mamadou die Flucht und mit Hilfe eines scheinbar mitfühlenden Landsmannes verstecken sie sich in einem Freibad. Zola kann Nathalie anrufen und bittet sie um Geld für die weitere Flucht. Gegen den Willen von Paul beschließt Nathalie einmal wirklich zu helfen. Heimlich bringt sie den beiden Geld in ihr Versteck. Damit allerdings stellt sie nicht wie geglaubt deren Überleben sicher, sondern liefert sie der Gier der afrikanischen Mitwisser aus - die gute Tat erweist sich als lebensbedrohlich für Zola und seinen Sohn. Wieder wird die Polizei eingeschaltet und José zeigt zum ersten Mal Mitmenschlichkeit - aber die Chancen für die zwei Flüchtlinge stehen jetzt weitaus schlechter als zuvor.

Schlagwörter: g.Kanarische Inseln ; s.Flüchtling ; g.Afrika ; g.Senegal ; s.Deutscher Urlauber ; s.Nächstenliebe ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 ZF 14

Félicité [DVD-Video] / ein Film von Alain Gomis ; mit The Kasai Allstars ; Produzent: Arnaud Dommerc ; Drehbuch: Alain Gomis, Olivier Loustau, Delphine Zingg ; Darsteller: Véro Tshanda Beya Mputu. - / [Fridolfing] : absolut Medien GmbH, [2018]. - 1 DVD-Video (123 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft

Französisch, Lingala

FSK: ab 12 Jahren

Félicité ist Sängerin und tritt jeden Abend in einer Bar in Kinshasa, der Hauptstadt der DR Kongo, auf. Sie ist eine Frau in der Mitte ihres Lebens, stolz und unabhängig, doch sobald sie singt, scheint sie die Welt um sich herum zu vergessen. Es sind rauschhafte Nächte, denn Félicités Musik hypnotisiert und bewegt ihr Publikum. Als ihr Sohn nach einem schweren Unfall im Krankenhaus liegt und dringend operiert werden muss, versucht Félicité, das dafür nötige Geld aufzutreiben. Sie begibt sich auf eine atemlose Reise durch die kongolesische Metropole zwischen Armut und dekadentem Reichtum. Unterstützung bekommt sie durch den Schwerenöter Tabu, einen der Stammgäste der Bar. Er ist es auch, der Félicités Sohn nach seiner Rückkehr aus dem Krankenhaus der Lethargie entreißt und ihn zurück ins Leben führt. Die Umstände haben diese drei unterschiedlichen Menschen zu einer Schicksalsgemeinschaft gemacht. Félicités karge Wohnung mit dem permanent kaputten Kühlschrank wird zum utopischen Ort in einem Land, das für die meisten seiner Einwohner keine Hoffnung bereithält ...

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Frau ; s.Sängerin ; s.Musik ; s.Armut ; s.Korruption ; s.Gerechtigkeit ; s.Medizinische Versorgung ; s.Familie ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 84

Ferien in der Heimat [DVD-Video] = Vacances au pays / ein Film von Jean-Marie Téo. Kamera: Jean-Marie Téo, Moussa Diakité. Ton: Lardia Thombiano. Schnitt: Christiane Badgley. Musik: Ben's Belinga, Marianne Entat. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2013. - 1 DVD-Video (75 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprachen: Deutsch / Englisch / Französisch

Jean-Marie Tenos Road-Movie folgt einer doppelten Bewegung: eine reale Reise entlang der Route, wie sie jeder Filmemacher in seiner Jugend jeweils in den Sommerferien unternommen hat - von der Hauptstadt Yaounde, wo er das Gymnasium besuchen konnte, zurück in sein Heimatdorf Bandjoun. Auf der Zeit-Ebene führt diese Reise zugleich zurück in die eigene Vergangenheit und damit in die seiner Familie, kollektiv in die Geschichte seines Dorfes wie die seines Landes. Ziel und ursprünglicher Ausgangspunkt dieser Zeit-Reise sind jene euphorisch empfundenen Tage, als das Land seine politische Unabhängigkeit erhalten hatte. Auf den Stationen seiner Reise durch Kamerun begegnet der Filmemacher einer Vielzahl von Menschen. Einem losen Katalog von Fragen folgend, forscht er nach den erfüllten Hoffnungen, aber auch nach den Enttäuschungen, die ihnen die Jahre seit der Unabhängigkeit gebracht haben. Zu diesen Menschen gehören sowohl kleine Leute wie der Bauer, der seine Kakaobohnen auf dem Asphalt der Überlandstraße trocknet oder ein ehemaliger Fährmann, der den Zeiten nachtrauert, als die aus Europa importierte Flußfähre noch funktionierte, aber auch der aufgeblasene Provinzfunktionär, der eine goldene Zukunft beschwört, sich dabei aber durch die Überheblichkeit seiner Selbstdarstellung unfreiwillig als mitverantwortlich für die Malaise entlarvt, in der das Land steckt. Betont subjektiv setzt sich der Dokumentarfilm-Essay damit auseinander, was politische Unabhängigkeit und (vermeintliche) Modernität Kamerun gebracht haben. Einem Begriff von Fortschritt folgend, den Teno als "Modernität à la tropicale" kritisiert, erscheinen vielen Kamerunern alles Europäische modern und alles Afrikanische vorsintflutlich. Von seinem kritischen Duktus her erinnert "Ferien in der Heimat" im Ansatz wie in der Zielrichtung an das vielbeachtete Buch von Axelle Kabou, "Weder arm noch ohnmächtig".

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Postkolonialismus ; s.Alltagskultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Kamerun ; s.Reise ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 63

Flame [DVD-Video] / Regie: Ingrid Sinclair. Buch: Ingrid Sinclair, Barbara Jago, Philip Roberts. Produktion: Black & White Film Co, Simon Bright und Joel Phiri. Kamera: Joao Costa. Schnitt: Elisabeth Moulinier. Ton: Faozi Thabet, Mark Phillips. Musik: Philip Roberts, Dick Chingaira, Keith Goddard. Darsteller: Marian Kunonga (Flame/Florence), Ulla Mahaka (Liberty/Nyasha), Norman Madowo (Danger), Moise Matura (Che) u.a.. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Ennetbaden : Trigon-Film, 2010. - 1 DVD-Video (90 + 30 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Englisch

1995, der Bürgerkrieg gegen das rhodesische Regime von Ian Smith liegt 15 Jahre zurück, treffen sich Florence und Nyasha. Seit dem Ende des Krieges haben sich die beiden Freundinnen nicht mehr gesehen. Nyasha arbeitet in Harare, Florence war nach dem Krieg in jenes Dorf zurückgekehrt, das die beiden Fünfzehnjährigen verlassen hatten, um am Kampf für die Unabhängigkeit des Landes teilzunehmen. Aus der Gegenwart blendet der Film zurück

in die Erinnerung der beiden Freundinnen: Heimlich bringen einige Dorfbewohner Essen zu den im Busch versteckten Soldaten der Guerilla. Dabei lernt Florence Comrade Danger kennen, einen der Anführer. Kurz darauf wird ihr Vater durch den Besitzer des örtlichen Ladens denunziert, weil er seine Schulden nicht zurückzahlen kann. Zornig und ohnmächtig muß Florence zusehen, wie ihr Vater verhaftet und abtransportiert wird. Er wird nicht mehr lebend ins Dorf zurückkehren. Voller Wut über diese Ungerechtigkeit überredet Florence ihre Freundin, abzuhauen und sich in Mozambique der Befreiungsarmee anzuschließen. Als sich die beiden schließlich zu einem Rebellen-Camp im Busch durchgeschlagen haben, werden sie zunächst streng verhört, dann beginnt eine lange, harte und entbehrungsreiche Zeit der militärischen und politischen Ausbildung. Um die Familien zu Hause nicht zu gefährden, erhalten sie Decknamen: Florence nennt sich FLAME, Nyasha LIBERTY. Aus Flame wird eine erfolgreiche, mutige und harte Kämpferin; Liberty nutzt ihre Chance, nun endlich Zugang zu Bildungsmöglichkeiten zu haben. In der von Männern dominierten Befreiungsarmee müssen sie aber vor allem lernen, sich als Frauen durchzusetzen. Und als der Krieg dann endlich vorbei ist, müssen beide feststellen, daß die hart erkämpfte politische Unabhängigkeit des Landes und die damit einhergehenden gesellschaftlichen Veränderungen nur wenige jener Hoffnungen erfüllen werden, die sie damit verknüpft hatten. Doch Resignation liegt ihnen fern. Die Wiederbegegnung nach all den Jahren bestärkt die beiden darin, den Kampf für ihre persönliche Freiheit weiterzuführen. Deshalb ist FLAME auch kein 'historischer Film', sondern weist über die Vergangenheit hinaus in die Zukunft: "Den Kampf um die Unabhängigkeit Zimbabwes habe ich als Metapher für den Kampf für die persönliche Unabhängigkeit der Frauen benutzt" - so die Regisseurin Ingrid Sinclair.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Simbabwe ; s.Unabhängigkeitsbewegung ; s.Bürgerkrieg ; s.Frau ; s.Militär ; s.Gleichberechtigung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 42

Flucht vor dem Krieg [DVD-Video] : Mädchenschicksale in Afrika / Buch und Regie: Stefanie Landgraf, Johannes Gulde. - Grünwald : FWU, 2007. - 1 DVD-Video (20 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Teil: Unterrichtsmaterialien

Über vierzig Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Kriegen, Verfolgungen und Menschenrechtsverletzungen. Die meisten Vertriebenen, zurzeit etwa 20 bis 25 Millionen, bleiben innerhalb der Grenzen ihres Nationalstaates, haben aber als Binnenvertriebenen oder „Internally Displaced Persons“ (IDP) kein Recht auf internationalen Schutz. Der Film dokumentiert das bewegende Flüchtlingschicksal zweier junger Mädchen in der DR Kongo, die mit Hilfe einer Kinderrechtsorganisation (NGO) ihre schrecklichen Kriegserlebnisse verarbeiten und wieder ein neues Leben beginnen.

Schlagwörter: g.Demokratische Republik Kongo ; s.Mädchen ; s.Flüchtling ; s.Krieg ; s.Psychisches Trauma ; s.Hilfsorganisation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Kind ; s.Krieg ; s.Vertreibung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 18

-The- Food Challenge [Online-Video zum Download] : wie die Ernährung sichern / Katja Becker, Jonathan Happ. - / Stuttgart : EZE, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2018. - 1 Online-Video (78 Minuten, 1 GB) : farbig

Jugendliche ab 16 Jahren

Der dreiteilige Dokumentarfilm beschreibt, analysiert und problematisiert die Geschäftspraktiken der großen Internationalen Chemiekonzerne in Kenia. So verkaufen Bayer, BASF und Syngenta in Kenia weiterhin Agrarpestizide, die wegen nachgewiesener Schädlichkeit für Menschen und Umwelt in Europa teils seit vielen Jahren verboten sind. Aber in Entwicklungsländern wie in Kenia, wo teilweise noch weniger strenge Gesetze gelten, werden die Chemikalien unverändert auf Landwirtschaftsmessen beworben und in Agrarshops verkauft. Die Chemie- und Saatgut-Industrie versucht, im Zeichen der Welternährung auf diese Märkte zu drängen. Doch Wissenschaftler, Bauern und Aktivisten alternativer Landwirtschaftsmethoden sind sich, wie hier in Ostafrika, einig, dass es nicht mehr Chemie und Hybridsaatgut braucht, um die Welt zu ernähren, sondern dass es höchste Zeit für ein generelles Umdenken ist. Es gelte vielmehr, lokal, regional und global die bereits existierenden bäuerlichen Systeme zu stärken, um der weltweiten Machtkonzentration im Ernährungs- und Agrarsektor zu widerstehen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; s.Chemische Industrie ; s.Landwirtschaft ; s.Agrobusiness ; s.Wirtschaftsethik ; s.Globalisierung ; s.Gesundheitsgefährdung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 45229

<https://medienzentralen.de/medium45229/The-Food-Challenge> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 93

Galamsey - für eine Handvoll Gold [DVD-Video] / Dokumentarfilm von Johannes Preuss ; Autorin: Juliane Dorf-Leu ; Redaktion: Olaf Götz ; Producer: Christian B. Egbers ; Schlussredaktion: Tanja Purwin. - / Berlin : Matthias-Film, [2019]. - 1 DVD (28 Minuten) : farbig
Jugendliche ab 12 Jahren

DVD-ROM-Ebene: Vorwort, Infos zum Film und zu den Materialien, Didaktisch-methodische Tipps, 1 Themenblatt, 1 Infoblatt, 8 Arbeitsblätter, 7 Lösungsblätter, 10 Szenenbilder, Themen A-Z, Medien- und Linktipps
Johannes Preuss erlebte als junger Entwicklungshelfer, wie ein Goldrausch die kleine ghanaische Stadt Twifu Praso ergriff. Einige Jahre später kehrte er nach Westafrika zurück, um herauszufinden, was das Gold den Menschen wirklich bringt. In seiner Reportage beleuchtet er den Beginn des Goldrausches, die Unterschiede zwischen legalem und illegalem Goldbergbau, im ghanaischen Pidgin „Galamsey“ genannt, und das Vorgehen der Galamsey-Arbeiter. Interviews mit alten Bekannten und im Goldgeschäft tätigen Arbeitern und Händlern geben einen Einblick in den blutigen Konflikt zwischen der Polizei, die hart gegen den illegalen Abbau vorgeht, und gegen die Menschen, die auf das Schürfen angewiesen sind. Dabei wird die durch das Galamsey offensichtliche Umweltzerstörung und -verschmutzung wie auch der „Magnetismus zwischen Gold und Mensch“ in vielsagenden Bildern eingefangen.
Schlagwörter: g.Ghana ; s.Goldbergbau ; s.Umweltverschmutzung ; s.Armut ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 88

-Das- Geheimnis der Buschleute [DVD-Video] = The bushman's secret / Buch und Regie: Rehad Desai. Kamera: Richard Wicksteed. Schnitt: Catherine Meyburgh, Menno Boerema. Ton: Robin Harris. Musik: Phillip Miller. Produzenten: Hartmut Keiper, Anita Khanna, Rehad Desai, Zivia Desai Keiper. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2008. - 1 DVD-Video (63 Min.) : farb./sw. + 1 Begleitheft
Sprachen: Afrikaans / Englisch

Südafrikas Flora und Fauna gehört neben der des Amazonas zur wichtigsten der Welt. Hier schlummert deshalb auch eine medizinische Ressource, die bislang wenig genutzt wurde - außer von den San-Buschleuten. Weil die global arbeitenden Pharma-Riesen aber genau hier gute Geschäfte wittern, ist die Frage nach dem Schutz der Artenvielfalt und der Verfügungsgewalt über die Bioressourcen eine existenzielle Frage für die San – auch in kultureller Hinsicht, denn das Wissen vom Heilen ist integraler Bestandteil ihrer Kultur. Der südafrikanische Regisseur Rehad Desai begleitet Jan van der Westerhuizen, einen der letzten traditionellen Heiler der Khomani San, in die Kalahari. Hier wächst der Hoodia-Kaktus, dessen Extrakt den Appetit hemmt – eine Wirkung, die schon seit Jahrhunderten von den San genutzt wird und die wegen ihrer Hunger unterdrückenden Wirkung nun als Schlankheitsmedikament vermarktet wird. Für die indigenen Völker wie die Khomani San gestaltet sich der Kampf für ihre Rechte mehr als schwierig. Um Zustimmung wurden sie nie gefragt. Und es war noch dazu ein halbstaatliches südafrikanisches Forschungsinstitut, das den Appetit hemmenden Wirkstoff der Hoodia-Pflanze patentieren ließ und mit der Vermarktung begann. Nur durch Druck der internationalen Zivilgesellschaft wurden die San letztendlich an den Lizenznahmen beteiligt. Ein legales Mittel zur Durchsetzung ihrer Rechte hatten und haben sie nicht. Dies zu ändern und den indigenen Völkern ein Entscheidungsrecht einzuräumen, war einer der wichtigen der Verhandlungspunkte UN-Konferenz über die biologische Vielfalt, die im Mai 2008 in Bonn stattfand. Substantielle Erfolge wurden dabei nicht erreicht. Deshalb geht der Kampf gegen die Biopiraterie weiter.
Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; g.San <Volk> ; s.Biodiversität ; s.Heilpflanzen ; s.Verfügbungsbefugnis ; s.Pharmazeutische Industrie ; s.Patenterteilung ; s.Arzneimittel ; s.Produktion ; s.Naturheilkunde ; s.Kulturelle Identität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 33

Gesund werden - Gesund bleiben [Online-Video zum Download] : Aktion Dreikönigssingen 2022 / Willi Weitzel. - / Aachen : Kindermissionswerk "Die Sternsinger" e.V., 2021. - 1 Online-Video (25 Minuten, 1,2 GB) : farbig
(Unterwegs für die Sternsinger [Online-Videoreihe])

Kinder von 8-12 Jahren

Reporter Willi Weitzel konnte aufgrund der weltweiten Corona-Pandemie nicht für die Sternsinger reisen. Stattdessen hat er Kameraleute in Afrika um Hilfe gebeten: Sie haben in Ägypten, in Ghana und im Südsudan Sternsinger-Projekte besucht, die sich um das Thema Gesundheit drehen. Dieser neue Film zeigt, wie Kindern geholfen wird, die krank sind, einen Unfall hatten oder sonst medizinische Hilfe benötigen. Und es wird auch deutlich, wie Kinder in Ländern gesund bleiben können, in denen es nur wenige Ärzte und medizinische Einrichtungen gibt.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Sternsingen ; s.Kind ; s.Gesundheit ; s.Medizinische Versorgung ; s.Projekt ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video
Sign.: Web DVD 46738

<https://www.medienzentralen.de/medium46738/Gesund-werden-Gesund-bleiben> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 97

Gold über alles [DVD-Video] = Tout l'or du monde / Regie: Robert Nugent. Buch: Rachel Sanderson. Kamera: Laurent Chevallier. Schnitt: Andrea Lang. Musik: Jean Mallet. Ton: Erik Menard. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2009. - 1 DVD-Video (52 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
Sprachen: Englisch / Französisch / Fulani (OV)

In einer verlassenen Region von Guinea, Westafrika, trifft eine große Aufbereitungsanlage für eine Goldmine ein. Für die ortsansässige Bevölkerung eröffnet die Mine auf den ersten Blick neue wirtschaftliche Möglichkeiten. Das Verhältnis zwischen den Arbeitssuchenden vor Ort und dem ausländischen Personal, angezogen vom Gold und schnellem Gewinn, birgt aber auch ein hohes Maß an Konflikten. Im Fall von Schwierigkeiten ziehen die Betreiber der Anlage das Militär hinzu. Der Film zeigt, wie das Gold, das in großem Stil auf Kosten der Natur aus dem Boden befördert wird, das Leben der Menschen, die in seiner Nähe leben, verändert, und er porträtiert jene Menschen, die mit diesen Veränderungen zu kämpfen haben. In seinem formal außergewöhnlichen Film gelingt es Robert Nugent am Beispiel des Goldabbaus in Guinea eine Parabel auf Ausbeutung und Postkolonialismus zu entwerfen. Die gigantische Naturzerstörung, die mit dem Goldabbau einher geht, wird in den Bildern überdeutlich; die krassen Unterschiede zwischen den Lebenswelten der Firmenmitarbeiter und der einheimischen Bevölkerung, die ihren Lebensunterhalt mit kleinsten Golderträgen bestreitet, werden in symbolischen Bildern hervorgehoben. Mit dem Griot, der das Geschehen als Beobachter und Betroffener kommentiert, führt Nugent ein typisches Gestaltungselement des afrikanischen Spielfilms in seinen Dokumentarfilm ein. Das starke Schlussbild, in dem ein Flugzeug mit dem Gold an Bord über eine verwüstete Landschaft davon fliegt, verdichtet die Aussage des Films und betont die Absurdität der Situation.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Goldbergwerk ; s.Umweltschaden ; s.Ausbeutung ; s.Postkolonialismus ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Guinea ; s.Goldbergwerk ; s.Globalisierung ; s.Wirtschaftsethik ; s.Arbeiter ; s.Lebenswelt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 38

Goodbye Bafana [DVD-Video] : nach den Memoiren des Gefängniswärters von Nelson Mandela / Regie: Bille August. Drehbuch: Greg Latter. Produktion: Ilann Girard, Andro Steinborn, Jean-Luc Van Damme, David Wicht. Musik: Dario Marianelli. Kamera: Robert Fraisse. Schnitt: Hervé Schneid. Besetzung: Dennis Haysbert: Nelson Mandela, Joseph Fiennes: James Gregory, Diane Kruger: Gloria Gregory. - Hamburg : Warner Home Video, 2007. - 1 DVD-Video (114 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

Südafrika im Jahr 1968: Gegen das brutale Apartheid-Regime der National Party formiert sich immer stärkerer Widerstand. Aus Angst, die Macht zu verlieren, verbietet die weiße Regierung alle Widerstandsorganisationen, deren politische Anführer auf die Gefängnisinsel Robben Island in der Nähe von Kapstadt verbannt werden. So auch Nelson Mandela, der auf Robben Island den rassistischen Gefängniswächter James Gregory trifft. Gregory, der mit Schwarzen aufgewachsen ist und deren Sprache Xhosa beherrscht, wird Leiter der Zensurabteilung und kontrolliert die Post sowie die Gespräche der Gefangenen. Im Lauf der Zeit lernt er Nelson Mandela immer besser kennen und aus dem einstigen Rassisten Gregory wird ein Befürworter des Kampfes für ein freies Südafrika. (Quelle: Wikipedia)

Schlagwörter: p.Mandela, Nelson ; g.Südafrika ; s.Apartheid ; s.Strafgefangener ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZG 09

-Der- grosse Markt [DVD-Video] = O grande bazar / Regie und Buch: Licinio Azevedo. Kamera: Karl de Sousa. Schnitt: Orlando Mesquita. Ton: Gabriel Mondlane. Mit: Edmundo Mondlane (Paito), Chano Orlando (Xano), Chico Antonio (Lenhador), Paito Tcheco (Kadapé), Manuel Adamo (Fotograf), Manuel Mawelele (Anführer der Ninjas), Bento Castigo (Big). - Stuttgart [u.a.] : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit [u.a.], 2007. - 1 DVD-Video (55 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Sprachen: Portugiesisch / Deutsch

Im Vorort der Hauptstadt von Mosambik verkauft der zwölfjährige Paito Krapfen, um etwas Geld zum Unterhalt seiner Familie beizusteuern. Als das Mehl ausgeht, schickt ihn seine Mutter in den Laden. Weil kein Mehl mehr vorrätig ist, sollen die Kunden kurz auf die neue Lieferung warten. In der Zwischenzeit versucht Paito, das ihm anvertraute Geld gewinnbringend zu investieren, indem er ein Päckchen Zigaretten kauft, um diese dann einzeln weiterzuverkaufen. Doch die Sache geht schief. Eine Gruppe junger Diebe stiehlt ihm die Zigaretten. Ohne Geld und ohne Mehl will Paito aber nicht nach Hause zurück. Um sich das Geld zu verdienen, steigt er in den Zug in Richtung Stadt. Auf der Suche nach Arbeit verschlägt es Paito auf den großen Markt, der sich nachts in eine Schlafstätte für obdachlose Verkäufer verwandelt. Paitos erste Versuche, Geld zu verdienen, schlagen fehl, aber er lernt Xano kennen, einen etwa gleichaltrigen Jungen, der auf der Straße lebt, weil er zu Hause geschlagen und fortgejagt wurde. Dessen freches Verhalten imponiert ihm. Obwohl Xano – ganz im Gegensatz zu Paito – nicht sehr geschäftstüchtig ist, freunden sich die beiden Jungen an. Paito versucht mit dem Sammeln und dem Weiterverkauf von Flaschendeckeln etwas Geld zu verdienen und entwickelt noch allerhand andere Ideen, um wieder an Geld zu kommen. Doch die Diebesbande, die ihn bestohlen hat, ist ebenfalls auf dem Markt aktiv und knöpft den dort arbeitenden Kindern ihr Geld ab. Sie stellt eine ständige Bedrohung dar. Schließlich ist die Konfrontation zwischen den Dieben und den Kindern ist nicht mehr aufzuhalten, sie endet aber glücklich für Paito und seinen Freund Xano. Mit einer neuen Geschäftsidee, dem Schönheitssalon „Königin des Marktes“, verdienen sie bald soviel, dass Paito mit einem Sack Mehl nach Hause zurückkehren kann. Nachdem er eine Tracht Prügel von seiner Mutter bezogen hat, richtet er ein improvisiertes Nagellackstudio vor dem Haus ein.

Schlagwörter: g.Moçambique ; s.Junge ; s.Freundschaft ; s.Kriminalität ; s.Geschäftsidee ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Kind ; s.Armut ; s.Überleben ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 20

-Das- grüne Gold [DVD-Video] : in diesem Wald haben nur die Investoren das Sagen / ein Film von Joakim Demmer ; Kamera: Ute Freund, Zeb Davidson (UK), Mark Barrs (UK) ; Schnitt: Frank Brummundt, Stefan Sundlöf ; Musik: Matthias Trippner ; Produktionsfirma: WG Film (Malmö) ; Produzent: Margarete Jangård. - / [Berlin] : good!movies, [2018]. - 1 DVD-Video (80 Minuten) : farbig

Ackerland – das neue grüne Gold. Weltweit wächst die kommerzielle Nachfrage nach Anbauflächen für den globalen Markt, eine der lukrativsten neuen Spielflächen ist Äthiopien. In der Hoffnung auf große Exporteinnahmen verpachtet die äthiopische Regierung Millionen Hektar Land an ausländische Investoren. Der Traum von Wohlstand hat jedoch seine dunklen Seiten: es folgen Zwangsumsiedlungen riesigen Ausmaßes, über 1 Millionen Kleinbauern verlieren ihre Lebensgrundlage, die Böden werden überfordert – die Antwort ist eine Spirale der Gewalt im Angesicht einer paradoxen Umweltzerstörung. Denn zu dieser Entwicklung tragen auch Milliarden Dollar Entwicklungshilfe von Institutionen wie der EU und Weltbank bei. Und wer sich in den Weg stellt, erfährt die harte Hand der Regierung. Dies muss auch der junge äthiopische Umweltjournalist Argaw lernen, der seine Stimme erhebt – und sich damit selbst in Gefahr bringt. Transnationale Landinvestitionen als Konjunkturmaschine oder Ausverkauf des eigenen Landes. Die einen hoffen auf große Gewinne und Fortschritt, die anderen verlieren Existenz und Zuhause. Der erschreckenden Wahrheit auf der Spur trifft der schwedische Regisseur Joakim Demmer auf Investoren, Entwicklungsbürokraten, verfolgte Journalisten, kämpfende Umweltaktivisten und vertriebene Bauern. Ein ungeheurer Real-Thriller, der von den scheinbar entlegenen Ecken Äthiopiens über die globalen Finanzmetropolen direkt auf unseren Esstisch führt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Äthiopien ; s.Landwirtschaft ; s.Globalisierung ; s.Investor ; g.Westliche Welt ; s.Landzuweisungspolitik ; s.Einheimischer ; s.Vertreibung ; s.Ausbeutung ; s.Umweltschaden ; s.Menschenrecht ; s.Ungerechtigkeit ; s.Internationale Politik ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 85

-Das- Gute geht nie verloren [DVD-Video] / von Adrian-Basil Müller & Georg Wendt. - Plön : Ampo-Film, 2011. - 1 DVD-Video (25 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Der Film gibt Eindrücke vom Leben in Burkina Faso und vom Alltag in den Projekten von Sahel e.V. und der Katrin Rohde-Stiftung vor Ort in der Hauptstadt Ouagadougou. Neun Kapitel ermöglichen einen gezielten Zugang zu Themenschwerpunkten wie Alltag, Hygiene, Verkehr, Lernen, Sport, Ernährung, Medizinische Versorgung und Religion.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Burkina Faso ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 48

Halbzeit für ein Desaster [DVD-Video] : die Millenniumskampagne der Vereinten Nationen. - Baden-Baden : SWR / Koblenz : Landesmedienzentrum, 2009. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb. (Schulfernsehen multimedial [DVD-Videoreihe])

Es ist die größte Aktion in der Geschichte der Vereinten Nationen: bis zum Jahre 2015 sollen weltweit die Zahl der Armen halbiert und sieben weitere Entwicklungsziele erreicht werden. Der Startschuss fiel im Jahr 2000 in New York. 189 Staatschefs verpflichteten sich damals, die vereinbarten Millenniums-Entwicklungsziele umzusetzen. Die bisherige Bilanz fällt ernüchternd aus. Vor allem in Afrika wird kaum ein Land auch nur eines der Ziele erreichen. Am Beispiel Ruandas sucht der Film nach den Gründen: Bis heute leben über die Hälfte aller Menschen in Ruanda von 80 Cent am Tag. Sie haben kein sauberes Trinkwasser, ihre Kinder sind unterernährt, Ausbildung oder Arbeit gibt es für sie nicht. Um gerade mal vier Prozent hat sich die Armut in den ersten sieben Jahren der Millenniumskampagne reduziert. Angestrebt waren 25 Prozent. Trotz Selbstverpflichtung können die Ziele nicht umgesetzt werden.

Schlagwörter: k.Vereinte Nationen ; g.Entwicklungsländer ; s.Armut ; s.Bekämpfung ; s.Kampagne ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Armut ; s.Bekämpfung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WA 25

Hchouma [DVD-Video] : Tabu und Schande. - Bonn : Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, 2006. - 1 DVD-Video (35 Min.) : farb.

(Deutschland / Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung: BMZ-Filmservice [DVD-Videoreihe] ; 8)

Im Dokumentarfilm Hchouma entdeckt die junge aufgeklärte Marokkanerin Nadia eine ihr bislang unbekannt Seite der marokkanischen Männergesellschaft. Hchouma bedeutet Schande, aber auch Tabu, Scham, Gerücht und Klatsch. Für ledige Mütter bedeutet Hchouma auch heute noch Gefängnis, Verstoß durch die Familie und die Gleichstellung mit einer Prostituierten. Ein Mittagessen im von der Organisation Solidarité Féminine betriebenen Restaurant ist Anlass für ein Gespräch mit Karima, die vom Vater ihres Sohnes sitzengelassen und von ihrer Familie verstoßen wurde. Neben einer Ausbildung bietet Solidarité Féminine Kinderbetreuung, Alphabetisierungsmaßnahmen, die Chance, das Selbstvertrauen wieder aufzubauen und eine Verdienstmöglichkeit. Im ebenfalls von der Organisation betriebenen Hamam finden Karima und andere Frauen wieder einen liebevollen Zugang zu ihrem Körper und einen Raum ohne männlichen Einfluss. Die Kunststudentin Nadia ist angesichts dieser Lebenswelt sprachlos, gleichzeitig wird in ihren Erzählungen aber deutlich, wie sehr auch ihre Freiheit nur im Rahmen des von ihrem Vater Erlaubten stattfindet.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Frau ; s.Diskriminierung ; s.Hilfsorganisation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Marokko ; s.Geschlechterverhältnis ; s.Familienkonflikt ; s.Frauenfeindlichkeit ; s.Frauenrechte ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 09

Herz der Finsternis [DVD-Video] : die Geschichte des Kongo von der Kolonialzeit bis heute / Autoren: Samuel Tilman, Daniel Cattier, Isabelle Christiaens, Jean-François Bastien, Robert Neys ; Regisseur: Samuel Tilman ; Produktion: Eklektik Productions. - / Hamburg : Gruner + Jahr, [2019]. - 1 DVD-Video (104 Minuten) : schwarz-weiß und farbig

(Geo Epoche [DVD-Videoreihe] ; 97,D)

Begehrtes Land: Das Kongobecken ist ein gewaltiges Territorium mit reichen Ressourcen. Durch geschickte Diplomatie sichert sich Belgiens König Leopold II. 1885 weite Teile als Privatbesitz. Sein äußerst brutales Regime wird zehn Millionen Kongolesen das Leben kosten. Und es ist nicht das Ende der Leiden des Landes. Diese zweiteilige Dokumentation erzählt, wie der Kongo über Jahrhunderte zum Schauplatz größter Brutalität geworden ist - von den Menschenjagden für die ersten Sklavenhändler aus Portugal bis zu den Bürgerkriegen der jüngsten Zeit.

Schlagwörter: g.Belgisch-Kongo ; g.Congo <État Indépendant> ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Geschichte ; s.Geschichtsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD3383-1

HIV / AIDS - Eine Schülerdiskussion [DVD-Video] / ein Film von Alexander Ewerhardt. - Stuttgart : Matthias-Film, 2008. - 2 DVD-Video (26 + 18 Min.) : farb.

Enth. außerdem: Brenda und Simon - Jugendliche in Uganda zwischen Liebe und AIDS / Andrea Horakh und Ulrike Plesser, Deutschland 2006

Film 1: Welche Krankheitssymptome und welche Lebensläufe verbergen sich hinter den Stickworten AIDS und HIV? Der Film beleuchtet AIDS als gesellschaftsrelevanten Prozess. Er dokumentiert eine Gruppe von Jugendlichen und begleitet ihre Diskussionen über das Thema AIDS: Was wissen sie über HIV und AIDS? Was spielt Aufklärung für eine Rolle? Wie begegnen Schüler AIDS-Kranken? Welche Prozesse laufen ab, wenn HI-Viren den Körper befallen? Sind HIV-Infizierte automatisch AIDS-Kranke? Ist AIDS tödlich? Anhand fundierter Abbildungen und Animationen werden im Begleitmaterial die biologischen Abläufe „durchschaubar“ gemacht. So können Schüler die Gefahr als real erkennen und verantwortungsvoll mit ihr umgehen, ohne AIDS-Kranke auszugrenzen. // Film 2: Die Dokumentation der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung zeigt das Leben afrikanischer Jugendlicher, in deren Alltag HIV / AIDS ständig gegenwärtig ist. Eine lebensfrohe Darstellung zweier engagierter Jugendlicher aus Uganda.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.AIDS ; s.Jugend ; s.Gesundheitserziehung ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Uganda ; s.AIDS ; s.Jugend ; s.Gesundheitserziehung ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 QE 04

Hotel Ruanda [DVD-Video] : eine wahre Geschichte / Regie: Terry George. Drehbuch: Keir Pearson, Terry George. Produktion: Nicolas Meyer, Izidore Codron. Musik: Andrea Gerra, Rupert Gregson-Williams. Kamera: Robert Fraisse. Schnitt: Naomi Geraghty. Besetzung: Don Cheadle (Paul Rusesabagina), Nick Nolte (Colonel Oliver), Joaquin Phoenix, Sophie Okonedo (Tatiana Rusesabagina). - München : Universum Film, 2005. - 1 DVD-Video (118 + 81 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

FSK: ab 12 Jahren

Am 7.4.1994 brach in Ruanda der Bürgerkrieg zwischen den regierenden Hutu-Milizen und den Rebellen der Tutsi aus. In nur 100 Tagen starben eine Million Menschen durch die Hand der Milizen, während die gesamte westliche Welt vor dem blutigsten Kapitel der jüngeren afrikanischen Geschichte die Augen verschloss. "Hotel Ruanda" ist die wahre Geschichte eines ganz gewöhnlichen Mannes, der beispiellose Zivilcourage bewies und über 1200 Menschen vor dem sicheren Tod rettete. Paul Rusesabagina stellte sich couragiert gegen die Kräfte, die sein Land zu zerreißen drohten.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Krieg ; s.Völkermord ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Ruanda ; s.Bürgerkrieg ; s.Völkermord ; s.Zivilcourage ; z.Geschichte 1994 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 10

Hühnerwahnsinn [DVD-Video] : wie Europas Exporte Afrika schaden ; ein Film zur Globalisierung am Beispiel Kameruns = Chicken madness / von Marcello Faraggi. Brot für die Welt. - [S.l.] : EU-Media, 2006. - 1 DVD-Video (28 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch / Französisch / Spanisch / Niederländisch / Portugiesisch

Das Huhn ist das Parade-Tier der industrialisierten Landwirtschaft und des globalen Lebensmittelhandels. Es ist ein Schlüsselprodukt der Globalisierung. Europas Hühnerüberschüsse dienen als Fast Food für Afrika. Zu Dumpingpreisen wird in Mittel- und Zentralafrika gefrorenes Hühnerfleisch angeboten. Die Folgen sind fatal: Weil es an Kühlanlagen und Eisschränken fehlt, wird auf den lokalen Märkten oft verdorbenes Hühnerfleisch verkauft. Salmonellen sind unsichtbar. Die kamerunischen Geflügelzüchter können mit der Konkurrenz aus Europa nicht mithalten und müssen aufgeben. Jahrelange Aufbauarbeit von kleinbäuerlicher Geflügelhaltung zur Armutsbekämpfung durch internationale Geber wird so durch die Globalisierung vernichtet. Afrikanische Bauernorganisationen fordern daher gemeinsam mit europäischen Entwicklungsorganisationen, den Export von Billigfleisch zu unterbinden. Die zweite Hälfte des Films beschäftigt sich mit den Aktionen in Kamerun und Europa.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kamerun ; g.Europa ; s.Exportpolitik ; s.Globalisierung ; s.Huhn ; s.Tierhandel ; s.Landwirtschaft ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 21

Ich bin Louisa Jules [DVD-Video] / Regie: Roberto Manhaes Reis, Viola Scheuerer. Produzent: Sidney Martins. Kamera: Carlos Dessbesell-Schüler. Ton: Viola Scheuerer. Schnitt: Karin Jacobs. Musik: Eunice Martins. Red.: Enno Hungerland, Reinhard Wulf. Projekt/Recherchen: Sidney Martins. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2015. - 1 DVD-Video (93 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Madagassi

Louisa fühlt sich wohl in ihrer Haut. Sie ist lebenslustig, hat eine offene Art mit Menschen umzugehen und einen besonderen Sinn für Körperlichkeit – deshalb tanzt sie mit Begeisterung in einer Samba-Gruppe. Sie lebt mit ihrer deutschen Familie in Berlin. Doch mit der Pubertät begann sich auch Louisa Fragen zu stellen – und manche waren anders als z.B. für ihre beste Freundin Lena. Dies hat mit Louisas Herkunft zu tun. Louisa wurde als Kleinkind in Kiew adoptiert und ist dann mit drei Brüdern in einer Berliner Familie aufgewachsen. Die Umstände ihrer Adoption waren bemerkenswert: Die Leiterin des Waisenhauses hatte den Eltern ihrer späteren Adoptiveltern ein Baby mit schwarzer Hautfarbe vorgestellt und sie um Hilfe gebeten; denn für ein schwarzes Waisenkind sei in der Ukraine ein mehr als schwieriges Leben vorgezeichnet. Louisas (spätere) deutsche Großeltern telefonierten daraufhin mit ihrer Tochter, die ja schon drei Kinder hatte. Sie und ihr Mann zeigten sich spontan dazu bereit, Louisa aufzunehmen, ohne sie auch nur gesehen zu haben. Und alles ging gut. In Berlin war auch Louisas Hautfarbe kein Thema. Doch mit dem Erwachsenwerden erkennt Louisa zunehmend Ähnlichkeiten zwischen ihren Brüdern und ihren Eltern – es sind Ähnlichkeiten, die nichts mit der Hautfarbe zu tun haben, die aber offensichtlich doch biologisch vererbt wurden; und es sind Eigenschaften oder Verhaltensweisen, die sie an sich selbst nicht beobachtet. So wird die Frage nach ihren biologischen Eltern zunehmend wichtiger für sie. Dank der Bemühungen des Großvaters, der weiter nach ihrer Identität geforscht hat, können ihre biologischen Eltern ausfindig gemacht und Kontakt zu ihnen aufgenommen werden. Ihre leiblichen Eltern hatten beide in Kiew studiert, sich dann aber getrennt und die Mutter hatte Louisa zur Adoption freigegeben. Die nun 19-jährige Louisa und ihre Berliner Adoptiv-Familie machen sich in den Sommerferien auf eine gemeinsame Reise nach Madagaskar, um ihre Eltern und Großeltern kennen zu lernen. Louisa ist aufgeregt. Ihre Gefühle schwanken zwischen Glück und Zweifel: Wie werden ihre inzwischen getrennt lebenden Eltern auf ein Wiedersehen mit ihr reagieren? Wird Louisa endlich die ersehnte Ähnlichkeit bei ihrer Mutter finden? Wird sie sich in dem Land wie eine Madagassin fühlen, oder eher wie eine schwarze Deutsche?

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Afrikanischer Einwanderer ; s.Adoption ; s.Junge Frau ; s.Soziale Integration ; s.Kulturelle Identität ; s.Familie ; g.Madagaskar ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 SE 21

Ich habe getötet [Online-Video zum Download] / von Alice Schmid. Kamera und Ton: Romeo Polcan. Schnitt: Margrit R. Schmid. Musik (Tanz und Gesang): Siaka Ambassador Dramatical and Dance Group, Monrovia. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2004. - 1 Online-Video (26 Min., 1,15 GB für Download oder 174 MB für Online-Streaming) : farb.

In Monrovia, der Hauptstadt des vom Krieg verwüsteten westafrikanischen Liberia, strahlt das Talking Drum Studio ein tägliches Radio-Hörspiel aus. Der Moderator kündigt ein Programm über ehemalige Kindersoldaten an: um zu überleben, müssen viele von ihnen betteln, stehlen oder sich prostituieren. Die Sendung beginnt mit einem kurzen szenischen Hörspiel: Eine Theatergruppe spielt einen Racheakt nach, bei dem Kriegsveteranen eine Zeitungsdruckerei zerstörten, weil die Journalisten schlecht über sie berichtet hatten. Fünf der ehemaligen

Kindersoldaten - heute zwischen 20 und 25 Jahren alt - kommen zu Wort. Die Bilanz ihres Lebens fällt für alle gleich düster aus. Der Krieg hat ihr Leben zerstört. Fast alle waren sie Opfer kriegerischer Gewalt, ehe sie selbst gezwungen waren, zu kämpfen und zu töten. Als junge Erwachsene möchten sie in die Gesellschaft integriert werden; viele möchten etwas lernen. Das Talking Drum Studio versucht, ihnen dabei zu helfen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Krieg ; s.Kind ; s.Jugend ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Liberia ; s.Bürgerkrieg ; s.Kindersoldat ; s.Psychische Verarbeitung ; s.Erlebnisbericht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 253

<https://www.medienzentralen.de/medium253/lch-habe-getoetet> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 44

-Der- Imam und der Pastor [DVD-Video] : ein Dokumentarfilm = The imam & the pastor / Regie / Prod.: Alan Channer. Co-Prod.: Imad Karam. Executive Prod.: David Channer. Musik: Youssou N'dour, Femi Kuti, Ali Farka Touré und Dan Ibro. Kamera: Philip Carr, David Channer. Sprecher: Michael Härle. Untertitelung: Carola Michel. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2008. - 1 DVD-Video (40 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Nigerianisches Englisch (Original)

Auseinandersetzungen zwischen Christen und Muslimen sind in vielen afrikanischen Ländern an der Tagesordnung, oft enden sie in gewalttätig, wie in Kaduna, im nördlichen Nigeria in den 1990er Jahren. Wie daraus Partnerschaft erwachsen kann, davon erzählt „Der Imam und der Pastor“. Es ist die außergewöhnliche Geschichte einer Frieden stiftenden Partnerschaft zweier mutiger, einst feindseliger Protagonisten. Imam Muhammad Ashafa und Pastor James Movel Wuye gehörten zu zwei verfeindeten Milizen. Imam Ashafa musste die Ermordung seiner nahen Angehörigen durch christliche Milizen erleben. Pastor Wuye verlor eine Hand, als Muslime versuchten, ihn zu ermorden. Wenig verwunderlich, dass Imam Ashafa und Pastor Wuye sich als Führungsleute ihrer jeweiligen Milizen deshalb als Feinde betrachteten. Wie es ihnen gelungen ist, Misstrauen, Hass, Ängste und innere Verletztheit, aber auch die Verschiedenheiten von kulturellen Werten und religiöser Prägung zu überwinden und zu gemeinsamen Positionen zu finden, davon erzählt dieser höchst eindrucksvolle Film. Die einstigen Feinde leiten heute gemeinsam ein Mediationszentrum, dessen Dienste in der ganzen Region in Anspruch genommen werden.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Nigeria ; s.Islam ; s.Religiöser Konflikt ; s.Christentum ; s.Versöhnung ; s.Interreligiöses Lernen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 28

In our Country [Online-Video zum Download] / Regie: Louisa Wagener ; Drehbuch: Louisa Wagener, Saskia Hahn ; Produktion: Saskia Hahn ; Darsteller: Alexes Feelmo, Toto Knoblauch, Nick Romeo Reimann, Michael Altinger, Ferdinand Hofer, Joseph Hanneschläger, Christian Lerch. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2016. - 1 Online-Video (30 Minuten, 1,1 GB) : farbig

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Der 17-jährige Teklebrhan kommt aus Eritrea. Zusammen mit seinem älteren Bruder Robel hat er die Flucht durch die Wüste in Libyen nach Europa gewagt, um dort eine bessere Zukunft zu haben. Doch nur er ist in Deutschland und in einer bayerischen Flüchtlingsunterkunft angekommen, was er seiner Mutter gegenüber lange verschweigt. Seine Familie setzt große Hoffnungen auf ihn, zumal sie aufgrund der Flucht der beiden Brüder vom Militär erpresst wird und in finanzielle Notlage gerät. Indem er ein zweiter Boateng werden möchte und als Profifußballer viel Geld verdient, hofft Tekle, seiner Familie helfen zu können. Es gelingt ihm, in einem südbayerischen Fußballverein unterzukommen, obwohl sich sein sportliches Talent in Grenzen hält. Trainer Franz unterstützt ihn dennoch und gibt ihm eine Chance. In dem gleichaltrigen Mannschaftskollegen Anton findet er einen Freund, der um die neue Bekanntschaft sogar dankbar ist. Schließlich kann Tekle im Gegensatz zu Anton sehr gut mit Zahlen umgehen und ihm bei den Schularbeiten helfen. Doch die restlichen Teammitglieder und damit Antons bisherige Freunde stehen ihm und den anderen Flüchtlingen reserviert gegenüber, zumal Tekle mitunter seltsam reagiert, insbesondere dann, wenn es um seine abgewetzten Sportschuhe geht. Als einer der deutschen Spieler gar seinen Platz in der Mannschaft an Tekle verliert, scheint die Spaltung im Team unabwendbar – und das unmittelbar vor einem entscheidenden Spiel gegen eine rivalisierende Mannschaft.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Eritrea ; s.Flüchtling ; s.Junger Mann ; g.Deutschland ; s.Fußball ; s.Konflikt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 41654

<https://www.medienzentralen.de/medium41654/in-our-country> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 SP 33

In schwarzer Haut [DVD-Video] : eine wahre Geschichte = Skin - Schrei nach Gerechtigkeit / Regie: Anthony Fabian. Drehbuch: Helen Crawley, Anthony Fabian, Jessie Keyt, Helena Kriel. Produktion: Anthony Fabian, Genevieve Hofmeyr, Margaret Matheson. Musik: Helene Muddiman. Kamera: Dewald Aukema, Jonathan Partridge.

Schnitt: St. John O'Rorke. Besetzung: Sophie Okonedo: Sandra Laing, Sam Neill: Abraham Laing, Alice Krige: Sannie Laing, Tony Kgoroge: Petrus Zwane, Terri Ann Eckstein: Elsie Laing (19 Jahre), Bongani Masedo: Henry Laing (20 Jahre), Ella Ramangwane: jugendliche Sandra Laing, Jeremy Crutchley: Hugh Johnston, Jonathan Pienaar: Van Niekerk, Hannes Brummer: Leon Laing, Onida Cowan: Miss Van Uys, Lauren Das Neves: Elize. - [S.I.] : Ascot Elite Home Entertainment, 2011. - 1 DVD-Video (102 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

FSK: ab 12 Jahren

Auszeichnungen: Official Selection - Toronto International Film Festival / Winner Audience Award - Afi Dallas Film Festival / Winner Audience Award - Santa Barbara Film Festival / Oscar-Nominierung

Verfilmung einer wahren Geschichte: Sandra Laing wird mit schwarzer Hautfarbe 1965 in Südafrika geboren, einem Land, in dem damals strikte Rassentrennung (Apartheid) herrschte. Ihre leiblichen Eltern sind unbestreitbar weiße Südafrikaner, aber Sandra weist alle äußerlichen Merkmale einer Farbigen auf. Das genetische Erbe einer Generationen zurückliegenden "unpassenden" Verbindung. Sandras Eltern kämpfen bis zum Obersten Gerichtshof, um ihre Tochter zu einer Weißen zu machen. Doch damit sind die Probleme nicht gelöst. Ihre Mitschüler akzeptieren sie nicht, Dates mit weißen Jungen gehen schief. Sie verliebt sich schließlich in einen Schwarzen und erwartet ein Kind von ihm. Aber das Zusammenleben mit ihm ist nach dem Apartheidsgesetz ein Verbrechen. Sandra lässt sich offiziell zur Schwarzen erklären, was sie für immer von ihrer Familie entfremden wird.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Apartheid ; s.Familie ; s.Familienkonflikt ; s.Rassismus ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZI 10

Indigènes [DVD-Video] / un film de Rachid Bouchareb ; Regie: Rachid Bouchareb ; Drehbuch: Rachid Bouchareb, Olivier Lorelle ; Produktion: Jean Bréhat ; Musik: Armand Amar, Khaled ; Kamera: Patrick Blossier ; Schnitt: Yannick Kergoat ; Besetzung: Benoît Giros: Capitaine Durieux, Assaad Bouab: Larbi, Jamel Debbouze: Said Otmari, Bernard Blancan: Sergent Roger Martinez, Mathieu Simonet: Caporal Leroux, Samy Naceri: Yassir, Roschdy Zem: Messaoud Souni, Sami Bouajila: Abdelkader, Mélanie Laurent: Marguerite. - Edition Collector - / [Erscheinungsort nicht ermittelbar] : TFI Video, 2007. - 2 DVD-Video (273 Minuten) : farbig + 1 Booklet

Sprache: überwiegend französisch, teilweise arabisch

FSK: ab 12 Jahren

Der Film handelt von den vier Berbern Said, Yassir, Abdelkader und Messaoud, die 1943 in das 7e RTA (7e Régiment de Tirailleurs Algériens = 7. Algerisches Schützenregiment) der französischen Armee eintreten, um für ein Land zu kämpfen, das sie noch nie gesehen haben.

Schlagwörter: k.Frankreich / Régiment de Tirailleurs Algériens <7> ; s.Kriegsfilm ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; k.Forces Françaises Libres ; s.Berber ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; z.Geschichte 1943-1944 ; s.Kriegsfilm ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD3525-1

Invictus [DVD-Video] = Unbezwungen / Regie: Clint Eastwood. Drehbuch: Anthony Peckham. Produktion: Clint Eastwood, Robert Lorenz, Lori McCreary, Mace Neufeld. Musik: Kyle Eastwood, Michael Stevens. Kamera: Tom Stern. Schnitt: Joel Cox. Besetzung: Morgan Freeman: Nelson Mandela, Matt Damon: Francois Pienaar, Scott Eastwood: Joel Stransky, Zak Feunati: Jonah Lomu, Langley Kirkwood: George, Grant L. Roberts: Ruben Kruger, Bonnie Henna: Zindzi, Rolf E. Fitschen: Naka Drotske, Sean Cameron Michael: Springbok-Manager, Matthew Dylan Roberts: Kabinettsminister, Patrick Walton Jr.: Kitch Christie (Springbok-Trainer), Marguerite Wheatley: Nerine Winter, Robert Hobbs: Willem, Tony Kgoroge: Jason Tshabalala, Patrick Holland: Jim Fleming (Stimme), Patrick Mofokeng: Linga Moonsamy, Matt Stern: Hendrick Booyens, Mike Falkow: Stadionsprecher, Stelio Savante: Rugby-Kommentator, Vaughn Thompson: Rudolph Straeuli, Charl Engelbrecht: Garry Pagel, Graham Lindemann: Kobus Wiese, Julian Lewis Jones als Nelson Mandelas Leibwächter. - Frankfurt/Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2009. - 1 DVD-Video (128 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch / Spanisch

FSK: ab 12 Jahren

Südafrika 1995: Der gerade zum Präsidenten gewählte Nelson Mandela sieht den Kampf gegen die Nachwehen der Apartheid als sein höchstes Ziel an. Gerade den Sport begreift er als große Chance, das noch immer geteilte Volk zusammenzubringen. So unterstützt er mit allen Mitteln die in Südafrika stattfindende Rugby-WM und die südafrikanische Mannschaft, mit ihrem weißen Kapitän Francois Pienaar. Sein Auftrag: Das Team soll die Weltmeisterschaft gewinnen.

Schlagwörter: g.Südafrika ; s.Rugby ; s.Weltmeisterschaft ; s.Apartheid ; s.Versöhnung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Sport ; s.Friede <Motiv> ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZI 04

Kairo 678 [DVD-Video] : Aufstand der Frauen / ein Film von Mohamed Diab. - [S.I.] : Arsenal Filmverleih, 2013. - 1 DVD-Video (98 Min.) : farb.

FSK: ab 12 Jahren

Ein Film auf der Höhe der Zeit zum arabischen Frühling: In seinem Regiedebüt greift der Drehbuchautor Mohamed Diab das im Land am Nil und von der Revolution tabuisierte Thema der sexuellen Belästigung auf. Diab erzählt von drei Frauen aus unterschiedlichen sozialen Schichten, die sich nicht länger mit männlichen Übergriffen abfinden wollen. Fayza wird ständig in den überfüllten Bussen der Metropole begripselt, Seba wurde vor Jahren Opfer einer Massenvergewaltigung und Nelly ist bei einem Überfall nur knapp ihren Peinigern entkommen. Ganz unterschiedlich reagieren die Frauen, die nicht mehr Opfer sein wollen – die eine zieht vor Gericht, die andere das Messer ... Mit viel Einfühlungsvermögen nähert sich Diab seinem heiklen Thema, erzählt von einer rücksichtslosen Männergesellschaft und Frauen, die sich gegen traditionelle Rollenmuster zur Wehr setzen.

Schlagwörter: g.Ägypten ; s.Frau ; s.Sexuelle Gewalt ; s.Geschlechterrolle ; s.Erlebnisbericht ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Ägypten ; s.Frau ; s.Weltgebetstag ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 TE 08

Kakao aus Ghana [DVD-Video] : Afrika / Buch, Schnitt, Regie: Werner Wallert. - Grünwald : FWU, 2012. - 1 DVD-Video (16 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU-Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ghana ; s.Kakaoanbau ; s.Kakaoproduktion ; s.Globalisierung ; s.Kakaomarkt ; s.Kakaohandel ; s.Fairer Handel ; s.Kakaoverarbeitung ; g.Deutschland ; s.Schokolade ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 52

Kein Gold für Kalsaka [Online-Video zum Download] = Pas d'or pour Kalsaka / ein Film von Michel K. Zongo ; Buch: Michel K. Zongo ; Kamera: Michel K. Zongo ; Ton: Moumouni Jupiter Sodre ; Musik: Bastian Emig ; Schnitt: Moumouni Jupiter Sodre, François Sculier ; Produzenten: Michel K. Zongo, Florian Schewe ; Produktion: Diam Production, Film Five. - : EZEF, [2021]. - 1 Online-Video (79 Minuten, 1019 MB) : farbig

Jugendliche ab 15 Jahren

Sprachfassung: Original (Mooré, Französisch) mit Untertiteln

Der industriell betriebene Goldabbau in Kalsaka durch eine britische Minengesellschaft und seine verheerenden Folgen stehen im Zentrum des Films. Der Regisseur M.K. Zongo stammt aus dieser im Norden von Burkina Faso gelegenen Region. Bei einer Versammlung der Dorfältesten von Kalsaka formulieren sie ihre Ohnmacht unmissverständlich. Blaise Compaoré, der gestürzte Premierminister Burkina Fasos, hatte dem Konzern die Konzession erteilt. Versprochen wurden ihnen einst Arbeitsplätze, Steuereinnahmen und eine Verbesserung der Schul- und Gesundheitsversorgung. Geblieben sind ihnen nach der Einstellung des Goldabbaus verseuchte Brunnen, eine Kraterlandschaft und die schiere Verzweiflung. Von den 18 Tonnen Gold, die hier gefördert wurden, ist nichts bei der lokalen Bevölkerung angekommen. Doch die Menschen wehren sich gegen die Zerstörung ihrer Existenzgrundlage und sie haben nach den politischen Umwälzungen im Land an Selbstbewusstsein gewonnen. Michel K. Zongo dokumentiert mit seinem Film nicht nur was geschehen ist, er kommentiert auch die Ereignisse selbst – zum einen durch kurze Einlagen eines Griots, zum andere durch kleine Sequenzen mit inszenierten Western-Anleihen. Der Regisseur unterstützt die Menschen auch bei ihren Bemühungen um Aufklärung und Entschädigung. Damit bleibt er seinem Verständnis von Filmemachen treu, nicht nur beobachtend zu dokumentieren, was geschehen ist, sondern sich auch in gesellschaftliche Veränderungen einzumischen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Burkina Faso ; s.Goldbergbau ; s.Ausbeutung ; s.Umweltverschmutzung ; s.Armut ; s.Ethikunterricht ; s.Sozialkunde ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 46467

<https://www.medienzentralen.de/medium46467/Kein-Gold-fuer-Kalsaka> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 96

Kinder in einer Welt: Leben in Kenia [DVD-Video] / Buch und Regie: Phillis Fermer. - Grünwald : FWU, 2014. - 1 DVD-Video (15 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioka die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse

eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; s.Kind ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; s.Wasser ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 69

Kinder kämpfen für eine bessere Welt [DVD-Video] : Fardosa in Kenia klärt auf. Jin in Südkorea stoppt den gelben Sand. Felix in Deutschland pflanzt Bäume. Roman in Irak kämpft gegen Gewalt. - Stuttgart : LMZ, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, 2013. - 1 DVD-Video (4 x 15 Min.) : farb.

(Planet Schule [DVD-Videoreihe])

Die Serie "Kinder kämpfen für eine bessere Welt" stellt Felix und drei weitere Kinder aus verschiedenen Erdteilen vor, die sich für bessere Lebensbedingungen einsetzen, für den Erhalt der Umwelt oder für den Frieden. Vier Kinder, die sich nicht mehr auf die Erwachsenen verlassen wollen, sondern ihren Traum einer besseren Welt selbst verwirklichen möchten. Regelmäßig tauschen sich die Protagonisten mit Felix aus und suchen seinen Rat. Dabei kommt es zu erstaunlichen Begegnungen, im Internet und persönlich.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Westliche Welt ; s.Kind ; s.Wunsch ; s.Utopie ; s.Politisches Engagement ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Kenia ; s.Mädchen ; s.Menschenrecht ; s.Beschneidung <Frau> ; s.Armut ; s.Politisches Engagement ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Asien ; g.Südkorea ; s.Junge ; s.Umweltschaden ; s.Klimaänderung ; s.Politisches Engagement ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Deutschland ; s.Junge ; s.Umweltschaden ; s.Klimaänderung ; s.Politisches Engagement ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Asien ; g.Naher Osten ; g.Irak ; s.Junge ; s.Gewalt ; s.Politisches Engagement ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WA 35

Kinderarbeiter in der "Dritten Welt" [DVD-Video] : verbieten oder verbessern? / Buch und Regie: Stefanie Landgraf, Johannes Gulde. Musik: The Egalitarians, Freetown; Yusupha Kuyateh. - Grünwald : FWU, 2006. - 1 DVD-Video (22 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Firmen wie Ikea, C&A, Drogeriekette Kaiser bewerben ihre Produkte mit "nicht von Kinderhänden gemacht". Dass solch gut gemeinte Aktionen den Kinderarbeitern der Welt (weit über 200 Millionen) mehr schaden als nutzen, ist weitgehend unbekannt. Internationale Kinderhilfsorganisationen sind inzwischen der Meinung, dass sie Kinderarbeit nicht abschaffen können, weil die soziale und wirtschaftliche Not der Familien zu groß ist. Der Film zeigt, wie Kinder aus Entwicklungsländern ihre Arbeit unter verbesserten Bedingungen leisten, Geld verdienen und eine Schulbildung erhalten können.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Kinderarbeit ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Mali ; s.Kinderarbeit ; s.Hilfsorganisation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WA 04

Kindersklaven in Westafrika [DVD-Video] : verkauft, ausgebeutet, befreit / Buch und Regie: Stefanie Landgraf, Johannes Gulde. Musik: The Egalitarians, Freetown; Yusufa Kuyateh. - Grünwald : FWU, 2006. - 1 DVD-Video (22 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Allein in Afrika verkaufen Schlepper jährlich rund 300.000 Kinder in sklavenähnliche Verhältnisse. Sie hausen unter katastrophalen hygienischen Bedingungen in primitiven Bretterbuden und werden Tag und Nacht von Aufsehern bewacht. Den ihnen zugesagten Lohn sehen sie nie. Viele Kinder werden krank. Sterben sie, so wird sofort für Ersatz gesorgt. Organisationen wie BICE oder Terre des Hommes arbeiten auch mit deutschen Helfern, um die Kinder zu befreien. Sie werden sozialpsychologisch betreut und wieder zu ihren Familien zurückgeführt.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kind ; s.Sklavenhandel ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Elfenbeinküste ; s.Kinderarbeit ; s.Sklaverei ; s.Hilfsorganisation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 11

Kindersoldaten im Kongo [DVD-Video] : das krieg ich aus dem Kopf nicht raus / Buch und Regie: Stefanie Landgraf, Johannes Gulde. - Grünwald : FWU, 2005. - 1 DVD (21 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Schon 10jährige Kinder werden in einigen afrikanischen Ländern, u.a. im Kongo, zu Soldaten ausgebildet und in einen gnadenlosen Bürgerkrieg geschickt. Falls sie überleben, sind sie oft verstümmelt, in jedem Falle aber traumatisiert, ohne Bildung und Lebensperspektive. Das Zentrum der deutsch-französischen Kinderrechtsorganisation BICE im kongolesischen Bupole bereitet die ehemaligen Kindersoldaten auf eine

Rückführung in Familie und Gesellschaft vor. Der Film zeigt, wie der junge Kriegsveteran Papy versucht, mit der Vergangenheit fertig zu werden und wieder ins zivile Leben zurück zu finden. Nach der 3-monatigen schulischen und handwerklichen Ausbildung und therapeutischer Behandlung in Bupole kümmert sich auch nach der Rückkehr in die Familien ein Betreuer um die Jungen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kindersoldat ; s.Bürgerkrieg ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Kind / s.Menschenrecht ; s.Kriegsopfer ; s.Psychisches Trauma ; s.Hilfsorganisation ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 04

-Der- Kinderwald von Ranotsara [Online-Video zum Download] . - [S.l.], 2006. - 1 Online-Video (24 Min., 1,46 GB) : farb.

Noch vor 30 Jahren war Madagaskar eine der schönsten Inseln weltweit – mit riesigen Waldflächen, seltenen Tier- und Pflanzenarten und einer Bevölkerungsdichte, die ein ausgewogenes Miteinander von Mensch und Natur ermöglichte. Heute sieht das ganz anders aus. Im Film werden Hintergründe und Folgen der zunehmenden Umweltzerstörung für Pflanzen, Tiere und Menschen gezeigt. Armut und fehlender Zugang zu Bildung machen es schwer für die Madagassen, ihre Lebensgrundlagen zu sichern. Es reicht oft nur für das Nötigste. Das Mädchen Tsaheza lebt auf Madagaskar und zeigt den Kindern in Deutschland, wie sie und ihre Familie leben und wo sie zur Schule geht. Und sie stellt uns eine faszinierende Idee vor, wie gegen den Raubbau an der Schöpfung vorgegangen werden kann: der "Kinderwald von Ranotsara".

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Madagaskar ; s.Ökologie ; s.Umweltschaden ; s.Kind ; s.Alltag ; s.Armut ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 299

<https://www.medienzentralen.de/medium299/Der-Kinderwald-von-Ranotsara> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

King Cotton oder Baumwolle als Schicksal [DVD-Video] / Hrsg.: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Red.: Winfried Flor. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / München : Medien-im-Netz, 2006. - 2 DVD-Video (127 + ca. 100 Min.) : farb. + 1 Begleitheft, 1 Beiblatt
Das mediale Rohstoffprojekt stellt die vielfältigen landwirtschaftlichen, ökonomischen, historischen, politischen, kulturellen und ökologischen Aspekte der wichtigsten Naturfaser der Menschheit in anschaulicher Weise dar. Das Medienpaket ist ein Baukasten, der vieles bietet, aber zu dessen sinnvoller Nutzung nicht jedes Teil verwendet werden muss. Ein breites Angebot an Film-, Ton-, Bild- und Textdokumenten beleuchtet die unterschiedlichen Aspekte des Themas und ermöglicht einen differenzierten Zugang.

Schlagwörter: g.Tansania ; s.Baumwollfaser ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Landwirtschaft ; s.Fairer Handel ; s.Globalisierung ; s.Welthandel ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 VE 08

Kinshasa Symphony [DVD-Video] / ein Film von Claus Wischmann und Martin Baer. - Berlin : Salzgeber, 2011. - 1 DVD-Video (95 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Originalfassung

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Kinshasa, Hauptstadt der Demokratischen Republik Kongo, drittgrößte Stadt Afrikas. Hier wohnen fast zehn Millionen Menschen, die zu den ärmsten Bewohnern unseres Planeten zählen. Es ist die Heimat des einzigen Symphonieorchesters Zentralafrikas - L'Orchestre Symphonique Kimbanguiste. In völliger Dunkelheit spielen zweihundert Orchestermusiker Beethovens Neunte - "Freude schöner Götterfunken". Ein Stromausfall wenige Takte vor dem letzten Satz. Probleme wie dieses sind noch die kleinste Sorge. In den letzten fünfzehn Jahren haben die Musiker zwei Putsche, mehrere Krisen und einen Krieg überlebt. Doch da ist die Konzentration auf die Musik, die Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Kinshasa Symphony zeigt Menschen in einer der chaotischsten Städte der Welt, die eines der komplexesten Systeme menschlichen Zusammenlebens aufbauen: ein Symphonieorchester. Ein Film über den Kongo, über die Menschen in Kinshasa und über Musik.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; g.Kinshasa ; s.Sinfonieorchester ; s.Musiker ; s.Lebenswelt ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 46

-Die- kleine Forscherin [Online-Video zum Download] / Regie: Alain Gomis. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2002. - 1 Online-Video (15 Minuten, 551 MB) : farbig

Einheitssacht.: Petite Lumière

Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Deutsch, Französisch

Fatima, ein Mädchen aus Senegal, beginnt sich selbst als Individuum und die Welt zu entdecken. Sie forscht nach dem Licht im Kühlschrank. Sie untersucht, ob die Welt verschwindet, wenn sie die Augen schließt. Und sie versucht, sich durch die Erde hindurch bis zu den Eskimos durchzugraben. Sie fragt sich, ob die Wirklichkeit nur in ihr ist oder ob sie unabhängig von ihr existiert. Wie unterscheiden sich ihre Träume von der Wirklichkeit? Der anregende Film befasst sich auf humorvolle Weise mit philosophischen Kinderfragen und zeigt ein cleveres Mädchen, das kluge Fragen stellt und gute Antworten darauf sucht.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Mädchen ; s.Traum ; s.Wirklichkeit ; s.Wahrnehmung ; s.Kinderfrage ; s.Identitätsfindung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 43731

<https://www.medienzentralen.de/medium43731/Die-kleine-Forscherin> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

-Der- kleine Händler [Online-Video zum Download] / Regie: Robert Nyanzi, Jean Luc Habyarimana ; Buch: Robert Nyanzi. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2016. - 1 Online-Video (17 Minuten, 441 MB) : farbig

Einheitssacht.: Kai the Vendor

Deutsch, Englisch

Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Der Kurzspielfilm begleitet den 11-jährigen Straßenverkäufer Kai durch die shanty town von Ndeeba in der ugandischen Hauptstadt Kampala. Um sich Geld zu verdienen und seinen Traum erfüllen zu können, eine Schule zu besuchen, verkauft der Junge mit seiner Mutter Essen und Kleinigkeiten. Als er auf eine Gruppe junger, herumlungender Männer stößt und einer von ihnen seinen Grill umwirft, legen die anderen zur Entschädigung Geld zusammen. Dass er ihnen dafür einen Gefallen schuldig ist, versteht Kai allerdings zu spät. Er soll Wache schieben, während die anderen in einem behelfsmäßigen Laden Sneakers stehlen. Kai wird erwischt und vom Vorsteher der Siedlung bestraft. Sein Ziel, als Straßenhändler im Viertel weiterhin Geld zu verdienen, scheint für Kai in weite Ferne gerückt zu sein. Doch dann hat er eine Idee: Zusammen mit seiner Mutter besucht er den Direktor seiner neuen Schule, um die Erlaubnis zu erbitten, in den Pausen auf dem Schulhof seine Snacks zu verkaufen. Die Schlusszene zeigt, dass Kai am Schulunterricht teilnehmen darf, während seine Mutter den Pausenverkauf übernimmt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Uganda ; s.Junge ; s.Armut ; s.Kinderarbeit ; s.Lebensbedingungen ; s.Straßenverkauf ; s.Kriminalität ; s.Schule ; s.Recht auf Bildung ; s.Kind / s.Menschenrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 43623

<https://www.medienzentralen.de/medium43623/Der-kleine-Haendler> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

-Die- kleine Verkäuferin der Sonne [DVD-Video] = La petite vendeuse de soleil / Djibril Diop Mambéty. - Stuttgart [u.a.] : EZEF [u.a.], 2004. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.

Enth. außerdem: Das Los

Sprache: Beide Filme sind in der Originalversion Wolof gesprochen

1. Die kleine Verkäuferin der Sonne: Seit Menschengedenken liegt der Straßenverkauf von Zeitungen in Dakkar, der Hauptstadt des afrikanischen Staates Senegal, fest in der Hand von Jungen. Aber seit heute ist alles anders. Sili, ein zwölfjähriges Mädchen, das sich nur auf Krücken bewegen kann, Sili, die bisher nur von Betteln gelebt hat, beschließt, es den Jungen gleich zu tun. Auch sie will Zeitungen verkaufen. "Was für Männer gilt, gilt auch für Frauen!" Die Welt der Zeitungsjungen scheint zwar ohne Erbarmen zu sein, Sili wird in ihr auch mit schwierigen Erfahrungen konfrontiert. Doch zugleich erfährt sie hier die Erfüllung neuer Träume und erlebt echte Freundschaft.

// 2. Das Los: Marigo, dem fröhlichen Musiker, macht seine boshafte Vermieterin das Leben schwer. Weil er mit seiner Miete im Rückstand ist, hat sie seine Congoma konfisziert. Um sein Instrument auszulösen, setzt Marigo auf die staatliche Lotterie und das Schicksal meint es gut mit ihm - seine Nummer gewinnt. Nun will er mit seinem Los zum Schalter der Staatslotterie aufbrechen, hat es aber zur Sicherheit gründlich an seiner Tür festgeklebt. Also macht sich Marigo mit der ganzen Tür auf den Weg, der ihn quer durch Dakar bis an den Ozean führt. Auf einem Stein sitzend lässt er seine kostbare Tür von den Wellen lieblosen. Viel Glück, Marigo, Musiker und Märtyrer!

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kind / Obdachlosigkeit ; s.Kind / Behinderung ; s.Mädchen ; s.Emanzipation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video ; g.Senegal ; s.Kind / Obdachlosigkeit ; s.Kind / Behinderung ; s.Mädchen ; s.Emanzipation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Armut ; s.Glück ; s.Lebensqualität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video ; g.Senegal ; s.Armut ; s.Glück ; s.Lebensqualität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 22

-Das- koloniale Missverständnis [DVD-Video] = Le malentendu colonial / ein Film von Jean-Marie Teno. Kamera: Dieter Stürmer und Jean-Marie Teno. Schnitt: Christiane Badgley. Ton: Jean-Marie Teno und Paulin Tabou. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2006. - 1 DVD-Video (75 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Sprache: Französisch

„Als die ersten Missionare nach Afrika kamen, besaßen sie die Bibel und wir das Land. Sie forderten uns auf zu beten. Und wir schlossen die Augen. Als wir sie wieder öffneten, war die Lage genau umgekehrt: Wir hatten die Bibel und sie das Land“, bemerkte der erste Präsident Kenias Jomo Kenyatta einmal. Die Geschichte der »Rheinischen Missionsgesellschaft« und ihr widersprüchliches Engagement erkundet der Kameruner Filmemacher Jean-Marie Teno auf seiner Reise durch die ehemaligen deutschen Kolonien. Auf den Spuren der Missionare reist Teno von Wuppertal über Südafrika, Namibia, Kamerun und Togo wieder zurück nach Wuppertal. 1828 mit der hehren Absicht gegründet, die christliche Botschaft zu verbreiten, war die Rheinische Missionsgesellschaft schon nach kurzer Zeit aktiv in die koloniale Unterwerfung Afrikas verstrickt: In ihren Augen waren der Missionsgedanke und die Kolonialpolitik eng miteinander verbunden. »Die Flinte und die Bibel müssen hier miteinander wirken.« Tenos Film rekonstruiert die Wechselwirkungen zwischen christlichem ‚Ethos‘, kaufmännisch-kolonialen Interessen und den traumatischen Erlebnissen der Missionierten, thematisiert aber auch die aktuelle Position der afrikanischen Kirchen und deren politisches Engagement.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kolonialismus ; s.Mission ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; k.Rheinische Missions-Gesellschaft ; g.Südafrika ; g.Namibia ; g.Kamerun ; g.Togo ; s.Geschichte ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 13

Kolonialmama [DVD-Video] : eine Reise in die Gegenwart der Vergangenheit / ein Film von Peter Heller. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / München : Filmkraft Filmproduktion, 2013. - 1 DVD-Video (81 Min.) : farb./sw. + 1 Begleitheft

Wie niemand sonst in Deutschland hat sich der Filmemacher Peter Heller seit mehr als 30 Jahren mit verschiedenen Aspekten des deutschen Kolonialismus in Afrika beschäftigt. In „Kolonialmama“ fügt er seinem bisherigen Schaffen nun eine ganz neue Dimension hinzu: die biographische Spurensuche nach seiner kolonialen Vergangenheit und welche „Familiengeheimnisse“ sich dahinter verbergen. In den Gesprächen über die Kindheit und Jugend seiner bei den Dreharbeiten fast hundertjährigen Mutter, entsteht zunächst ein privater Erinnerungsraum, der sich jedoch bald auf die politische Geschichte des 20. Jahrhunderts ausdehnt. Die 1910 geborene Ruth Heller wächst glücklich und geborgen in Swakopmund, im damaligen „Deutsch-Südwest“, dem heutigen Namibia auf. Ihr Vater war dort seit 1901 leitender Angestellter der Eisenbahn – und damit zumindest indirekt eingebunden in den Genozid an den Hereros, denn der Eisenbahn kam eine entscheidende Schlüsselstellung bei der militärischen Eroberung und geplanten wirtschaftlichen Ausbeutung des Landes zu. Und dieser nach Peter Hellers Bekunden „geliebte Großvater“ hatte mit seinen abenteuerlichen Erzählungen in dem kleinen Jungen ein dauerhaftes Interesse für Afrika geweckt. Dass der Großvater auch einen Orden von Kaiser Wilhelm für seine Verdienste erhalten hatte, wusste Heller zu Beginn seiner filmischen Karriere so wenig, wie er die genaueren Umstände kannte, unter denen die Familie nach dem Verlust der Kolonien als Kriegsverbrecher aus Afrika nach Deutschland ausgewiesen wird. Ruth Heller verliert damit ihre afrikanische Heimat und wird ihr zeitlebens nachtrauern. Peter Heller nutzt die Gespräche mit seiner betagten Mutter für die Suche nach seiner Familiengeschichte. Er entdeckt politische Verstrickungen und persönliche Verdrängungen. Doch der Filmemacher begreift diese Reise in die Vergangenheit auch als Chance, mit seiner Mutter ins Reine zu kommen. Ihre Enttäuschung darüber, dass der Vater ihre Rückkehr nach Afrika verhinderte, konnte sie nie überwinden. Und ihr Sohn bemerkt, dass er es verpasst hat, mit der Mutter an die Orte Ihrer Kindheit zurückzukehren. Entstanden ist so ein sehr persönlicher und subjektiver, aber keineswegs ein privater Film über eine Mutter-Sohn-Beziehung. Es ist eine Identitätssuche im Kontext einer verschlungenen Familiengeschichte, die zugleich ein neues Licht auf ein lange verdrängtes dunklen Kapitels deutscher Kolonialgeschichte in Afrika wirft.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Namibia ; s.Kolonialismus ; s.Rassismus ; s.Völkermord ; g.Deutschland ; s.Frau ; s.Kulturelle Identität ; s.Mutter-Sohn-Beziehung ; z.Geschichte 1910-2009 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 62

Komm, ich zeig dir, wo ich lebe [DVD-Video] / Simone Bosch ... Hrsg.: Mission EineWelt, Neuendettelsau - Neuendettelsau : Mission EineWelt / Heilsbronn : Religionspädagogisches Zentrum, 2009. - 1 DVD-Video (20 Min.) : farb.

Das Religionspädagogische Zentrum der Evang.-Luth. Kirche in Bayern hat gemeinsam mit Mission EineWelt ein Medienpaket für den Einsatz in der Grundschule und in Gemeinden produziert. Das Medienpaket passt ausgezeichnet zum bayerischen Lehrplan Evangelische Religion, Grundschule, Klasse 3 „Christen in aller Welt kennenlernen“. Die Materialien geben einen sehr guten Einblick in die Lebenswelt von Kindern in Tansania. Im Mittelpunkt steht das 8-jährige Mädchen Happy, deren Lebensalltag erzählt und verfilmt wurde. Der Film ist dabei nicht das Leitmedium, er steht gleichwertig neben den anderen Materialien. Inhalt: DVD (20 Minuten) / Handreichung für Lehrkräfte und Mitarbeitende in der Gemeinde (48 Seiten) mit Infos, Stundenbildern, Arbeitsblättern und Kopiervorlagen für Ausschneidebögen / Bilderbuch (56 Seiten) / 17 Karten mit Interviews einzelner Kinder und

Jugendlicher. Gliederung des Unterrichtsmaterials: Tansania - ein Land Afrikas / Wohnen in Tansania / Mais - ein Grundnahrungsmittel / Einkaufen auf dem Markt / Ein Schultag in Tandala / Musik und Tanz - Ausdruck gelebten Glaubens.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tansania ; s.Kind ; s.Mädchen ; s.Lebenswelt ; s.Alltagskultur ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 39

-Die- Küste der Piraten [DVD-Video] : Seeräuber vor Ostafrika ; zwei Dokumentationen über das berüchtigste Seegebiet der Welt / Autoren: Nathan Antilla, Marcy Marzuki. Regie: James Rogan, Sam Egag. Producer: Lucy Morgan. Executive Producer: Roger Graef. - Hamburg : Gruner + Jahr, 2013. - 1 DVD-Video (144 Min.) : farb. (Geo Epoche [DVD-Videoreihe] ; 62,D)

Teil 1: Die Pirateninsel: Das Eiland Sainte Marie ist um 1700 die ideale Seeräuberbasis: nah genug an den Hauptschiffahrtslinien zwischen Europa und Indien gelegen und fern jeder Kontrolle der Kolonialmächte. Die erste Dokumentation auf dieser DVD verfolgt die Arbeit von Archäologen auf der Suche nach Relikten jener Jahre - und rekonstruiert zugleich eine längst vergangene Zeit. // Teil 2: Seeräuber vor Somalia: Seit gut einem Jahrzehnt bedrohen bewaffnete Männer in einfachen Motorbooten den Welthandel im Indischen Ozean, indem sie Schiffe (und deren Besatzung) entführen, um Lösegeld zu erpressen. Aus vier unterschiedlichen Perspektiven beschreibt diese Dokumentation die Piraterie vor Somalia: aus Sicht der Küstenbewohner, der Unterhändler, der EU-Schutztruppe Atalanta und einer Geisel.

Schlagwörter: g.Ostafrika ; s.Seeräuber ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 61

Kukurantumi - Road to Accra [DVD-Video] / Regie: King Ampaw. Buch: King Ampaw, Ralf Franz. Kamera: Eckhard Dorn, Kofi Amos. Musik: Amartey Hedzoleh, Fela Ransam Kuti. Schnitt: Anja Cox. Darsteller: Evans Oma Hunter (Addey), Amy Appiah (Abena), David Dontoh (Bob), Ernest Youngman (Kofi), Rose Fynn (Sewaa). - Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Ennetbaden : Trigon Film, 2007. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Original mit Untertiteln

Kukurantumi ist ein Dorf in Ghana. Addey, ein Lorry-Fahrer lebt dort mit seiner Familie. Jeden Tag pendelt er mit dem Lorry, einem schrottreifen Lkw mit Holzbänken für die Passagiere auf der Ladefläche, zwischen Kukurantumi und der 100 km entfernten Hauptstadt Accra. Eines Tages ereignet sich ein Unfall. Addey hat zwar keine Schuld - die Bremsen versagten -, aber er verliert trotzdem seinen Job. Er versucht sein Glück in Accra. Seine Frau Sewa und Abena, seine Tochter, will er später nachholen. Mit geliehenem Geld repariert sich Addey einen alten Lorry. Als "reicher Mann" kehrt er nach Kukurantumi zurück und will seine Tochter mit seinem Gläubiger verheiraten. Aber Abena liebt Bob und flieht mit ihm. Allein kehrt Addey nach Accra zurück. Immer tiefer verwickelt er sich in die Widersprüche zwischen traditioneller Lebensform und hauptstädtischer Geschäftemacherei.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ghana ; s.Familienkonflikt ; s.Arbeitswelt ; s.Kulturelle Identität ; s.Komödie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 24

Leben in der Wüste [Online-Video zum Download] / Dokumentarfilm von Jörg Thierfelder & Eberhard Röhm. Konzeption: Georgia Hauber. Text: Georgia Hauber, Wiltrud Lux, Margit Metzger. Red.: Annette Eberle. - Stuttgart : Matthias-Film, 2002. - 1 Online-Video (23 Min., 432 MB) : farb.

Ein Film vom alltäglichen Leben einer Beduinenfamilie in der Wüste Sinai, vergleichbar mit dem Leben der Israeliten zu Abrahams und Moses Zeiten. Die sechsköpfige Nomaden-Familie zieht von einem steinigen Gebirgstal ins andere, um für ihre Kamele und Ziegen noch ein wenig Gras und Blätter von Akazien zu finden. Sie kennen die wenigen Stellen, wo man nach Wasser graben kann. In kindgemäß langen Einstellungen sieht man den Aufbau eines Ziegenhaarzeltes, das Mahlen auf einer alten Handsteinmühle, das Backen von Brotfladen in der Feuersglut, Butterstoßen in einer Ziegenhaut und die Familie am Abend um das Feuer unter einem wüstenklaren Abendhimmel.

Schlagwörter: s.Beduine ; s.Alltagskultur ; s.Familie ; s.Lbensform ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; t.Altes Testament / Zeithintergrund ; s.Alltagskultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; t.Neues Testament / Zeithintergrund ; s.Alltagskultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Halbinsel Sinai ; s.Wüste ; s.Lbensform ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 178

<https://www.medienzentralen.de/medium178/Leben-in-der-Wueste> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 23

Life Saaraba Illegal [DVD-Video] / ein Film von Peter Heller, Saliou Sarr und Bernhard Rube. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2017. - 1 DVD-Video (90 + 50 Minuten) : farb. + 1 Begleitheft

Sprachen: Deutsch / Spanisch / Serer / Wolof

„Saaraba“ – so wird in Westafrika das gelobte Land „Europa“ genannt. Über fast ein Jahrzehnt begleitet die Kamera Aladji und Souley, zwei Brüder von einer kleinen Fischerinsel im Atlantik vor der Küste Senegals. Der Ältere, Aladji, schaffte es vor zehn Jahren als Bootsflüchtling nach langer Odyssee bis in die Gemüseplantagen Spaniens. Er blieb im Elend und illegal bis heute. Der jüngere Bruder Souley träumte dennoch weiter von Europa und machte sich schließlich auf den Weg zu seinem Bruder. Sein Cousin und Coautor des Films Saliou Sarr, der in seiner Heimat als „Alibeta“ ein bekannter Musiker und Griot ist, folgt ihm den ganzen Fluchtweg von 3.000 Kilometern bis in den Norden Marokkos und will ihn zur Umkehr bewegen. Im Zentrum der filmischen Chronik stehen die Träume und Ziele, Erfahrungen und Schäden, die die beiden Brüder auf ihrem Weg in den verheißenen Kontinent Europa erfahren haben. Aber es geht auch um die Hilfe, die sie mit ihren bescheidenen Geldüberweisungen auf der kleinen Atlantikinsel leisten. Doch sind die Wege der Brüder illegal, ihre Hoffnungen und Träume wurden immer wieder enttäuscht. Eine Heimkehr als reicher und angesehener Mann ist erhofft – doch unwahrscheinlich. Doch die Eltern der beiden sind der Stolz auf die Ernte ihrer Flucht – die Söhne wurden zu privaten „Entwicklungshelfern“.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Junger Mann ; s.Flüchtling ; g.Spanien ; s.Wanderarbeit ; s.Illegalität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 78

Lost children [DVD-Video] / Regie: Ali Samadi Ahadi, Oliver Stoltz. Drehbuch: Ali Samadi Ahadi, Oliver Stoltz.

Produktion: Oliver Stoltz. Musik: Ali N. Askin. Kamera: Maik Behres. Ton: Jens Schwarzburg. Schnitt: Ali Samadi Ahadi. - Berlin : Absolut-Medien, 2005. - 1 DVD-Video (96 + 60 Min.) : farb.

FSK: ab 12 Jahren

ISBN 3-89848-815-2 ; ISBN 978-3-89848-815-0

Seit fast 20 Jahren findet unter den Augen der Weltöffentlichkeit im Norden Ugandas ein unvorstellbares, systematisches Morden statt. Die Mitglieder der fanatisch religiösen "Lord's Resistance Army" (LRA) entführen Kinder aus ihren Dörfern und zwingen sie zum Töten auch eigener Familien- und Stammesangehöriger. Die Opfer werden zu Tätern gemacht und einem ganzen Volk wird so über Generationen hinweg Lebensgrundlage und Zukunft genommen. "Lost Children" ist das eindringliche und sensible Porträt von vier Kindersoldaten zwischen 8 und 14 Jahren, die nach gelungener Flucht aus den Buschlagern der Rebellen nur eines wollen: wieder Kind sein und leben. Eine Nahaufnahme jenseits der Fernsehnachrichten über die gemeinste Form des Kriegs: den Einsatz von Kindern als Soldaten, und zugleich ein erschreckend naher Blick in den Alltag dieser Kinder und ihrer Familien in den Flüchtlingslagern Nord-Ugandas.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kindersoldat ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.DVD-Video ; g.Uganda ; s.Kind ; s.Krieg ; s.Flüchtlingslager ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 12

Lumumba [DVD-Video] / Regie: Raoul Peck. Buch: Raoul Peck, Pascal Bonitzer. Kamera: Bernard Lutic. Schnitt: Jacques Comets. Ton: Jean-Pierre Laforce. Musik: Jean-Claude Petit. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2008. - 1 DVD-Video (145 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Französisch

Vom einfachen Postangestellten steigt er binnen kürzester Zeit zum ersten Premierminister seines Landes auf: Patrice Lumumba führt den Kongo, ein Land von der Größe Westeuropas, in die Unabhängigkeit, als 1961 die belgische Kolonialmacht das Land aufgibt, weil es politisch nicht mehr als Kolonie zu halten ist. Raoul Peck erzählt in seinem streng an den historischen Fakten orientierten Spielfilm die Geschichte dieses Patrice Lumumba, der, kaum hat er sein politisches Amt angetreten, durch ein politisches Intrigenspiel des Westens entmachtet und ermordet wird. Dabei zeichnet sein tragisches Schicksal die Geschichte seines Landes bis in unsere Tage vor und wird in mancherlei Hinsicht auch zu einem Gleichnis für die Entkolonisierung des ganzen Kontinents. Lumumbas Karriere beginnt bei einer belgischen Brauerei, die auf das rhetorische Geschick des etwa Dreißigjährigen für eine Werbekampagne setzt. Dieser nutzt die Gelegenheit durch das Land zu reisen dazu, Propaganda für die Befreiungsbewegung des "Mouvement Nationale Congolaise" (MNC) zu betreiben. Als deren Präsident wird er mehrfach inhaftiert, vertritt die Bewegung dann aber bei den offiziellen Gesprächen in Belgien, bei der die Bedingungen für die Entlassung des Landes in die Unabhängigkeit ausgehandelt werden. Lumumbas Partei gewinnt die ersten Wahlen; er wird Premier, düpiert den belgischen König mit einer kämpferischen Rede bei der offiziellen Unabhängigkeitsfeier und sieht sich bald schier unüberwindbaren Problemen gegenüber. Meuternde Soldaten weigern sich, länger dem Kommando der noch immer belgischen Offiziere zu gehorchen, und die rohstoffreiche Provinz Katanga droht mit der Sezession. Lumumba möchte unter allen Umständen die Einheit des Landes erhalten, aber die USA, Belgien und die anderen westlichen Mächte haben andere Interessen. Der Westen bedient sich des ehrgeizigen Mobutu, einstiger Weggefährte Lumumbas, der nun gegen ihn putscht und seine Hinrichtung durch ein

Erschießungskommando einfädelt. Damit beginnen die dunklen Jahrzehnte der Diktatur von Mobutu Sese Seko, der die Demokratie als den Tod Afrikas beschwören wird.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kolonialismus ; s.Entkolonialisierung ; s.Unabhängigkeitsbewegung ; s.Politische Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; p.Lumumba, Patrice E. ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Mord ; s.Biografie ; z.Geschichte 1961 ; s.Politische Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 26

Madiba [DVD-Video] : das Vermächtnis des Nelson Mandela / ein Film von Khalo Matabane. - [S.I.] : Lighthouse Home Entertainment, 2014. - 1 DVD-Video (85 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

Nelson Mandelas Botschaft von Freiheit, Vergebung und Versöhnung inspiriert Menschen weltweit. 1994 geht er als erster demokratisch gewählter Präsident Südafrikas in die Geschichte ein - das offizielle Ende der Apartheid. Wie für viele andere Südafrikaner war Nelson Mandela auch für den Regisseur Khalo Matabane ein Jugendheld. Stark und zum Kampf bereit, so hatte er ihn sich in seiner Kindheit, als Mandela im Gefängnis war, vorgestellt. Als er endlich entlassen wurde und zum Staatsmann aufstieg, erschien er ihm allzu zerbrechlich und gütig. Wo war seine Wut? Stattdessen hielt Mandela ganz Südafrika dazu an, den Tätern des Apartheidregimes zu vergeben. In einem persönlichen Brief an Nelson Mandela, stellt Matabane seinem Kindheitshelden kontroverse Fragen, die ihn sein ganzes Leben lang beschäftigt haben. Regisseur Matabane sagt: Südafrika wird in der Welt oft als Land der Wunder gesehen aber Wunder gab es hier keine. Die Menschen haben für ihre Freiheit gekämpft und einen hohen Preis gezahlt. Mehr noch: der somalische Schriftsteller Nuruddin Farah beschreibt die Lage Südafrikas auch heute noch als riskanten Drahtseilakt. Ein Absturz zu beiden Seiten positiv oder negativ ist für ihn denkbar. Ist Nelson Mandela mit seiner Politik der Vergebung und Versöhnung, mit seinen Kompromissen, zu weit gegangen? Hat er Entscheidungen getroffen, die heute zu noch mehr Ungleichheit und Armut geführt haben? Oder konnte er gar nicht anders handeln? Mit diesen Fragen im Kopf reist Regisseur Khalo Matabane kurz vor Mandelas Tod um die Welt, um mit internationalen, teils polarisierenden, Persönlichkeiten zu sprechen. Matabane nimmt das heutige Südafrika als tickende Zeitbombe wahr, die jeden Moment explodieren könnte. Überall werden Proteste laut und Forderungen nach wirklicher Freiheit. Aber wo ist letztendlich die Wahrheit zu finden? Auf der filmischen Spurensuche nach seinem Helden Nelson Mandela erlebt Regisseur Khalo Matabane die gegensätzlichsten Perspektiven. Er regt zum Nachdenken an und eröffnet neue Debatten.

Schlagwörter: p.Mandela, Nelson ; s.Biografie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Südafrika ; s.Apartheid ; s.Widerstand ; s.Sündenvergebung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 FM 04

Mahaleo [DVD-Video] / ein Dokumentarfilm von Cesar Paes und Raymond Rajaonarivelo. Buch: Raymond Rajaonarivelo, Cesar und Marie-Clémence Paes. Kamera: Cesar Paes, Raymond Rajaonarivelo. Ton: Eric Bouillon, Bruno H. Blanc, Andry Ranoarivony. Schnitt: Agnès Contensou. Musik: Mahaleo. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2005. - 1 DVD-Video (98 Min.) : farb.

Sprachen: Madagassisch / Französisch

"Mahaleo" bedeutet in der Sprache der Madagassen Freiheit und Unabhängigkeit - auf Madagaskar ist die gleichnamige Band "Mahaleo" zum Symbol geworden. 1972, noch unter der neo-kolonialen Regentschaft von Präsident Tsiranana kam es zu studentischen Streiks. Dama, Dadah, Bekoto, Raoul, Nono, Fafa und Charle wurden mit ihrer Musik zu den Anführern der Bewegung. Seither sind sie die populärste Band Madagaskars, zu ihren Konzerten kommen Tausende zusammen. Ihre kritischen Lieder begleiten und reflektieren seit 30 Jahren den Gang der Ereignisse auf der im Indischen Ozean gelegenen Insel. Ihre engagierten madagassischen Texte handeln von Protest, Lohnforderungen, Liebe, Freundschaft und vom Stolz darauf, Madagasse zu sein. Sie prägen mit ihrer Musik das Bewusstsein und Leben in Madagaskar. Sie selbst blieben trotz ihres Erfolges konsequent und dem Showbusiness fern, um sich statt dessen als Ärzte, Chirurgen, Abgeordnete, Bauern, Soziologen und Anwälte den Menschen und der Entwicklung ihres Landes zu widmen. Zu den Liedern Mahaleos folgt die Kamera den Bandmitgliedern bei ihrer Arbeit, verdeutlicht mit Archibildern die Liedtexte und macht sich auf eine Reise durch das Land und in das Leben seiner BewohnerInnen, zeigt die wirtschaftlichen und sozialen Problemen Madagaskars.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Postkolonialismus ; s.Musik ; s.Unabhängigkeitsbewegung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Madagaskar ; s.Musikgruppe ; s.Alltagskultur ; s.Soziale Probleme ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 07

Making of Kamikaze [DVD-Video] / Regie: Nouri Bouzid. Drehbuch: Nouri Bouzid. Kamera: Michel Baudour. Musik: Nejib Charradi. Schnitt: Karim Hammouda. Darsteller: Afef Ben Mahmoud, Fatma Ben Saïdane, Lotfi Abdelli, Lotfi Dziri. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2009. - 1 DVD-Video (115 + 30 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Arabisch

FSK: ab 12 Jahren

Der junge Tunesier Bahta (Lotfi Abdelli) träumt davon als Breakdancer berühmt zu werden, doch Breakdancing ist in Tunesien nicht gern gesehen, die Polizei verjagt die Tänzer. Sein Versuch nach Europa zu fliehen, wird durch den Irak-Krieg verhindert. Frustriert und ohne Perspektive kommt er in Kontakt mit einer terroristischen Gruppe. Als diese ihn anwirbt, taucht hinter der Figur Bahta der Schauspieler Lotfi Abdelli auf und beschuldigt den Regisseur der Manipulation: Er habe einen Tänzer, keinen Terroristen spielen wollen. Der Schauplatz entlarvt sich als Set, die Handlung als Film, Fiktion und Realität verschwimmen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tunesien ; s.Männliche Jugend ; s.Terrorismus ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 TX 04

Mama Africa [DVD-Video] : Miriam Makeba / Regie: Mika Kaurismäki. - [S.l.] : Arthaus / Berlin : Studiocanal, 2012. - 1 DVD-Video (88 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Miriam Makeba (1932-2008) war die erste afrikanische Musikerin, die zum internationalen Star avancierte. Sie hat Künstler auf der ganzen Welt inspiriert und ein weltweites Publikum begeistert. Ihr Leben lang setzte sie sich gegen das weiße Apartheid-Regime in ihrer Heimat ein und musste lange Zeit im Exil leben. Mit Hilfe von Harry Belafonte kam sie zunächst in die USA, wo sie u.a. bei der Geburtstagsfeier von John F. Kennedy auftrat, für Marlon Brando sang und mit „Pata Pata“ ihren ersten Welthit hatte. Den Lebensweg dieser außergewöhnlichen Künstlerin, die mehr als 50 Jahre musikalisch für Furore sorgte, stellt Mika Kaurismäki mit seltenen Archivaufnahmen und zahlreichen Interviews dar. Mika Kaurismäki zeichnet mit „Mama Africa“ das beeindruckende Porträt des Weltstars Miriam Makeba, die die Hoffnung und die Stimme Afrikas verkörperte. Mit noch nie veröffentlichtem Archivmaterial und vielen Interviews mit ihren Wegbegleitern, darunter Harry Belafonte und Paul Simon, begeisterte der Film das Publikum im Kino sowie auf zahlreichen Festivals und gewann den 2. Publikumspreis im Panorama der Berlinale 2011.

Schlagwörter: p.Makeba, Miriam ; s.Biografie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; p.Makeba, Miriam ; g.Südafrika ; s.Apartheid ; s.Widerstand ; s.Musik ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 XJ 14

Mama Massai [DVD-Video] : Mission in der Steppe / Konzept: Dorothea Schmol. Buch und Regie: Johannes Rosenstein. - Grünwald : FWU, 2008. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tansania ; g.Massai ; s.Kulturelle Identität ; s.Mission ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 34

Maria Prean [DVD-Video] : das Leben wird immer schöner / Regie: Janina Hüttenrauch. Produktion: Jonas Stängle.. - 3. Aufl. - Holzgerlingen : SCM Hänssler : Staengle Media Produktion, 2012. - 1 DVD-Video (55 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

Maria Prean ist bereits 60 Jahre alt, als sie noch einmal richtig durchstartet: Die Österreicherin geht nach Uganda, ein Land, in dem es mehr als zwei Millionen Waisenkinder gibt und wo das Durchschnittsalter gerade einmal bei 15 Jahren liegt. Im Vertrauen auf Gott setzt sie alles daran, den Kindern dort zu helfen: tatkräftig und nachhaltig. Trotz schwieriger Umstände verändert ihre Arbeit im Laufe weniger Jahre das Leben von Tausenden von Kindern in Uganda. Maria Prean gründet einen Kinderchor, um Afrika und Europa einander näher zu bringen und Vorurteile auf beiden Seiten abzubauen. Mit 15 Kindern tourt sie drei Monate lang durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Wo auch immer sie hinkommen, ist das Publikum fasziniert und berührt. Ein Mut machender und sehr persönlicher Dokumentarfilm über eine faszinierende Frau, die scheinbar unüberwindbare Grenzen nicht akzeptiert und im Vertrauen auf Gott fest entschlossen ihren Weg geht.

Schlagwörter: p.Prean-Bruni, Maria Luise ; g.Afrika ; g.Uganda ; s.Kind ; s.Armut ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Evangelisation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 59

Memories of rain [DVD-Video] : Szenen aus dem Untergrund / ein Film von Gisela Albrecht und Angela Mai. Buch: Gisela Albrecht. Kamera: Matthias Seldte. Ton: Wiebke Gebert. Schnitt: René Perraudin. Produzentin: Angela Mai. Mit: Jenny Cargill, Kevin Ohobosheane. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2005. - 1 DVD-Video (142 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Original mit deutschen Untertiteln

Der Film erzählt die Geschichte von Jenny Cargill und Kevin Qhobosheane – sie stammt aus der weißen, er aus der schwarzen Welt Südafrikas –, die beide in führender Position beim Nachrichtendienst des bewaffneten Flügels des African National Congress (ANC) gegen den Apartheidstaat gekämpft haben. Dieser Film ist keine historische Studie über den bewaffneten Kampf des ANC. Er beschreibt die persönliche Erfahrung zweier Menschen, wie sie aufwuchsen und Teil des Untergrunds wurden. Der Film zeigt ihre Ziele und Ideale und die Mühe, die es kostet, jene in der Konfrontation mit den dunklen Seiten eines militärischen Konflikts aufrecht zu erhalten. Es ist die Geschichte von im Exil verbrachtem Leben, einem Exil, das Kevin durch die Militärcamps des ANC in Angola führte und Jenny durch die Ausbildung beim Geheimdienst in Ost-Berlin. Zugleich erzählt der Film aber auch von der Untergrund-Arbeit in Südafrika selbst, von einem auf ständige Tarnung angewiesenen Leben, das abgeschnitten von der normalen Gesellschaft ist, von einem Leben von so rigider Selbstdisziplin, dass dadurch jede Spontaneität zerstört zu werden droht und kein Raum für die Empathie bleibt, die die jungen Kader anfänglich motiviert hatte. Ein Leben, das die individuellen Bedürfnisse denjenigen des Kollektivs unterordnet; ein Leben voller Verantwortung, das diejenigen, die es führen, immer weiter in Extreme treibt. Die Haltungen und Erfahrungen von Jenny, Kevin und den Menschen aus ihrer Umgebung vermitteln ein Bild von Menschlichkeit, Mut, Hingabe und Aufopferung. Gleichzeitig aber ist ihr Leben voller Schmerz, Schuld, Zweifel und Enttäuschung angesichts der Widersprüchlichkeiten eines bewaffneten Kampfes. Eine narrative Struktur sehr persönlicher Art bahnt ihren Weg durch den Film, und einige der Menschen, die zu Jennys und Kevins Leben gehörten, helfen dabei, die Geschichte zu erzählen.

Schlagwörter: g.Südafrika ; s.Apartheid ; s.Partisanin ; s.Widerstand ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Frau ; s.Unterdrückung ; s.Rassismus ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 36

Memory Books [DVD-Video] : [damit du mich nie vergisst ...] / Regie: Christa Graf. Kamera: Roland Wagner. Schnitt: Carmen Kirchweyer. Erzählerin: Eva Mattes. - Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Zürich : Kick Film, 2009. - 1 DVD-Video (90 + 50 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
Sprachen: Deutsch / Englisch / Französisch

Im Schein der Öllampe putzen sich Dennis und Chrissi jeden Abend die Zähne. Sehr gewissenhaft achtet der 10Jährige dabei auf seine kleine Schwester. Die beiden sind Vollwaisen: zwei von etwa 2 Millionen Aidsaisen Ugandas. In dem ostafrikanischen Land ist daher ein besonderes Projekt entstanden: „Memory Books“, Erinnerungsbücher. Offen und ehrlich, gleichzeitig aber auch sehr sensibel wird den Kindern nahe gebracht, dass sie bald auf sich allein gestellt sein werden. Eltern und Kinder finden in dem gemeinsamen Prozess des Erinnerns und Schreibens unerwartete Stärke und Trost. Später werden die entstandenen Bücher den wohl wichtigsten Leitfaden im Leben der Kinder bilden. Der Film beschreibt das Leben aidskranker Mütter in Uganda, die zusammen mit ihren Kindern Erinnerungsbücher schreiben. „Memory Books“ ist ein Film über ein unkonventionelles Projekt, aus dem neue Hoffnung und Stärke erwächst. „Wir blättern oft in unserem Erinnerungsbuch“, sagt Dennis. „Als wir daran geschrieben haben, hat Mama immer gesagt, dass das Buch uns irgendwann einmal helfen würde. Heute weiß ich, was sie damit gemeint hat. Es hilft uns dabei, uns an all die guten Dinge zu erinnern, die sie für uns gemacht hat. Wenn wir darin lesen ist es, als würde sie zu uns sprechen.“

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.AIDS ; s.Waisenkind ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Uganda ; s.Geschwister ; s.Eltern ; s.AIDS ; s.Sterben ; s.Familienbuch ; s.Erinnerung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 37

Menged - Auf dem Weg [Online-Video zum Download] / Regie: Daniel Taye Workou. - / Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, [ca. 2006]. - 1 Online-Video (21 Minuten, 263 MB) : farbig

Viele Wege führen zum Ziel ... Ein Vater und sein Sohn sind mit ihrem Esel unterwegs zum entfernt gelegenen Markt, wo sie einen Sack Getreide verkaufen wollen. Der Vater lässt den ermüdeten Sohn auf dem Esel reiten, er selber geht zu Fuß. Unterwegs begegnen sie verschiedenen Personen, die ihnen Ratschläge bezüglich ihrer Fortbewegungsart erteilen. Vater und Sohn nehmen alle Ratschläge willig entgegen und befolgen sie – mit ganz unterschiedlichen Resultaten. Nachdem sie alles ausprobiert haben, führt sie eine Einsicht wieder auf ihren eigenen Weg: "Wir hören auf unser Herz und tun das, was wir schon immer getan haben." Auf humorvolle Art karikiert der Regisseur Facetten äthiopischer Denk- und Lebensweisen. Dabei spielt er auf das blinde Vertrauen in religiöse Obrigkeiten sowie die unkritische Befürwortung der freien Marktwirtschaft oder auf Fehlinvestitionen einer misslungenen Entwicklungszusammenarbeit an.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Äthiopien ; s.Vater-Sohn-Beziehung ; s.Lebenswelt ; s.Kulturelle Identität ; s.Parabel <Literatur> ; s.Politischer Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 42691

<https://www.medienzentralen.de/medium42691/Menged-Auf-dem-Weg> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Mit den Augen eines Flüchtlingskindes [Online-Video zum Download] / ein Dokumentarfilm von Susan Gluth. Schnitt: Ulrike Tortorra. Ton: Mark Parisotto. Musik: Andreas Weidinger. Produzent: Dethlev Cordts. Mit Fatima Djima Mohammed Suleimane, Jasmin Abdel Karim Idris Adam, Mariam Suleimane Yakhoub, Zénaba Malik Adam, Abdul Karim Idris Adam. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2006. - 1 Online-Video (59 Min., 707,4 MB) : farb.

Die 11-jährige Fatima und ihre ein Jahr ältere Freundin Jasmin sind den Massakern in ihrer Heimat Darfur, Sudan, entkommen. Mit den Überlebenden ihrer Familien konnten sie sich in das Flüchtlingslager Bredjing im Südosten des Nachbarlandes Tschad retten. Sie gehörten zu den ersten Ankömmlingen, ihre Eltern bekamen anfangs Arbeit und Geld von einem Hilfswerk, doch mittlerweile arbeitet der Vater auf dem lagereigenen Markt als Schneider, die Mutter versucht unentgeltlich auf der Krankenstation die Traumata der Neuzugänge aufzufangen. Das Lager ist auf 35.000 Menschen angewachsen. Der Film beobachtet die Mädchen im Camp, beim Holz sammeln, singen, lernen. Ihr Alltag scheint ruhig, eingespielt und gelassen, teilweise sogar unbeschwert, doch wenn sie erzählen, was sie gesehen und erlebt haben, wird die Trauer über die Vergangenheit greifbar. "Vom Himmel sind Schüsse gefallen auf Männer und Kühe. Es gab nichts, was sie nicht zerstörten." Sie, das sind die Janjaweed, die Reiter, die mit großer Grausamkeit ihre Opfer jagten und töteten. "Wenn ich zurückgehe, müsste ich an all das wieder denken. Ich will nicht zurück, ich will woanders hin", sagt Jasmin. Ihre Freundschaft gibt den Mädchen Kraft, die Religion, der Islam, Hoffnung, die Schatten der Vergangenheit zu tragen und mit der Ungewissheit der Zukunft umzugehen. Die ruhigen, beobachtenden Szenen und langen Einstellungen geben auch den Zuschauern Zeit und Platz, das Gesehene und Gehörte zu ver- bzw. bearbeiten.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Krieg ; s.Kind ; s.Freundschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Sudan ; g.Darfur ; s.Bürgerkrieg ; s.Völkermord ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Tschad ; s.Flüchtlingslager ; s.Mädchen ; s.Psychisches Trauma ; s.Psychische Verarbeitung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 33428

<https://www.medienzentralen.de/medium33428/Mit-den-Augen-eines-Fluechtlingskindes> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 05

Moi et mon blanc [DVD-Video] = Ich und mein Weißer / Regie: S. Pierre Yameogo. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Wettingen : Trigon-Film, 2005. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb. (Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 32)

Original mit Untertiteln

Ich und mein Weißer ist ein Abenteuerfilm, eine dramatische zeitgenössische Komödie. Die Geschichte eines afrikanischen Studenten, Mamadi, der seine Doktorarbeit in Paris vorbereitet. Seit mehreren Monaten bekommt er das Geld für das Stipendium nicht mehr, das er von seinem Land erhalten hat. Er kann weder seine Miete bezahlen, noch seine Aufenthaltsgenehmigung als Student verlängern. Um zu überleben arbeitet er illegal als Nachtwächter in einem Parkhaus. Auf den Überwachungsbildschirmen lernt er die Unterwelt des Parkhauses kennen, Prostitution, Drogenhandel und vieles mehr. Eines Tages löst Mamadi aus Versehen den Alarm aus und beobachtet zwei Männer dabei, wie sie in der Eile ein Päckchen verstecken und dann flüchten. Es enthält Drogen und eine größere Summe Geld. Mamadi und sein Freund Franck beschließen, ihre Entdeckung nicht der Polizei zu melden, sondern sie für sich zu behalten. Zuerst verstecken sie sich in einen Vorort von Paris, bei Francks Familie. Doch bald sehen sie sich gezwungen nach Burkina Faso zu fliehen. In Ouagadougou angekommen, ist jeder auf seine Art mit einem anderen Leben konfrontiert. Die Realität vor Ort stellt sich sehr viel anders da, als erwartet. Wie immer bei den Filmen von Yameogo setzt sich auch dieser Film wieder mit einer aktuellen Problematik auseinander und geht kritisch mit der politischen und sozialen Realität in beiden Ländern um.

Schlagwörter: g.Burkina Faso ; g.Frankreich ; s.Afrikanischer Student ; s.Illegale Beschäftigung ; s.Drogenkriminalität ; s.Flüchtling ; s.Komödie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Europa ; s.Interkulturalität ; s.Kulturkontakt ; s.Soziale Wirklichkeit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 16

Mona [Online-Video zum Download] / ein Film von Agnes Rossa. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2013. - 1 Online-Video (30 Min., 1,67 GB) : farb.

Originalfassung mit deutschen Untertiteln

Mona lebt mit ihren vier Töchtern Maria, Marcelle, Monika und Morgina in einem winzigen Zimmer in Kairo. Um nach dem Tod ihres Mannes die Familie ernähren zu können, arbeitet sie als Müllsortiererin sieben Tage die Woche bei einem Monatslohn von 40 Euro. Im Gegensatz zu vielen anderen Kindern im Viertel besuchen Monas Töchter die Schule. Mona träumt davon, dass sie diese erfolgreich abschließen, um einmal ein besseres Leben als sie selbst führen zu können. Ihr ganzes Leben dreht sich um ihre Kinder, die sie mit viel Liebe und Stolz erzieht. Die Regisseurin Agnes Rossa beobachtet den Alltag von Mona und ihren vier Kindern unkommentiert. Sie zeigt die Mutter bei ihrer schweren Arbeit auf der Mülldeponie, die Kinder in der Schule und hält die Momente am Morgen und am Abend fest, in denen Mutter und Kinder zuhause vereint sind. Der Film vermittelt nicht nur einen Eindruck von den

Lebensverhältnissen, Wünschen und Träumen, Problemen und Freuden sowie dem Zusammenhalt der Familie, sondern informiert auch über das Müllverwertungssystem und die dahinter stehende soziale Infrastruktur in einer der größten Metropolen der Welt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ägypten ; g.Kairo ; s.Frau ; s.Allein erziehende Mutter ; s.Familie ; s.Lebenswelt ; s.Arbeitswelt ; s.Abfall ; s.Recycling ; s.Alltag ; s.Schule ; s.Wunsch ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Ägypten ; s.Frau ; s.Weltgebetstag ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 10233

<https://www.medienzentralen.de/medium10233/Mona> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 64

Moolaadé [DVD-Video] : Bann der Hoffnung / Regie: Ousmane Sembène. Darsteller: Fatoumata Coulibaly, Maïmouna Hélène Diarra, Salimata Traoré. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2006. - 1 DVD-Video (120 Min.) : farb.

Sprachen: Bambara / Teilw. Französisch

Vier Mädchen, die sich weigern sich beschneiden zu lassen, suchen Schutz bei der willensstarken jungen Collé, die ihre eigene Tochter vor der Beschneidung bewahrt hat. Als die Bewohner des Dorfes und ihre Verwandten Collé von den Mädchen trennen wollen, beruft sie sich auf den magischen Brauch »Moolaadé«, der einen unantastbaren Schutzraum bietet, ein Vakuum der Unabhängigkeit, das durch keinerlei menschliche Gewalt erschüttert werden kann. Doch als auch die Heirat ihrer Tochter durch ihre konsequente Haltung gefährdet wird, steht Collé vor einer neuen Herausforderung. Der Film ist eine großartig in Szene gesetzte Parabel über die Tradition der Beschneidung junger Mädchen in Afrika sowie den mutigen Kampf einer jungen Frau gegen die aktuelle Praxis dieses Rituals. Der Altmeister des afrikanischen Kinos, Ousmane Sembène, erzählt in faszinierend lebendiger Optik ein ergreifendes und berührendes afrikanisches Drama im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Frau ; s.Traditionale Kultur ; s.Emanzipation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Westafrika ; s.Mädchen ; s.Beschneidung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 14

Morgentau [DVD-Video] : eine Reise zwischen Heimat, Traum und Hoffnung / ein Film von Haile Gerima. Drehbuch: Musik: Vijay Iyer & Jorga Mesfin. Darsteller: Aaron Arefe, Abeye Tedla, Takelech Beyene, Teje Tesfahun, Nebiyu Baye, Wuhib Bayu. - [S.I.] : good! movies / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012. - 1 DVD-Video (138 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Amharisch

Als gut ausgebildeter Arzt kehrt Anberber zurück in seine Heimat. Hier, im mittlerweile kommunistisch regierten Äthiopien, stößt sein politischer wie sein beruflicher Idealismus hart auf die Realität des totalitären Systems von Mengistu Haile Mariam. Erst Jahre später wird Anberber – versehrt an Leib und Seele – in sein Heimatdorf kommen. Von hier aus blickt der Film in einer faszinierend verschachtelten Erzählung zurück. In der Überlagerung verschiedener Zeit- und Erinnerungsebenen entsteht die Biographie eines entwurzelten Intellektuellen. Und dennoch endet der Film optimistisch: Anberber beginnt als Lehrer zu arbeiten. Und er heiratet und rehabilitiert damit die Frau, die von seinem Bruder vergewaltigt wurde.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Äthiopien ; s.Arzt ; s.Intellektueller ; s.Heimat ; s.Diktatur ; s.Gewalt ; s.Familie ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 54

Narben, die keiner sieht [Online-Video zum Download] : beschnittene Frauen in Deutschland ; Dokumentation / Buch und Regie: Renate Bernhard, Sigrid Dethloff. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2001. - 1 Online-Video (29 Min., 908,6 MB) : farb.

FSK: ab 6 Jahren

Am Beispiel von vier afrikanischen Frauen in Deutschland wird gezeigt, was Beschneidung bzw. Genitalverstümmelung für Mädchen und Frauen bedeutet. Der Film dokumentiert, wie die z.T. Jahrtausende alten Beschneidungsrituale letztlich auf die Urangst des Mannes vor der Untreue der Frau zurückgehen. Mythen und Legenden wurden geschaffen, welche die Beschneidung erklären und besonders in Bevölkerungsschichten mit hoher Analphabetenrate den Glauben untermauern, es handle sich hierbei um eine religiöse Pflicht.

Schlagwörter: g.Deutschland ; g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Mädchen ; s.Frau ; s.Beschneidung ; s.Verstümmelung ; s.Ritual ; s.Sexuelle Gewalt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 25762

<https://www.medienzentralen.de/medium25762/Narben-die-keiner-sieht> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 TE 11

"Neger, Neger, Schornsteinfeger!" [DVD-Video] : nach der Autobiographie von H.-J. Massaquoi / Regie: Jörg Grünler. Drehbuch: Beate Langmaack, Hans-Jürgen Massaquoi (autobiograf. Roman). Produktion: Malte Grunert, Markus Trebitsch. Musik: Marius Felix Lange. Kamera: Hans Grimmelmann. Schnitt: Inge Behrens. Besetzung: Veronica Ferres: Bertha Baetz, Thando Walbaum: Hans-Jürgen (Jugendlicher), Steve-Marvin Dwumah: Hans-Jürgen (Kind), Luka Kumi: Hans-Jürgen (Kleinkind), Götz Schubert: Franz Wahl, Petra Kelling: Elisabeth Möller, Michael Ginsburg: Walter Lehmann, Jürgen Tarrach: Wilhelm Mahnke, Max Felder: Klaus Mahnke, Lea Fassbender: Evchen John, Frederick Lau: Fiete Petersen, Adrian Topol: Ernst Kröger, Jonathan Kinsler: Momolu Massaquoi, Jan Niklas Berg: Fritz Goldstein, Helmut Zhuber: Hinrich Wriede. - Hamburg : Warner Home Video, 2006. - 2 DVD-Videos (178) Min. : farb.

FSK: ab 12 Jahren

In seinen ersten Lebensjahren hält sich der kleine Hans Jürgen für etwas Besonderes: Er wächst im Hause seines Großvaters auf, der als Generalkonsul Liberias in einer Hamburger Villa wohnt. Farbige sind für ihn die Herren, Weiße kennt er fast nur als Dienstboten. Als sein Großvater nach Afrika zurückkehrt, muss sich Hans Jürgen in der Realität im Deutschland der 30er Jahre zu Recht finden: Während die Nachbarin ihn noch liebevoll "mein kleiner Schokoladenkeks" nennt, bekommt der farbige Junge bald zu spüren, dass die meisten Menschen ihn bestenfalls für ein Kuriosum halten. Seiner tatkräftigen Mutter, der Krankenschwester Bertha Baetz, und guten Freunden, die auch im Dritten Reich ihre Menschlichkeit bewahrt haben, verdankt Hans Jürgen es, dass er ein fast normales Leben führen kann. Unter den Rassegesetzen der Nationalsozialisten wird sein Alltag jedoch schnell zur reinsten Schikane. Nur zu bald muss er um sein Leben fürchten. In gut drei Stunden erzählt das bewegende Fernsehmelodram die Kindheit und Jugend des Hans Jürgen Massaquoi, basierend auf dessen gleichnamiger Autobiografie. Stellenweise sehr gefühlsbetont und betulich inszeniert, weiß der mit Veronica Ferres und Jürgen Tarrach prominent besetzte Zweiteiler aber auch geschickt, den Irrsinn des Dritten Reiches einzufangen. Hans Jürgen setzt alles daran, genauso zu sein wie alle anderen: Er begeistert sich für den Nationalsozialismus und weigert sich lange, der Realität ins Auge zu sehen. Seine ganze Welt bricht zusammen, als ihm der Eintritt ins Jungvolk verwehrt wird. Nichts wünscht er sich sehnlicher, als sein deutsches Vaterland in der Wehrmacht verteidigen zu dürfen. Doch für die Nazis ist er ein Nicht-Arier, den es auszumerzen gilt.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kind ; s.Person of Color ; s.Diplomat ; g.Afrika ; g.Liberia ; s.Rassismus ; s.Nationalsozialismus ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZN 16

Nie aufgeben [DVD-Video] : mit Rupert Neudeck im Kongo. - Stuttgart : LMZ, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, 2012. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb.

(Planet Schule [DVD-Videoreihe])

"Das Allerwichtigste ist Bildung", sagt Rupert Neudeck zur Situation in der Demokratischen Republik Kongo. Der Begründer von "Komitee Cap Anamur" und "Grünhelme" arbeitet seit Jahrzehnten dort, wo andere aufgeben. Seine Ziele und die seines Teams: akute Not lindern und in den Krisen- und Kriegsregionen der Welt schnell und unbürokratisch helfen. In der Demokratischen Republik Kongo will er jetzt eine Schule bauen. Kein einfaches Vorhaben. Nach 15 Jahren Bürgerkrieg ist das Land im Chaos versunken. Gewaltbereite Rebellen Gruppen erschweren den Aufbau, traumatisierte Kindersoldaten und Frauen, die von Soldaten vergewaltigt wurden, tragen die Last. Es fehlt an Nahrung, Infrastruktur, Demokratie und Bildung. Doch Rupert Neudeck ist überzeugt, dass auch hoffnungslose Situationen zu bewältigen sind. Resignation gestattet er sich nicht, er gibt nie auf.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Bildung ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Gewalt ; s.Hoffnung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 49

Nima [Online-Video zum Download] / Regie: Annelies Kruk. - / Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2004. - 1 Online-Video (17 Minuten, 409 MB) : farbig

Jugendliche ab 12 Jahren

Deutsch, Niederländisch

Die 13-jährige Nima aus Somalia lebt mit ihrer Mutter seit fünf Jahren in einem Flüchtlingsheim in den Niederlanden. Die aufgeweckte Jugendliche erzählt von ihrem Alltag im Heim, von der Schule, ihren Freizeitaktivitäten und ihren Freundinnen. Überzeugend legt sie dar, weshalb es ihr in den Niederlanden gefällt und sie nicht nach Somalia zurückkehren möchte. Täglich wartet sie auf die Post mit dem Asylentscheid. Endlich erhalten ihre Mutter und sie eine erste und schließlich eine definitive Zusage.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Somalia ; s.Mädchen ; g.Niederlande ; s.Flüchtling ; s.Asylbewerber ; s.Alltag ; s.Migration ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 43730

<https://www.medienzentralen.de/medium43730/Nima> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

No Problem! Solaringenieurinnen für Afrika [Online-Video zum Download] / Yasmin Kidwai. - / Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012. - 1 Online-Video (28 Minuten, 427 MB) : farbig

Jugendliche ab 14 Jahren

Der Film begleitet eine Gruppe von Frauen aus Liberia, Malawi, Sudan und Tansania, die im indischen Rajasthan im "Barefoot College" zu Solaringenieurinnen ausgebildet werden. Nach sechs Monaten kehren sie in ihre Dörfer zurück und bringen Solartechnik und Know-how in entlegene ländliche Gebiete, die bisher keinen Zugang zu Strom hatten. Das Süd-Süd-Entwicklungsprojekt qualifiziert Frauen und ermöglicht eine autonome, dezentrale Energieversorgung. Schlagwörter: g.Afrika ; s.Frau ; s.Ausbildung ; s.Ingenieurin ; s.Energieversorgung ; s.Sonnenenergie ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 41917

<https://medienzentralen.de/medium41917/No-Problem-Solaringenieurinnen-fuer-Afrika> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

No Time to Die [DVD-Video] : eine turbulente afrikanische Komödie um Liebe und Tod / Regie: King Ampaw. Buch: King Ampaw, Klaus Bädeler. Kamera: Edwin Horak, Yao Ladzekpo. Musik: Ben Michael Makhamba. Produzenten: King Ampaw, Wolfgang Panzer, Bernhard Springer. Darsteller: David Dontoh, Agatha Ofori, Kofi Bucknor. - Göttingen : Kairos Film / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2011. - 1 DVD-Video (90 + 22 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

(KairosFilm-DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 13)

Sprache: Englisch

Asante ist ein gut aussehender Mann. Was ihm fehlt, ist eine Frau. Asante liebt seinen Beruf und geht ihm mit großer Freude und dem gebotenen Ernst nach. Doch sein Beruf ist zugleich sein größtes Problem. Denn welche Frau will schon mit dem Fahrer eines Leichenwagens zusammenleben? Assante arbeitet in einem Bestattungsunternehmen und fährt gemeinsam mit seinem Assistent Issifu die Toten von der ghanaischen Hauptstadt Accra zurück in ihre Dörfer, wo die Beerdigungszeremonien stattfinden. In Ghana gibt es einen ausgeprägten Totenkult. Und die farbigen Särge, welche die Vorlieben der Verstorbenen erkennen lassen, sind weit über Ghana hinaus bekannt. Eines Tages tritt Esi in Asantes Leben. Sie ist jung, sie ist schön und lebensfroh. Plötzlich ist ihre Mutter verstorben und sie sucht nicht nur einen Sarg, der wie ein Flugzeug aussieht, sondern sie möchte ihre tote Mutter auch in ihr Heimatdorf überführen lassen. Für Asante ist es Liebe auf den ersten Blick. Und mit Hilfe Issifus gelingt es ihm sogar, das Herz der schönen jungen Frau, die als Tänzerin arbeitet, zu gewinnen. Doch Esis Vater will nicht von der Liaison seiner Tochter mit Asante wissen. Nur über seine Leiche, so sagt er, kommt eine Hochzeit in Frage. Asante gibt nicht auf. Wild entschlossen, Esi zu heiraten, schreckt er auch nicht davor zurück, ein paar übernatürliche Tricks anzuwenden

...

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ghana ; s.Mann ; s.Bestattungsunternehmen ; s.Fahrer ; s.Liebe ; s.Tod ; s.Totenkult ; s.Komödie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 45

Nomaden in Kenia [DVD-Video] : im Land der Massai / Konzept: Gabi Thielmann. Buch und Regie: Frank Feustle. Sprecher: Gerrit Schmidt-Foß. Red.: Steffen Kottkamp. - Grünwald : FWU, 2008. - 1 DVD-Video (28 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Der 12-jährige Koperi gehört zum Volksstamm der Massai. Seine Heimat liegt in der Savanne in Kenia/Ostafrika. Der Film begleitet den Jungen, der zum ersten Mal für zwei Monate sein Dorf verlässt, um mit der Kamelkarawane seines Stammes zu neuen Weideplätzen zu ziehen. Die didaktische FWU-DVD vermittelt ein anschauliches Bild vom Nomadenleben der Massai in Kenia, aber auch vom Klima, von der Vegetation und der Tierwelt der Savanne. Sie bietet einen Einblick in das Alltagsleben und die Traditionen eines fernen Kulturkreises.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; g.Massai ; s.Junge ; s.Nomade ; s.Alltagskultur ; s.Naturvolk ; s.Tiere ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 32

Patenschaften helfen! [DVD-Video] : Projekt Lebenshoffnung - "Wir für Ruanda - ACA e.V.". - / Heinsberg : Wir für Ruanda - ACA e.V., [2012]. - 1 DVD-Video (16 Minuten) : farbig

Kinder und Jugendliche

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Schule ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 90

Peace mission [DVD-Video] / Buch und Regie: Dorothee Wenner. Kamera: Bernd D. Meiners. Ton: Pascal Capitolin. Schnitt: Merle Kröger. Sound Design: Tatjana Jakob. Musik: Philip Scheffner. Post Prod.: Matthias Behrends. Prod.: Merle Kröger, Philip Scheffner. Aufnahmetg.: Frederick Atigogo. Red.: Kathrin Brinkmann. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Berlin : Pong, 2008. - 1 DVD-Video (80 Min.) : farb.

Originalsprache: Nigerianisches Englisch

In Nigeria hat sich seit Beginn der 1990er Jahre eine unabhängige Filmindustrie entwickelt, die als beispiellose Erfolgsgeschichte betrachtet werden kann. Die Produktion der so genannten "Home Videos" hat sich mittlerweile nach der Ölindustrie zu Nigerias zweitgrößtem Arbeitsmarkt entwickelt. Die Filme aus Nollywood – wie die Nigerianer in Anspielung auf Hollywood und Bollywood ihre Filmindustrie stolz bezeichnen – erfreuen sich in ganz Afrika wachsender Popularität. Mit einer durchschnittlichen Jahresproduktion von derzeit 1400 Filmen zählt Nollywood zu den größten Filmindustrien der Welt. Allerdings ist dieser Vergleich etwas gewagt, werden diese Filme doch nur mit einem Bruchteil der im Westen üblichen Budgets produziert. Sie orientieren sich ausschließlich an den Erwartungen des heimischen Publikums und haben nur wenig mit jenem anderen afrikanischen Kino gemeinsam, das ohne Kofinanzierung von Europa oder den USA kaum eine Chance hat. Der überwiegende Teil wird in englischer Sprache produziert, aber viele Filme werden auch in den wichtigen Sprachen Yoruba, Igbo oder Hausa gedreht. Dramaturgisch bedient sich das Nollywood-Kino meist einer Mischung aus Tragik, Romantik und Action – Liebe, Betrug und Intrigen stehen im Vordergrund, wobei Themen wie Korruption, Hexen- und Aberglaube oder Religion als wichtige Themen mit verhandelt werden. Der mehrdeutige Titel des Films "Peace Mission" spielt auch auf seine Hauptprotagonistin an, die erfolgreiche Produzentin Peace Anyiam-Fiberesima, die als Gründerin und Vorsitzende der African Movie Academy durch den Film führt – zu Dreharbeiten, auf die Märkte und zu den Treffpunkten nigerianischen Filmszene; zu Stars, Regisseuren, Produzenten und Verleihern. Hier wird Nigerias Gegenwart aus afrikanischer Sicht erzählt. Die Filme aus Nollywood widerlegen das Vorurteil von Afrika als dem „Kontinent der Abhängigkeit“. Während dieses Afrikabild nicht zuletzt von den westlichen Medien und immer wieder neu reproduziert wird, vollzieht Peace Mission einen Perspektivewechsel. "Nollywood verdient die Bezeichnung mediales Märchen", so Dorothee Wenner, die Regisseurin des Films, „handelt es sich doch um den Aufbau einer unabhängigen afrikanischen Filmwirtschaft aus dem Nichts, ohne jegliche Unterstützung und Förderung, was aus heutiger Sicht auch Vorteile bringt: Niemand hat Mitspracherecht in dieser durch reine Nachfrage motivierten Neuerfindung des afrikanischen Kinos – außer dem afrikanischen Publikum. Peace Mission zeigt vielleicht eher ihren Blick auf Nollywood als meinen eigenen, aber im Herzen verbindet uns die leidenschaftliche Begeisterung für eine Filmindustrie, die das Potential hat, Afrikas Bild in der Welt zu revolutionieren.“

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Nigeria ; s.Filmwirtschaft ; s.Kulturelle Identität ; s.Afrikabild ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 31

-Die- Piroge [DVD-Video] = La pirogue / Regie: Moussa Touré. Buch und Dialoge: Éric Névé, David Bouchet. Basierend auf dem Buch von Abasse Ndione. Kamera: Thomas Letellier. Ton: Martin Boissau, Agnès Ravez, Antoine Baudouin, Thierry Delor. Musik: Prince Ibrahima Ndour. Schnitt: Josie Miljevic. Produzenten: Éric Névé, Oumar Sy, Adrien Maigne, Caroline Daube. Darsteller: Baye Laye: Souleymane Seye Ndiaye, Lansana: Laïty Fall, Abou: Malaminé Dramé "Yalenguen", Samba: Balla Diarra, Barry: Salif "Jean" Diallo, Kaba: Babacar Oualy, Nafy: Mame Astou Diallo, Yaya: Saikou Lo, Aziz: Ngalgou Diop, Richard: Limamou Ndiaye, Kiné: Diodio Ndiaye, Mor: Mohamed Fall. - Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2014. - 1 DVD-Video (87 Min.) : farb. + 1 Begleitheft / 1 Beiblatt

Sprachen: Französisch / Wolof / Diola

Am Rande eines Ringwettkampfs werden die Bedingungen für die Überfahrt mit einer Piroge, eines Bootes, das in Westafrika traditionell zum Küstenfischfang verwendet wird, zu den Kanarischen Inseln verhandelt. Als Kapitän soll Baye Laye angeheuert werden. Er soll die Verantwortung für die 30 Männer übernehmen, die sich auf den Weg nach Europa machen wollen. Während er zögert, will sein Bruder Abou unbedingt weg, um in Frankreich eine Karriere als Musiker zu beginnen. Schließlich lässt sich Baye Laye überreden, das Kommando zu übernehmen, wenn auch nur, um seinen unerfahrenen jüngeren Bruder vor dem sicheren Tod zu bewahren. Lansana, der Schlepper, vertröstet schon seit Tagen eine Gruppe von Fulbe, die zunehmend ungeduldig auf die versprochene Abfahrt warten. Nun kommen zehn weitere Männer aus Guinea hinzu, die sich jedoch nur über einen Dolmetscher mit den Fulbe verständigen können und zum Teil noch nie zuvor das Meer gesehen haben. Verstärkt durch einige Männer aus Dakar, ist die Gruppe nun groß genug, um bei gutem Wetter in See zu stechen. Nur Kapitän Baye Laye weiß, wie gefährlich die Überfahrt wirklich ist. Nicht wenige Pirogen sind von der Strömung in die Weiten des Atlantischen Ozeans getrieben worden und haben ihr Ziel nie erreicht. Schon bald nachdem das Schiff abgelegt hat, macht Lansana einen blinden Passagier ausfindig, Nafi Talla, eine Frau, der es geglückt ist, sich an Bord zu schmuggeln. Für manche der Männer scheint dies ein böses Omen zu sein und Lansana droht damit, sie über Bord zu werfen. Doch Kaba erklärt sich bereit, später für ihre Überfahrt zu zahlen und seine Ration an Essen und Wasser mit ihr zu teilen. Während einige der jüngeren Männer von einer Karriere als Fußballer oder Musiker träumen, erwarten sich einige der Älteren ein Auskommen auf einer spanischen Gemüseplantage zu finden. Und so nimmt die Piroge ihre Reise auf. Erscheint sie zunächst groß und gut ausgerüstet, ist sie bald nur noch ein winziger Punkt in den Weiten des Ozeans.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Armut ; s.Flüchtling ; g.Kanarische Inseln ; s.Wanderarbeit ; s.Menschenrecht ; s.Migration ; s.Globalisierung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 66

Poupées d'argile [DVD-Video] = Araïs al-Teïn - Tonpuppen / Buch und Regie: Nouri Bouzid. Kamera: Tarek Ben Abdallah. Schnitt: Caroline Emery, Anita Fernandez, Ingrid Ralet, Benoit Bruwier. Ton: Faouzi Thabet. Musik: Rabii Zamouri. Darsteller: Hend Sabri (Rebeh), Ahmed Hafiane (Omrane), Oumeya Ben Hafsia (Fedha), Lotfi Abdelli ... Produzent: Abdelaziz Ben Mlouka, Hassen Daldoul. - Ennetbaden : Trigon-Film / Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2007. - 1 DVD-Video (100 Min.) : farb. + 1 Beiblatt / 1 Blatt DIN A4 (Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 64)

Sprache: Arabisch

In einem tunesischen Dorf, dessen Frauen für ihre Kenntnisse und Fertigkeiten der Töpferkunst der Berber bekannt sind, vertrauen die Familien ihre Mädchen Omrane, einem ehemaligen Hausangestellten an. Er vermittelt sie als "Mädchen für alles" an Haushalte in den neureichen Quartieren der Hauptstadt. Die schöne Rebeh hält das harte Leben als schuftende Hausangestellte aber nicht aus und reisst aus. Von Gewissensbissen geplagt und angezogen von der jungen Frau macht sich Omrane auf die Suche nach Rebeh. Begleitet wird er von der neunjährigen Fedhah, die er eben aus dem Dorf geholt hat und die auf einen Platz in einem Haushalt wartet.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tunesien ; s.Junge Frau ; s.Hauswirtschaftsgehilfin ; s.Emanzipation ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 29

-Der- Preis der Schulden [DVD-Video] : die neue Abhängigkeit Afrikas ; ein Dokumentarfilm / Regie: Jean-Pierre Carlon. Kamera/Ton: Yvan Bodieu, Jean-Jacques Mrejen, Jean-Pierre Carlon. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2011. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb.

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Seit den 1970er Jahren haben internationale Großmächte und multinationale Unternehmen zahlreiche Länder Afrikas durch ein ausgeklügeltes Schuldensystem in neue Abhängigkeiten gebracht. Damit haben sie einen im Verborgenen wirkenden Wirtschaftskolonialismus geschaffen. Die Reportage zeigt u. a. am Beispiel des Kongo, dass dieser Wirtschaftskolonialismus in der Folge häufig zu absurden und bedrohlichen Situationen beim Ressourcen- und Rohstoffmanagement dieser Länder führt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Internationale Verschuldung ; s.Neokolonialismus ; s.Weltwirtschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 47

-Die- Prinzessin von Sansibar. Wir hatten eine Dora in Südwest [DVD-Video] : zwei Filme / von Tink Diaz. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012. - 1 DVD-Video (60 + 70 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Film 1: Die Prinzessin von Sansibar: Sayida Salme ist die Schwester des Sultans von Sansibar. Die selbstbewusste und eigensinnige Prinzessin verliebt sich in den Hamburger Kaufmann Heinrich Ruete. Sie flieht nach Aden, wo sie sich taufen lässt und die beiden heiraten, ehe sie gemeinsam nach Deutschland reisen. Auch für das weltoffene Hamburg war dies zu jener Zeit noch eine ungewöhnliche Verbindung. Das junge Ehepaar sieht sich zwar rassistischen Anfeindungen ausgesetzt, aber dennoch erleben die beiden drei glückliche Jahre. Doch dann stirbt der Mann durch einen Straßenbahn-Unfall. Der Kinder wegen bleibt Salme zunächst in Deutschland, sucht eine Aussöhnung mit ihrem Bruder und fühlt sich zwischen beiden Religionen und Kulturen hin- und hergerissen. 1885 verlässt die Prinzessin Deutschland und wird von Reichskanzler Bismarck als Schachfigur in einem kolonialen Intrigenspiel benutzt. Es geht um deutsche Kolonialinteressen in Ostafrika. Es geht um Sansibar. In ihrem Dokumentarfilm rekonstruiert Tink Diaz das Leben der Prinzessin von Sansibar – wobei einige Szenen auch re-inszeniert werden. Die "Memoiren einer arabischen Prinzessin" waren ein großer Bucherfolg und ihre Lebensgeschichte ist ein Spiegelbild sowohl der damaligen politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse im Sultanat von Sansibar, als auch in Deutschland in der Zeit imperialer Träume und der im Vergleich zu den anderen europäischen Staaten „verspäteten“ kolonialen Expansion. // Film 2: Wir hatten eine Dora in Südwest: Der Dokumentarfilm greift einen bisher wenig beachteten, hochinteressanten Aspekt der deutschen Kolonialgeschichte und ihrer Folgen auf. 1907 wird der „Deutschkoloniale Frauenbund“ gegründet, mit dessen Hilfe u.a. die „Zufuhr“ von deutschen Bräuten an die Schutztruppen und Siedler gefördert werden soll, um der vermeintlich drohenden „Verkaufung der Männer in Deutsch Südwest und Deutsch Ostafrika“ entgegenzuwirken. Auch nach 1918, als Deutschland gar keine Kolonien mehr hatte, vermittelte der Frauenbund noch ausreisewillige junge Frauen als „Trägerinnen deutscher Zucht und Sitte“ nach Windhoek, Swakopmund oder Tanga. Der Film kompiliert historisches Archivmaterial, Fotos, Lieder, Zitate aus Theaterstücken oder Kolonialromanen und kontrastiert diese collagenartige Zusammenschau mit den aktuellen Aussagen einiger Frauen, die in den 30er oder 40er Jahren mit dem Frauenbund nach Namibia gingen und noch heute dort leben. Dadurch ist der Film nicht nur von historischem Interesse, sondern er thematisiert auch die politische Einstellung und die Verhaltensweisen deutschstämmiger Namibier gegenüber den Schwarzen im von Südafrika unabhängig gewordenen Namibia.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Sansibar ; s.Geschichte ; s.Kolonialismus ; s.Frau ; s.Geschlechterrolle ; g.Deutschland ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Namibia ; s.Kolonialismus ; s.Frau ; s.Geschlechterrolle ; g.Deutschland ;

z.Geschichte 1907-1991 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 53

Rachida [DVD-Video] / ein Film von Yamina Bachir-Chouikh. Kamera: Mustapha Belmihoub. Ton: Rachid Bouaffia, Martin Boisseau. Musik: Anne-Olga de Pass. Produzent: Thierry Lenouvel, Margarita Seguy. Darsteller: Ibtissem Djouadi, Bahia Rachedi, Djouadi Ibtissem, Hamid Ramas, Abdelkader Belmokadem, Rachida Messaouden. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2004. - 1 DVD-Video (100 Min.) : farb. (Orig. mit Untertiteln) + 1 Begleitheft
FSK: ab 12 Jahren

Der erste Spielfilm der Regisseurin Yamina Bachir Chouikh spielt während der schlimmsten Jahre des Terrors in Algerien. Die junge Lehrerin Rachida lebt und arbeitet in dieser Metropole, als sie eines Morgens von einer Gruppe Terroristen entführt wird. Sie fordern von ihr, eine Bombe in die Schule zu transportieren. Obwohl sie Angst hat, weigert sich Rachida, das Attentat auszuführen: sie wird niedergeschossen, aber sie überlebt schwer verletzt. Traumatisiert und voller Furcht verlässt sie mit ihrer Mutter Algerien, um in einem kleinen Dorf Zuflucht zu finden. Nach wenigen Monaten beginnt sie wieder zu unterrichten – aber die Ruhe erweist sich als trügerisch, als Terroristen auch im Dorf auftauchen und von einigen Bewohnern unterstützt werden ... Mehr als 100.000 Bürgerkriegsopfer hat Algerien zu beklagen seit 1991, als das Hohe Staatskomitee die Parlamentswahl wegen des Sieges der Islamischen Heilsfront (FIS) annullierte, die fundamentalistische Partei verbot und damit in den Untergrund trieb. Die Terroraktionen der Islamisten richteten sich seither gezielt gegen Intellektuelle und Journalisten, führten aber auch zu Massakern in der Bevölkerung. Rachida spielt während der Hochphase dieses Konfliktes. „Das algerische Kino wurde vom Staat in dem Moment brutal gestoppt, als die Bevölkerung dem schrecklichen Drama des Bürgerkrieges ausgeliefert war. Die Leinwände ohne Bilder und das Gefühl zu ersticken, ließen in mir die verrückte Idee aufkommen, gegen den Strom einen Film zu realisieren. (...) Ich wollte die Verwirrung der normalen Bürger festhalten, die bis dato nur wie eine Statistik in der Bilanz der Greuelthaten aufgetaucht waren.“ (Yamina Bachir Chouikh)

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Terrorismus ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Frau ; s.Zeitgeschichte ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Algerien ; s.Bürgerkrieg ; s.Terrorismus ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Frau ; s.Zeitgeschichte ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 35

Rafaël [DVD-Video] / ein Film von Ben Sombogaart ; Regie: Ben Sombogaart ; Buch: Tijs van Marle, Massimo Gaudioso ; Kamera: Jan Moeskops ; Musik: Hannes de Maeyer ; Schnitt: David Verdurme ; Darsteller: Melody Klaver, Nabil Mallat, Mehdi Meskar, Medina Schuurman, Sandro di Stefano, Antonio Scarpa ; Produktion: Rinkel Film. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, [2020]. - 1 DVD-Video (100 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft ([16] Seiten)

Sprachfassung: Original (Holländisch, Englisch, Italienisch, Arabisch) mit Untertiteln

Jugendliche ab 16 Jahren

"Rafaël" erzählt eine dramatische Liebesgeschichte vor dem Hintergrund des Arabischen Frühlings und der Bootsflüchtlinge auf der Mittelmeerroute. Die junge Holländerin Kimmy hat sich bei einem Urlaub in Tunesien in Nazir verliebt. Gegen den erklärten Willen ihrer Mutter ist sie in Tunesien geblieben und hat Nazir geheiratet. Nazir betreibt eine gut gehende Strandbar. Als die Unruhen immer chaotischer und gewalttätiger werden, beschließen sie, nach Holland auszureisen. Im allgemeinen Chaos wird Nazir von der Polizei aber schon der Weg zum Flughafen in Tunis verwehrt, weil er kein gültiges Visum hat. Er drängt die schwangere Kimmy deshalb, alleine zu fliegen und sein Visa-Problem – die holländische Botschaft in Tunis hatte die tunesische Heiratsurkunde nicht anerkannt – von Holland aus zu lösen. Doch auch in Holland bleibt Kimmys Kampf mit der Bürokratie vergeblich. Nach langem Zögern entscheidet sich Nazir deshalb, mit seinem Freund Rafaël illegal auszureisen und die gefährliche Überfahrt auf einem Flüchtlingsboot nach Italien zu riskieren. Nachdem ihr Schlauchboot kentert und einige Menschen dabei ertrinken, landen sie endlich doch in Lampedusa, wo sie in ein Auffanglager gebracht werden. Das Flugzeug, das sie einige Zeit später angeblich nach Mailand zur Registrierung bringen soll, hebt aber Richtung Tunis ab. Alles war vergeblich. Nazir riskiert die Überfahrt ein zweites Mal. Dabei ertrinkt sein Freund Rafaël. Frustriert von den Behörden, ist Kimmy nach Lampedusa gereist, wo sie Nazir auch ausfindig macht. Doch der Chef des Aufnahmelagers akzeptiert weder die Heiratsurkunde noch zeigt er sich irgendwie interessiert, bei der Lösung des Problems zu helfen. Erst als Kimmy den Skandal der allseitigen Nicht-Zuständigkeit in einer holländischen Talkshow öffentlich macht, kommt Bewegung in die Sache. Kimmy reist erneut nach Lampedusa. Doch Nazir ist mittlerweile nach Sizilien verlegt worden. Die Verfilmung des Buches "Rafaël – Eine Liebesgeschichte" von Christine Otten durch Ben Sombogaart erzählt eine auf wahren Begebenheiten basierende, spannende Geschichte über das organisierte Durcheinander europäischer Migrationspolitik – über weite Strecken nimmt der Film dabei die Perspektive Kimmys ein, für die ihre Erlebnisse auch ein politisches Erwachen bedeuten.

Schlagwörter: g.Tunesien ; s.Arabischer Frühling ; s.Liebe <Motiv> ; s.Asyl ; s.Flucht ; s.Flüchtling ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Ethikunterricht ; s.Sozialkundeunterricht ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 ZR 10

Robert Mugabe [DVD-Video] : Macht um jeden Preis = Robert Mugabe - What happened? / ein Film von Simon Bright. Buch: Ingrid Sinclair. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012. - 1 DVD-Video (85 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprachen: Deutsch / Englisch / Französisch

Der Film zeichnet den Werdegang des aus armen Verhältnissen stammenden Robert Mugabe nach, der – inspiriert von seinem Ghana-Aufenthalt und unter dem Eindruck des dortigen Präsidenten Nkrumah – zunächst zum „Helden der Unabhängigkeit“ Simbawes und zu dessen erstem gefeierten Präsidenten nach der Unabhängigkeit aufsteigt. Zunächst gilt das unabhängige Simbabwe als vorbildliches Modell einer Gesellschaft, wo Schwarz und Weiß friedlich zusammenleben. Doch schon während des Befreiungskampfes wird auch die Rücksichtslosigkeit Mugabes gegenüber echter oder vermeintlicher Opposition erkennbar – und so erscheint dann seine spätere Transformation zum Dauer-Präsidenten und rücksichtslosen Autokraten weniger überraschend, denn in gewisser Weise vorhersehbar. Der Film verwebt die Biographie Mugabes mit dem zeitgeschichtlichen Kontext des vormaligen Rhodesien, dann Simbabwe – auch und gerade im Kontext des Kalten Krieges bzw. des Kampfes gegen das Apartheids-Regime in Südafrika. So folgt der Film der biographischen Entwicklung Robert Mugabes: erwähnt die ärmlichen Verhältnisse in denen er aufwächst und die Wut auf seinen Vater, der die Mutter verlassen hat. In der Schule wird seine außerordentliche Intelligenz erkannt und konsequent gefördert; Robert Mugabe erfährt eine hervorragende Ausbildung bei den Jesuiten; er ist mit dem englischen Bildungssystem und der englischen Kultur bestens vertraut – und wird dieser dauerhaft in einer Hassliebe verbunden bleiben. Zugleich damit oder auch parallel dazu erzählt dieser Film die Geschichte des antikolonialen Befreiungskampfes in der Region. Er thematisiert die Besonderheit des von Weißen regierten und wirtschaftlich beherrschten Süd-Rhodesiens, das im Streit mit dem kolonialen Mutterland Großbritannien liegt und das die politische Konstellation des Kalten Kriegs zunächst für seinen Machterhalt zu nutzen weiß. Im Film kommen Freunde und politische Weggefährten Mugabes zu Wort – mit ihrer Bewunderung für den politischen Aktivist, aber auch ihrem zunehmenden Unverständnis, das sich später in Distanz und dann teils offene Gegnerschaft verwandelt. Einschätzungen von Kritikern werden ergänzt durch Aussagen direkt betroffener Opfer. Enttäuschte Anhänger Mugabes fragen sich selbst, warum sie sich nicht früher und entschiedener gegen ihn gewandt haben.

Schlagwörter: p.Mugabe, Robert Gabriel ; s.Biografie ; g.Afrika ; g.Simbabwe ; s.Diktatur ; s.Machtmissbrauch ; s.Unabhängigkeitsbewegung ; s.Antikolonialismus ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 56

Ronaldinho, die Minenratte [DVD-Video] . - Stuttgart : LMZ, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, 2012. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb.

(Planet Schule [DVD-Videoreihe])

Morogoro in Tansania. Der Belgier Bart Weetjens hatte die geniale Idee, eine Gambia-Riesenhamsterratte auf das Erschnüffeln von Sprengstoff zu trainieren. Sprengstoff, der in Form von Landminen in vielen Teilen Afrikas den Boden verseucht. In Angola und Mosambik sollen die Ratten helfen, den Boden von Minen zu räumen und so vielen Menschen das Leben retten. Die Reportage zeigt die Geschichte um die Ratte Ronaldinho von ihrer Geburt bis zum ersten Einsatz in Mosambik.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tansania ; g.Angola ; g.Moçambique ; s.Krieg ; s.Ratte ; s.Minenräumung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 50

Schatten über dem Kongo [DVD-Video] : die Geschichte einer Kolonie in Afrika / Regie: Pippa Scott, Oreet Rees. Buch: Oreet Rees. Basierend auf dem gleichnamigen Buch von Adam Hochschild. Produzent: Pippa Scott, Glory Friend. - Hamburg : Gruner + Jahr, 2014. - 1 DVD-Video (92 Min.) : farb.

(Geo Epoche [DVD-Videoreihe] ; 66,D)

Als der belgische König Leopold II. 1884/85 durch internationale Verträge weite Teile des gewaltigen Kongobeckens als "Privatkolonie" zugesprochen bekommt, ahnt kaum jemand, was der Monarch mit dem gewaltigen Gebiet im Zentrum Afrikas tatsächlich vorhat. Denn nach außen gibt sich der Herrscher als Menschenfreund, der den Kongolesen die Segnungen der Zivilisation bringen möchte. Tatsächlich aber geht es dem Herrscher vor allem um Profit – die Gier Leopolds nach Elfenbein und Kautschuk wird Millionen Menschen das Leben kosten. Es dauert Jahre, bis die Weltöffentlichkeit von den Verbrechen seiner Soldaten und Handelsagenten erfährt. Auch als der belgische Staat die Kolonie nach internationalen Protesten gegen die Zustände im Kongo-Freistaat schließlich 1908 vom König übernimmt, bessert sich die Lage der Bevölkerung zunächst kaum. Die Menschen müssen Kautschuk sammeln und in Minen nach Kupfer, Gold und Zinn schürfen. Sie werden geprügelt, versklavt, eingesperrt, ermordet. Am 30. Juni 1960 entlässt Belgien das Land zwar in die Unabhängigkeit. Doch als sich der erste demokratisch

gewählte Premier Patrice Lumumba nicht demütig genug zeigt, wird er von Schergen der einstigen Kolonialmacht ermordet. Bis heute kommt der Kongo nicht zur Ruhe. In Originalbildern und Zeitzeugenberichten erzählt die vorliegende Dokumentation vom Schicksal dieses geschundenen Landes. Es ist nur die Geschichte eines einzelnen Staates, doch sie zeigt, wie schwer der Schatten der europäischen Kolonialherrschaft noch immer über vielen Nationen Afrikas liegt.

Schlagwörter: g.Demokratische Republik Kongo ; s.Kolonialismus ; s.Geschichte ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 67

Schmutzige Schokolade [Online-Video] : Kindersklaven in Afrika für westliche Produkte / Regie: Miki Mistrati. - / Hamburg : NDR, 2010. - 1 Online-Video (43 Minuten) : farbig

Jugendliche ab 12 Jahren

Die meisten Menschen lieben Schokolade, und die Hälfte aller Schokolade weltweit essen Europäer. 1,5 Millionen Tonnen im Jahr - das sind 15 Milliarden Tafeln. Jeder Deutsche isst im Durchschnitt etwa elf Kilo im Jahr. Jedoch ist Schokolade-Essen nicht so harmlos wie wir glauben - vor allem nicht für Kinder in Afrika. Hilfsorganisationen verdächtigen die Schokoladen-Industrie, von Kinderhandel und Kinderarbeit in Afrika zu profitieren und damit Straftaten zu verschleiern.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Elfenbeinküste ; g.Ghana ; s.Kinderarbeit ; s.Schokoladenherstellung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web EOR 183

<https://www.youtube.com/watch?v=GT7n8bTdHi8> - Dieser Link führt zum Film!

Schritte ins Leben - Meilensteine im Projekt [DVD-Video] : Projekt Lebenshoffnung - "Wir für Ruanda - ACA e.V.". - / Heinsberg : Wir für Ruanda - ACA e.V., [2013]. - 1 DVD-Video (21 Minuten) : farbig

Kinder und Jugendliche

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Schule ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 91

Schulen helfen Schulen [DVD-Video] : Projekt Lebenshoffnung - "Wir für Ruanda - ACA e.V." / ein Film von Dr. Anton Geiser und Nils Neubert im Auftrag von „Wir für Ruanda ACA e.V.“ in Kooperation mit dem EFWI, Landau. - Landau : EFWI, Erziehungswissenschaftliches Fort- und Weiterbildungsinstitut der Evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz, [ca. 2012]. - 1 DVD-Video (ca. 30 Min.) : farb.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Schule ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 55

Sing it loud [DVD-Video] : Luthers Erben in Tansania / ein Film von Julia Peters und Jutta Feit. - / Berlin : Matthias-Film, 2017. - 1 DVD-Video (99 Minuten) : farbig

Evangelische Chöre spielen eine wichtige Rolle in der tansanischen Gesellschaft. Und ein Sieg beim großen Chorwettbewerb, der von der evangelisch-lutherischen Kirche ausgerichtet wird, bringt Ruhm und Ansehen. Jeder Chor muss ein selbst komponiertes geistliches Lied in tansanischer Tradition vortragen, und, als »Pflichtprogramm«, einen vierstimmigen Luther-Choral aus dem deutschen evangelischen Gesangbuch: »Verleih uns Frieden gnädiglich«. Der Dokumentarfilm begleitet sechs Menschen aus Tansania, die in drei verschiedenen Chören singen: die Kleinbauern Martha und Simon vom Neema-Chor, das Ehepaar Maria und Evarest vom Cantate-Chor sowie die beiden Jugendlichen Kelvin und Nuru vom Kanaani-Jugendchor.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tansania ; s.Chor ; s.Glaube ; s.Musik ; s.Choral ; p.Luther, Martin ; s.Gemeinschaft ; s.Kulturelle Identität ; s.Erlebnisbericht ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 82

Sisters in Law [DVD-Video] : Gerichtsgeschichten aus Kamerun / Buch: Kim Longinotto. Schnitt: Ollie Huddleston. Kamera: Kim Longinotto. Ton: Mary Milton. Musik: D'Gary. Produzentin: Kim Longinotto. Protagonistinnen: Beatrice Ntuba, Vera Ngassa. - Stuttgart [u.a.] : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit [u.a.], 2009. - 1 DVD-Video (102 + 7 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Sprache: Englisch

FSK: ab 12 Jahren

Die Richterin Beatrice Ntuba und die Staatsanwältin Vera Ngassa arbeiten in Kumba, einem kleinen Ort im Südwesten Kameruns. Sie begreifen sich als Anwältinnen von Frauen, die Opfer von Gewalttaten wurden. Sisters in Law verfolgt über mehrere Monate hin die Verhandlung dreier Delikte aus dem Dorf von der Anklage bis hin zum Urteilsspruch: Ein kleines Mädchen wurde von ihrer Tante misshandelt, eine junge Frau beschuldigt ihren Nachbarn, sie vergewaltigt zu haben, und eine Ehefrau will sich nach Jahren der Qual von ihrem jähzornigen Mann scheiden lassen. In allen drei Fällen erkämpfen sich die beiden Rechtshüterinnen Achtung in der muslimischen Gemeinde,

mitfühlend gegenüber den Opfern, eloquent und von größter Bestimmtheit gegenüber den mutmaßlichen Tätern. Die Argumente der verdächtigen Täter werden ebenso zerpfückt wie die Verständnis heischenden Einlassungen von deren Freunden oder Verwandten. "Sisters in Law" ist ein Plädoyer für Gerechtigkeit und zugleich Dokument rechtsstaatlicher Errungenschaften. Entgegen allem Afro-Pessimismus zeigt der Film, wie das Engagement mutiger Frauen – gepaart mit Zivilcourage und Idealismus – konkret hilft und nicht nur den unmittelbar betroffenen Menschen Hoffnung gibt. »Beatrice Ntaba und Vera Ngassa beeindrucken durch ihr Mitgefühl mit den Opfern und ihre klugen und schreibt der filmdienst. »Sie sind resolut und offensiv, ohne je verbittert zu wirken. Im Gegenteil überraschen sie immer wieder durch ihren lakonischen Humor.« Vera Nkwate Ngassa ist Vorsitzende Richterin des Obersten Zivilgerichts in Kamerun. Sie ist Professorin an der Universität von Buea und unterrichtet Frauen- und Genderstudies. Die Autorin von »Gender Approach to Court Actions« und Mitherausgeberin des »Gender Law Report« hält regelmäßig Vorträge auf Konferenzen und ist gesetzliche Beraterin in Gleichstellungsfragen. Ngassa ist Mitglied der Commonwealth-Vereinigung von Richtern und Amtsrichtern und der FIDA (Internationale Föderation der Rechtsanwältinnen), die einen Beiratssitz bei den Vereinten Nationen hat. Sie ist in der staatlichen Alphabetisierung für Frauen und der Ausbildung von Juristen aktiv. Ngassa ist verheiratet und hat fünf Kinder, von denen zwei adoptiert sind. Beatrice Ntabangi Ntuba absolvierte die juristische Fakultät 1989, sie ist sowohl als Richterin als auch als Staatsanwältin ausgebildet. Sie arbeitete sieben Jahre als Bezirks-Staatsanwältin und danach als Vorsitzende Richterin des Landgerichts in Kumba. Sie ist ebenfalls Mitglied der FIDA. Ihr juristischer Fokus sind Gleichstellungsprobleme, häusliche Gewalt und Kindesmisshandlung. Sie ist derzeit Vorsitzende Richterin des Landgerichts der Stadt Muyuka, wo sie mit ihrem Mann, Dr. Thompson Ntuba, lebt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kamerun ; s.Frau ; s.Gewalt ; s.Gerechtigkeit ; s.Gleichberechtigung ; s.Justiz ; s.Zivilcourage ; s.Rechtsstaatsprinzip ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 40

Speise der Götter [DVD-Video] : GEPA-Schokolade aus Fairem Handel / Buch, Regie und Kamera: Anne Welsing. Red.: Barbara Schimmelpfennig. - Wuppertal : GEPA, 2007. - 1 DVD-Video (29 Min.) : farb.

"Speise der Götter" -oder "theobroma cacao" ist der botanische Name für den Kakaobaum. Wie die Kakaobohnen nach Verarbeitung und Röstung ein wichtiger Bestandteil von Schokolade werden und wie viel Arbeit für die Menschen in den Anbauländern, zum Beispiel in Afrika, dahinter steckt - das zeigt dieser Film! Eindrucksvolle Bilder von der Kakaogenossenschaft Kavokiva aus der Elfenbeinküste spiegeln die Bedingungen, unter denen die Kakaobauernfamilien leben. Ein weiterer wichtiger Bestandteil von Schokolade ist der Mascobado-Vollrohrzucker von der Organisation ATC (Alter Trade Corporation) auf den Philippinen. Es werden Anbau, Zuckerherstellung und der Alltag der Familien dargestellt, die vom Zuckerrohr leben.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; s.Schokoladenherstellung ; s.Fairer Handel ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Elfenbeinküste ; s.Kakaoproduktion ; s.Fairer Handel ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Asien ; g.Philippinen ; s.Zuckerproduktion ; s.Fairer Handel ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD976-2

Steps for the future [DVD-Video-ROM] : Alltag im südlichen Afrika im Zeichen von HIV-AIDS ; 8 Filme und Begleitmaterial für Unterricht und Bildung. - Bern : Fachstelle "Filme für Eine Welt", 2003. - 1 DVD-Video-ROM (197 Min.) : farb. + 1 Faltbl.

(Kinderwelt, Weltkinder [Medienkombination])

Sprachen: Deutsch / Französisch

Begleitmaterial: Hintergrundinformationen: Vorbereitung auf den Film, Fotosprache, Blick auf einzelne Sequenzen, Zusammenhänge verstehen, "Zwischen hier und dort", Links zu anderen Filmen, Angaben zu Geschichte, Geographie, Politik etc., Kommentare des Regisseurs / Arbeitsblätter und Kopiervorlagen zum Ausdrucken / Links zum Thema

Acht Filme bieten verschiedene Einblicke in das Leben von Betroffenen und geben ihnen Raum, über ihre Bewältigung des Alltags und ihre Hoffnungen für die Zukunft zu sprechen. Im Zentrum stehen Menschen, deren Lebensmut trotz ihrer Krankheit ansteckend wirkt. Die DVD beleuchtet das Thema HIV/Aids in einem globalen Kontext, zeigt Beziehungen und Abhängigkeiten zwischen Norden und Süden auf und weist auf unsere Verantwortung gegenüber dem Süden hin. Die Filme schaffen ganz unterschiedliche Bezüge zu unserem Alltag. So knüpfen sie unter anderem an das unbekümmerte Verhalten von Jugendlichen an, die durchaus über HIV/Aids im Bild sind, selbst aber nur für den Moment leben. Die Filme erzählen von Kindern, die ohne Eltern aufwachsen und auf der Strasse leben. Sie sprechen vom Leben in der Familie, von Erziehung, Aufklärung und Prävention und stellen die Frage nach traditionellen und modernen Werten. Sie greifen so intime Themen auf wie Liebe, Sex und Freundschaft, thematisieren Geschlechterrollen und schrecken auch nicht vor Fragen von Sterben und Tod zurück. Sie handeln vom Kampf für einen gerechten Zugang zu Medikamenten und Präservativen und prangern die Diskriminierung betroffener Menschen an. Die Materialien für Unterricht und Bildung bieten Hintergrundinformationen, praktische Vorschläge für die Unterrichtsgestaltung und Arbeitsblätter zum Ausdrucken. Die DVD eignet sich insbesondere für den Einsatz in der Oberstufe und der Sekundarstufe II. Alle Filme und die Begleitmaterialien sind Deutsch und Französisch verfügbar, die meisten Filme zudem Englisch.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.AIDS ; s.Globalisierung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.DVD-ROM ; g.Afrika ; s.Kind / Obdachlosigkeit ; s.Biografie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.DVD-ROM ; g.Afrika ; s.Jugend ; s.Sexualität ; s.Geschlechterrolle ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.DVD-ROM ; g.Afrika ; s.Familie ; s.Traditionelle Erziehung ; s.Sexualerziehung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.DVD-ROM ; g.Afrika ; s.AIDS ; s.Prävention ; s.Medizinische Versorgung ; s.Sterben ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.DVD-ROM ; g.Südafrika ; g.Namibia ; g.Moçambique ; g.Sambia ; s.AIDS ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.DVD-ROM
Sign.: 11 WJ 01

Sternsinger für die Eine Welt [Online-Video zum Download] . - [S.I.], 2007. - 1 Online-Video (26 Min., 1,19 GB) : farb.

Information für den Kunden: Klicken Sie auf den Internet-Link, um sich auf dem kirchlichen Filmportal www.medienzentralen.de einzuloggen und diesen Film auf Ihren eigenen Rechner herunterzuladen.

Noch bis vor Kurzem lebten die 12-jährigen Buben Clement, Brian und Paul auf den Straßen der kenianischen Hauptstadt Nairobi. "Mama Jane", eine Sozialarbeiterin, brachte sie zurück in ihre Familien und jetzt gehen sie wieder jeden Tag in die Schule. Im Film wird deutlich, wie die Geschichte der 3 Jungen eingebunden ist in ein Netzwerk der Hilfe, das sich in 50 Jahren um die ganze Welt gespannt hat. Zu sehen sind Szenen von der weltweiten Not von Kindern, dem Engagement der Sternsinger und der Hilfe, die daraus erwächst.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; s.Kind ; s.Sozialarbeit ; s.Hilfseinrichtung ; s.Sternsingen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 295

<https://www.medienzentralen.de/medium295/Sternsinger-fuer-die-Eine-Welt> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Südafrika-Maus [DVD-Video] : Dokumentation. - Frankfurt/Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2010. - 1 DVD-Video (27 Min.) : farb.

Ralph Caspers geht in der "Südafrika-Maus" der Frage nach, wie eine ganz normale Familie in Südafrika lebt. Natürlich wird auch erklärt, wie es dort zur Apartheid kam, also der Trennung der Einwohner nach ihrer Hautfarbe. Schließlich nimmt Ralph an einem Gottesdienst teil, der mit einem leckeren Picknick endet. Ein kindgerechter Einblick - nach bewährter Maus-Manier - in ein Land, das in diesem Jahr die Fußball-Weltmeisterschaft austrägt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Familie ; s.Lebenswelt ; s.Alltagskultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; s.Kindermedien ; f.DVD-Video

Sign.: 11 YK 06

Tausche Mangos gegen Schule [Online-Video zum Download] : eine Aktion, die Schule macht / Dokumentarfilm von Carsten und Ulrike Krüger. - Stuttgart : Evangelisches Medienhaus, 2008. - 1 Online-Video (18 Min., 968,6 MB) : farb.

In jedem Frühling bietet sich ein ähnlich malerisches Bild: Muntere Kinder ziehen einen Leiterwagen, bepackt mit Kisten voller frischer Mangos, durch die Straßen ihrer Stadt. Seit vielen Jahren gibt es in Böblingen die „Mango-Aktion“. Der Evangelische Kirchenbezirk Böblingen und die Evangelische Kirchenföderation Burkina Faso pflegen eine Partnerschaft. Früchte aus dem afrikanischen Land werden zu den hier handelsüblichen Preisen durch Scharen ehrenamtlicher Helfer verkauft und der Erlös vor Ort in die Einrichtung von Schulen gesteckt. Der Berliner Dokumentarfilmer Carsten Krüger hat die hiesigen Koordinatoren, Karl-Heinz Münch und Gisela Winkler, in Burkina Faso mit der Kamera begleitet. Sie erzählen von dem Projekt, ergänzt durch Informationen afrikanischer Lehrer. Vor allem aber ist es bewegend, die Kinder dort zu sehen, denen die Freude darüber, dass sie eine Schule besuchen dürfen, aus den Augen leuchtet. Denn Bildung bedeutet Zukunft. Das gilt in Afrika genauso wie in Europa. Mittags gibt es eine warme Mahlzeit für alle, nicht nur weil viele der Kinder noch einen kilometerlangen Fußmarsch nachhause vor sich haben. Eindrücke aus dem Familienalltag in Burkina Faso zeigt der Film ebenfalls. In Böblingen, wo die Mango-Aktion traditionell von Behörden, Lebensmittelgeschäften und eben den vielen ehrenamtlichen Helfern unterstützt wird, sagt ein deutscher Lehrer über das Engagement seiner Schüler: „Das ist soziales Lernen pur – besser als jedes Gemeinschaftskundebuch.“

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Burkina Faso ; s.Evangelische Kirche ; g.Deutschland ; s.Entwicklungszusammenarbeit ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Entwicklungsländer ; s.Fairer Handel ; s.Entwicklungsprojekt ; g.Deutschland ; s.Ehrenamtliche Tätigkeit ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 115

<https://www.medienzentralen.de/medium115/Tausche-Mangos-gegen-Schule> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 25

T'hemba [DVD-Video] : das Spiel seines Lebens / Regie: Stefanie Sycholt. Drehbuch: Stefanie Sycholt. Produktion: Marlow De Mardt, Brigid Olen, Ica Souvignier, Michael Souvignier, Josef Steinberger. Bildgestaltung: Egon Werdin.

Montage: Hansjörg Weißbrich. Musik: Annette Focks. Darsteller: Nat „Junior“ Singo, Emmanuel Soqinase, Anisa Mhlungula, Mihle Mtakati, Kagiso Mtetwa, Melenbatu Maxhama, Simphiwe Dana, Jens Lehmann. - [S.I.] : Lighthouse Home Entertainment, 2010. - 1 DVD-Video (108 Min.) : farb.

Sprachen: Deutsch / Englisch

FSK: ab 12 Jahren

Der 11-jährige Themba, ein begnadeter Fußballspieler, lebt mit Mutter und Schwester in einem Dorf in Südafrika. Als die Mutter ihren Arbeitsplatz verliert, zieht sie nach Kapstadt, um dort Geld zu verdienen. Die Kinder sind von nun an dem unberechenbaren Lebensgefährten der Mutter ausgesetzt. Themba kann dessen Übergriff auf seine Schwester gerade noch verhindern, wird dann aber selber Opfer einer Vergewaltigung. Daraufhin flieht er mit seiner Schwester zur Mutter und muss feststellen, dass sie an Aids erkrankt ist. Themba gelingt es bald, mit seinem Fußballtalent die Familie zu ernähren, und als Nachwuchsspieler der Nationalmannschaft legt er in seiner ersten Pressekonferenz ein erschütterndes Bekenntnis ab: Er ist ebenfalls an Aids erkrankt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Junge ; s.Fußball ; s.Familie ; s.Sexuelle Gewalt ; s.AIDS ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 68

Timbuktu [DVD-Video] / Regie: Abderrahmane Sissako. Drehbuch: Abderrahmane Sissako, Kessen Tall. Produktion: Sylvie Pialat, Etienne Comar. Musik: Amin Bouhafa. Kamera: Sofian El Fani. Schnitt: Nadia Ben Rachid. Besetzung: Hichem Yacoubi: Dschihadistenanführer, Abel Jafri: Abdelkrim, Dschihadist, Toulou Kiki: Satima, Ibrahim Ahmed: Kidane, Mann von Satima, Layla Walet Mohamed: Toya, Tochter von Satima und Kidane, Mehdi Ag Mohamed: Issan, von Kidane und Satima aufgenommenes Waisenkind, Adel Mahmoud Cherif: der Imam von Timbuktu, Fatoumata Diawara: Fatou, Sängerin, Kettly Noel: Zabou, die verrückte Dame, Salem Dendou. - [S.I.] : Arsenal Filmverleih, 2015. - 1 DVD-Video (92 Min.) : farb. + 1 Beiblatt, 1 Arbeitshilfe

Sprache: Originalfassung mit deutschen Untertiteln

FSK: ab 12 Jahren

Die Handlung des Films entfaltet sich vor dem Hintergrund des Eroberungsfeldzugs islamischer Fundamentalisten, die 2012 den Norden von Mali ihrer Herrschaft unterwerfen. Kidane, seine Frau Satima, die Tochter Toya und der von der Familie aufgenommene Hirtenjunge Issan leben abseits aber nicht weit entfernt von der legendären Wüstenstadt Timbuktu, die von den Dschihadisten beherrscht und terrorisiert wird. Die Familie von Tuareg-Nomaden harrt mit Ihrer Herde hier aus, während die allermeisten Nachbarn bereits geflohen sind. Als Issan eines Tages die Rinderherde an den Niger zur Tränke führt, bricht eine Kuh aus der Herde aus und zerstört eines der Fischernetze von Amadou. Wütend tötet der Fischer das Tier mit seinem Speer. Als ihn Kidane daraufhin zur Rede stellt kommt es zum Streit. Unbeabsichtigt tötet Kidane dabei Amadou. Kidane wird festgenommen und wartet im Gefängnis auf seinen Prozess. In Timbuktu herrscht zunächst keine offene Gewalt. Die Bevölkerung wird auf subtile Art von den aus dem Norden kommenden Islamisten beherrscht. Unter dem Deckmantel eines rechthgläubigen Islams wird ihnen eine Gewaltherrschaft aufgezwungen, die sich zunächst nur in vermeintlichen Kleinigkeiten ankündigt. Doch diese greifen tief in die Alltagskultur und den hier praktizierten Islam ein: Bekleidungs Vorschriften für die Frauen werden erlassen, Rauchen und Musikhören werden verboten - selbst die Kinder, dürfen nicht mehr Fußballspiel spielen und werden so zu Zeugen einer dramatischen Intoleranz. Die filmische Erzählweise thematisiert diese Gewalt der Besatzer zunächst eher indirekt. Oft sind es scheinbare und unbedeutende kleine Ereignisse die verdeutlichen, wie die Gewalt langsam in den Alltag einsickert. So erfolgen die Besuche des Rebellenführers bei Kidanes Frau immer nur dann, wenn dieser nicht da ist. Und selbst als der Imam die Besatzer auffordert, nur ohne Waffen in die Moschee zu kommen, endet dieser Disput ohne direkte Konfrontation. Sissako setzt diesem Terror eine zutiefst menschliche Haltung entgegen. Er vermeidet es, das Idyll einer vor dem Konflikt harmonischen Gesellschaft zu zeichnen und stellt auch die Gruppe der Islamisten durchaus differenziert dar. Der Wille zur Selbstbehauptung seitens der lokalen Bevölkerung zeigt sich als passiver Widerstand, und er zeigt sich – auch wenn dies widersprüchlich klingt – auch noch bei der Hinrichtung Kidanes. Ein Rest von Selbstbestimmung behaupten er und seine Frau selbst im Tod.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Mali ; s.Gewalt ; s.Alltag ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Terrorismus ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 73

[https://de.wikipedia.org/wiki/Timbuktu_\(2014\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Timbuktu_(2014)) - Dieser Link führt zur Wikipedia-Seite des Films!

Timgad [DVD-Video] / ein Film von Fabrice Benchaouche ; Drehbuch: Aziz Chouaki, Fabrice Benchaouche ; Kamera: Thomas Ozouz ; Schnitt: Damien Keyeux ; Ton: Grégory Lannoy, Paul Maermoudt ; Musik: Ludovic Beier ; Darsteller: Sid Hamed Agoumi, Mounir Margoum, Myriem Akheddiou, Axel Bakouri, Fella Benini, Samir El Hakim u.v.a. ; Produktion: Alia Films, Neon Productions, BL Films, AARC, Kwassa Films, Studio Albatros Productions, Milonga Productions. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, [2018]. - 1 DVD-Video (96 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft

Sprachen: Arabisch / Französisch

Wie durch ein Wunder werden in dem kleinen algerischen Ort Timgad, der durch seine antiken römischen Ruinenfelder bekannt ist, am 4. Dezember 1996 zwölf Kinder geboren, elf Jungen, die „Söhne eines Tages“, und ein Mädchen. Kurz darauf wird der Ort von fanatisierten Djihadisten überfallen, wobei die Väter der Jungen fast alle ums

Leben kommen. Zehn Jahre später gründet der Dorfschullehrer Mokhtar mit den elf Jungen seiner Klasse den Fußballclub Juventus Timgad. Er hat sich vorgenommen, mit seinem Team an der Fußballmeisterschaft in Marseille teilzunehmen und den Kindern auf diese Weise eine bessere Zukunft in einem neuen Algerien zu ermöglichen. In dem Ladenbesitzer Larbi, dem Vater des einzigen an jenem denkwürdigen Tag geborenen Mädchens Naïma, findet er schließlich einen Sponsor und in Jamel, dem französischen Archäologen mit algerischen Wurzeln, der gerade erst im Auftrag der französischen Regierung seine Arbeit in den Ruinen Timgads begonnen hat, einen semiprofessionellen Trainer. Zunächst aber mangelt es dem Verein an allem. Besonders das Fehlen von Trikots und Fußballschuhen wirkt sich schmerzlich auf das spielfreudige Team aus. Und zu allem Überfluss versucht der neureiche Unternehmer Archour mit allen Mitteln, Mokhtars Pläne zu vereiteln. Als Manager der erfolgreichen gegnerischen Mannschaft Batna ist er selbst bereit mit allen Mitteln für den Erfolg seiner Jungs zu kämpfen. Und gegen sie muss Juventus Timgad gewinnen, um sich für die Reise nach Marseille zu qualifizieren. Zu allem Überfluss gibt es auch noch heftige Auseinandersetzungen in der Gruppe und als ein Vater sich auf Betreiben von Archour gezwungen sieht, den Ort mit seiner Familie – und seinem Sohn, dem besten Spieler von Timgad Juventus – zu verlassen, steht es plötzlich schlecht um den schon sicher geglaubten Sieg. Um wieder auf die vorgeschriebene Mannschaftsstärke von elf Spielern zu kommen, gibt es für Mokhtar und Jamel nur eine Alternative. Die allerdings entspricht weder den Regeln des Vereins noch den Traditionen des Landes, geschweige denn den herrschenden Rollenbildern von Mann und Frau. Doch als auch der fußballbegeisterte Imam, dem Lehrer Mokhtar seine Glaubensfestigkeit immer wieder übel nimmt, zur Schere greift, wird aus dem Mädchen Naïma der fehlende „Junge“, der das Team retten kann ...

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Algerien ; g.Timgad ; s.Kind ; s.Terrorismus ; s.Fußball ; s.Geschlechterrolle ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 81

Touki Bouki [DVD-Video] = Die Reise der Hyäne / Djibril Diop Mambéty. Image: Pap Samba Sow, Georges Bracher. Montage: Siro Asteni. Musik: Joséphine Baker, Mado Robin, Aminata Fall. Interpretation: Mory Magaye Niang, Anta Mareme Niang, Charlie Ousseynou Diop, Christoph Colomb, Mustapha Touré. - Ennetbaden : Trigon-Film, 2006. - 1 DVD-Video (95 Min.) : farb. + 1 Beiblatt
(Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 54)

Ein Hirtenjunge treibt eine Herde Zeburinder durch die Savanne. In einem Schlachthof werden die Tiere gemäß islamischer Kulturvorschrift geschlachtet, also geschächtet. Auf seinem Motorrad mit Büffelhörnern am Lenker fährt Mory in die Stadt. In einer Vorstadtsiedlung unterhalten sich eine Gemüseverkäuferin (Antas Mutter) und ihre Kundin über Frankreichs Einflüsse auf das Leben, während die Studentin Anta einen Text schreibt. Als die Kundin wie üblich anschreiben lassen möchte und sich auf die Tradition beruft, geht Anta vehement dazwischen: „Zum Teufel mit euren Traditionen.“ Ihre Mutter wirft ihr Respektlosigkeit vor. Anta möchte ihren Freund Mory an der Universität treffen. Während Mory mit einem Motorrad durch die Gegend fährt, hält ihn eine Gruppe junger Männer in einem roten Auto an. Sie kennen ihn offensichtlich und werfen ihm vor, er halte Anta davon ab, zur Versammlung zu kommen. Dann ziehen sie ihn an einem Seil von seinem Motorrad, von dem sie das Rindergehörn abgenommen haben und fahren ihn gefesselt durch die Straßen. Später treffen sich Mory und Anta an der Küste und schlafen miteinander. An einem Fluss findet Mory einen Gris-Gris. Die jungen Leute träumen davon, ihr Land zu verlassen und nach Paris zu fahren. Um ihren Traum verwirklichen zu können, müssen sie an Geld kommen. Mory betrügt beim Glücksspiel, dann versuchen sie die Einnahmen aus öffentlichen Ringkämpfen zu stehlen. Doch die Kiste, die sie entwenden, enthält nur einen Totenschädel. Schließlich besuchen sie einen reichen Homosexuellen, der Mory begehrt. Während Anta einem weiteren Gast Geld entwendet, stiehlt Mory Kleidungsstücke des Gastgebers. Dann lässt er sich von dessen Chauffeur im Oldtimer in die Stadt fahren. Anta ist auf dem Hörner-Motorrad als „Eskorte“ dabei. In einem Tagtraum Morys nehmen er und Anta, in westlicher Kleidung fein gemacht, gemeinsam an einer Parade teil. Ebenfalls im Tagtraum feiern Freunde und Verwandte die Rückkehr des verlorenen Sohnes Mory mit Tänzen. Dieser überreicht gönnerhaft einen Geldschein. Inzwischen informiert der homosexuelle Playboy die Polizei darüber, dass das Paar außer Landes will. In einem Reisebüro buchen sie eine Schiffspassage, doch als sie zum Dampfer kommen, geht Anta alleine aufs Schiff, das kurz darauf ablegt. Mory findet sein Motorrad wieder, mit dem ein Pangool, ein Geistwesen, einen Unfall hatte. Mory und Anta liegen nackt an der Küste. Die Herde von Zeburindern durchquert die Savanne.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Jugendkultur ; s.Tragikomödie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Senegal ; g.Westliche Welt ; g.Paris ; s.Liebespaar ; s.Traum ; z.Geschichte 1973 ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 08

Über Wasser [DVD-Video] / ein Film von Udo Maurer. - Berlin : Neue Visionen Medien, 2008. - 1 DVD-Video (83 Min.) : farb.

Gelungene Dokumentation, die sich anhand dreier Kapitel mit der wechselhaften Beziehung zwischen Mensch und Wasser beschäftigt: Auf den Spuren eines Elements begibt sich Regisseur Udo Maurer in "Über Wasser" auf eine Weltreise. Das Wasser, natürliche Lebensgrundlage, verliert immer mehr an Selbstverständlichkeit. Zwischen Ware und Menschenrecht steht das Lebenselement immer häufiger im Zentrum der Aufmerksamkeit. In immer extremeren

Erscheinungsformen Dürre, Sintflut, Verschmutzung - entwickelt es eine Dramatik, die die Grundfesten der menschlichen Zivilisation erschüttert. "Über Wasser" erzählt in drei Geschichten von der existentiellen Bedeutung des Wassers für die Menschheit. Im überfluteten Bangladesch, wo aus Häusern Boote werden, in der Steppe Kasachstans, wo Fischerdörfer nach dem Verschwinden des Aralsees plötzlich in einer Wüste stehen, und in den dichtbesiedelten Slums von Nairobi, wo Trinkwasser zur Ware und zu einer Frage von Leben und Tod wird. "Über Wasser" ist ein eindringlicher Film, der die Selbstverständlichkeit und Vertrautheit unseres Alltags mit ein paar Fragen, Ahnungen und Zweifeln erschüttert. "Über Wasser" ist eine spannende Erzählung vom alltäglichen Kampf ums Überleben in der Gegenwart und in der Zukunft, die zeigt, dass das Wasser direkt vor unserer Haustür nicht mehr nur Lebensgrundlage, sondern Gefahr geworden ist.

Schlagwörter: s.Wasser ; s.Schöpfung ; s.Existenzkampf ; s.Umweltkatastrophe ; s.Umwelterziehung / Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Asien ; g.Bangladesch ; s.Überflutung ; s.Umwelterziehung / Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Asien ; g.Kasachstan ; g.Aralsee ; s.Austrocknung ; s.Umwelterziehung / Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Kenia ; s.Dürre ; s.Umwelterziehung / Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 VF 10

Unsere Fremde [DVD-Video] / ein Film von Sarah Bouyain. Buch: Sarah Bouyain und Gaëlle Macé. Kamera: Nicolas Gaurin. Schnitt: Valérie Loiseleux, Pascale Chavance. Ton: Marianne Roussy, Cécile Chagnaud, Thierry Delor. Musik: Sylvain Chauveau. Darsteller: Dorylia Calmel (Amy), Assita Ouédraogo (Mariam), Blandine Yaméogo, Nathalie Richard, Nadine Kambou Yéri, Jérôme Sénélas. Prod.: Sophie Salbot. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012. - 1 DVD-Video (82 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Einheitssacht.: Notre étrangère

Sprachen: Französisch / Dioula

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

FSK: ab 15 Jahren

DVD zum Weltgebetstag 2013: "Unsere Fremde" erzählt die Geschichte zweier Frauen zwischen zwei Kulturen, zwei Ländern, Frankreich und der Stadt Bobo Dioulasso in Burkina Faso. Aber es geht auch um Probleme, die in Mischehen entstehen, um Adoption und die Bedeutung von willkürlich zerrissenen Familienbanden. Mutter und Tochter, die in diesem Fall getrennt worden sind, versuchen, sich und die „Andere“ wieder zu finden: Einige Zeit nach dem Tod ihres Vaters bricht Amy zu einer Reise auf. Sie verlässt Frankreich und reist nach Burkina Faso, in ihre Geburtsstadt Bobo Dioulasso. Hier sucht sie nach ihrer Mutter, von der sie im Alter von acht Jahren getrennt wurde und über die sie so gut wie nichts weiß. Es ist eine Reise zurück an den Ort ihrer Kindheit, aber jetzt ist es auch eine Reise in eine ihr fremd erscheinende Welt. Hier in Bobo Dioulasso findet Amy nur ihre alte Tante Acita, eine vereinsamte Frau, die trinkt. Die Stadt, vor allem aber das Haus ihrer Kindheit, wecken widersprüchliche Erinnerungen in ihr. Die Suche nach ihrer Mutter bleibt zunächst vergeblich. Acitas erste Auskunft ist nur die, dass sie nicht wisse wo ihre Mutter abgeblieben sei, nachdem sie das Land verlassen habe; vielleicht sei sie in Europa, vielleicht auch in Amerika. Aber Amy erfährt dann doch noch mehr darüber, warum sie als Kind von ihrer Mutter getrennt worden ist und mehr bei ihrer Tante als bei ihrer Mutter aufgewachsen ist. Und sie erfährt von der nur widerstrebend berichtenden Tante, wie sehr sie von ihrer Mutter Mariam geliebt wurde. Parallel zu dieser Suche erzählt der Film die Geschichte Mariams. Sie ist Mitte 40, stammt aus Burkina Faso und lebt seit Jahren in Paris. Sie arbeitet als Putzfrau, hat nur wenige Kontakte zu anderen Menschen und lebt so wie ein heimlicher Schatten am Rande der Gesellschaft. Dass ihre Sprachschülerin Esther, die sie als Nebenjob in ihrer Muttersprache Dioula unterrichtet, sie als Gleichwertige behandelt, kann sie kaum annehmen. Als Esther von ihren Plänen erzählt, ein afrikanisches Kind zu adoptieren, reagiert sie geradezu schockiert ...

Schlagwörter: g.Frankreich ; g.Afrika ; g.Burkina Faso ; s.Frau ; s.Adoption ; s.Flüchtling ; s.Migration ; s.Kulturelle Identität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Frankreich ; s.Weltgebetstag ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 57

Unterm Sternenhimmel [DVD-Video] : Turin, Dakar, New York ; drei Städte, drei Geschichten über die Fremde ... / ein Film von Dyana Gaye. Buch: Dyana Gaye, Cécile Vargaftig. Kamera: Irina Lubtchansky. Schnitt: Gwen Mallauran. Ton: Dimitri Haulet. Musik: Baptiste Bouquin, Dente, Melody Gardot. DarstellerInnen: Marième Demba Ly (Sophie), Ralph Amoussou (Thierno), Souleymane Seye Ndiaye (Abdoulaye), Babacar M'Baye Fall (Serigne), Mata Gabin (Rose), Sokhna Nian (Mame Amy), Andrei Zayats (Vadim), Johanna Kabou (Dior) - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2015. - 1 DVD-Video (88 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

Einheitssacht.: Des Étoiles

Sprachen: Italienisch / Französisch / Englisch / Wolof

FSK: ab 12 Jahren

Der Film erzählt eine Migrations- und Dreiecksgeschichte besonderer Art. Die junge Sophie verlässt Dakar, um mit ihrem Mann Abdoulaye in Turin zu leben. Doch als sie dort ankommt, trifft sie ihn zu ihrem Entsetzen nicht an. Abdoulaye ist mit einem Freund und mithilfe von Schleusern mittlerweile in New York angekommen – und die einzige

Anlaufstation, die die beiden dort haben, ist Sophies Tante. Doch diese ist mit ihrem 19-jährigen Sohn Thierno auf dem Weg nach Dakar, womit sich der Kreis der Erzählung schließt. Für Thierno ist es die erste Reise nach Afrika, während es für seine Mutter die erste Rückkehr in ihre Heimat nach Jahrzehnten ist. Obwohl der Film alle Schattenseiten streift, die mit dem Thema Migration verbunden sind, so zeichnet er sich doch durch eine Leichtigkeit der Erzählung aus, die aus unverhofften Begegnungen während des Suchens entstehen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Junge Frau ; s.Flüchtling ; s.Wanderarbeit ; s.Migration ; s.Globalisierung ; g.Italien ; g.USA ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 SP 18

Viele Tropfen ergeben einen See [DVD-Video] : der Senegalhilfe-Verein / ein Film von Fritz Herrgen und Rudolf Werner. - Trippstadt : Senegalhilfe-Verein, 2015. - 1 DVD-Video : farb.

Das Fundament unserer Arbeit in Senegal ist bis heute der Senegalhilfe-Verein e.V. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 hat der Verein mit mehr als 100 größeren und kleineren Projekten eine Entwicklungsarbeit verwirklicht, die sich zum Ziel gesetzt hat, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Dank der Spendenbereitschaft eines großen Freundeskreises war dies möglich. Auch in Zukunft hoffen wir auf diese beispielhafte Unterstützung, damit wir die bisherige Arbeit fortsetzen können. Besondere Überlegungen mussten wir über die größeren Projekte anstellen. Dazu zählen an erster Stelle die drei Behindertenzentren in Mbour, Thiès und Tivaouane mit Werkstätten, Schulen, Kindergärten und kulturellen Aktivitäten. In den Werkstätten werden junge körperbehinderte Menschen zu Schneidern, Schuhmachern, Schreibern, Schlossern oder Buchbindern ausgebildet. In Mbour steht auch ein Internat zur Verfügung. Während der letzten Jahre konnten wir mit 50 Existenzgründungsprojekten die weitere berufliche Entwicklung der Behinderten fördern. Das Landwirtschaftliche Ausbildungszentrum in Sandiara vermittelt jungen Männern und Frauen eine praxisbezogene Ausbildung in Gartenbau, Hühnerhaltung, Kaninchenzucht und Bullenmast. Wenn sie nach 9 Monaten in ihre kleinbäuerlichen Familienbetriebe zurückkehren, geben wir ihnen z.B. mit der Einrichtung einer Bullenmast eine spürbare Hilfe zur Verbesserung ihrer Existenz. Die wirtschaftliche Unabhängigkeit der Projekte wächst von Jahr zu Jahr. Die Einnahmen ermöglichen aber nur die Finanzierung des laufenden Betriebes. Unsere Zentren werden auch in Zukunft überfordert sein, wenn größere Renovierungs- und Baumaßnahmen anstehen oder höhere Investitionskosten für die Neuanschaffung von Maschinen und Geräte auf sie zukommen. Deshalb haben wir im Jahr 2000 die Senegalhilfe-Stiftung gegründet, um eine langfristige Absicherung der größeren Projekte zu erreichen. Dazu ist aus heutiger Sicht ein Stiftungskapital von 1,5 Millionen € erforderlich. Dieses Ziel haben wir noch nicht erreicht. Am Ende des Jahres 2013 beträgt das Stiftungskapital 1 173 000 €. Die Zuweisung der Erträge nimmt der Vorstand jeweils nach Rücksprache mit dem senegalesischen Partnerverein Association „Aide pour le Sénégal“ vor.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 72

Von Menschen und Göttern [Online-Video zum Download] / Regie: Xavier Beauvois. Drehbuch: Xavier Beauvois, Etienne Comar. Produktion: Pascal Caucheteux, Etienne Comar, Frantz Richard. Kamera: Caroline Champetier. Schnitt: Myriam Coën, Sophia Del-Vecchio. Besetzung: Lambert Wilson: Christian, Michael Lonsdale: Luc, Olivier Rabourdin: Christophe, Philippe Laudenbach: Célestin, Jacques Herlin: Amédée, Loïc Pichon: Jean-Pierre, Xavier Maly: Michel, Jean-Marie Frin: Paul, Abdelhafid Metalsi: Nouredine, Sabrina Ouazani: Rabbia, Abdellah Moundy: Omar (als Abdallah Moundy), Olivier Perrier: Bruno, Farid Larbi: Ali Fayattia. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2011. - 1 Online-Video (117 Min., 1,7 GB) : farb.

Einheitssacht.: Des hommes et des dieux <dt.>

FSK: ab 12 Jahren

FBW-Prädikat: "Besonders wertvoll"

An Hand des Falls der französischen Trappisten von Tibhirine/Algerien, die 1996 ermordet wurden, zeigt der Film, wie aus tiefer Spiritualität und der Nähe zu Gott die Kraft erwächst, die Botschaft der Liebe angesichts der Bedrohung durch Gewalt konsequent zu leben. Spannend, emotional und dazu theologisch anregend schildert der Film, wie sich die Mönche angesichts der Bedrohung durch islamistische Terroristen zum Bleiben entschließen. Die Darstellung der engen Gemeinschaft zwischen den Mönchen und den muslimischen Bewohnern der Umgebung zeigt ein vorbildliches Beispiel für den Dialog zwischen Christentum und Islam.

Schlagwörter: k.Trappisten ; k.Kloster Tibhirine ; s.Märtyrer ; z.Geschichte 1996 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.Online-Video ; g.Algerien ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Terrorismus ; z.Geschichte 1996 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.Online-Video ; g.Afrika ; s.Christentum ; s.Interreligiöser Dialog ; s.Islam ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 27482

<https://www.medienzentralen.de/medium27482/Von-Menschen-und-Goettern> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 ZV 04

Wangari Maathai [DVD-Video] : Mutter der Bäume ; die Friedensnobelpreisträgerin im Portrait / ein Film von Lisa Merton, Alan Dater und Carl-A. Fechner. Red.: Andrea Ernst und Susanne Schettler. - Immendingen : Fechner-Media, 2008. - 1 DVD-Video (44 Min.) : farb.

Wangari Maathais Biografie spiegelt das Schicksal Kenias wider. Der Film begleitet diese außergewöhnliche Persönlichkeit hautnah an den entscheidenden Stationen ihres Lebens. Wangari Maathai ist Frauenrechtlerin, Widerstandskämpferin und unermüdete Kämpferin für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Im Dezember 2004 wurde sie mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.

Schlagwörter: p.Maathai, Wangari ; s.Biografie ; g.Afrika ; g.Kenia ; s.Frau ; s.Zivilcourage ; s.Friedenserziehung ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 FM 02

Was entwickelt die Entwicklungshilfe? [DVD-Video] / Moderation: Willi Weitzel. Regie: Annika Herr. - Grünwald : FWU, 2010. - 1 DVD-Video (25 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

(Willi will's wissen [Video/DVD-Videoreihe])

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

In vielen Ländern der Welt, wie zum Beispiel in Uganda nach einem langen Bürgerkrieg, gibt es Menschen, auch Kinder, die nicht genug zu essen und kaum ein Dach über dem Kopf haben. Welche Gründe dafür verantwortlich sind und wie Entwicklungshelfer versuchen, die Not zu lindern und an einer besseren Zukunft zum Beispiel für die Bewohner von Flüchtlingslagern oder ehemalige Kindersoldaten mitzuarbeiten, das muss Reporter Willi heute herausfinden.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Uganda ; s.Entwicklungshilfe ; s.Flüchtling ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 41

Watu Wote [Online-Video zum Download] : Kurzspielfilm : zum Thema: Muslime, Christen, Zivilcourage / Regie: Katja Benrath ; Buch: Julia Drache ; Kamera: Felix Striegel ; Produktion: Tobias Rosen/Hamburg Media School (HMS), EZEf, kfw ; Arbeitshilfe von Roland Kohm. - / Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2018. - 1 Online-Video (23 Minuten, 559 MB) : farbig

Jugendliche ab 14 Jahren

Seit Jahrzehnten wird Kenia von Terroranschlägen der islamischen al-Shabaab erschüttert. Zwischen Christen und Muslimen wachsen Angst und Misstrauen, als im Dezember 2015 den Passagieren eines Reisebusses ein beispielloses Zeugnis der Menschlichkeit gelingt. Fünf Jugendliche treffen sich, um einer kürzlich verstorbenen Freundin zu gedenken. Als sie nacheinander ihre Erinnerungen austauschen, traut sich nur eine von ihnen, die Wahrheit zu sagen.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; g.Somalia ; k.Shabaab ; s.Terrorismus ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Interreligiöser Dialog ; s.Humanität ; s.Zivilcourage ; s.Solidarität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 42684

<https://www.medienzentralen.de/medium42684/Watu-Wote> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 WJ 83

-Der- Weg der Spenden [Online-Video zum Download] : wie die Sternsinger helfen / Armin Maiwald. - Aachen : Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘, 2013. - 1 Online-Video (28 Min., 326,1 MB) : farb.

Spannende Blicke hinter die Kulissen der Aktion Dreikönigssingen gewährt dieser Film von Armin Maiwald, dem Erfinder der „Sendung mit der Maus“: Wie läuft die Sternsingeraktion in der Pfarrgemeinde ab? Wer entscheidet, welche Hilfsprojekte mit den Spenden gefördert werden? Und wie sieht die Projektarbeit vor Ort aus? Um diese Fragen zu beantworten, haben Maiwald und sein Filmteam eine Sternsingergruppe begleitet, sie haben sich im Kindermissionswerk in Aachen umgeschaut und Sternsinger-Projekte im Senegal und in Bangladesch besucht. Kindgerecht und informativ zeigt der Film „Der Weg der Spenden“ die verschiedenen Aspekte des Sternsingens und macht deutlich, was hinter der weltweit größten Aktion von Kindern für Kinder steckt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Sternsingen ; s.Spendensammlung ; s.Hilfsaktion ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Asien ; g.Bangladesch ; s.Sternsingen ; s.Spendensammlung ; s.Hilfsaktion ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 21799

<https://www.medienzentralen.de/medium21799/Der-Weg-der-Spenden> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Wege der Kinder im Senegal [Online-Video zum Download] . - [S.I.], 2009. - 1 Online-Video (24 Min., 1,09 GB) : farb.

Ndondol, ein Dorf im Senegal: Hier leben Aicha, Philippa, Ousmane und ihre Freunde. Von ihrem Alltag zwischen Holzsammeln und Kochen, Schule und Spiel berichtet der Film des Kindermissionswerks "Die Sternsinger". Der Film

begleitet Aicha und die anderen Kinder des Dorfes auf ihren Wegen zum Markt, zum Brunnen und in die Stadt und lässt sie selbst zu Wort kommen. So entsteht ein faszinierendes Bild von den Wegen der Kinder im Senegal.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Kind ; s.Alltag ; s.Erlebnisbericht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 289

<https://www.medienzentralen.de/medium289/Wege-der-Kinder-im-Senegal> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Welcome to Sodom [DVD-Video] : Dein Smartphone ist schon hier / Regie: Florian Weigensamer, Christian Krönes ; Kamera: Christian Kermer ; Buch: Roland Schrotthofer, Florian Weigensamer ; Schitt: Christian Kermer ; Musik, Sound design: Jürgen Klohofer, Felix Sturmberger ; Mastering: Martin Löcker ; Farbkorrektur: Christian Kermer ; Filmgeschäftsführung: Susanne Krönes ; Produzent: Roland Schrotthofer ; Ausführender Produzent: Christian Krönes. - / Frankfurt : Katholisches Filmwerk, 2018. - 1 DVD-Video (92 Minuten) : farbig empfohlen für Jugendliche ab 14 Jahren

Deutsch, Englisch

Der Film lässt die Zuschauer hinter die Kulissen der größten Müllhalde Europas mitten in Afrika blicken und portraitiert die Verlierer der digitalen Revolution. Dabei stehen nicht die Mechanismen des illegalen Elektroschrotthandels im Vordergrund, sondern die Lebensumstände und Schicksale von Menschen, die am untersten Ende der globalen Wertschöpfungskette stehen. Die Müllhalde von Agbogboshie wird höchstwahrscheinlich auch letzte Destination für die Tablets, Smartphones und Computer sein, die wir morgen kaufen!

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ghana ; g.Accra ; s.Deponie ; s.Elektronikschrott ; s.Rohstoff ; s.Umweltschaden ; s.Konsumgesellschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 92

Weltgebetstag 2020: Kurzdokumentationen und Clip [Online-Video zum Download] / Johannes Meier ; streetfilms ; Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck. - / [Kassel] : Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck, 2019. - 1 Online-Video (247 MB) : farbig

Diese Web-DVD enthält Kurz-Dokumentationen und einen Animations-Clip des Titelbildes zum Weltgebetstag 2020. Die drei Dokumentationen wurden im Auftrag der EKKW in Simbabwe gedreht. Der animierte Clip zum Titelbild ist auch Bestandteil der offiziellen WGT-Material-DVD, dort allerdings ohne Musik.

Schlagwörter: g.Simbabwe ; s.Frau ; s.Weltgebetstag ; z.Geschichte 2020 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 44779

<https://www.medienzentralen.de/medium44779/Weltgebetstag-2020-Kurzdokumentationen-und-Clip> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Wënd Kùuni [DVD-Video] : das Geschenk Gottes / ein Film von Gaston J. M. Kaboré ; Buch & Regie: Gaston J. M. Kaboré ; Kamera: Issaka Thiombiano, Sékou Ouedraogo ; Schnitt: Andrée Davanture ; Ton: Boubakar Koné ; Musik: René B. Guirma ; Darsteller: Serge Yanogo (Wënd Kùuni), Rosine Yanogo (Pognèré), Joseph Nikiema (Tinga), Colette Kaboré (Lale) ; Autor Booklet: Holger Twele. - Restaurierte Digitalfassung 2018 - / Stuttgart : EZEF, [2019]. - 1 DVD-Video (71 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft (16 Seiten)

Einheitssacht.: Le don de Dieu

Kinder / Jugendliche ab 10 Jahren

Untertitel auf Deutsch, Englisch, Französisch

[Bestellnummer] 4631225

Die Geschichte des Waisenjungen Wënd Kùuni spielt vor langer Zeit im westafrikanischen Reich der Mossi - "lange bevor die Weißen kamen", also in vorkolonialer Zeit. Ein Händler findet einen erschöpften Jungen im Busch. Er bringt ihn zum nächsten Dorf und übergibt ihn Tinga, dem Weber. Nachforschungen nach den Eltern bleiben ergebnislos und so nehmen ihn Tinga und seine Frau Laie in ihre Familie auf. Wënd Kùuni, Geschenk Gottes, wird er genannt, weil er stumm ist und niemand seinen wirklichen Namen kennt. Mit Pognèré, der etwa gleichaltrigen Tochter von Tinga und Laie, versteht sich Wënd Kùuni von Anfang an gut. Schnell wirken die beiden wie Geschwister. Wënd Kùuni wird mit dem Hüten der Ziegen betraut, er hilft bei der Ernte und er begleitet Tinga auf den regionalen Markt, wo sie ihre Stoffe anbieten. Wënd Kùuni lebt schon längere Zeit in seiner neuen Familie, als er beim Hüten der Ziegen einen erhängten Mann in einem Baum entdeckt. Er erlebt einen Schock - und findet dadurch seine Sprache wieder. Pognèré erfährt zuerst von seiner Geschichte: Wënd Kùunis kranke Mutter war aus ihrem Heimatdorf vertrieben worden. Weil ihr Mann nach über einem Jahr noch immer nicht von einer Jagd zurückgekehrt war und sie sich weigerte, eine neue Ehe einzugehen, war sie für dessen Tod verantwortlich gemacht worden. Sie flieht mit ihrem Sohn. Als die Mutter vor Erschöpfung stirbt, bleibt Wënd Kùuni alleine zurück. Schockiert vom Tod der Mutter verstummt Wënd Kùuni und irrt alleine durch die Savanne. Der erste Spielfilm von Gaston Kaboré, eine Parabel auf die Wiedergewinnung der kulturellen Identität, ist einer der ersten langen Spielfilme, die überhaupt in Burkina Faso gedreht wurden.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Burkina Faso ; s.Findelkind ; s.Psychisches Trauma ; s.Parabel <Literatur> ; s.Kulturelle Identität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 89

Wenn Bäume Puppen tragen [Online-Video zum Download] : Kurzspielfilm / Buch: Christoph von Zastrow. Regie: Ismail Sahin. Darsteller: Chanel Addae, Luna Schaller, Thelma Buabeng, David Wuwara. Kamera: Andres Lizana Prado. Musik: Christoph Rinnert. Schnitt: Thomas Stange. Produktion: Macchiato Pictures, BR, kfw. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2011. - 1 Online-Video (14 Min., 542 MB) : farb.
FSK: ab 12 Jahren

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Auf die kleine Nabila wartet ein schweres Schicksal: Trotz ihres europäischen Lebensstils in der deutschen Großstadt reisen die Eltern mit der Siebenjährigen in ihre alte Heimat Afrika, um dort die rituelle Beschneidung des Mädchens vollziehen zu lassen. Geschickt nähert sich dieser tiefgreifende Kurzfilm der grausamen Problematik, die als Tabuthema allzu oft hinter dem Schleier des Schweigens verhüllt wird. (FBW)

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Mädchen ; s.Familie ; s.Afrikanischer Einwanderer ; s.Beschneidung <Frau> ; s.Sexuelle Gewalt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 27718

<https://www.medienzentralen.de/medium27718/Wenn-Baeume-Puppen-tragen> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD im Verleih: Sign.: 11 TE 15

Wenn sie schlafen [DVD-Video] : Kurzfilm = Quand ils dorment / von Maryam Touzani. - Berlin : Matthias-Film / Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2014. - 1 DVD-Video (18 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Witwe Amina lebt zusammen mit ihren drei Kindern und ihrem Vater unter einem Dach. Die 8-jährige Sara hat eine ganz besondere Beziehung zu ihrem Opa. Doch als er plötzlich stirbt, will Sara ein letztes Mal mit ihm reden. Sie sucht einen Weg, sich trotz religiöser Konventionen von ihm zu verabschieden. Der Film greift ein universelles Thema in einer uns fremden Kultur auf. Er überzeugt durch seine direkte Kamera und unpräzise Erzählweise. Ein Film, der Kinder und Erwachsene gleichermaßen berührt. Empfohlen für die Bildungsarbeit durch die Teilnehmer(innen) der Lehrerfortbildung während der Kurzfilmtage Oberhausen 2013 sowie durch die Ökumenische Jury.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Marokko ; s.Mädchen ; s.Großvater ; s.Sterben ; s.Familie ; s.Trauer ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 71

Willi in Kenia [Online-Video zum Download] / Willi Weitzel. - Aachen : Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘, 2016. - 1 Online-Video (24 Min., 447 MB) : farb.

(Unterwegs für die Sternsinger [Online-Videoreihe])

Reporter Willi Weitzel ist für die Aktion Dreikönigssingen 2017 in den Norden Kenias gereist. Die Auswirkungen des Klimawandels sind hier, im Gebiet der Turkana, deutlich zu spüren. Schon immer war diese Region karg und von Trockenheit betroffen. Früher konnten sich die Menschen noch auf regelmäßige Regenzeiten einstellen. Doch diese gingen mit dem Klimawandel zurück und blieben in den letzten Jahren sogar ganz aus. Der Film macht anschaulich, wie sich die Dürre auf den Alltag der Familien auswirkt, welche Perspektiven es für die Zukunft gibt, wie die Sternsinger helfen und wie wichtig es ist, sich gemeinsam für Gottes Schöpfung einzusetzen!

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; s.Anthropogene Klimaänderung ; s.Dürre ; s.Alltag ; s.Sternsingen ; s.Hilfsaktion ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 40926

<https://www.medienzentralen.de/medium40926/Willi-in-Kenia> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Winnies große Reise [DVD-Video] : die bewegende Geschichte eines Mädchens aus Maria Preans Kinderchor / ein Dokumentarfilm von Janina Hüttenrauch. - Holzgerlingen : SCM-Verlag, 2015. - 1 DVD-Video (64 Min.) : farb.
Sprachen: Deutsch / Englisch

Die 11-jährige Winnie Muliisa singt in einem Kinderchor in Uganda. Ihr Vater starb als sie noch sehr klein war, ihre Mutter hat sie verlassen. Doch Winnie ist eine Kämpferin, ihr Lebensmut hilft ihr dabei. Jetzt steht sie vor dem größten Abenteuer ihres Lebens: Gemeinsam mit ihren Freunden wird sie für drei Monate nach Europa fliegen, wo der Kinderchor auf Tournee geht. Neben der Vorfreude auf die Reise kann Winnie einen ganz besonderen Moment kaum erwarten. Sie wird endlich auf den Menschen treffen, der ihr Leben für immer verändert hat. Aus der Perspektive eines Kindes erzählt der Film auf einfühlsame Weise eine Geschichte, in der große kulturelle Unterschiede überbrückt und Vorurteile abgebaut werden. Ein Dokumentarfilm, der Kinder wie Erwachsene gleichermaßen berührt.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Uganda ; s.Mädchen ; s.Waisenkind ; s.Kinderchor ; g.Europa ; s.Gastspiel ; s.Erlebnisbericht ; s.Interkulturelles Lernen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 74

Yaaba [DVD-Video] = La grand-mère / Regie: Idrissa Ouedraogo. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Ennetbaden : Trigon-Film, 2007. - 1 DVD-Video (85 Min.) : farb. + 1 Begleitheft, 1 Beiblatt

(Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 58)

Original mit Untertiteln

Der Film erzählt die Geschichte der Freundschaft zwischen dem Jungen Bila und der alten Sana, die am Rande des Dorfes als Ausgestoßene lebt und von den Dorfbewohnern als Hexe angesehen wird. Für den Jungen ist sie seine "Yaaba" (Yaaba bedeutet in der Mooré-Sprache des westafrikanischen Landes Burkina Faso "Großmutter"). Der Alltag des Dorfes am Rande der Sahelzone bildet den sozialen Rahmen der Geschichte. Als Bilas Cousine Nopoko erkrankt und der herbeigerufene Heiler nicht helfen kann, wird Sanas 'böser Blick' dafür verantwortlich gemacht. Bila bittet Sana um Hilfe. Während sie zum Heiler Taryam unterwegs ist, zündet ein Mann aus dem Dorf ihre Hütte an. Taryam gelingt es, Nopoko zu heilen. Am Ende stirbt Yaaba, ehe es zu einer Versöhnung zwischen ihr und den Dorfbewohnern gekommen ist.

Schlagwörter: g.Burkina Faso ; s.Junge ; s.Freundschaft ; s.Alte Frau ; s.Generationsbeziehung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Alltagskultur ; s.Traditionale Kultur ; s.Ausgrenzung ; s.Hexenglaube ; s.Krankheit ; s.Böse Frau ; s.Mord ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 15

Yaayboy [DVD-Video] : vom Fischen im Trüben / ein Film von Peter Heller und Bernhard Rube. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2013. - 1 DVD-Video (25 Min.) : farb. + 1 Begleitheft „Yaayboy“, so werden in Senegal jene Fische bezeichnet, die nach dem Abfischen der ausländischen Trawler für die lokalen Fischer übrig bleiben. Doch gegen den Ausverkauf ihrer Fischgründe in Form von Fangmengen, die europäischen Industriefangschiffen vom senegalesischen Staat eingeräumt werden, wehren sich die Fischer seit vielen Jahren ebenso, wie gegen die illegale Fischerei – und das zunehmend mit Erfolg. Die Wut und wachsende Verzweiflung der Fischer und ihrer Familien zeigten schon 2006 Wirkung, als die Verlängerung eines Fischereiabkommens mit der EU verhindert werden konnte und spielten dann bei den Protesten im Vorfeld der Wahlen von 2012 erneut eine große Rolle. Denn so wie die amtierende Regierung mit den Problemen umging, konnte es nach der Überzeugung der Fischer nicht bleiben. Obwohl das Mittelmeer sowie die Ost- und Nordsee schon nahezu leergefischt oder stark überfischt sind, lässt das Angebot an Speisefischen für die Konsumenten nichts zu wünschen übrig – es sei denn, die Verbraucher interessieren sich dafür, woher die Fische kommen und unter welchen Umständen sie gefangen und vermarktet werden. Denn über den zunehmend globalisierten Markt ist die westafrikanische Küstenfischerei auch verknüpft mit dem Fischkonsum in Europa. 80% des in Deutschland verzehrten Fisches stammt aus Importen. Der Film gibt Einblicke in die komplexen Ursachen der Überfischung afrikanischer Gewässer und zeigt die vielfältigen Auswirkungen auf die Bevölkerung des Senegal. Denn zum Mangel an Fisch zu bezahlbaren Preisen kommt der Rückgang an Arbeitsplätzen in der Fischverarbeitung hinzu. Dort waren und sind traditionell Frauen beschäftigt, die lange auch den Handel von Trockenfisch in die küstenfernen Regionen organisiert hatten. Nun sehen auch viele junge Fischer keine Zukunft mehr in ihrem Land und suchen ihr Heil in der Flucht nach Europa. Manchen gelingt dies auch, doch viele Familien trauern um jemanden, der bei der gefährlichen Überfahrt ums Leben kam. Und es sind verschiedene Initiativen von Frauen, die sich gegen die Migration engagieren. Und immer mehr Menschen, gerade aus dem handwerklichen Fischereisektor, beginnen damit gemeinsam ihre Interessen zu organisieren – sowohl gegen die Regierung, aber auch durch eigene Initiativen, wie die Registrierung von Fangbooten, die der Regulierung von Ausfahrten dienen soll oder auch durch die Einrichtung und Überwachung von küstennahen Schutzzonen für Jungfische. Gemeinsam fordern sie, den illegalen Fischfang zu beenden, die Fangquoten, die an die EU verkauft werden, stark einzuschränken und insgesamt das Ziel zu verfolgen, dass der Fisch aus den westafrikanischen Küstengewässern zuerst Afrikanern als Nahrung und Handelsgut zusteht.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Fischwirtschaft ; s.Überfischung ; s.Welthandel ; g.Europa ; s.Globalisierung ; s.Armut ; s.Gerechtigkeit ; s.Migration ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 60

Yves' Versprechen [DVD-Video] : oder Warum es kein Zurück gibt / ein Film von Melanie Gärtner ; Regie: Melanie Gärtner ; Kamera: Pola Sell, Melanie Gärtner ; Schnitt: Christine Niehoff, Mirja Gerle ; Musik: Ludwig Kuckartz, Siriki Coulibaly ; Ton: Roger Mboupda, Romeo Zaf ; Produzenten: Sebastian Popp, Robert Malzahn ; Autorin Booklet: Cornelia Wilß ; Redaktion: Bernd Wolpert. - / Stuttgart : EZEF, [2020]. - 1 DVD-Video (79 Minuten) : farbig + 2 Booklets

FSK: ab 6 Jahren

Sprachfassung: Französisch (Original)

Jugendliche ab 15 Jahren

Yves sitzt in Spanien fest. Es geht weder vorwärts noch rückwärts. Vor acht Jahren ist er in Kamerun aufgebrochen, um in Europa ein neues Leben zu beginnen. Seitdem hat die Familie nichts von ihm gehört. Die Filmemacherin Melanie Gärtner nimmt Videobotschaften von Yves auf, reist damit nach Kamerun und trifft dort seine Familie: Doch bei all der Erleichterung über das Lebenszeichen von Yves werden Erwartungen artikuliert, schließlich hat Yves es ins gelobte Europa geschafft. Die Familienmitglieder nehmen nun ihrerseits Videobriefe für Yves auf.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kamerun ; s.Junger Mann ; g.Spanien ; s.Einwanderer ; s.Flüchtling ; s.Migration ; s.Familie ; s.Globalisierung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 WJ 94

-Die- Ziege [DVD-Video] : was machst du, wenn deine tote Freundin als Ziege wiedergeboren wird? Du nimmst sie zusammen mit deinem Freund auf einen Road Trip! / Regie: Sherif El Bendary. Ali, the Goat and Ibrahim. - / Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit, [2020]. - 1 DVD-Video (98 Minuten) : farbig + 1 Begleitheft

Einheitssacht.: Ali Mizah wa Ibrahim

FSK: ab 6 Jahren

Jugendliche ab 16 Jahren

Ali wird von seiner Umwelt verspottet, denn er liebt Nada - eine Ziege. Er ist fest davon überzeugt, dass diese die Reinkarnation seiner verstorbenen Freundin ist. Der Musiker Ibrahim wiederum wird von schmerzhaft schrillen Geräuschen gepeinigt, die sonst niemand hören kann - ein Familienfluch, der seine Mutter in den Tod getrieben hat. Bei einem Geisteiler lernen sich Ali und Ibrahim kennen. Die jeweils verordnete Pilgerreise treten sie gemeinsam an - natürlich mit Nada. Ein turbulenter Trip quer durch Ägypten, skurril und lustig erzählt, eine Parabel auf ein Land zwischen Tradition und Moderne.

Schlagwörter: g.Ägypten ; s.Junger Mann ; s.Freundin ; s.Tod ; s.Trauer ; s.Wiedergeburt ; s.Ziege ; s.Musiker ; s.Lärmbelastung ; s.Fluch ; s.Freundschaft ; s.Seelenwanderung ; s.Wallfahrt ; s.Parabel <Literatur> ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Road movie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZZ 06

Zombies [Online-Video zum Download] / Regie: Baloji. - / Stuttgart : EZEF, [2020]. - 1 Online-Video (15 Minuten, 401 MB) : farbig

Jugendliche ab 14 Jahren

Das mehrfach ausgezeichnete Musikvideo des belgisch-kongolischen Rappers und Filmemachers Baloji ist eine provozierende Auseinandersetzung mit der aktuellen Kulturszene Kinshasas. Ein fiktiver Wahlkampf wird als Happening auf der Straße inszeniert und zugleich die mit Social Media einhergehende Digitalisierung als ‚Zombifizierung‘ zwischenmenschlicher Beziehungen dargestellt. Eine Reise zwischen Hoffnung und Dystopie in einem halluzinierten Kinshasa.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Wahlkampf ; s.Digitalisierung ; s.Social Media ; s.Kulturelle Identität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 45366

<https://medienzentralen.de/medium45366/Zombies> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Zulu love letter. Fools [DVD-Video] / zwei Filme von Ramadan Suleman. Buch: Bhekizizwe Peterson, Ramadan Suleman. Kamera: Manuel Teran, Jacques Bouquin. Musik: Ray Phiri. Schnitt: Jacques Comets, Christiane Lack. Darsteller: Patrick Shai, Dambisa Kente, Hlomla Dandala. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2008. - 1 DVD-Video (195 Min.) : farb.

Sprachen: Afrikaans / Englisch / Zulu

Die beiden Filme Zulu Love Letter und Fools des Regisseurs Ramadan Suleman sind nun auf einer Doppel-DVD zusammen gefasst. Die Inhalte der Filme im Einzelnen: 1 Zulu Love Letter: Während der größte Teil der südafrikanischen Bevölkerung die Zeit der Rassentrennung möglichst schnell vergessen will, ist dies für Thandi unmöglich. Die Journalistin war damals verhaftet worden, als sie Zeugin der Ermordung der jungen Freiheitskämpferin Dineo wurde. In der Haft gefoltert, brachte Thandi eine behinderte Tochter zur Welt, Mangi. Jahre später – die Apartheid ist längst Geschichte, Mangi ist mittlerweile 13 Jahre alt – wird die erfolgreiche Journalistin von den Gespenstern der Vergangenheit eingeholt. Sie verschließt sich zunehmend gegenüber Mangi, die umso stärker um die Zuwendung ihrer Mutter kämpft. Auch Mangi leidet unter der unbewältigten Vergangenheit der Mutter. Aber vor allem ihrer Großmutter gelingt es immer wieder, Mangi aufzuheitern; sie bringt ihr auch die traditionelle Zulu-Kunst der Perlenstickerei bei. So beginnt Mangi, einen Zulu Love Letter anzufertigen, dessen Bedeutung sich aus der Kombination der farbigen Perlen und der Stoffapplikationen erschließt. Plötzlich taucht Me\Tau, die Mutter

der ermordeten Dineo, in der Redaktion auf. Sie hat einen an der Ermordung beteiligten Polizisten ausfindig gemacht und bittet Thandi darum, vor der Wahrheits- und Versöhnungskommission als Zeugin auszusagen. Thandi kann der Vergangenheit nicht länger ausweichen und erkennt, dass ihre Tochter Mangi weit mehr versteht, als sie ihr zugetraut hat. // 2 Fools: Charteston, ein Township im Osten von Johannesburg gelegen, Ende des Jahres 1989 – noch zu Zeiten der Apartheid, aber nur wenige Monate bevor Nelson Mandela nach 27 Jahren Haft freikommen wird. Alle im Township wissen, dass Lehrer Zamani eine seiner Schülerinnen vergewaltigt hat. Doch sie wollen es nicht wissen, denn der Lehrer ist kraft seines Amtes eine Respektsperson; er ist gebildet; er ist mit der Tochter des Pastors verheiratet und früher hat er auch gegen die Apartheid rebelliert. Seit einiger Zeit schon hat er jedoch seinen Frieden mit dem System gemacht. Im Auftrag seines Schuldirektors verkauft er nun Eintrittskarten für das Fest, das am Nationalfeiertag zur Erinnerung des Sieges der Buren gegen die Zulu gefeiert wird. Und als Geschichtslehrer muss er seinen schwarzen Schülern beibringen, warum sie sich über dieses historische Ereignis – die Niederlage ihrer Vorfahren! – zu freuen hätten. Als Zani, der Bruder der von wenigen Monaten vergewaltigten Mimi, aus Swaziland zurückkehrt, wo er gerade sein Studium abgeschlossen hat, ist er entschlossen, alles zu ändern. Am frühen Morgen trifft Zani am Bahnsteig von Johannesburg auf Zamani, der nach einer Zechtour nicht mehr nach Hause gefunden hat. Zani konfrontiert seinen ehemaligen Lehrer Zamani bei der Zugfahrt nach Charteston direkt mit seiner Tat und schleudert ihm dabei seine ganze Wut und Verachtung entgegen. Doch der frustrierte, verstörte und moralisch verkommen Lehrer Zamani wird im Verlauf der weiteren Ereignisse einiges an Würde zurückgewinnen. Und Zani wird als politischer Aktivist einige bittere Lektionen lernen müssen. Einzig die Frauen – Mimi, ihre Mutter und Schwester, aber auch Nosipho, Zamanis Frau – bewahren ihre Integrität. Fools, also „Narren“, sind nicht nur der verwirrte ältere Mann, der immer wieder auftaucht und „Herr vergib' ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun!“ ruft, sondern auch die anderen Männer aus dem Township: Seien dies die Ältesten, die Zamani einen „Pflichtbesuch“ abstatten, ihn aber noch nicht einmal zurechtweisen; sei dies der schwarze Schuldirektor, der das Apartheidsystem unterstützt oder der Bure, der glaubt, die Schwarzen noch mit der Peitsche verjagen zu können und dessen Flucht vor der aufgebrachten Schülermenge zum Symbol für den unaufhaltsamen Wandel steht.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika <Kontinent> ; s.Apartheid ; s.Journalistin ; s.Folter ; s.Kind / Behinderung ; s.Mutter-Tochter-Beziehung ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Bewältigung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Johannesburg ; s.Lehrer ; s.Vergewaltigung ; s.Apartheid ; s.Menschenwürde ; z.Geschichte 1989 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 27

Zur Hölle mit dem Teufel [DVD-Video] : Frauen für ein freies Liberia / ein Film von Gini Reticker und Abigail Disney. Buch: Sara Lukinson. Kamera: Kirsten Johnson. Schnitt: Kate Taverna, Meg Reticker. Ton: André Rigaut. Musik: Blake Leyh und Angelique Kidjo. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2011. - 1 DVD-Video (60 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
Einheitssacht.: Pray the devil back to hell <dt.>
Sprache: Deutsch

Der Film erzählt von dem mutigen und visionären Widerstand liberianischer Frauen, die im Jahr 2003 maßgeblich dazu beigetragen haben, Frieden für ihr vom Bürgerkrieg zerrissenes Land zu erreichen. Der Krieg zwischen dem korrupten Regime unter Charles Taylor und dem Zusammenschluss der Warlords LURD (Liberia United for Reconciliation and Democracy), die Taylor stürzen wollten, hatte das Land zerstört, die Zivilbevölkerung traumatisiert und zur Flucht in die Hauptstadt Monrovia gezwungen. Opfer waren vor allem die Frauen und die Kinder. Viele dieser Frauen hatten selbst Schreckliches erlebt, ließen sich dadurch aber nicht brechen oder einschüchtern. Der Film berichtet in Interviews mit den führenden Frauen der Bewegung und anhand von Archivmaterial von diesem historischen Friedenskampf, von dem Zusammenschluss der christlichen und muslimischen Frauen, ihren Aktionen, ihrem Mut, ihrer Ausdauer, ihrem Leid und ihrer Hoffnung – und schließlich auch vom Erfolg ihrer Friedensdemonstration, die zur Vertreibung von Charles Taylor führte und der Wahl von Ellen Johnson Sirleaf, Afrikas erster demokratisch gewählter Präsidentin. Ein beeindruckender Film über den Erfolg von Aktionen gewaltlosen Widerstands bei der Beendigung des Bürgerkriegs in Liberia.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Liberia ; s.Bürgerkrieg ; s.Frauenbewegung ; s.Widerstandskämpferin ; s.Friedenspolitik ; s.Demokratische Bewegung ; s.Gewaltlosigkeit ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 WJ 43

3. Unterrichtsmaterialien

Afrika - Länder und Regionen / [Autorinnen und Autoren: Heinrich Bergstresser ... Red.: Jürgen Faulenbach ...]. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2009. - 75 S. : Ill., graph. Darst., Kt. (Informationen zur politischen Bildung ; 302)
Literaturverz. S. 74

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Landeskunde ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 WJ 48

Afrika - Schwerpunktthemen / [Red.: Jürgen Faulenbach ...]. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2009. - 74 S. : Ill., Kt.

(Informationen zur politischen Bildung ; 303)

Literaturverz. S. 72

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politik ; s.Gesellschaft ; s.Internationale Politik ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 49

Afrika II / [Red.: Elke Diehl ...]. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2001. - 66 S. : Ill., graph. Darst., Kt.
(Informationen zur politischen Bildung ; 272)

Literaturverz. S. 66

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 47

Afrika und Europa - eine wechselvolle und ungleiche Beziehung [E-Book] / Forum Politische Bildung (Hrsg.) ; Redaktion: Mag. Gertraud Diendorfer (Gesamtredaktion), Mag. Simon Usaty (redaktionelle Mitarbeit). - Online-Ausgabe - / Wien : Forum Politische Bildung, [2020]. - Online-Ressource (64 Seiten)

(Informationen zur politischen Bildung [Elektronische Zeitschrift] ; Nr. 47)

ISBN 978-3-9504234-9-5

Die Beziehungen zwischen Afrika und Europa sind von einem ungleichen Machtverhältnis geprägt. Zu Zeiten des Kolonialismus wurde ein Großteil Afrikas politisch von Europa beherrscht. Die aktuellen antirassistischen Demonstrationen, ausgelöst von roher Polizeigewalt gegenüber AfroamerikanerInnen, zeigen, dass dieses dunkle Kapitel auch in Europa noch lange nicht aufgearbeitet ist. Der Überblicksartikel von Arno Sonderegger gibt eine Langzeitperspektive des euroafrikanischen Verhältnisses, die hilft zu analysieren, wie sehr auch die heutige Situation noch von den historisch wechselvollen Beziehungen geprägt ist. Die Abhängigkeitsverhältnisse haben sich zwar gewandelt, die Macht ist dennoch sehr ungleich verteilt. Die Globalisierung der letzten Jahrzehnte verschärfte diese Schief lagen weiter. Auch unsere Vorstellungen von Afrika sind durch diese Assymetrie und die darauf aufbauenden Bilder und Erzählungen, die auch in Bildungsprozessen vermittelt werden, geformt. Das vorliegende Themenheft geht demzufolge diesen gemeinsamen Beziehungen und Machtverhältnissen nach und macht es sich zur Aufgabe, eurozentrischen Darstellungen entgegen zu wirken, damit auch Vorurteile abzubauen bzw. zu dekonstruieren und einen Beitrag zu einer antirassistischen und reflektierten Bildungsarbeit zu leisten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Europa ; s.Internationale Politik ; s.Kolonialismus ; s.Selbstbild ; s.Fremdbild ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Elektronisches Buch ; f.Aufsatzsammlung ; f.Internet-Quelle

Sign.: Web Z 2018/47

<http://www.politischebildung.com/wp-content/uploads/izpb47.pdf> - Dieser Link führt zum VOLLTEXT des Buches!

Afrika verstehen lernen / [Autorinnen und Autoren: Gertraud Achinger ... Red.: Paul Schlechtriemen ...]. - 2. Aufl., unveränd. Nachdr. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2010. - 362 S. : Ill., graph. Darst., Kt.

(Themen und Materialien)

Der vorliegende Band bietet zwölf Bausteine zur Auseinandersetzung mit aktuellen sowie historisch begründeten Problemen und Prozessen an. Obwohl bei der Konzeption die Schule im Vordergrund stand, empfiehlt sich auch die Nutzung in der außerschulischen politischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Die einzelnen Bausteine eignen sich zur Gestaltung sowohl von Unterrichtseinheiten verschiedener Fächer als auch von Projekttagen. Zusammen genommen können sie eine gesamte Projektwoche tragen. Außerdem ermöglicht ihr unterschiedliches Anspruchsniveau den gezielten Einsatz von der Haupt- und Berufsschule bis hin zum Leistungskurs in der Sekundarstufe II. Bei der Auswahl standen neben der allgemeinen Bedeutung Anschaulichkeit, Vergleichbarkeit mit eigenen Lebenserfahrungen und die Möglichkeit, jugendgerechte Zugänge zu finden, im Vordergrund. Die Bausteine richten sich gleichermaßen an Lehrende wie Lernende. Jeder ist in sich abgeschlossen, liefert zunächst Orientierungswissen und Hintergrundinformationen für die Lehrkraft, dann didaktische und methodische Hinweise. Abschließend erhalten diejenigen, die sich in und außerhalb der Schule mit Afrika beschäftigen, Lernangebote oder konkrete Aufgabenstellungen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Interkulturelles Lernen ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 52

Afrika / [Red.: Thorsten Schilling ...]. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2016. - 50 S. : Ill., Kt.
(Fluter ; 59)

Afrika ist uns näher und viel bedeutender, als wir wahrhaben wollen. Unsere Wahrnehmung dieses Kontinents ist verstellt durch Ignoranz, Desinteresse und jahrhundertalte Vorurteile. Gerade das subsaharische Afrika findet sich

nur sehr begrenzt auf unserem medialen Radar. Dabei lohnt sich der genauere Blick. Immerhin leben in Afrika schon jetzt mehr als eine Milliarde Menschen, fast die Hälfte davon ist jünger als 15 Jahre. Es ist in den letzten Jahren vieles in Bewegung gekommen. Der Ausgang ist offen. Was wäre, wenn die Ansätze zur stabilen Entwicklung, zum wirtschaftlichen Aufschwung nachhaltig würden? Was sind die Potenziale, die sich hier zeigen? Wer sind die Akteure, welche Kräfte drängen nach vorn? Was sind die größten Hindernisse? Afrika ist ein Kontinent der Superlative und der extremen Gegensätze. Hier finden sich Staaten mit boomenden Metropolen und stabilem Wirtschaftswachstum und Staaten, die ihre Bürger nicht vor Milizen schützen können und in denen ein Großteil der Bevölkerung jeden Tag weniger als einen Dollar zur Verfügung hat. Es gibt das Versagen der Eliten, Korruption, extremes wirtschaftliches Ungleichgewicht und unfaire Handelsbeziehungen mit dem Westen. Afrika in einem einzigen Heft darzustellen ist unmöglich. Als Versuch einer Annäherung kann es dennoch Sinn machen, wir haben es in fünf Schritten versucht. So viel ist in jedem Fall klar: Afrika ist unser unverstelltes Interesse wert.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politik ; s.Gesellschaft ; s.Politische Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.Themenheft
Sign.: L 41/59

Arbeitshilfe Religion Grundschule: 4. Schuljahr - Extra: Voneinander lernen, miteinander teilen : sieben Lernzonen für fächerübergreifenden Unterricht / hrsg. von Adelheid Krautter - 2000. - 112 S. : Ill.

(Arbeitshilfe Religion Grundschule ; 4,E)

ISBN 3-7668-3599-8

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Belletristische Darstellung ; s.Kinderliteratur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 4 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Schulbuch ; g.Entwicklungsländer ; g.Westliche Welt ; s.Gerechtigkeit ; s.Fairer Handel ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 4 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Schulbuch

Sign.: 85 YA 14/E

Barber, Nicola: Zentralafrika : Fakten und Hintergründe / Nicola Barber. - Mülheim an der Ruhr : Verlag an der Ruhr, 2007. - 44 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 978-3-8346-0220-6

„Eine Narbe auf dem Gewissen der Welt“ nannte Tony Blair Afrika einmal. Wenige schwarzafrikanische Staaten wurden nach dem Ende der Kolonialzeit stabile, friedliche Nationen. Viele versanken in einem Chaos aus Gewalt und Misswirtschaft. Dieses Sachbuch stellt mit einzelnen Länderporträts die politische Entwicklung der zentralafrikanischen Staaten seit ihrer Unabhängigkeit vor. So verstehen Jugendliche z.B. wie es zum Völkermord in Ruanda kam und warum der Kongo heute eine Krisenregion ist. Eine Kurzfassung der Geschichte Afrikas stellt den historischen Kontext her. Leicht verständliche Infotexte, Farbfotos, Zeitleisten und Biographien schaffen ein fundiertes Verständnis für die aktuellen Situation in den einzelnen Staaten, ihre komplexen Ursachen und die Zukunftschancen Zentralafrikas.

Schlagwörter: g.Zentralafrika ; s.Kolonialismus ; s.Krieg ; s.Lebenswelt ; s.Politische Kultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 36/B

Begegnung der Kulturen : Indien erfahren - Afrika erfahren ; Materialien für Projektstage (Sekundarstufe I) / [Hrsg.: Misereor. Texte: Petra Gaidetzka, Regina und Gerd Riepe. Red.: Petra Gaidetzka. - Aachen : Misereor, 2016. -

Mappe (2 lose Bl. + 10 Hefte)

(Materialien für die Schule ; 43)

Die Mappe bietet Materialien für Projektstage in der Erprobungsstufe / jüngeren Sekundarstufe I (Indien) und älteren Sekundarstufe I (Afrika) zu folgenden Themen: Alltagsleben (Indien / Afrika) / Religionen (Indien / Afrika) / Landleben (Indien) / Stadtleben (Indien) / Wohnen, Hausbau, Architektur (Afrika) / Frisuren und Kleidung (Afrika) / Ernährung (Afrika) / Märchen, Mythen, Symbole (Afrika). Die thematisch abgeschlossenen Bausteine präsentieren sich als Loseblattsammlung mit Lesepostern, Lehrer(innen)einführung, Hintergrundinformation, Medienhinweisen und 68 kopierfähigen Schüler(innen)seiten. Die Materialien können für das außerunterrichtliche Lernen, zum Beispiel im Rahmen einer Projektwoche, jedoch auch für (fächerübergreifende) Unterrichtsprojekte und den Fachunterricht in Erdkunde oder Religioneingesetzt werden. Mappe mit zehn Lesepostern (Lehrer(innen)information auf der Poster-Rückseite) und 68 Schüler(innen)seiten.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Indien ; s.Alltag ; s.Globales Lernen ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Loseblattsammlung ; f.Werkbuch

Sign.: 85 WA 35

Beispiel Südafrika: [Unterrichtseinheit] Für eine Kultur des Friedens und der Gerechtigkeit : dem Mitmenschen als Ebenbild Gottes begegnen. - 2006. - S. 146 - 172 : Ill.

(Sich einmischen - (Religion im Kontext ; 9/10))

Sign.: 85 YR 45

Schlagwörter: s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Belinga, Sabine: [Unterrichtseinheit] Der Igel und seine Frau : ein kamerunisches Märchen als Grundlage für ein Musiktheater / Sabine Belinga. - 2006. - S. 136 - 142 : Noten

(Guck mal über'n Tellerrand : Kinder- und Jugendliteratur aus den Südlichen Kontinenten im Deutschunterricht - hrsg. von Annette Kliever ...)

Sign.: Ec 3165

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kamerun ; s.Märchen ; s.Hochzeit <Motiv> ; s.Tiere ; s.Außenseiter ; s.Diskriminierung ; s.Fremdheit ; s.Freundschaft ; s.Musiktheater ; s.Deutschunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Dam, Harmjan, 1950-: [Unterrichtseinheit] Die Ökumenische Bewegung im Kampf gegen den Rassismus : wie setzt sich die weltweite Kirche für die Gleichheit und Würde aller Menschen ein? / Harmjan Dam / Katharina Kunter. - / Göttingen, 2019. - Seite 94-103

(Dam, Harmjan, 1950-: Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts im Religionsunterricht - (RU praktisch sekundar) : Basiswissen und Bausteine für die Klasse 8-13 - Harmjan Dam / Katharina Kunter)

Sign.: 85 DK 24

Schlagwörter: s.Ökumenische Bewegung ; s.Rassismus ; s.Menschenwürde ; s.Apartheid ; s.Schwarze Theologie ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 8 ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Dinkelaker, Bernhard; Rommel, Birgit: [Unterrichtseinheit] "Ohne Christus bin ich nichts" : reformatorische Bewegungen weltweit - evangelische Identitäten heute / [Bernhard Dinkelaker ; Birgit Rommel]. - 2014. - S. 159 - 200 : Ill., graph. Darst.

(Reformationen - (Grundlagen und Praxis evangelischer Erwachsenenbildung) : Hintergründe, Motive, Wirkungen ; mit DVD - Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) ; Landesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Bildungswerke in Württemberg (LageB). Heike Frauenknecht ... (Hg.))

Sign.: 85 DF 42

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ghana ; s.Reformation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Evangelische Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz ; g.Deutschland ; s.Protestantismus ; s.Religiöse Identität ; s.Gegenwart ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Evangelische Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Dudeck-Possiel, Monika: [Unterrichtseinheit] Wenn Kinder zu Soldaten werden : das Schicksal der Kindersoldatin China Kaitetsi / Monika Dudeck-Possiel. - 2005. - S. 17 - 19 : Ill.

(Sehnsucht nach Frieden - (Grundschule Religion ; 13))

Sign.: 85 ZGR 13

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Uganda ; s.Mädchen ; s.Kindersoldat ; s.Bürgerkrieg ; s.Kind / s.Menschenrecht ; s.Kriegsopfer ; s.Psychisches Trauma ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 4 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Eine-Welt-Bibel : [ein Partnerschaftsprojekt des Synodalverbandes IV der Evangelisch-Reformierten Kirche und des Zentralen Synodalverbandes der Evangelisch-Presbyterianischen Kirche in Ghana in Zusammenarbeit mit der Norddeutschen Mission] = One-World-Bible / [hrsg. vom Synodalverband IV der Evangelisch-Reformierten Kirche]. Bibl. Text Walter Herrenbrück. [Red.-Team: Edzard Busemann-Disselhoff ... Übers. Engl. Berend Veddeler ...]. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2007. - 303 S. : zahlr. Ill.

Text dt., engl., franz. und ewe

ISBN 978-3-525-61602-4

Als gemeinsame Idee der Kirchengemeinden der Partnersynodalverbände in Ghana und in Deutschland entstand das Projekt, eine internationale, weltweit einsetzbare Kinderbibel herauszugeben, deren deutscher Ausgangstext ins Englische, Französische und Ewe übertragen wurde. Die Bibeltexte werden von Bildern von Kindern aus Deutschland, Togo und Ghana gerahmt. Ein theologischer und pädagogischer Anhang rundet die Kinderbibel ab und gibt Orientierungshilfen für Erziehung und Unterricht. Die Kinderbibel unterstützt die Arbeit der Evangelisch-Presbyterianischen Kirche in Ghana und Togo. In den rund 350 Kindergärten und 680 Grundschulen in kirchlicher Trägerschaft soll die gemeinsam erarbeitete Kinderbibel als Gebrauchsliteratur eingesetzt werden. Mit ihrer Hilfe werden viele Kinder in den Schulen Lesen und Schreiben lernen. Die Kinderbibel leistet also entwicklungspolitisch einen entschiedenen Beitrag zur Alphabetisierung. In Deutschland kann die Kinderbibel im Religionsunterricht oder im bilingualen Unterricht eingesetzt werden, ebenso in der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit und dem Konfirmandenunterricht. Auch in den Familien kann die Bibel Verwendung finden und dort ebenso wie in den Schulen und Gemeinden biblisch-theologisches, ökumenisches und interkulturelles Lernen fördern.

Schlagwörter: s.Biblische Geschichte ; s.Kinderbibel ; s.Interkulturelles Lernen ; g.Westliche Welt ; g.Afrika ; g.Ghana ; s.Kinderbibel

Sign.: 85 AZ 47

Es ist genug für alle da : das "Brot für die Welt"-Meditationstuch aus Uganda von Stephen Kasumba ; Arbeitsheft / [Red.: Christian Reiser]. - Stuttgart : Brot für die Welt, 2008. - 58 S. : zahlr. Ill. + 1 CD-ROM

Schlagwörter: k.Brot für die Welt <Körperschaft> ; g.Afrika ; g.Uganda ; s.Hungertuch ; s.Armut ; s.Gerechtigkeit ; s.Meditation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; k.Brot für die Welt <Körperschaft> ; g.Afrika ; g.Uganda ; s.Hungertuch ; s.Armut ; s.Gerechtigkeit ; s.Meditation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.CD-ROM
Sign.: 85 WJ 01

Fischer, Dietlind; Felsch, Claudia: [Unterrichtseinheit] Bei Suleiman zu Gast : wie ein Kind in einem Dorf in Tansania lebt ; Hinweise zum Einsatz des Fotobilderbuchs / Dietlind Fischer ; Claudia Felsch. - 2014. - S. 14 - 15 : Ill.

(Gerecht und solidarisch: Globales Lernen - (Grundschule Religion ; 47))

Sign.: 85 ZGR 47

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Tansania ; s.Kind ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; s.Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Fokus Afrika [Medienkombination] : Africome 2004 - 2006. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung : Südwestrundfunk / SWR 2, 2004. - 1 Audio-CD (ca. 60 Min.) / 1 CD-ROM + 1 Booklet

Gemeinsam mit dem SWR2 möchte die bpb die Möglichkeiten von Lehrenden zur Vermittlung von Kenntnissen über Afrika im Schulunterricht, aber auch für Pädagoginnen und Pädagogen in der außerschulischen Jugendarbeit erweitern und dazu anregen, bestehende Vorurteile kritisch zu hinterfragen. Einen neuen Blick auf Afrika zu fördern, der die gesellschaftlichen Wandlungsprozesse berücksichtigt und Annahmen durch Wissen ersetzt, ist dabei unser Ziel. Zu jedem Thema stehen eine Hörfunksendung, ein Themenblatt für den Unterricht, Hintergrundinformationen sowie eine Linksammlung mit Verweisen auf weitere Informationsquellen für die Unterrichtsgestaltung zur Verfügung. Filmausschnitte des Afro-TV-Berlin machen das Informationsangebot interessant und lebendig und bilden beispielhaft afrikanische Sichtweisen zu politischen und gesellschaftlichen Themen ab. Die Themen können für die Unterrichtsgestaltung in den Fächern Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Geschichte, Religion/Ethik, Geographie, Wirtschaft, Deutsch, Englisch und Französisch verwendet werden. Das CD-ROM-Paket besteht aus CD-ROM: Informationen und Unterrichtshilfen zu 11 Afrika-relevanten Themenstellungen, didaktischen Hinweisen und einer Zuordnung zu den Unterrichtsfächern in der gymnasialen Oberstufe und Ausschnitten aus Dokumentationen des Senders Afro-Berlin-TV. Audio-CD: 11 Hörfunkausschnitte aus dem Angebot der Sendungen des SWR2 zu seinem Afrikaschwerpunkt im Dezember 2003. Namhafte Afrika-Experten und -Expertinnen berichten über ein modernes Afrika.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichte ; s.Politik ; s.Gesellschaft ; s.Zeitfragen ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; f.CD ; f.CD-ROM ; f.Medienkombination

Sign.: CDR433-2

Gemeinsam statt einsam [E-Book] : didaktisches Material zum Thema Integration von geflüchteten Menschen : für Schüler*innen der Sekundarstufen 1 und 2 / Herausgeber Brot für die Welt, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. ; Redaktion Kornelia Freier in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Pädagogik. - Online-Ausgabe - / Berlin : Brot für die Welt, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., 2019. - Online-Ressource (7 Seiten)

Jugendliche von 14-18 Jahren

"Brot für die Welt" unterstützt ein Projekt der Äthiopischen Evangelischen Kirche Mekane Yesus in Gambela, einer ca. 26.000 Quadratkilometer großen Region im Westen Äthiopiens. Dort leben ca. 310.000 Menschen. Viele von ihnen leben von der Viehzucht. Aufgrund von Bevölkerungswachstum wird das Weideland immer knapper. Die Regierung verkauft zudem große Landflächen an Investoren (inzwischen 42 Prozent der gesamten Region). So beschreibt der Projektverantwortliche Bultum Oljira die Situation: In den letzten sechs Jahren sind in der Region Gambela 50.000 Menschen umgesiedelt worden. Offiziell heißt es, durch die Konzentration der Siedlungen soll die Versorgung der Menschen verbessert werden. Fast alle intern Vertriebenen kommen aber aus Gebieten, in denen das Land an nationale und internationale Investoren vergeben wurde. Einige Investoren bauen dort im großen Stil landwirtschaftliche Produkte für den Export an. Andere holzen die Bäume ab, produzieren Holzkohle und verschwinden. Seit einigen Jahren fliehen wegen des Bürgerkriegs im Südsudan außerdem immer mehr Menschen nach Gambela. Inzwischen sind es mehr als 400.000*. Die meisten von ihnen leben in Flüchtlingscamps, viele jedoch auch in Dörfern. Das alles sorgt für Spannungen, da angesichts sowieso schon knapper Ressourcen noch mehr Leute versorgt werden müssen. Die Nachfrage nach Land und Anbauprodukten steigt. Das Projekt richtet sich an Einheimische und Zugezogene gleichermaßen. Es gibt genug fruchtbares Land in Gambela. Es wird nur nicht richtig bearbeitet. Und es ist ungerecht verteilt, sagt Oljira. Weil den Menschen weniger Land zur Verfügung steht, ist es wichtig, dass sie die Erträge steigern und ihre Feldfrüchte diversifizieren. Von uns erhalten sie verbessertes Saatgut für Mais und Sorghum. Damit erzielen die Bäuer*innen fast die doppelten Erträge. Das Saatgut wurde von einem Forschungsinstitut in Gambela aus lokalen Sorten entwickelt. Die Pflanzen sind weniger empfindlich gegen Krankheiten, Schädlingsbefall und Unwetter. Es handelt sich aber nicht um Hybridsaatgut. Die Bäuer*innen können aus der Ernte ihr eigenes Saatgut für die nächste Saison gewinnen. Und sie verbreiten es im Dorf, auch unter Bewohner*innen, die nicht an unserem Programm teilnehmen. Genauso wie das Wissen, das sie in unseren Kursen

erworben haben. Das Projekt bietet Kurse zu Gemüseanbau und Kleintierzucht und stellt die nötige Grundausrüstung zur Verfügung, außerdem gibt es Kurse in Wirtschaftsführung und Friedenstrainings.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Äthiopien ; s.Flüchtling ; s.Lebensbedingungen ; s.Soziale Integration ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Politischer Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Elektronisches Buch ; f.Internet-Quelle

Sign.: Web Ec 162

[https://www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/50_Fuer-](https://www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/50_Fuer-Gemeinden/Schulen/BfdW_Weltkarte_Arbeitsblaetter_AEthiopien.pdf)

[Gemeinden/Schulen/BfdW Weltkarte Arbeitsblaetter AÄthiopien.pdf](https://www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/50_Fuer-Gemeinden/Schulen/BfdW_Weltkarte_Arbeitsblaetter_AEthiopien.pdf) - Dieser Link führt zum VOLLTEXT des Buches!

Geschichten aus dem Regenwald [Audio-CD] : Märchen und Musik aus Afrika / Kuntu: Hansjörg Ostermayer ; Chris Portele ; Mary Ann Fröhlich. - Tübingen, 2003. - 1 Audio-CD (62 Min.) + 1 Booklet
ISBN 3-935329-98-9

Die Spiele, Lieder, Tänze und Geschichten lassen den Kontinent Afrika lebendig werden und animieren zur eigenen gestalterischen Arbeit. Im ausführlichen Begleitheft finden sich neben Noten und Text auch erläuternde Einführungen sowie Anleitungen zum bildhaften oder darstellerischen Nacherleben. Musik: kuntu

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Märchen ; s.Kindermedien ; s.Hörbuch ; s.Kinderlied ; f.CD ; g.Afrika ; s.Märchen ; s.Kinderlied ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; f.CD

Sign.: 14 YL 06

-Ein- gewöhnlicher Mensch [Medienkombination] : die wahre Geschichte hinter "Hotel Ruanda" / Paul Rusesabagina mit Tom Zöllner. Gelesen von Steffen Seibert. - Freiburg : Herder / Schwäbisch Hall : Steinbach, 2006. - 4 Audio-CDs (314 Min.) / 1 DVD-Video (22 Min.)

ISBN 3-88698-850-3 ; ISBN 978-3-88698-850-1

Das zentralafrikanische Land Ruanda ist im Jahr 1994 Schauplatz eines Völkermords, dessen Dimensionen sich kaum mit Worten erfassen lassen. Innerhalb von nur 100 Tagen ermorden marodierende Trupps der Hutu-Mehrheit fast 1 Million Angehörige der Tutsi-Minderheit. Die internationale Staatengemeinschaft sieht tatenlos zu. Während der Mob mit Macheten bewaffnet durch die Hauptstadt Kigali zieht, gelingt es Paul Rusesabagina, dem Direktor des Ausländerhotels Mille Collines, mit einer atemberaubenden Mischung aus Diplomatie, Schmeichelei, Täuschung und unglaublicher Chuzpe, über 1200 Tutsis und gemäßigten Hutus in seinem Hotel Zuflucht zu bieten und so das Leben zu retten.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Krieg ; s.Völkermord ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.Medienkombination ; g.Ruanda ; s.Bürgerkrieg ; s.Völkermord ; s.Zivilcourage ; z.Geschichte 1994 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Hörbuch ; f.CD

Sign.: 14 WJ 10

Grobbe, Ludwig: Soziale Arbeit in Nairobi, Kenia - am Beispiel von Strassenkinderprojekten / Ludwig Grobbe. - 1. Aufl. - Frankfurt am Main : IKO, Verlag für Interkulturelle Kommunikation / London, 2002. - 140 S. : Ill.

Literaturverz. S. 135 - 137

ISBN 3-88939-664-X

Das Problem der Straßenkinder hat in Kenia Ausmaße erreicht, die Regierung und Hilfsorganisationen gleichermaßen vor fast unlösbare Herausforderungen stellen. Dieses Buch stellt Ursachen für Straßenkarrieren und den alltäglichen Kampf ums Überleben dar und beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Unterstützungsangeboten für Straßenkinder. Die Vorgehensweisen und Ansatzpunkte von Geberorganisationen, Kinderrechtsorganisationen und an der Basis arbeitenden Straßenkinderprojekten werden dargestellt und diskutiert. Unter anderem stellt der Autor ein dreistufiges Interventionsmodell vor, mit dessen Hilfe die Rehabilitation von Straßenkindern optimiert werden kann.

Schlagwörter: g.Kenia ; s.Kind / Obdachlosigkeit ; s.Sozialarbeit ; s.Projekt ; g.Afrika ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 71

Große-Oetringhaus, Hans-Martin: Aminatas Entdeckung / Monika Bulang-Lörcher & Hans-Martin Große-Oetringhaus. - 4., unveränd. Aufl. - Frankfurt am Main : Arbeitskreis Grundschule, Der Grundschulverband, 1998. - 35 S. : zahlr. Ill.

(Projekt "Eine Welt in der Schule")

ISBN 3-930024-50-0

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; g.Senegal ; s.Belletristische Darstellung ; f.Kinderbuch

Sign.: 85 WJ 13

Heindlmeier, Irmi: [Unterrichtseinheit] "Josef und Maria waren doch keine Schwarzen!" : Weihnachten anderswo: Eine Krippendarstellung aus Afrika / Irmi Heindlmeier. - 2013. - S. 24 - 26 : Ill.

(Advent & Weihnachten - (Grundschule Religion ; 44) : jauchzet, frohlocket)

Sign.: 85 ZGR 44

Schlagwörter: t.Geburt Jesu ; s.Christusdarstellung ; g.Afrika ; s.Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Henökl-Mbwisi, Birgit; Tebbich, Heide: Ferne Nachbarn: Äthiopien / [Text: Birgit Henökl-Mbwisi ; Heide Tebbich].

- Wien : BAOBAB Weltbilder, Medienstelle, 2004. - 16 Bl. : Ill., Kt.

Kopie in Spiralbindung

Schlagwörter: g.Äthiopien ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; s.Politik ; s.Wirtschaft ; s.Geschichte ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 23

Hiller, Simone: [Unterrichtseinheit] "Blutige Handys" : wie mein Handykauf Menschenleben kostet / Simone Hiller. - 2015. - S. 44 - 60 : Ill., Kt.

(Technik - Leben - Religion : Materialien für kompetenzorientierten Religionsunterricht in technischen Ausbildungsgängen - Simone Hiller, Johannes Gather, Matthias Gronover, Aggi Kemmler ; in Zusammenarbeit mit Katharina Eckstein und Markus Neff)

Sign.: 85 XH 46

Schlagwörter: g.Westliche Welt ; s.Handy ; s.Rohstoff ; s.Seltenerdmetall ; g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; g.Demokratische Republik Kongo ; s.Globalisierung ; s.Kinderarbeit ; s.Kolonialismus ; s.Soziale Verantwortung ; s.Menschenrecht ; s.Bergwerk ; s.Dokumentarfilm ; s.Kompetenzorientierter Unterricht ; s.Religionsunterricht ; s.Berufsbildende Schule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Hoffmann, Stefan. [Unterrichtseinheit] Because we love people : ein Konfi-Tag des EJW-Weltdienstes zum Gebot der Nächstenliebe / Stefan Hoffmann, Julia Keller, Matthias Müller, Michael Schofer. - / Karlsruhe, 2019. - Seite 65-78

(Gebote - (anKnüpfen update ; 2.6) - herausgegeben vom Religionspädagogischen Institut Baden, RPI, und dem Pädagogisch-Theologischen Zentrum Stuttgart, ptz ; die Redaktion: Julian Albrecht [und 11 weitere] ; verantwortlicher Redakteur: Ekkehard Stier)

Sign.: 85 LH 33,2,6

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Nigeria ; s.Ungerechtigkeit <Motiv> ; s.Nächstenliebe ; s.Konfirmandenunterricht ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Holzäpfel, Lars: Kamele als Entwicklungshelfer : Dritte Welt in der Schule: Projektorientierter Unterricht am Beispiel Kenia / Lars Holzäpfel. - Pfaffenweiler : Centaurus-Verlag, 1998. - 106 S. : Ill., Kt., Noten

(Migration, Minderheiten, Kulturen ; 1)

ISBN 3-8255-0208-2

Zum einen geht es darum, anhand des Landes Kenia exemplarisch Einblick in entwicklungspolitische Zusammenhänge zu geben, zum anderen wird ein didaktisches Modell mit konkreten Methoden zur entwicklungspolitischen Bildung vorgestellt.

Schlagwörter: g.Kenia ; s.Entwicklungshilfe ; s.Projektunterricht ; s.Entwicklungspädagogik ; g.Afrika ; s.Entwicklungshilfe ; s.Selbsthilfe ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 31

Jessen, Sibylle, 1956-: Kinderrechte : Schule und Lesen weltweit : Länderbeispiel Madagaskar : Aktionsidee Lesen für UNICEF / Herausgeber: Deutsches Komitee für UNICEF ; Redaktion: M. Müller-Antoine, Dr. S. Sedlmayr ; Autorin: S. Jessen. - / Köln : Deutsches Komitee für UNICEF, [2018]. - 1 Lehrerheft (23 Seiten), 3 Schülerhefte (je 15 Seiten), 1 Plakat, 2 Minibooks ("Konvention über die Rechte des Kindes")

Kinder ab 6 Jahren

Die Medieneinheit soll Sie dabei unterstützen, die Kinderrechte im Deutsch- und Sachunterricht einzuführen mit Schwerpunkt auf dem Recht auf Bildung. Die konkreten Beispiele aus Madagaskar helfen Kindern dabei, ihre Perspektive zu wechseln und nebenbei ihre Schreib- und Lesekompetenzen zu entwickeln. Das Projekt „Eine Welt in der Schule“ an der Universität Bremen hat diese neuen Materialien gemeinsam mit UNICEF entwickelt und in der Grundschule erprobt. Mit dem Material können Inhalte aus dem Sachunterricht mit dem Aufbau der Lese- und Schreibkompetenz im Deutschunterricht verbunden werden.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Madagaskar ; s.Recht auf Bildung ; s.Kind / s.Menschenrecht ; t.Kinderrechtskonvention [Jahr:] 1989 November 20 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 SC 06

Kaldewey, Rüdiger; Wener, Aloys: Andere Gesichter Christi - Das Christentum in Lateinamerika, Afrika und Asien / [Rüdiger Kaldewey ; Aloys Wener]. - 2004. - S. 344 - 357 : Ill., graph. Darst.

(Kaldewey, Rüdiger: →Das→ Christentum : Geschichte, Politik, Kultur ; Religion - Sekundarstufe I - II - Rüdiger Kaldewey ; Aloys Wener)

Sign.: 85 GA 71

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; s.Christentum ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Kasumba, Stephen: Es ist genug für alle da [Folien] : das "Brot für die Welt"-Meditationstuch aus Uganda / von Stephen Kasumba. - Stuttgart : Brot für die Welt, 2008. - 16 Folien : farb.

Die Folien zeigen das Gesamtmotiv, verschiedene Einzelaspekte und ein Bild von der Entstehung des Meditationstuches. Das Begleitheft erklärt die verschiedenen Motive.

Schlagwörter: k.Brot für die Welt <Körperschaft> ; g.Afrika ; g.Uganda ; s.Hungertuch ; s.Armut ; s.Gerechtigkeit ; s.Meditation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Arbeitstransparent

Sign.: 17 WA 02

Kinder erleben die Eine Welt : Aktion für Kindertagesstätten / [Hrsg.: Bischöfliches Hilfswerk Misereor. Red.: Petra Gaidetzka ...]. - 3. Aufl. - Aachen : Misereor, 2016. - Getr. Zählung : Ill., Noten + 1 Pixibuch "Leo, Louise und ein Brot für alle" / 1 Spendenbox

Hier finden Sie neben einer religionspädagogischen Einführung alles, was Sie für eine Brot-Aktion im Kindergarten brauchen: Materialien zu den Themen „Tägliches Brot“, „Kinderrechte“ und „Afrika“ für die Erarbeitung im Stuhlkreis, Noten, Bilder, Malvorlagen, Rezepte, einen Aktions-Fahrplan, einen Muster-Elternbrief, einen Dankgottesdienst. Für die Kinder gibt es ein Pixiheft, damit das Thema „Teilen verbindet“ mit einer Geschichte aus Afrika („Leo, Louise und ein Brot für alle“) in der Familie vertieft werden kann.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; s.Kind / s.Menschenrecht ; s.Globales Lernen ; s.Religionsunterricht ; s.Kindergarten ; s.Vorschulerziehung ; s.Unterrichtseinheit ; s.Loseblattsammlung ; f.Werkbuch

Sign.: 85 WA 54

Kirche auf der ganzen Welt [Unterrichtseinheit] / erarb. von: Dorothee Fütting - 1997. - S. 256 - 284 : Ill., Kt., Noten

(3. Schuljahr - (Arbeitshilfe Religion Grundschule ; 3))

Sign.: 85 YA 13

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Christliche Existenz ; s.Mission ; s.Interkulturelles Lernen ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 3 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Kirche in Kamerun : eine Unterrichtsbroschüre von mission 21 für Jugendliche & Erwachsene ; 50-Jahr-Jubiläum der Presbyterian Church in Cameroon (PCC) / [Konzept: Jochen Kirsch ...]. - Basel : mission 21, Evangelisches Missionswerk Basel, 2007. - 69 S. : Ill., Kt.

Literaturverz. S. 66 - 67

Schlagwörter: k.Presbyterian Church in Cameroon ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; g.Kamerun ; k.Basler Mission ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 27

Kleist, Reinhard: →Der→ Traum von Olympia : die Geschichte von Samia Yusuf Omar ; [graphic novel] / Reinhard Kleist. [Red.: Sabine Witkowski ; Red. extern: Michael Groenewald]. - Orig.-Ausg. - Hamburg : Carlsen, 2015. - 145 S. : überw. Ill., Kt.

Katholischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2016

ISBN 978-3-551-73639-0

Dass Reinhard Kleist in der Lage ist, schwierigste historische Themen in einer Graphic Novel umzusetzen, hat er mit "Der Boxer" bewiesen. Jetzt nimmt er ein aktuelles Thema anhand einer wahren Geschichte auf: Die Sprinterin Samia Yusuf Omar vertrat Somalia bei den Olympischen Spielen 2008 in Peking. Sie wurde jedoch von islamischen Extremisten bedroht, die ablehnen, dass Frauen Sport treiben. In der Hoffnung, an der Olympiade in London teilnehmen zu können, versuchte sie die Flucht nach Europa. Samia Yusuf Omar ertrank 2012 im Alter von 21 Jahren vor der Küste Maltas.

Schlagwörter: p.Omar, Samia Yusuf ; s.Biografie ; s.Comic ; p.Omar, Samia Yusuf ; s.Biografie ; s.Comicroman ; g.Afrika ; g.Somalia ; s.Frau ; s.Sportlerin ; s.Fundamentalismus / Islam ; s.Flucht ; g.Mittelmeer ; s.Tod ; s.Flüchtling ; s.Comic ; f.Jugendbuch ; g.Afrika ; s.Frau ; s.Flüchtling ; s.Biografieforschung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe

Sign.: Ec 3383

Korsch, Gustavo: Zentralafrika : Arbeitsmaterialien für die Sekundarstufe / Gustavo Korsch. - Mülheim an der Ruhr : Verlag an der Ruhr, 2007. - 64 Bl. : Ill.

Literatur- und Internetverz. Bl. 64
ISBN 978-3-8346-0221-3

Afrika – das bedeutet Armut, Krieg, Korruption und Hunger. Diese Gleichsetzung pauschalisiert. Aber politische und militärische Krisen, v.a. in Zentralafrika, bekräftigen sie immer wieder aufs Neue. Diese Arbeitsmappe informiert Jugendliche über die Ursachen dieser Situation. Als Ergänzung zum Sachbuch vermitteln die Kopiervorlagen, welche Auswirkungen z.B. die Kolonialisierung auf die Entwicklung des Kontinents hatte und warum den weißen Herrschern oft schwarze Diktatoren nachfolgten. Durch die Auseinandersetzung mit zehn einzelnen Nationen, z.B. Uganda und Angola, erkennen die Jugendlichen die katastrophalen Auswirkungen von Korruption, Bürgerkrieg und Aids. Sie entdecken aber auch die kulturelle und ethnische Vielfalt des Kontinents und verstehen seine historische Entwicklung von der Steinzeit bis heute.

Schlagwörter: g.Zentralafrika ; s.Kolonialismus ; s.Krieg ; s.Lebenswelt ; s.Politische Kultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 WJ 36

Kurt, Aline: [Unterrichtseinheit] Wir sind Kinder einer Welt / [Aline Kurt]. - 2013. - S. 65 - 83 : Ill.

(Kurt, Aline: Religions-Projekte zum Anfassen und Erleben : für Kinder von 6 bis 10 Jahren - Aline Kurt)

Sign.: 85 KF 05

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Somalia ; s.Kind ; s.Lebenswelt ; s.Religionsunterricht ; s.Projektunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz ; g.Deutschland ; s.Kind ; s.Ausländer ; s.Lebenswelt ; s.Religionsunterricht ; s.Projektunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

LaGro, Johan: [Unterrichtseinheit] "Islamischer Staat" und "The Lord's Resistance Army" : zwei Terrorsekten

/ von Johan La Gro. - 2015. - S. 34 - 41 : Ill.

(Religion und Gewalt - (BRU ; 64) - [Johan La Gro ...])

L 647/64

Schlagwörter: k.Islamischer Staat ; g.Naher Osten ; k.Lord's Resistance Army ; g.Zentralafrika ; s.Religion ; s.Sekte ; s.Fundamentalismus ; s.Terrorismus ; s.Religionsunterricht ; s.Berufsbildende Schule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Lamprecht, Johnny: Afrika bewegt uns [Audio-CD] : mit den schönsten Liedern zum Spielen, Bewegen und Tanzen für Kinder / Johnny Lamprecht. - Münster : Ökotoxia-Verlag, 2009. - 2 Audio-CDs (ca. 100 Min.) + 1 Booklet
ISBN 978-3-86702-085-5

Das ist afrikanische Lebensfreude pur: Bei dieser Auswahl der schönsten Tanz- und Bewegungslieder aus zwölf Ländern des schwarzen Kontinents kann kein Kind ruhig sitzen bleiben. Eine ebenso liebevoll wie aufwendig produzierte Doppel-CD mit vielen Originalstimmen und -klängen zum Hören, Tanzen, Klatschen, Stampfen, Hüpfen, Singen, Lachen...

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kinderlied ; s.Kindertanz ; s.Kindermedien ; f.CD ; g.Afrika ; s.Kinderlied ; s.Kindertanz ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; f.CD

Sign.: 14 WJ 02

Lamprecht, Johnny: Afrika bewegt uns [Begleitbuch] : ... mit Bewegungsspielen, Spielliedern und Tänzen für Kinder / Johnny Lamprecht. - 1. Aufl. - Münster : Ökotoxia-Verlag, 2009. - 106 S. : zahlr. Ill.

ISBN 978-3-86702-084-8

Von Afrika lernen heißt, sich bewegen lernen. So der Weltreisende in Sachen Weltmusik für Kinder, Johnny Lamprecht. Auf seinen über 80 Reisen quer durch den schwarzen Kontinent hat der erfolgreiche Trommel-Pädagoge pünktlich zur Fußballweltmeisterschaft in Südafrika unzählige Bewegungsspiele, Tanz- und Spiellieder gesammelt und die schönsten für dieses Buch aufbereitet: Neben dem Springdrehtanz aus Zentralafrika, dem Dreibein-Wetthüpfen aus Burundi und dem Tomatensoßensong aus Südafrika gibt es zahlreiche weitere Reaktions- und Geschicklichkeitsspiele, schnelle Abklatsch- und Wettspiele, rhythmische Spiellieder mit Bodypercussion und lustige Bewegungsgeschichten zum Austoben. Faszinierende Farbfotos von spielenden, singenden und tanzenden Kindern in Afrika vermitteln neben Einblicken in eine andere Kultur vor allem eines: unbändige Lebensfreude durch Bewegung.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kinderlied ; s.Kindertanz ; s.Kindermedien ; f.Werkbuch ; g.Afrika ; s.Kinderlied ; s.Kindertanz ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe

Sign.: 14 WJ 02/B

Landgraf, Michael: Akwaaba : ein Nachdenk- und Aktionsbuch über Ghana in Westafrika / Michael Landgraf. - Speyer : Evangelischer Presseverlag Pfalz, 2009. - 48 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 978-3-939512-11-0

Akwaaba – das heißt Willkommen! Elsi und Kofi nehmen uns mit auf eine Erlebnisreise durch ihr Land Ghana in Westafrika. Sie geben uns Einblick in den Alltag von Mädchen und Jungen, auf dem Dorf und in der Stadt. Viele Fragen werden beantwortet: Wie sehen Arbeit, Schule und Freizeit in Ghana aus? Welche Gebräuche gibt es? Wie

gestaltet sich das religiöse Leben in ihrem Land? Was bedeutet Gemeinschaft? Akwaaba gibt Impulse für Aktionen und regt zum Nachdenken über Menschen anderswo und ein besseres Miteinander an.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ghana ; s.Kind ; s.Alltagskultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.Werkbuch ; f.Bildband
Sign.: 85 WJ 51a

Linke, Max: Afrika : Lehrerhandbuch / Autor: Max Linke. - 1. Aufl. - Braunschweig : Westermann, 2002. - 124 S. : Ill., graph. Darst., Kt.

ISBN 3-14-194410-5

Kurzgefaßte Texte zur Landesnatur, Wirtschaft und Bevölkerung, Entdeckungs- und Zeitgeschichte einschließlich archivalischer und literarischer Quellen sowie zur deutschen Entwicklungspolitik vermitteln Grundwissen zur Länderkunde. Zahlreiche Schwarz-Weiß-Photos, Karten, Abbildungen, Diagramme und Statistiken ergänzen die Texte. Arbeitsblätter in Form von Karten, Diagrammen und Tabellen ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, ihr Wissen unter Anleitung anzuwenden. Mit Lösungsblättern kann das Schülerwissen leicht überprüft werden. Ein Anhang enthält nach Vorschlägen des Ständigen Ausschusses für Geographische Namen die verbindliche Schreibung für die Länder und deren Bewohner und Hauptstädte.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; s.Geographieunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 22

Maltzan, Carlotta von: [Unterrichtseinheit] Literatur als Lebenshilfe? : Lutz van Dijks Roman "Township Blues" / Carlotta von Maltzan. - 2006. - S. 186 - 197

(Guck mal über'n Tellerrand : Kinder- und Jugendliteratur aus den Südlichen Kontinenten im Deutschunterricht - hrsg. von Annette Kliewer ...)

Sign.: Ec 3165

Schlagwörter: g.Südafrika ; g.Kapstadt ; s.Slum ; s.Weibliche Jugend ; s.Vergewaltigung ; s.HIV-Infektion ; s.Jugendliteratur ; s.Deutschunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatz

Merkel, Rainer: [Unterrichtseinheit] Was heilt? : Begegnungen mit afrikanischer Heilung im Jugendbuch "Auf dem Strom" / Rainer Merkel. - 2014. - S. 16 - 17 : Ill.

(Hauptsache gesund? - (Religion ; 14))

Sign.: 85 ZRE 14

Schlagwörter: p.Schulz, Hermann / t.Auf dem Strom ; g.Afrika ; s.Heilung ; s.Ritual ; s.Interreligiöses Lernen ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 7-8 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Niermann, Judith; Niermann, Dieter: Begleitheft zur Eine-Welt-Bibel : pädagogisches Material / [Autoren: Judith und Dieter Niermann]. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2007. - 59 S. : Ill.

Literaturverz. S. 59

ISBN 978-3-525-61606-2

Als gemeinsame Idee der Kirchengemeinden der Partnersynodalverbände in Ghana und in Deutschland entstand das Projekt, eine internationale, weltweit einsetzbare Kinderbibel herauszugeben, deren deutscher Ausgangstext ins Englische, Französische und Ewe übertragen wurde. Die Bibeltexte werden von Bildern von Kindern aus Deutschland, Togo und Ghana gerahmt. Ein theologischer und pädagogischer Anhang rundet die Kinderbibel ab und gibt Orientierungshilfen für Erziehung und Unterricht. Die Kinderbibel unterstützt die Arbeit der Evangelisch-Presbyterianischen Kirche in Ghana und Togo. In den rund 350 Kindergärten und 680 Grundschulen in kirchlicher Trägerschaft soll die gemeinsam erarbeitete Kinderbibel als Gebrauchsliteratur eingesetzt werden. Mit ihrer Hilfe werden viele Kinder in den Schulen Lesen und Schreiben lernen. Die Kinderbibel leistet also entwicklungspolitisch einen entscheidenden Beitrag zur Alphabetisierung. In Deutschland kann die Kinderbibel im Religionsunterricht oder im bilingualen Unterricht eingesetzt werden, ebenso in der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit und dem Konfirmandenunterricht. Auch in den Familien kann die Bibel Verwendung finden und dort ebenso wie in den Schulen und Gemeinden biblisch-theologisches, ökumenisches und interkulturelles Lernen fördern. Das Begleitheft regt zum Spielen, Gottesdienstfeiern und gemeinsamen Lernen und Reden an und schlägt über seine Hintergrundinformationen eine gelungene Brücke zwischen den Nationen.

Schlagwörter: s.Biblische Geschichte ; s.Kinderbibel ; s.Interkulturelles Lernen ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Unterrichtseinheit ; g.Westliche Welt ; g.Afrika ; g.Ghana ; s.Kinderbibel ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 AZ 47/B

Pakulat, Dorothee; Thomas, Sonja: Nahes, fernes Afrika : Lernwerkstatt ; [Kopiervorlagen 3. und 4. Klasse Grundschule, Sonderschule und Orientierungsstufe] / Dorothee Pakulat ; Sonja Thomas. - 2. Aufl. - Kempen : BVK Buch-Verlag, 2005. - 72 S. : Ill., Kt.

Literaturverz. S. 70 - 72

ISBN 3-932519-87-6

Sich mit den Kindern zusammen auf die Reise zu einem fernen Kontinent zu begeben, der unendlich viele Geheimnisse und Rätsel verbirgt - dies soll Ihnen mit den vielfältigen, fächerübergreifenden Angeboten dieser Werkstatt möglich werden: Ein afrikanisches Dorf bauen, einen Schulalltag in Soweto nachempfinden, sich in eine Giraffe verwandeln. Das sind einige Aktivitäten, die die Kinder in den Werkbereichen - "Leben und Wohnen in Afrika" - "Schule und Lernen in Afrika" - "Tierparadies Afrika" - "Afrikanisches Essen" - "Musik und Tanz" ausführen können. Die Farbbildungen in der Werkstatt bieten sich für einen motivierenden Einstieg in die Thematik an. Eine Ideenliste mit unterschiedlichen Lernangeboten rundet die Werkstatt ab.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Sachunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 12

Partnerland Ruanda - Neue Perspektiven für den Unterricht : Materialsammlung und Handreichung für Lehrkräfte der Geographie der Sekundarstufe II der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer / Redaktion: Sabine Seybold-Leonhard [und 5 weitere]. - / Speyer : Rheinland-Pfalz, Pädagogisches Landesinstitut, November 2017. - 78 Seiten

(PL-Information ; 6/2017)

Literaturverzeichnis: Seite 77

Schlagwörter: g.Rheinland-Pfalz ; s.Geographieunterricht ; s.Lehrplan ; g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Landeskunde ; s.Entwicklung ; s.Politischer Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: L 1156/2017,6

Reuter, Stephanie: [Unterrichtseinheit] Flucht aus Afrika : wie eine Klasse ein Hungertuch entwickelt / Text: Stephanie Reuter. - 2016. - S. 32 - 38 : Ill.

(Katechetische Blätter ; 141)

Sign.: L 460/141

Die Tradition, mit Tüchern in der Passionszeit den Altarraum zu verhüllen, geht bis ins Mittelalter zurück. Oft zeigen diese Hungertücher die Folterwerkzeuge und das Leiden Christi. Eine 8. Klasse setzt auf ihrem Hungertuch eine hochaktuelle Leidensgeschichte ins Bild. Mit didaktischen und methodischen Hinweisen zur Bilderschließung.

Schlagwörter: s.Hungertuch ; s.Flüchtling ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 8 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz ; s.Hungertuch ; s.Flüchtling ; s.Bildbetrachtung ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Riepe, Regina; Riepe, Gerd: Afrikanische Religionen : Projektmappe / [Autoren: Regina Riepe ; Gerd Riepe]. - Mülheim an der Ruhr : Verlag an der Ruhr, 2000. - 72 Bl. : Ill., Kt.

Literaturverz. Bl. 71 - 72

ISBN 3-86072-568-8

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Religion ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 JB 21

Riepe, Regina; Honke, Gudrun: Sag mir, wie ist Afrika? : Didaktisches Material für die Grundschule / von Regina Riepe und Gudrun Honke. - 3. Aufl. - Wuppertal : Hammer, 2011. - 48 S. : zahlr. Ill.

Literatur- und Internetverz. S. 44 - 45

ISBN 978-3-7795-0045-2

Das mehrfach ausgezeichnete Bilderbuch Sag mir, wie ist Afrika von Marie Sellier und Marion Lesage hat durch seine positiven, poetischen Bilder und Geschichten viele Lehrerinnen und Lehrer motiviert, in der Grundschule das Thema Afrika auf eine neue Art zu bearbeiten. Ohne den Fokus auf Katastrophen und Elend, der Kinder mit dem Gefühl der Ohnmacht zurücklässt. Tatsächlich ist die Offenheit und Neugier von Kindern die beste Voraussetzung für die vorurteilsfreie Begegnung mit dem afrikanischen Kontinent. Wenn Kinder die Anderen kennen und schätzen lernen, wird Ihnen die Solidarität in der Einen Welt selbstverständlich. Angeregt durch vielfache Nachfrage ist darum ein Begleitheft zu Sag mir, wie ist Afrika entstanden, das Hintergrundinformationen und Projektvorschläge für die Arbeit mit Grundschulern bietet. Aktionen wie „Wir feiern ein afrikanisches Fest“ oder „Afrikanische Masken“ sind eine spannende Möglichkeit für Kinder, in den afrikanischen Alltag einzutauchen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Familie ; s.Tradition ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; s.Kinderliteratur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Vorschulerziehung ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 16/2

Riepe, Regina; Riepe, Gerd: Wenn dich ein Löwe nach der Uhrzeit fragt : didaktisches Material zu Ostafrika für die Sekundarstufe I / von Regina und Gerd Riepe. - Wuppertal : Hammer, 2006. - 49 S. : Ill., Kt.

Literaturverz. S. 46 - 47

ISBN 978-3-7795-0070-4 ; ISBN 3-7795-0070-1

Afrika fasziniert Kinder. Sie reagieren offen und neugierig, wenn es um das Leben in einem anderen Kontinent geht, besonders wenn ein Kind wie sie im Mittelpunkt steht. So haben die Abenteuer von Temeo im Kinderbuch „Wenn dich ein Löwe nach der Uhrzeit fragt“ von Hermann Schulz viele junge Leser begeistert. Was liegt näher, als in der Schule eine Projektwoche oder einen Unterrichtsschwerpunkt zu Tansania zu gestalten? Speziell für die Jahrgangsstufe 5/6 wurden Unterrichtsmaterialien rund um dieses Kinderbuch konzipiert: handlungsorientiert und mit vielen Bezügen zum Alltag der Kinder in Deutschland. Es geht um das Land Tansania, seine Geschichte, die geografischen Besonderheiten wie Vulkane und Edelsteine, aber vor allem um den Alltag von Temeo und seiner Familie. Die Schüler und Schülerinnen können kochen wie Mama Masiti, ein paar Worte Kisuaheli und afrikanische Sprichwörter lernen; von Temeo erfahren sie Erstaunliches über das Nebeneinander verschiedener Religionen, über traditionelle Heiler, über Schule und Spiele in Tansania.

Schlagwörter: g.Tansania ; s.Kind ; s.Familie ; s.Kinderliteratur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; s.Kind ; s.Familie ; s.Kinderliteratur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Tansania ; s.Heranwachsender ; s.Armut ; s.Überleben ; s.Kinderliteratur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Ostafrika ; s.Landeskunde ; s.Geographieunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 37

<http://d-nb.info/97974038x/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Sag mir, wie ist Afrika? / Helvetas. Text Marie Sellier. Ill. Marion Lesage. Aus dem Franz. von Otto Honke. - 5. Aufl. - Wuppertal : Hammer, 2010. - [40] S. : zahlr. Ill., Kt.

Einheitssacht.: L' Afrique, petit Chaka ... <dt.>

ISBN 978-3-87294-914-1

Immer wieder fragt der kleine Chaka und Papa Dembo gibt weiter, was er vom Leben gelernt hat. Chaka fragt nach Afrika und seinen Farben, fragt nach Papa Dembos Familie nach seinen Freunden. Der Großvater erzählt von seiner Mutter Kadidja, dem Vater Samba, von Lawali, dem Lebhaften, und den gemeinsamen Streichen, er erzählt vom Leben im Dorf, vom Fischen auf dem großen gelben Fluss, vom Beginn der Regenzeit nach den Wochen der Dürre und Hitze, von den Tropfen, so wertvoll wie Gold, erzählt von der Wildnis, den Geistern und von den sieben Tagen und Nächten, in denen er Mann wurde. Die Fragen des kleinen Chaka wollen nicht enden und mit ihm hören die Leser und Leserinnen auf ungewöhnlich poetische Weise von Afrika und seinen Menschen. Ganzseitige Malereien, die der Fantasie viel Raum lassen, und Fotografien afrikanischer Masken und Skulpturen ergänzen den Text zu einem wertvollen Geschenkbuch.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Familie ; s.Tradition ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; f.Kinderbuch ; f.Bilderbuch ; g.Afrika ; s.Familie ; s.Tradition ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; s.Kinderliteratur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Vorschulziehung ; s.Grundschule

Sign.: 85 WJ 16/1

Schmidt-Wulffen, Wulf-Dieter: Wer allein ißt, stirbt auch allein : afrikanische Entwicklungsbeispiele zwischen Marktzwängen und Solidarität ; eine unterrichtspraktische Erschließung von drei Entwicklungsbeispielen aus Ägypten, Burkina Faso und Ghana für die Sekundarstufe 2 / von Wulf-Dieter Schmidt-Wulffen. - 3., aktualis. Aufl. - Wien : Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien, 2003. - 208 S. : zahlr. Ill., Kt.

(Materialien zur Didaktik der Geographie und Wirtschaftskunde ; 10)

Literaturverz. S. 207 - 208

ISBN 3-900830-15-0

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Entwicklungsprojekt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; g.Ägypten ; s.Recycling ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; g.Burkina Faso ; s.Desertifikation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; g.Ghana ; s.Landwirtschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 42

Schönfeld, Daniel: Themba : Lehrerhandreichung / Daniel Schönfeld. - Mülheim an der Ruhr : Verlag an der Ruhr, 2009. - 60 S.

(Literatur-Kartei Plus)

Literatur- und Internetverz. S. 60

ISBN 978-3-8346-0588-7

Themba hat es geschafft: Noch fast ein Kind, sitzt er schon auf der Ersatzbank der Fußball-Nationalmannschaft Südafrikas. Aber sein Glück ist nicht ungetrübt. Nicht nur, dass sein Onkel ihn missbraucht hat. Seine Mutter liegt, von AIDS gezeichnet, im Krankenhaus, und Themba wartet selbst auf das Ergebnis seines Tests ... Mit der Literatur-Kartei können Sie Ihren Schülern nicht nur den Roman, sondern auch ein Land im Medienfokus mit seinen Licht- und Schattenseiten näherbringen. Die Jugendlichen erarbeiten die Hintergründe zu AIDS, Verlusten und Gewalt. Sie vertiefen das Thema Fußball mit seinen kulturellen Eigenheiten und versetzen sich in die Charaktere des Romans. Dabei stellen sie immer wieder Vergleiche mit ihrer eigenen Lebenswelt an. Die zusätzliche Handreichung für Lehrer

erspart Ihnen zeitaufwändige Vorbereitungen: Neben wichtigen Informationen zur Lektüre liefert sie Ihnen Vorschläge für Unterrichtsreihen, weiterführende Projektideen sowie Tipps für Differenzierung und Bewertung.

Schlagwörter: g.Südafrika ; s.Junge ; s.Unterschicht ; s.Fußballspieler ; s.HIV-Infizierter ; s.Jugendbuch ; s.Deutscherunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Junge ; s.Fußball ; s.Familie ; s.Sexuelle Gewalt ; s.AIDS ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman ; s.Deutscherunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 11 WJ 68/B2

Schüler, Holm; Hemker, Kerstin-Andrea: [Unterrichtseinheit] Wir haben Freunde in Otjiwarongo : eine Partnerschule in Namibia / Holm Schüler ; Kerstin-A. Hemker. - 2014. - S. 16 - 18 : Ill.

(Gerecht und solidarisch: Globales Lernen - (Grundschule Religion ; 47))

Sign.: 85 ZGR 47

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Namibia ; s.Kind ; s.Lebenswelt ; s.Alltag ; s.Schulpartnerschaft ; s.Freundschaft ; s.Schulgottesdienst ; s.Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Schüppel, Katrin: Afrika : eine Projekt-Werkstatt / Katrin Schüppel. - Mülheim an der Ruhr : Verlag an der Ruhr, 2010. - 71 Bl. : Ill., Kt.

Literatur- und Internetverz. Bl. 71

ISBN 978-3-8346-0622-8

Elefanten, Löwen und Giraffen – klar, die leben in Afrika. Aber was wissen Kinder über die Menschen, den Alltag und die Kultur in Afrika? Gehen die Kinder dort auch in die Schule, und was machen sie in ihrer Freizeit? Wie wohnen die Menschen in Afrika, und was für Probleme haben sie? Die Vielfalt Afrikas können Sie in einer Projektwoche gemeinsam mit den Kindern entdecken. Durch handlungsorientierte Aufgaben und spannende Sachtexte erarbeiten sich die Kinder alles Wissenswerte über die afrikanische Kultur und Gesellschaft, die Natur, das dort herrschende Klima, die politischen und geografischen Gegebenheiten sowie die Probleme und Nöte dieses Kontinents. Ihre Schüler erhalten so einen vielseitigen Einblick in einen neuen Kontinent und entwickeln ein Bewusstsein für unterschiedliche Kulturen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Sachunterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 15

Schulz, Hermann: Wenn dich ein Löwe nach der Uhrzeit fragt : eine Afrikageschichte / Hermann Schulz. - 4. Aufl. - [Hamburg] : Carlsen, 2011. - 125 S.

ISBN 978-3-551-35295-8

Temeo Kirschstein lebt in Afrika und ist der Sohn einer Afrikanerin und eines deutschen Geologen. Als sein Vater auf der Suche nach Edelsteinen in seiner Grube schwer verunglückt, steht die Familie plötzlich vor dem finanziellen Aus. Deshalb wird Temeo von seiner Mutter damit beauftragt, Geld aufzutreiben. Dies ist in Afrika genauso unangenehm wie überall sonst auf der Welt, aber Temeo entwickelt ein unglaubliches Geschick darin, jedem, den er begegnet, sei er Farmer, Fabrikbesitzer, Händler, Pfarrer oder Ordensschwester, einen Betrag aus den Rippen zu leiern.

Schlagwörter: g.Tansania ; s.Kind ; s.Familie ; f.Kinderbuch ; g.Afrika ; s.Kind ; s.Familie ; f.Kinderbuch ; g.Tansania ; s.Heranzwachsender ; s.Armut ; s.Überleben ; f.Kinderbuch

Sign.: Ec 3218

Seithel, Friderike: Burkina Faso: Wenn der Regen ausbleibt : Material- und Linkhinweise für den Unterricht / [Texte und Zsstellung: Friderike Seithel]. - [S.l.] : Kinderkulturkarawane, 2005. - [11] Bl. : Kt.

Kopie in Spiralbindung

Schlagwörter: g.Burkina Faso ; s.Politik ; s.Alltagskultur ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; g.Afrika ; s.Interkulturelles Lernen ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 WJ 25

Spaeth, Frieder: [Unterrichtseinheit] Gnade : eine Spurensuche im Film ["In einer besseren Welt"] / Frieder Spaeth. - 2014. - S. [54] - 60 : Ill.

(Gnade - (Entwurf ; 2014,3))

Sign.: 85 ZEN 2014,3

Schlagwörter: g.Dänemark ; s.Arzt ; s.Familienkonflikt ; s.Sohn ; s.Schule ; s.Mobbing ; g.Afrika ; s.Flüchtlingslager ; s.Medizinische Versorgung ; s.Gerechtigkeit ; s.Gnade <Motiv> ; s.Rache <Motiv> ; s.Spielfilm ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Stiletto, Stefan: Willkommen bei den Hartmanns [Begleitheft] / Text und Konzept: Stefan Stiletto ; Redaktion: Elena Solte. - / Hamburg : Warner Bros. Pictures Germany, [2017]. - 27 Seiten (Filmheft)

Ein wohlhabendes Münchner Ehepaar nimmt einen nigerianischen Flüchtling auf, was zu heftigen familiären Turbulenzen führt, als kurz darauf auch die beiden erwachsenen Kinder und ein kleiner Enkel vorübergehend in die elterliche Schutzzone einkehren. Der Versuch des Flüchtlings, sich nützlich zu machen, zieht eine Lawine mehr oder minder gesellschaftskritischer Eskalationen nach sich. Die turbulent-pointenreiche Integrationskomödie spürt Ressentiments auf allen Seiten nach und arbeitet sich auf den Spuren populärer französischer Komödien an kollektiven Befindlichkeiten des deutschen Bürgertums ab. (Filmdienst)

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Ehepaar ; s.Flüchtling ; s.Afrikaner ; s.Soziale Integration ; s.Ressentiment ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Komödie ; s.Spielfilm ; f.Begleitheft
Sign.: 11 ZW 25/B

Stonis, Andreas: [Unterrichtseinheit] Voneinander lernen - miteinander teilen (4.5.1 P) : Unterrichtsvorschlag Grundschule / Andreas Stonis. - 1996. - S. 34 - 46 : Ill., Kt.

(Entwurf ; 1996,2)

Sign.: L 559/1996,2

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Kind ; s.Lebenswelt ; s.Interkulturelles Lernen ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Zeitschriftenaufsatz

Weingarth, Petra: Handlungsorientiertes Arbeiten im Religionsunterricht: Die Kinder in Ruanda : (2. Schuljahr) / von Petra Weingarth. - Speyer : Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche), Landeskirchenrat, 1996. - 44 S. : Ill., Kt.

(Religionspädagogische Hefte: Ausgabe A, Allgemeinbildende Schulen ; 1996,1)

Literaturverz. S. 42 - 43

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Ruanda ; s.Kind ; s.Lebenswelt ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 2 ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 WJ 11

Wenn dich ein Löwe nach der Uhrzeit fragt [Audio-CD] : [Lesung mit Musik aus Tanzania] / Hermann Schulz. Gesprochen von Tristan Rehr. Bearb.: Birgitta Berger und Justyna Buddeberg-Mosz. Regie: Justyna Buddeberg-Mosz. Bayerischer Rundfunk. - Hamburg : Hörcompany Schaack und Herzog, 2004. - 2 Audio-CDs (101 Min.)

Deutscher Hörbuchpreis 2005

ISBN 3-935036-55-8

Temeo Kirschstein ist ein afrikanischer Junge, eines von vielen Kindern einer Afrikanerin und eines deutschen Geologen am Tanganjikasee. Es ist immer was los, dort wo Temeo lebt. Eines Tages verunglückt Temeos Vater, der Edelsteinsucher, in seiner Grube. Temeo hatte schon immer viel für Mama Masiti, seine Mutter, arbeiten müssen, doch kommen jetzt ganz neue Aufgaben auf ihn zu: Mama Masiti schickt ihn auf Betteltour, damit sie den Arzt für Papa bezahlen kann. Temeo schwänzt die Schule und macht sich auf den Weg. Beseelt von dem Willen, seinen geliebten Vater zu retten - wächst der Junge über sich hinaus.

Schlagwörter: g.Tansania ; s.Kind ; s.Familie ; s.Kinderbuch ; s.Kindermedien ; s.Hörbuch ; f.CD ; g.Afrika ; s.Kind ; s.Familie ; s.Kinderbuch ; s.Kindermedien ; s.Hörbuch ; f.CD ; g.Tansania ; s.Heranzwachsener ; s.Armut ; s.Überleben ; s.Kinderbuch ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; f.CD

Sign.: 14 YX 26

Werner-Tokarski, Dorothea; Hilden, Marion: Schulpartnerschaften zwischen Rheinland-Pfalz und Ruanda : eine Handreichung / [Autorinnen: Dorothea Werner-Tokarski ; Marion Hilden]. - Bad Kreuznach : Pädagogisches Zentrum, 2004. - 81 S. : Ill.

(Pädagogisches Zentrum des Landes Rheinland-Pfalz <Kreuznach>: PZ-Information ; 2004,15)

Literaturverz. S. 71 - 76

Schlagwörter: g.Rheinland-Pfalz ; g.Ruanda ; s.Schulpartnerschaft

Sign.: 85 WJ 21

Weyhe, Birgit, 1969-: Madgermanes / Birgit Weyhe ; herausgegeben von Johann Ulrich. - / Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2017. - 236 Seiten

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; Band 10070)

ISBN 978-3-7425-0070-0

Vor allem aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus warb die DDR Ende der 1970er Jahre tausende Vertragsarbeiter aus Mosambik an. Die jungen Frauen und Männer aus dem vom Bürgerkrieg zerrissenen sozialistischen Bruderstaat, die voller Hoffnung auf eine gute Ausbildung nach Deutschland kamen, hatten es nicht leicht: Sie mussten nicht nur rassistische Anfeindungen ertragen, sondern wurden zudem als Hilfsarbeiter finanziell ausgebeutet. Nichtsdestotrotz war die DDR für viele Mosambikaner zur neuen Heimat geworden. Nach der Wiedervereinigung konnten jedoch nur die wenigsten in Deutschland bleiben, da die Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis nur in Ausnahmefällen verlängert wurde. Die meisten "Madgermanes" - so nennen sich die aus der DDR zurückgekehrten Mosambikaner in Anspielung

auf das Label "Made in Germany" - warten bis heute auf einen Großteil des Lohns, um den sie die mosambikanische Regierung betrogen hat. Diese wenig beachtete Episode deutsch-afrikanischer Geschichte arbeitet Birgit Weyhe, die als Kind in Ostafrika lebte, in der Graphic Novel auf. Sie verknüpft afrikanische und europäische Bildsprachen, um das Leben dreier Protagonisten zwischen zwei Welten darzustellen und stößt dabei immer wieder auf die Frage: Was ist Heimat?

Schlagwörter: g.Deutschland <DDR> ; s.Moçambikaner ; s.Arbeiter ; s.Rassismus ; g.Moçambique ; s.Heimat ; s.Comic ; g.Deutschland <DDR> ; s.Afrikaner ; s.Arbeiter ; s.Ausbeutung ; s.Diskriminierung ; s.Comicroman ; s.Rassismus ; s.Comicroman ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe

Sign.: Ec 3448

Wirbel, Monika: Afrika alive [Begleitheft] : von mutigen Kindern und starken Frauen ; ein Bildungsprojekt mit afrikanischen Spielfilmen ; eine Arbeitshilfe für Schule (Sek. 1 / 2) und außerschulische Bildungsarbeit / [Texte: Monika Wirbel]. - Bielefeld : Welthaus, 2007. - 48 S. : Ill.

Enth. u.a.: Beitrag zu "Die kleine Verkäuferin der Sonne"

Die kleine Verkäuferin der Sonne: Seit Menschengedenken liegt der Straßenverkauf von Zeitungen in Dakkar, der Hauptstadt des afrikanischen Staates Senegal, fest in der Hand von Jungen. Aber seit heute ist alles anders. Sili, ein zwölfjähriges Mädchen, das sich nur auf Krücken bewegen kann, Sili, die bisher nur von Betteln gelebt hat, beschließt, es den Jungen gleich zu tun. Auch sie will Zeitungen verkaufen. "Was für Männer gilt, gilt auch für Frauen!" Die Welt der Zeitungsjungen scheint zwar ohne Erbarmen zu sein, Sili wird in ihr auch mit schwierigen Erfahrungen konfrontiert. Doch zugleich erfährt sie hier die Erfüllung neuer Träume und erlebt echte Freundschaft.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Kind / Obdachlosigkeit ; s.Kind / Behinderung ; s.Mädchen ; s.Emanzipation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.Begleitheft

Sign.: 85 WJ 26

Zeigt uns eure Welt - Manege frei! [DVD-ROM] : Eine Aktion für Kinder von "Brot für die Welt" 2010 + 2011 / [Red.: Anja Wieland ... Texte: Gerhard Kuntz ...]. - Stuttgart : Brot für die Welt, 2010. - 1 CD-ROM

(S.a.: Zeigt uns eure Welt - Manege frei! [Begleitheft] : Eine Aktion für Kinder von "Brot für die Welt" 2010 + 2011 ; Werkheft - [Red.: Anja Wieland ... Texte: Gerhard Kuntz ...])

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Kind ; s.Jugend ; s.Alltag ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.CD-ROM

Sign.: 15 WJ 04

Zeigt uns eure Welt - Manege frei! [Begleitheft] : Eine Aktion für Kinder von "Brot für die Welt" 2010 + 2011 ; Werkheft / [Red.: Anja Wieland ... Texte: Gerhard Kuntz ...]. - Stuttgart : Brot für die Welt, 2010. - 34 S. : zahlr. Ill., Kt. + 10 Bildkarten (DIN A4)

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Südafrika ; s.Kind ; s.Jugend ; s.Alltag ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit ; f.Begleitheft

Sign.: 15 WJ 04/B

4. Bücher in Auswahl

Adamavi-Aho Ekué, Amélé: "Und sie denken, du bist eine 'mamissi' ..." : Geistinhabitation in einem Frauenkult und ihre Adaption im Kontext afrikanischer Christen in Süd-Togo / Amélé Ekué. - / Hamburg : Lit, [1996]. - IX, 305 Seiten

(Hamburger theologische Studien ; Band 9)

Literaturverzeichnis: Seite 266-287

ISBN 978-3-8258-2466-2 ; ISBN 3-8258-2466-7

Schlagwörter: p.Mami Wata ; s.Kult ; s.Gen <Ewe> ; s.Frau ; s.Besessenheitskult ; s.Dissertation ; p.Mami Wata ; s.Kult ; g.Togo / Süd ; s.Besessenheitskult ; s.Inkulturation ; s.Christentum ; s.Dissertation

Sign.: Ab 2357

http://scans.hebis.de/05/13/69/05136987_toc.pdf - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Afrika : Mythos und Zukunft / Katja Böhler ... (Hrsg.). - Bonn : Bundeszentrale für polit. Bildung, 2003. - 206 S. : Kt. (Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 426)

ISBN 3-89331-502-0

Zu oft noch lassen wir die Geschichte des Kontinents erst im 19. Jahrhundert beginnen. Nun scheinen die neuesten Forschungsergebnisse über die Ursprünge der Menschheit im Osten Afrikas langsam ein Bewusstsein für den Reichtum der afrikanischen Vergangenheit und die kulturelle und soziale Entwicklung des Kontinents in der Gegenwart zu schaffen. Das koloniale Erbe, der natürliche Reichtum des Kontinents, Tradition und Fortschritt

beeinflussen die moderne afrikanische Gesellschaft, belasten sie aber auch. Aus wissenschaftlicher und journalistischer Perspektive analysiert diese Publikation Afrikas Weg in die Zukunft.
Sign.: H 980/426

Afrikanische Begegnungen : ein Lesebuch ; ausgewählte Texte eines Autorenwettbewerbs / [Textausw. und Red.: Cordula Schmid]. - Hamburg : Evang. Missionswerk in Deutschland, 2002. - 144 S. : Ill., Kt.
Sign.: Ab 1192

Afrikanissimo : ein heiter-sinnliches Lesebuch / Ilija Trojanow ... (Hg.). - Orig.-Ausg. - Wuppertal [u.a.] : Hammer [u.a.], 1991. - 216 S. : Ill.
ISBN 3-87294-468-1
Sign.: EI 665

Alberto, Ibraimo; Bachmann, Daniel Oliver: Ich wollte leben wie die Götter : was in Deutschland aus meinen afrikanischen Träumen wurde / Ibraimo Alberto. Mit Daniel Bachmann. - Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2015. - 252 S. : Ill.
(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1536)
ISBN 978-3-8389-0536-5

Ibraimo Alberto wird 1963 auf einer Sklavenfarm in Mosambik geboren, das zu dieser Zeit unter portugiesischer Kolonialherrschaft steht. Früh erkämpft sich der Sohn eines Mediziners sein Recht auf Schulbildung. Nach der Unabhängigkeit versinkt Mosambik im Bürgerkrieg, er selbst kommt 1981 im Zuge des „Vertrages über die zeitweilige Beschäftigung mosambikanischer Werktätiger in sozialistischen Betrieben der DDR“ nach Ost-Berlin. Auch dort muss Ibraimo Alberto sich durchkämpfen: Neben seiner Arbeit im Fleischkombinat macht er eine Karriere als Boxer und misst sich mit den Besten des Ostblocks, erlebt aber auch Ausgrenzung und Anfeindung. Ende der 1980er-Jahre wird sein bester Freund von Rechtsextremen ermordet. Nach dem Ende der DDR arbeitet er als Sozialarbeiter in Brandenburg, gerät aber immer wieder selbst ins Visier der Nazis. Ibraimo Alberto entscheidet sich zum Fortzug. Seine Geschichte spiegelt exemplarisch einen außergewöhnlichen Lebensweg und einen oft sehr einsamen Kampf gegen Fremdenfeindlichkeit und Intoleranz.

Schlagwörter: g.Deutschland <DDR> ; g.Deutschland ; s.Moçambikaner ; s.Erlebnisbericht

Sign.: H 2514/1536

<http://d-nb.info/1044552875/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

"Alles Leben ist Wandlung" : Gebete aus Afrika / [Hrsg.: Evang. Missionswerk in Deutschland. Red.: Bärbel Zeimantz]. - Hamburg, 2006. - [12] Bl. : zahlr. Ill.
Sign.: Eb 850/87

BeGEISTert loben : singen und musizieren mit den Kirchen der Welt / [Hrsg.: EMW, Evangelisches Missionswerk in Deutschland. Red.: Hannes Menke ...]. - Hamburg : EMW, Evangelisches Missionswerk in Deutschland, 2012. - 92 S. : Noten
Schlagwörter: g.Afrika ; s.Kirchenlied ; s.Liederbuch ; g.Asien ; s.Kirchenlied ; s.Liederbuch ; g.Entwicklungsländer ; s.Gesangbuch
Sign.: NEM 1/72

Benedictus <Papa, XVI.>: Nachsynodales Apostolisches Schreiben "Africae Munus" Seiner Heiligkeit Papst Benedikt XVI. an die Bischöfe, den Klerus, die Personen gottgeweihten Lebens und an die christgläubigen Laien über die Kirche in Afrika im Dienst der Versöhnung, der Gerechtigkeit und des Friedens : 19. November 2011. - Bonn : Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2011. - 116 S.
(Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls ; 190)
Schlagwörter: k.Katholische Kirche / Sancta Sedes ; g.Afrika ; k.Katholische Kirche ; f.Quelle
Sign.: L 87/190

Burgis, Tom: -Der- Fluch des Reichtums : Warlords, Konzerne, Schmuggler und die Plünderung Afrikas / Tom Burgis ; aus dem Englischen übersetzt von Michael Schiffmann. - / Bonn : bpb: Bundeszentrale für politische Bildung, 2017. - 351 Seiten
(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; Band 10067)
Einheitssacht.: The looting machine
Lizenzausgabe, © Tom Burgis 2015, © Westend Verlag GmbH, Frankfurt/Main 2016
ISBN 978-3-7425-0067-0

Erdöl, Gas, Kupfer, Coltan - ohne diese und andere Rohstoffe wäre unser Lebensstil nicht denkbar. Einerseits ist die Weltwirtschaft von ihnen abhängig, andererseits spielt ihre Herkunft in der öffentlichen Debatte wohlhabender Länder kaum eine Rolle. Einige der größten Vorräte dieser Bodenschätze liegen auf dem afrikanischen Kontinent – und ihr Abbau ist mit weit reichenden politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen verbunden. Der

Investigativjournalist Tom Burgis hat unter anderem in Angola, Nigeria, Südafrika und der Demokratischen Republik Kongo recherchiert. Präzise und faktenbasiert beschreibt er die in höchstem Maße intransparenten Strukturen des Rohstoffhandels und stellt personelle Netzwerke und Verflechtungen dar. Nutznießer, so Burgis, seien oftmals international agierende Konzerne, gut vernetzte Geschäftsmänner, aber auch Kleptokraten, Kriegsherren und Schmuggler. Wenig Nutzen aus dem Rohstoffreichtum ziehen hingegen die lokalen Bevölkerungen. Weil die Gewinne aus dem Rohstoffhandel vielerorts den Großteil der Staatseinnahmen ausmachen, würden Autokraten und ihre Cliquen gestärkt, politische Partizipation unterbunden, Konflikte geschürt und Anreize zu Korruption und Selbstbereicherung geschaffen. Damit sei der aktuelle Umgang mit Afrikas Bodenschätzen in vielen Ländern ein massives Hemmnis für deren ökonomische und demokratische Entwicklung.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Rohstoffreserve ; s.Ausbeutung ; s.Korruption ; s.Multinationales Unternehmen ; s.Globalisierung ; g.Subsaharisches Afrika ; s.Mineralischer Rohstoff ; s.Natürliche Ressourcen ; s.Ausbeutung ; s.Neokolonialismus

Sign.: H 3169

<http://d-nb.info/1094899712/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Dieckmann, Guido: Albert Schweitzer : ein Leben für Afrika ; Roman ; [das Buch zum Film] / Guido Dieckmann. - 1. Aufl. - Berlin : Aufbau-Verlag, 2009. - 343 S. : Ill.

(Aufbau-Taschenbücher ; 2540)

ISBN 978-3-7466-2540-9

1949 - in den ersten Jahren des Kalten Krieges. Dank des unermüdlischen Einsatzes für seine Mitmenschen ist Albert Schweitzer mit seiner Arbeit im Urwald-Hospital in Lambarene einer der meist bewunderten Menschen des Jahrhunderts. Doch während eines USA-Besuches gerät er zwischen die Fronten der Weltpolitik. Mit fast 75 Jahren nimmt er eine der größten Herausforderungen seines Lebens an - und Lambarene wird zum Schauplatz einer existentiellen Auseinandersetzung um die Grundlagen unserer Welt.

Schlagwörter: p.Schweitzer, Albert ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman

Sign.: EI 1254

Engelhardt, Marc: Heiliger Krieg - heiliger Profit : Afrika als neues Schlachtfeld des internationalen Terrorismus / Marc Engelhardt. - Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2016. - 236 S. : Kt.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1547)

Literaturverz. S. 225 - 228

ISBN 978-3-8389-0547-1

In den letzten Jahren haben sich in etlichen afrikanischen Staaten verheerende Terroranschläge ereignet. Die Anschläge in Nairobi 2013, im kenianischen Garissa 2014 oder in der malischen Hauptstadt Bamako 2015 waren dabei nur diejenigen, denen die Weltöffentlichkeit am meisten Beachtung schenkte. Der langjährige Afrika-Korrespondent Marc Engelhardt beschreibt, wie Teile Afrikas zur Bühne des internationalen Terrorismus geworden sind. Er zeigt dabei, dass es den vordergründig oft religiös motivierten Terroristen in erster Linie um Macht und Profit geht. Ob al-Shabaab in Somalia, Lord's Resistance Army in Zentralafrika, al-Qaida in der Sahara oder Boko Haram in Nigeria, sie alle verbinden mit ihren terroristischen Aktivitäten handfeste Geschäftsinteressen. So haben sich grenzüberschreitende kriminelle Netzwerke herausgebildet, unter denen vor allem die einheimischen Bevölkerungen leiden. Zudem hat sich der Terror des "Islamischen Staats" als Einflussfaktor etabliert, dem einige Terrorgruppen offen nacheifern oder dem sie gar die Gefolgschaft erklären. Das Buch geht zudem der Frage nach, ob Drohnenangriffe, militärische Interventionen und Militärhilfe die richtigen Antworten der westlichen Staaten auf den Terror in Afrika sein können.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Internationaler Terrorismus ; s.Drogenkriminalität

Sign.: H 2514/1547

<http://d-nb.info/1082003050/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Entwicklung in Afrika / Rainer Thiele [und 10 weitere]. - / Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2018. - 44 Seiten

(Aus Politik und Zeitgeschichte ; 68. Jahrgang, 43-45/2018, 22. Oktober 2018)

Afrika ist seit einigen Jahren verstärkt in den Fokus der deutschen und europäischen Politik gerückt. Davon zeugen nicht nur zahlreiche Besuche europäischer Staatschefs, sondern auch mehrere großangelegte entwicklungspolitische Initiativen, etwa der deutsche "Marshallplan mit Afrika" oder der "Compact with Africa" der G20. Die strukturellen Probleme vieler afrikanischer Länder sind seit langem bekannt: Zwar ist der Kontinent reich an Rohstoffen, Ackerflächen und einer überdurchschnittlich jungen, arbeitsfähigen Bevölkerung, aber die Wertschöpfung findet meist andernorts statt. Die Entwicklungszusammenarbeit versucht, afrikanische Lebensperspektiven zu verbessern – aber kann sie auch "Fluchtursachen bekämpfen"?

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politik ; s.Wirtschaft ; s.Entwicklungspolitik ; s.Afrikabild ; s.Politische Bildung ; f.Aufsatzsammlung ; f.Themenheft

Sign.: L 670/68,43-45

Feichtinger, Barbara: Liturgie und soziales Handeln : afrikanische Praxis als Inspiration / Barbara Feichtinger. - Stuttgart : Kohlhammer, 2008. - 391 S.

(Praktische Theologie heute ; 93)

Literaturverz. S. [343] - 376

ISBN 978-3-17-020437-9

Der Gottesdienst prägt die Feiernden: Er prägt sie zu Handelnden gemäß der Vision vom Reich Gottes - so die Theorie. Wie aber kann dieses Potential der Liturgie besser zum Tragen kommen? Dieser Frage nachgehend untersucht die Autorin theoretische Ansätze aus verschiedenen theologischen und anthropologischen Disziplinen und analysiert die Praxis einer Gemeinde in einem Elendsviertel von Nairobi, in der liturgisches Feiern und soziales sowie politisches Engagement eng miteinander verbunden sind. Auf dieser Grundlage werden Perspektiven aufgezeigt, wie auch im deutschsprachigen Raum das Potential der Liturgie für soziales Handeln stärker entfaltet werden kann.

Schlagwörter: g.Afrika ; g.Kenia ; s.Liturgie / Katholische Kirche ; s.Soziales Handeln ; s.Politisches Engagement ; s.Afrikanische Theologie ; g.Deutsches Sprachgebiet

Sign.: Eb 3059/93

Gemeinsam lernen in der fremden Heimat : Dokumentation des Attig-Pilotkurses / [Red.: Freddy Dutz]. - Hamburg : Evang. Missionswerk in Deutschland, 2004. - 119 S.

(Weltmission heute / S ; 56)

Für die Leiterinnen und Leiter afrikanischer Gemeinden in (Nord-)Deutschland boten die Missionsakademie in Hamburg, das Evangelische Missionswerk in Deutschland (EMW), das Nordelbische Missionszentrum (Hamburg) u.a. in den Jahren 2001-2003 ein theologisches Ausbildungsprogramm, das African Theological Training in Germany (ATTiG), an. Ihre Vorbildung war so unterschiedlich wie ihre theologischen Überzeugungen. An den Wochenenden wurde gemeinsam mit Professoren und Dozenten der Universität, mit Vertretern kirchlicher Facheinrichtungen, von Missionswerken und Freikirchen gearbeitet. Im höchsten Maße aufmerksam nahmen die Männer und Frauen aus Ghana, Nigeria und der Elfenbeinküste, die in Hamburg, Bremen, Berlin und Lübeck Gemeinden leiten, alles mit wachsendem Interesse auf. Diese Dokumentation soll das ATTiG-Programm bekannt machen. Die hohe Akzeptanz zeigt, dass solche und ähnliche Kurse für Christen aus anderen Kulturen in Zukunft notwendig sind, wenn ihre Integration in die neue Heimat gelingen soll.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Afrikaner ; s.Theologe / Ausbildung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ab 122/NF/56

Golka, Friedemann W.: -Die- Flecken des Leoparden : biblische und afrikanische Weisheit im Sprichwort / Friedemann W. Golka. - Stuttgart : Calwer Verl., 1994. - 176 S.

(Arbeiten zur Theologie ; 78)

ISBN 3-7668-3275-1

Sign.: L 436/78

Grill, Bartholomäus: Ach, Afrika : Berichte aus dem Innern eines Kontinents / Bartholomäus Grill. - Vollst. Taschenbuchausg., 8. Aufl. - München : Goldmann, 2005. - 431 S. : Ill., Kt.

(Goldmann ; 15337)

Literaturverz. S. 419 - [424]

ISBN 978-3-442-15337-4

Afrika ist ein Kontinent der Widersprüche, geprägt durch die reiche Vorstellungskraft seiner Menschen, ihre sozialen Regeln und Rituale, ihre Träume und Tabus, ihre Machtstrukturen und Glaubenssysteme. Diese Welt erscheint oft roh und gewalttätig, dann wieder zeitlos heiter und gelassen. Bartholomäus Grill hat sie uns erschlossen.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politisches System ; g.Afrika ; s.Kolonialismus ; s.Auswirkung

Sign.: H 2972

Guck mal übern Tellerrand : Kinder- und Jugendliteratur aus den Südlichen Kontinenten im Deutschunterricht / hrsg. von Annette Kliewer - Baltmannsweiler : Schneider-Verlag Hohengehren, 2006. - VI, 215 S.

Literaturangaben

ISBN 3-8340-0035-3

Bis heute sind die meisten Kinder- und Jugendbücher über Afrika, Asien oder Lateinamerika von Autor/inn/en geschrieben, die selbst nicht aus der südlichen Hemisphäre stammen. Diese sind oft nur eingeschränkt in der Lage, authentisch über das Leben vor Ort zu berichten. Schlimmstenfalls kennen sie die Länder und Kulturen, über die sie schreiben, nur von kurzen Besuchen. Viel zu wenigen Autoren und Autorinnen des Südens gelingt es dagegen, einen Verlag in Europa oder in den USA zu finden, der ihre Sicht auf die Realität herausgibt. Als Begründung wird oftmals immer noch angeführt, asiatische oder afrikanische Autor/inn/en hätten einen ungewohnten Stil, eine ungewohnte Sprache, die bei westlichen Kindern nicht ankomme. Dass dieses Argument nicht zieht, zeigt sich unter anderem an der relativ problemlosen Rezeption von japanischen Zeichentrickfilmen und Mangas durch westliche Kinder und Jugendliche. Im interkulturellen Literaturunterricht kann das schiefe Bild zumindest ansatzweise korrigiert werden.

Doch wie sich dem Unbekannten, Fremden nähern? Das vorliegende Buch bietet dazu eine Fülle von Vorschlägen und Hinweisen. Das erste - eher literaturwissenschaftliche - Kapitel zeichnet dabei nach, wie Kinder- und Jugendliteratur aus südlichen Kontinenten in Deutschland rezipiert wurde und wird. Dem folgen Ausführungen zur Frage, welche Rolle diese Literatur in einem interkulturellen Deutschunterricht spielen kann und ein sehr praxisorientiertes Kapitel mit Tipps zu Methoden, Materialien und Links für einen solchen Unterricht. Abschließend werden Unterrichtserfahrungen aus verschiedenen Klassenstufen - von der Grundschule bis zur Sekundarstufe II - exemplarisch vorgestellt.

Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; g.Afrika ; g.Asien ; g.Lateinamerika ; s.Kinderliteratur ; s.Jugendliteratur ; s.Deutschunterricht ; s.Interkulturelle Erziehung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ec 3165

<http://d-nb.info/977090205/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

International Consultation "Encounter beyond routine - Cultural roots, cultural transition, understanding of faith and cooperation in development", 2011, Hamburg: Encounter beyond routine : cultural roots, cultural transition, understanding of faith and cooperation in development : international consultation, Academy of Mission, Hamburg, 17. - 23. January 2011 / Hrsg.: EMW, Evangelisches Missionswerk in Deutschland e.V. ; Red.: Owe Boersma - / Hamburg : EMW, Evangelisches Missionswerk in Deutschland, 2011. - 130 Seiten (Evangelisches Missionswerk in Deutschland: Dokumentation ; 5)

Literaturangaben

Die Zahl der Christen Afrikas wächst seit Jahren rapide. Motor dieser Entwicklung sind die Pfingstkirchen, während das Wachstum der etablierten Kirchen stagniert. Mit der Frage, was dies für die Partnerschaften der evangelischen Missionswerke mit den lokalen Kirchen und für die kirchliche Entwicklungszusammenarbeit zwischen Nord und Süd bedeutet, befasste sich eine international besetzte Fachtagung des Evangelischen Missionswerks in Deutschland (EMW) und des Evangelischen Entwicklungsdiensts (EED) vom 17. bis 23. Januar 2011 in Hamburg.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Christentum ; s.Pfingstbewegung ; s.Charismatische Bewegung ; s.Entwicklungszusammenarbeit ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: NAb 6/18

<https://d-nb.info/1013413415/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Jahrbuch Mission: Afrika? Afrika! : Staat, Nation und Kirchen. - 2002. - 288 S. : Ill.

(Jahrbuch Mission ; 34)

ISBN 3-921620-65-1

Sign.: Ab 208/2002

Jakob, Christian, 1979-: Diktatoren als Türsteher Europas : wie die EU ihre Grenzen nach Afrika verlagert / Christian Jakob / Simone Schindwein. - Sonderausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung - / Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2018. - 317 Seiten

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; Band 10185)

Literaturverzeichnis: Seite 299-300

Lizenz der Christoph Links Verlag GmbH, Berlin, 2017

ISBN 978-3-7425-0185-1

Nach wie vor suchen viele Menschen Zuflucht in Europa. Eine nicht geringe Zahl von ihnen flieht aus autoritären afrikanischen Staaten und durchquert solche auf der Flucht. Eine gängige politische Reaktion auf die Migration - gerade der aus Afrika - ist die Forderung nach der Bekämpfung der Fluchtursachen, sprich einer Verbesserung der Lebensumstände in den Herkunftsländern. Christian Jakob und Simone Schindwein zeigen allerdings, dass die Migrationskontrolle gegenüber menschenrechtlichen Erwägungen eindeutig Priorität zu haben scheint. So stärke die Europäische Union durch Abkommen, Schulungen und Wirtschaftshilfen eben solche Regime, die die Menschen zur Flucht treiben, auf deren Staatsgebiet die Flüchtenden massiven Menschenrechtsverletzungen ausgeliefert sind oder die sich sogar selbst am illegalen Menschenhandel beteiligen. So werfen Deals unter anderem mit Staaten wie Eritrea, Libyen oder dem Sudan Fragen danach auf, wie wichtig die viel beschworenen europäischen Werte tatsächlich sind, wenn es darum geht, Migration - anscheinend um jeden Preis - zu erschweren und zu verhindern.

Schlagwörter: k.Europäische Union ; s.Migrationspolitik ; s.Flüchtling ; s.Politische Steuerung ; s.Entwicklungshilfe ; g.Afrika

Sign.: H 3265

<https://d-nb.info/1131582357/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Johnson, Dominic: Afrika vor dem großen Sprung / Dominic Johnson. - Aktualisierte und erw. Neuausg. - Bonn : BpB, Bundeszentrale für politische Bildung, 2013. - 139 S.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1365)

ISBN 978-3-8389-0365-1

Afrika ist rasch und radikal in der globalen Ökonomie angekommen. Viele Staaten profitieren von ihrer wachsenden Macht als Rohstofflieferanten, und die politisch oder ökonomisch Einflussreichen eint ein Gesellschafts- und

Staatsbegriff, der wenig Rücksichten auf die diskreditierten einstigen Vorbilder in Europa nimmt. Afrikas städtische Jugend bedient sich ganz selbstverständlich neuer Technologien und Kommunikationsmittel; sie verweigert sich zunehmend dem Diktat tradierter Gesellschaftsmuster. Nahezu überall wächst die Zahl derjenigen, die ihre Ansprüche an ein gutes Leben teils selbstbewusst und dynamisch, teils unorthodox oder auch mit fragwürdigen Mitteln verfolgen. Neu auf dem afrikanischen Kontinent sind die Protestbewegungen der Jungen und Gebildeten – nicht nur in Nordafrika – gegen verkrustete Regime, soziale Verwerfungen und selbstherrliches Regieren. Welche politischen Wege die Staaten des großen alten Kontinents nehmen werden, ist spannender denn je.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politische Kultur ; s.Sozialer Wandel ; s.Zukunft

Sign.: H 2514/1365

<http://d-nb.info/1042687129/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Kriegs-Diamanten : illegaler Diamanten-Handel und die Kriege Afrikas. - Hamburg : EMW, 2002. - 64 S. : Ill.
(Weltmission heute / S ; 46)

Literaturverz. S. 62

Sign.: Ab 122/NF/46

Michler, Walter: Afrika - Wege in die Zukunft : ein Kontinent zwischen Bürgerkriegen und Demokratisierung / Walter Michler. - 1. Aufl. - Unkel / Rhein : Horlemann, 1995. - 206 S. : Ill., Kt.

Literaturverz. S. 204 - 205

ISBN 3-89502-020-6

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Politischer Wandel

Sign.: H 1961

Munz, Walter, 1933-: Albert Schweitzer im Gedächtnis der Afrikaner und in meiner Erinnerung / Walter Munz ; herausgegeben für den Schweizer Hilfsverein für das Albert-Schweitzer-Spital in Lambarene in Zusammenarbeit mit der Kommission für das Geistige Werk Albert Schweitzers von R. Brüllmann. - / Bern : Verlag Paul Haupt, [1991]. - 296 Seiten

(Albert-Schweitzer-Studien ; [Band] 3)

ISBN 978-3-258-04529-0 ; ISBN 3-258-04529-1

Schlagwörter: p.Schweitzer, Albert ; c.Lambaréné / Albert-Schweitzer-Spital ; z.Geschichte 1960-1965 ; s.Erlebnisbericht ; p.Schweitzer, Albert ; s.Rezeption ; g.Afrika ; f.Quelle

Sign.: Ab 2383

http://scans.hebis.de/02/50/44/02504408_toc.pdf - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

N'Diaye, Tidiane: -Der- verschleierte Völkermord : die Geschichte des muslimischen Sklavenhandels in Afrika / Tidiane N'Diaye. - 1. Aufl. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt, 2010. - 251 S. : Ill., Kt.

Einheitssacht.: Le génocide voilé <dt.>

Literaturverz. S. 245 - 251

ISBN 978-3-498-04690-3

«Der verschleierte Völkermord» schildert erstmals umfassend die Versklavung der schwarzen Bewohner Afrikas durch die muslimischen Eroberer. Im Jahre 652 zwang der Emir Abdallah ben Said dem nubischen König Khalidurat einen Schutzgeld-Vertrag auf: Nubien sollte in Zukunft unter dem Schutz Allahs und seines Propheten Mohammed stehen, sofern es jedes Jahr 360 Sklaven beiderlei Geschlechts an den Imam der Muselmanen überstellte. Im Laufe der folgenden dreizehn Jahrhunderte drangen islamische Sklavenhändler immer tiefer in den Kontinent ein und verschleppten viele Millionen Schwarze in die arabischen Länder. Der Autor beschreibt den unglaublichen Blutzoll, den dieser menschenverachtende Handel forderte. Auf jeden gefangenen Sklaven kamen durchschnittlich drei Menschen, die beim Niederbrennen der Dörfer oder in den darauf folgenden Hungersnöten umkamen. Und auf den Todesmärschen starb in der Regel noch einmal mehr als die Hälfte aller Sklaven. Der Autor schätzt die Zahl der Toten, die auf das Konto des arabischen Sklavenhandels gingen, auf mindestens 17 Millionen. – Ein erschütterndes Buch über einen bisher kaum thematisierten Völkermord.

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Sklavenhandel ; s.Massenmord ; s.Araber ; s.Geschichte ; g.Nordafrika ; s.Sklaverei ; s.Islam ; s.Geschichte

Sign.: Ab 2004

<http://d-nb.info/998452505/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Populär und prosperierend : zur pfingstkirchlich-charismatischen Dynamik in Afrika ; Lesebuch zum Jahresbericht 2010/2011 / [Red.: Owe Boersma ...]. - Hamburg : EMW, Evangelisches Missionswerk in Deutschland, 2012. - 75 S. : Ill.

(Evangelisches Missionswerk in Südwestdeutschland: EMS-Jahresbericht ; 2010-2011,L)

In Afrika wachsen vor allem pentekostal-charismatische Gruppen und Kirchen und entwickeln sich vielerorts zu umfassend „prosperierenden“, international organisierten Kirchen-Gemeinschaften. Viele historische Missionskirchen sind in Theologie und Glaubensleben dagegen anders geprägt. Ihre Mitgliederentwicklungen sind

weniger spektakulär. Und doch haben die veränderten Konstellationen erhebliche Auswirkungen auf ihr eigenes Kirchesein und damit auch auf die Beziehungen zu hiesigen Missionswerken und Kirchen als ihre langjährigen Partner. Diesen weitreichenden Transformationsprozessen wird in dem Bericht nachgespürt.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Pfingstbewegung ; s.Charismatische Bewegung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: NAb 6/20

Rothkegel, Sibylle: Fluchthintergründe: Fluchtbewegungen in individuellen und globalen Kontexten / Sibylle Rothkegel. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2017]. - 108 Seiten

(Fluchtaspekte)

Literaturverzeichnis: Seite 103-108

ISBN 978-3-525-40478-2 ; ISBN 3-525-40478-6

Sibylle Rothkegel betrachtet in diesem Einführungsband Fluchtbewegungen von Menschen, die Krieg, Terror und bitterer Armut entkommen wollen. Im Fokus stehen Entstehungsgeschichte und aktuelle Entwicklungen bezüglich der großen Krise Afrikas und der Umwälzungen auf der arabischen Halbinsel. Fluchtwege können langwierige und komplexe psychosoziale Prozesse sein, die ein Leben in großen Sammellagern, erneute Gewalterlebnisse und Lebensgefahr mit sich bringen. Auch die Ankunft im erwünschten Aufnahmeland gestaltet sich oft sehr schwierig. Anhand von Fallbeispielen verdeutlicht Sibylle Rothkegel das Konzept der sequentiellen Traumatisierung und erörtert Herausforderungen und Perspektiven sowohl für die psychosoziale Arbeit als auch für eine bundesdeutsche und europäische Politik, die sich zu einer Mitverantwortung für Fluchtbewegungen bekennt, sich Herausforderungen stellt, ohne Realitäten zu verleugnen, und individuelle Schicksale unter menschenrechtlichen Aspekten würdigt.

Schlagwörter: s.Flucht ; s.Flüchtling ; s.Psychisches Trauma ; s.Psychosoziale Betreuung ; g.Afrika ; g.Naher Osten ; g.Deutschland ; s.Einwanderung ; s.Flucht ; s.Ursache ; s.Flüchtlingspolitik ; s.Flüchtling ; s.Psychisches Trauma ; s.Psychosoziale Versorgung

Sign.: J 2589

<https://d-nb.info/1140744798/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Sarr, Felwine, 1972-: Zurückgeben : über die Restitution afrikanischer Kulturgüter / Felwine Sarr / Bénédicte Savoy ; aus dem Französischen von Daniel Fastner. - Sonderausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung - / Bonn : bpb: Bundeszentrale für politische Bildung, 2020. - 223 Seiten

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; Band 10586)

Einheitssacht.: Restituer le patrimoine africain

© 2019 MSB Matthes & Seitz Berlin Verlagsgesellschaft mbH

ISBN 978-3-7425-0586-6

Oft ging Kolonisation mit dem Raub von Kultur- und Kunstgütern der unterworfenen Bevölkerungen einher. Dabei wird das fremde Kulturerbe – abgeschnitten von seinen spirituellen und historischen Ursprüngen – meist in privaten Sammlungen oder Museen aufbewahrt. Die Objekte dienen als Statussymbole, Kuriositäten und zur Spekulation. Zugleich wird die unterworfenen Bevölkerung bewusst um symbolische Gegenstände gebracht, die ihrer kulturellen Identität Orientierung geben. Die Tatsache, dass ein Großteil des kulturellen Erbes Afrikas auf dem Territorium der ehemaligen europäischen Kolonialmächte gelagert wird – und damit für viele Afrikaner unzugänglich bleibt –, legt diese Mechanismen offen. In Frankreich hat Präsident Emmanuel Macron die lange bestehende Debatte, wie diese Güter zurückgegeben werden könnten, auf die staatliche Ebene gehoben. Felwine Sarr und Bénédicte Savoy wurden mit dem Verfassen eines „Berichts zur Restitution des afrikanischen Kulturerbes“ beauftragt. Das Buch ist eine gekürzte Version dieses Berichts und ein zentraler Beitrag innerhalb dieser Debatte, die auch in Deutschland an Bedeutung gewinnt.

Schlagwörter: g.Frankreich ; g.Afrika ; s.Kulturgut ; s.Restitution <Kulturpolitik> ; s.Anspruch

Sign.: H 3503

<https://d-nb.info/1229653333/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Schätze ferner Welten : Meisterwerke aus der Sammlung Ghysels ; [anlässlich der Ausstellung Schätze Ferner Welten - Meisterwerke aus der Sammlung Ghysels, im Historischen Museum der Pfalz 1999] / hrsg. von Meinrad Maria Grewenig. Text von France Borel und Photographien von John Bigelow Taylor. - Speyer : Historisches Museum der Pfalz / Ostfildern-Ruit : Cantz, 1999. - 287 S. : zahlr. Ill., Kt.

Einheitssacht.: Orfèvres lointains <dt.>

Literaturverz. S. 275 - 279

ISBN 3-7757-0867-7

Schlagwörter: p.Ghysels, Colette ; s.Sammlung ; f.Bildband ; p.Ghysels, Jean-Pierre ; s.Sammlung ; f.Bildband ; g.Afrika ; s.Schmuck ; s.Geschichte ; s.Sammlung ; f.Bildband ; g.Asien ; s.Schmuck ; s.Geschichte ; s.Sammlung ; f.Bildband ; g.Ozeanien ; s.Naturvolk ; s.Schmuck ; s.Geschichte ; s.Sammlung ; f.Bildband ; s.Indianer ; s.Schmuck ; s.Geschichte ; s.Sammlung ; f.Bildband

Sign.: NEK 188

Scholl-Latour, Peter: Afrikanische Totenklage : der Ausverkauf des schwarzen Kontinents / Peter Scholl-Latour. - 1. Aufl. - München : Bertelsmann, 2001. - 472 S. : Ill., Kt.

ISBN 3-570-00544-5

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Politische Krise ; s.Bewaffneter Konflikt ; z.Geschichte 2000-2001 ; s.Erlebnisbericht ; g.Afrika ; s.Lebensbedingungen ; z.Geschichte 2000-2001 ; s.Erlebnisbericht

Sign.: H 2246

Schuster, Thomas: Partnerschaft über-dacht : Analyse internationaler kirchlicher Partnerschaften = Reflections on partnership / [Thomas Schuster]. - Hamburg : EMW, Evang. Missionswerk in Deutschland, 2006. - 108, 82 S.

(Blaue Reihe ; 12)

Literaturverz. S. 102 - 105

Grundlage dieses Buches ist eine Diplomarbeit mit dem Titel "Partnerschaft über-dacht? Partnerschaftsarbeit im Kontext entwicklungsbezogenen Lernens - Partnerschaften zwischen Kirchenbezirken und Kirchgemeinden nach Übersee", eingereicht von Thomas Schuster an der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit (FH) Dresden im Fachbereich Soziologie und Theologie bei Prof. Dr. Harald Wagner, die nun zweisprachig in Deutsch und Englisch Partnergruppen zugänglich gemacht wird. Sie können dieses Buch einer Evaluierung ihrer Beziehungen zu Grunde legen. "Partnerschaften sind so wertvoll, dass sie gepflegt werden müssen und immer wieder überdacht werden sollten", schreibt der Autor in seinem Vorwort zum Buch.

Schlagwörter: g.Tansania ; s.Entwicklungszusammenarbeit ; g.Deutschland ; g.Afrika ; s.Kirchengemeinschaft ; s.Interkulturelles Lernen ; g.Deutschland

Sign.: Eb 3773/12a

Sembène, Ousmane: Guelwaar : ein afrikanischer Heldenroman / Ousmane Sembène. Aus dem Franz. von Sigrid Groß. - Wuppertal : Hammer, 1997. - 158 S.

Einheitssacht.: Guelwaar <dt.>

ISBN 3-87294-747-8

Im Krankenhaus wird versehentlich eine falsche Leiche herausgegeben und auf einem muslimischen Friedhof begraben. Als die Freunde ihren Toten ausgraben wollen, kommt es zum Konflikt.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Minderheitenfrage ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman ; g.Senegal ; s.Katholizismus ; s.Islam ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman

Sign.: VI2371/B

Visionäre Afrikas : der Kontinent in ungewöhnlichen Porträts / M. Moustapha Diallo (Hrsg.). - Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2015. - 366 S.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1533)

Literaturangaben

ISBN 978-3-8389-0533-4

Aus westlicher Perspektive steht Afrika immer noch zu oft und ausschließlich im Kontext von Krieg, Armut und Hilfsbedürftigkeit. In diesem Buch würdigen afrikanische Autorinnen und Autoren prägende Persönlichkeiten ihres Kontinents, die etwas völlig anderes verkörpern: Gestaltungskraft, Mut, Kreativität und Widerstandsfähigkeit. Einige der hier Porträtierten sind, wie Patrice Lumumba, Steve Biko, Thomas Sankara oder der Musiker Fela Kuti, als politische und kulturelle Ikonen weit über ihr Herkunftsland hinaus bekannt. Andere sind dagegen trotz ihrer außergewöhnlichen Lebensgeschichten vergessen, etwa Anton Wilhelm Amo Afer, der im 18. Jahrhundert in Deutschland als Philosoph wirkte. Unter den mehr als 40 biografischen Skizzen finden sich zudem Aktivistinnen, Künstlerinnen und Politikerinnen, etwa die Friedensnobelpreisträgerin Wangari Maathai oder die Schriftstellerin Mariama Bâ. Die hier porträtierten Frauen und Männer symbolisieren nicht nur die Vision von einem besseren Leben und einer gerechteren Welt. Sie treten zugleich nachdrücklich der Marginalisierung der afrikanischen Perspektive entgegen.

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Historische Persönlichkeit ; s.Berühmte Persönlichkeit ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: H 2514/1533

<http://d-nb.info/1045235296/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

50 Jahre afrikanische Unabhängigkeiten : eine (selbst)-kritische Bilanz / AfricAvenir International e.V. [Red.: Judith Strohm]. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2012. - 260 S. : zahlr. Ill., Kt.

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; 1286)

Literaturverz. S. 258 - 260

ISBN 978-3-8389-0286-9

2010 feierten siebzehn afrikanische Staaten den 50. Jahrestag ihrer Unabhängigkeit. Was waren vor einem halben Jahrhundert die Hoffnungen der Menschen? Welche Kämpfe wurden gewonnen, welche verloren? Welchen Beitrag leisteten die Frauen? Was schließlich sagt Afrikas Jugend heute zu Lumumba, Nkrumah, Machel und Mandela? Intellektuelle, Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft, Künstlerinnen und Künstler geben einen

Einblick in die Debatten um Unabhängigkeit und Dekolonisierung in Afrika. Unterschiedliche Beiträge – vom Fachartikel bis zur historischen Rede, über Hommagen, Gedichte und Songtexte – eröffnen vielfältige Zugänge zu politischen, ökonomischen und kulturellen Aspekten des Themas.

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Entkolonialisierung ; s.Unabhängigkeit ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband
Sign.: H 2514/1286

<http://d-nb.info/1009341146/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

5. Afrikanische Theologie

Arabome, Anne: Gender und Ekklesiologie : Autoritäten, Strukturen, Ämter / Anne Arabome. - 2012. - S. 452 - 460
(Concilium ; 48)

Sign.: L 543/48

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Geschlechterrolle ; s.Hierarchie ; k.Katholische Kirche ; s.Feministische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Atangana, Dieudonné Espoir: Christus in den schwarzen Messiasbewegungen Afrikas / Dieudonné Espoir
Atangana. - 2006. - S. 396 - 402

(Concilium ; 42)

Sign.: L 543/42

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Messianismus ; s.Christologie ; f.Zeitschriftenaufsatz ; s.Christologie ; s.Afrikanische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Balz, Heinrich: Afrikanische Theologie / Heinrich Balz. - 1993. - S. 148 - 189

(Theologische Rundschau ; 58)

Sign.: L 57/58

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Balz, Heinrich: Afrikanische Theologie 1991-2000 : Richtungen und Regionen / Heinrich Balz. - 2003. - S. [200] - 242

(Theologische Rundschau ; 68)

Sign.: L 57/68

Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; f.Literaturbericht ; z.Geschichte 1991-2000 ; f.Zeitschriftenaufsatz

Becker, Judith, 1971-: Lutherische Mission und Kirchen in Afrika : theologische Perspektiven / Judith Becker. - / Berlin, 2017. - Seite 1351-1374

(Martin Luther ; Teilband 3)

Sign.: Aa 4458/3

Schlagwörter: f.Aufsatz

Boesak, Allan Aubrey: Unschuld, die schuldig macht : eine sozialetische Studie über Schwarze Theologie und Schwarze Macht = Farewell to innocence / Allan A. Boesak. - Hamburg : Lutherisches Verl.-Haus, 1977. - XII, 210 S.

Literaturverz. S. 201 - 210. - Zugl.: Kampen, Theol. Hochschule, Diss., 1976

ISBN 3-7859-0424-X

Schlagwörter: s.Schwarze Theologie ; s.Dissertation ; s.Theologie der Befreiung ; s.Dissertation ; s.Black power ; s.Schwarze Theologie ; s.Dissertation

Sign.: Cb 1762

Bürkle, Horst: Der Tod in den afrikanischen Gemeinschaften : zur Frage theologisch relevanter Aspekte im afrikanischen Denken / Horst Bürkle. - 1968. - S. [243] - 267

(Leben angesichts des Todes : Beiträge zum theologischen Problem des Todes ; Helmut Thielicke zum 60. Geburtstag)

Sign.: M 1019

Schlagwörter: f.Aufsatz

Bujo, Benezet: Wo steht die afrikanische Theologie heute? / Bénézet Bujo. - 2002. - S. 81 - 83

(Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft ; 86)

(Band: 86)

Sign.: L 86/86-87

Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie

Bujo, Bénézet, 1940-: Afrikanische Theologie in ihrem gesellschaftlichen Kontext / Bénézet Bujo. - 1. Auflage
- / Düsseldorf : Patmos Verlag, 1986. - 151 Seiten
(Theologie interkulturell ; Band 1)
Literaturverzeichnis: Seite 140-148
ISBN 3-491-77654-6 ; ISBN 978-3-491-77654-8
Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Katholische Theologie ; g.Afrika ; s.Theologie ; s.Schwarze Theologie
Sign.: Ab 2404
<https://d-nb.info/860784274/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Chitando, Ezra: Maskulinitäten, Religion und Sexualität / Ezra Chitando. - / Ostfildern-Ruit, 2020. - Seite 137-148
(Concilium ; 56. Jahrgang)
Sign.: L 543/56
Religion ist nach wie vor ein wichtiger Faktor bei der Gestaltung und Ausübung von Maskulinitäten und Sexualitäten in verschiedenen Teilen der Welt. Dieser Artikel untersucht anhand einiger Beispiele aus dem afrikanischen Kontext, wie die Religion die Männlichkeiten und Sexualitäten im Allgemeinen beeinflusst. Er betont zwar, dass die Maskulinitäten im Plural auftreten, unterstreicht aber auch die Auseinandersetzungen um die Sexualitäten. Der Artikel untersucht, wie Religion heterosexuelle, homosexuelle und zölibatäre Sexualitäten beeinflusst. Es lenkt die Aufmerksamkeit auch auf strategische Bereiche, die das Entstehen von befreienderer Männlichkeiten und Sexualitäten erleichtern könnten.
Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; s.Männlichkeit ; s.Sexualität ; s.LGBT ; f.Zeitschriftenaufsatz

Cone, James H.: "Wir müssen die Wahrheit sagen" : die Berufung zum Theologen / James H. Cone. - 1996. - S. 223 - 237
(→Die→ Theologie auf dem Weg in das dritte Jahrtausend : Festschrift für Jürgen Moltmann zum 70. Geburtstag - hrsg. von Carmen Krieg ...)
Sign.: M 1388
Schlagwörter: p.Cone, James H. ; s.Schwarze Theologie ; p.Cone, James H. ; p.King, Martin Luther ; p.X, Malcolm

Edinger, Klaus-Peter: Ökumenisches Krisen-Management wagen: Sich der Krise "Fremdsein" stellen : gelebte Ökumene einer Dekade Gemeindeaufbau in Deutschland und Südafrika ; mit 26 Längsschnitt-/Fall-Studien, Gesprächen und Gesprächs-Analysen zur Verarbeitung der Krise "Fremdsein" bei Begegnungen "weißer" und "farbiger/schwarzer" Gemeindeglieder & Gemeinden (Gg&G) / Klaus-Peter Edinger. - Frankfurt am Main : Lembeck, 2006. - 538 S. : Ill.
Literaturverz. S. 437 - 460
ISBN 3-87476-501-6 ; ISBN 978-3-87476-501-5
Wenn im Zuge der Globalisierung das Zusammenleben mit dem Anderen, dem „Fremden“, zur Regel wird, dann verwundert es, dass die Literatur weitgehend begrenzt geblieben ist auf deskriptives Darstellen des Sich-Begegnens von Mensch, Kultur, Religion und nur selten die Dimension des Lernens zur Verarbeitung der Krise „Fremdsein“ in den Blick nimmt. Das vorliegende Buch stellt sich der Begegnung mit dem „Fremdsein“ als Lernfeld kirchlicher Arbeit und Gemeindepraxis auf allen Ebenen – lokal, regional, national, international. Der Autor veranschaulicht den Ernstfall Ökumene im Spiegel von dokumentierter Krisenverarbeitung anhand von Gesprächen, Protokollen, Dokumentationen, Stellungnahmen. Dazu greift er interdisziplinär auf das Krisenmanagement-Interaktionsmodell der Erziehungswissenschaftlerin Erika Schuchardt zurück. „Der Autor betritt Neuland, wenn er sich dieses Modell in der Analyse seiner Interviews zu eigen macht und höchst überzeugend neue Wege im ökumenischen Lernen aufzeigt. Darin stellt die Arbeit einen bemerkenswerten Fortschritt dar. Sie wird auch eine große Hilfe für die Gemeindepraxis sein.“ (Theo Sundermeier) Ausgehend von der Grundthese: „Krise – auch eine Chance“, exemplifiziert der Autor, wie der Lernweg aus der unvermeidlichen Konfrontation/Ablehnung bzw. der Assimilation/Vereinnahmung über den 3-Schritte-Prozess des Krisenmanagement-Modells gegangen werden und gelingen kann. Als Material dienen ihm die eigene Gemeindepraxis in Deutschland und Südafrika, ökumenische Begegnungen in der Geschichte des Ökumenischen Rates (Nord-, Südkirchen) und der lutherischen Kirchen im Südlichen Afrika sowie Stellungnahmen des Rates der EKD zur Migration. In einem exegetischen Teil wird der Begriff des „Fremdseins“ im Alten wie im Neuen Testament untersucht, unter Berücksichtigung u.a. der theologischen Ansätze von Emmanuel Levinas, Miroslav Volf und Theo Sundermeier. Vor diesem theoretischen Hintergrund wird die eigene ökumenische Gemeindepraxis kritisch beleuchtet und analysiert. Dabei wagt der Autor selbst Exempel zu sein, seine eigenen Mechanismen des Verleugnens, Verschweigens, Verdrängens und Vergessens aufzuspüren, um daraus konkrete Schritte gelungener ökumenischer Arbeit als lehr- und lernbar, institutionalisier- und professionalisierbar aufzuzeigen, die er als ökumenisches Krisenmanagement zur Lernaufgabe auf allen kirchlichen Ebenen einfordern will.
Schlagwörter: s.Gemeindeaufbau ; s.Fremdheit ; s.Krise ; s.Bewältigung ; s.Ökumenische Theologie ; g.Deutschland ; s.Schwarze ; s.Evangelische Gemeinde ; s.Kirchliches Leben ; s.Weißer ; g.Südafrika <Kontinent> ; s.Gemeindeaufbau ; s.Fremdheit ; s.Ökumene ; s.Praktische Theologie ; s.Evangelische Theologie
Sign.: Eb 6070

Emmanuel, Bationo: Verantwortlichkeit in einem globalen Dorf : über die Beziehungen zwischen Europa und Afrika / Bationo Emmanuel. - 1999. - Evangelische Aspekte ; 9.1999,3. - S. 9 - 10
(Woher kommt uns Bildung? (Evangelische Aspekte ; 9,1))
L 109/9,1
Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; g.Europa ; s.Interdependenz

Gott war stark, aber Jesus fehlte : das Christentum der aus Afrika verschleppten Sklaven ; Fragen an die kreolische Theologin Danielle Palmyre aus Mauritius / von Thomas Seiterich-Kreuzkamp. - 2002. - S. 38 - 39 : III.
(Publik-Forum ; 2002,1)
(Heft: 12)
Sign.: L 714/2002,1
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Hadebe, Nontando, ca. 21. Jh.: "Kann aus Nazaret etwas Gutes kommen? Komm und sieh!" : Eine Einladung zum Dialog zwischen Queer-Theorien und afrikanischen Theologien / Nontando Hadebe. - / Ostfildern-Ruit, 2019. - Seite 557-566
(Concilium ; 55. Jahrgang)
Sign.: L 543/55

Queer-Theologien, die in Afrika entstehen, müssen sich mit der Frage auseinandersetzen, wie sie verschiedene Identitäten (afrikanisch, christlich, queer etc.) zusammenbringen können. Daher bezieht sich dieser Artikel auf die Unterhaltung zwischen Philippus und Natanael (Joh 1,45f.), in der einem Vorurteil (»Kann aus Nazaret etwas Gutes kommen?«) mit einer Einladung begegnet wird (»Komm und sieh!«), was in einer transformativen Begegnung mit Jesus mündet. Diese Einladung wird als Rahmen für einen Dialog zwischen queeren Theorien und afrikanischen Theologien vorgeschlagen.
Schlagwörter: g.Afrika ; s.LGBTQ ; s.Verfolgung ; s.Queer-Theologie ; s.Afrikanische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Harnischfeger, Johannes: Die Rückkehr der Dämonen im afrikanischen Christentum / Johannes Harnischfeger. - 2006. - S. 43 - 53
(Materialdienst ; 69)
Sign.: L 97/69
Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Hexerei ; f.Zeitschriftenaufsatz ; p.Milingo, Emmanuel ; s.Afrikanische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz ; g.Subsaharisches Afrika ; s.Christentum ; s.Inkulturation ; f.Zeitschriftenaufsatz

Heuser, Andreas, 1961-: "Visionäres Branding" : zur okularen Hermeneutik politischer Theologie in afrikanischen Megakirchen / Andreas Heuser. - / Leipzig, 2019. - Seite 86-109
(Berliner theologische Zeitschrift ; 36. Jahrgang)
Sign.: L 492/35-36
Afrikanische pentekostale Megakirchen bilden eine okulare Hermeneutik aus, in der visionäre Welterschließung auch den Raum des Politischen umfasst. Solch visionäres Branding von megakirchlicher politischer Theologie umfasst herrschaftstheologische Konzepte, postkoloniale Geschichtsrevision oder den Sprechakt des Befehls wie auch internationale Vernetzungspraxis. In der Debatte um visionäre Wahlprognostik formen sich Megakirchen als zivilgesellschaftliche Akteure aus.
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Hinga, Teresia M.: Zwischen Kolonialismus und Inkulturation : Feministische Theologien in Afrika / Teresia M. Hinga. - 1996. - 20-26
(Concilium ; 32)
Sign.: L 543/32
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Hock, Klaus, 1955-: Erweitertes Wissen : afrikanische Divinationssysteme und postkoloniale Perspektiven Interkultureller Theologie / Klaus Hock. - / Stuttgart, 2018. - Seite 155-170
(Perspektiven aus dem deutschsprachigen Raum - (Postkoloniale Theologien ; Band 2 (= 2)))
Sign.: Ab 2370/2
Schlagwörter: f.Aufsatz

Ilo, Stan Chu: Theologie und Literatur im afrikanischen christlichen Glauben : Hörer des Wortes in Afrika / Stan Chu Ilo. - / Ostfildern-Ruit, 2017. - Seite 599-609
(Concilium ; 53. Jahrgang)
Sign.: L 543/53
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Jahnel, Claudia, 1967-: Kein Herz der Finsternis : der koloniale Raumdiskurs im Spiegel afrikanischer Theologie / Claudia Jahnel, Universität Bochum. - / Leipzig, 2018. - Seite 77-94

(Religion - Macht - Raum. Religiöse Machtansprüche und ihre medialen Repräsentationen <Veranstaltung>, 2016, Wuppertal: Religion - Macht - Raum - (Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie ; Band 56 : religiöse Machtansprüche und ihre medialen Repräsentationen - Daniel Cyranka, Henning Wrogemann (Hrsg.))
Sign.: Ab 2191

Schlagwörter: f.Aufsatz

Jahnel, Claudia, 1967-: Tradition neu erfinden : über gegenwärtige Entwicklungen in afrikanischen Theologien / Claudia Jahnel. - / Frankfurt am Main, 2019. - Seite 30-32

(Zeitzeichen ; 20) (Heft: 2)

Sign.: L 71/20

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Kameeta, Zephania: Zephania Kameeta - Im Wind der Befreiung : Grenzgänger zwischen Kirche und Politik ; Reden, Meditationen, Texte / Jörg Baumgarten (Hg.). - 1. Aufl. - Wuppertal : Hammer, 2004. - 270 S. : Ill.

Literaturverz. S. 259 - 263

ISBN 3-7795-0006-X

Der afrikanische Befreiungstheologe Dr. Zephania Kameeta gehört zu den beeindruckendsten Persönlichkeiten im Kampf gegen die Apartheid in Namibia. Hier hat er als ein Grenzgänger zwischen Kirche und Politik unermüdlich für die Freiheit gearbeitet: zunächst als stellvertretender Parlamentspräsident, heute als Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in der Republik Namibia, als Moderator der Vereinten Evangelischen Mission und als Präsident des Lutherischen Weltbundes. "Im Wind der Befreiung" umfasst die wichtigsten theologischen Vorträge und politischen Reden, Meditationen und Andachten, Gebete und Predigten zwischen 1975 und 2003 und ein aktuelles Interview.

Schlagwörter: p.Kameeta, Zephania ; g.Namibia ; s.Lutherische Kirche ; z.Geschichte 1975-2003 ; f.Quelle ; g.Afrika ; s.Theologie der Befreiung ; z.Geschichte 1975-2003 ; f.Quelle

Sign.: Ca 2476

Kasambala, Amon E.: →The→ impact of an African spirituality and cosmology on God-images in Africa : a challenge to practical theology and pastoral ministry / Amon Eddie Kasambala. - 2005. - S. 300 - 323

(International journal of practical theology ; 9)

Sign.: L 548/9

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Naturreligion ; s.Kosmologie ; s.Inkulturation ; s.Christentum ; s.Gottesvorstellung ; s.Afrikanische Theologie

Khumalo, Ben: Bekennen und Widerstehen : "Black Theology" - Theologie der Befreiung im Südlichen Afrika / Ben Khumalo. - 1988. - S. 4 - 14

(Christ und Sozialist ; 12)

(Band: 12 / Heft: 3)

Sign.: L 1204/11-12

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Klein, Stephanie; Walz, Heike: "Fremd warst du mir" : Stimmen afrikanischer Theologinnen / Stephanie Klein ; Heike Walz. - 2003. - S. 363 - 366

(Arbeitsbuch Feministische Theologie : Inhalte, Methoden und Materialien für Hochschule, Erwachsenenbildung und Gemeinde - Irene Leicht ... (Hg.). Erarb. von Silvia Arzt ...)

Sign.: 80 TK 12

Klinger, Elmar: Afrika und die Afrikaner - ein vergessener Ort der Theologie : der Beitrag Melchior Canos zu einer Kultur des Erinnerns / Elmar Klinger. - 2005. - S. [139] - 152

(Kultur und Erinnerung : Beiträge zur Religions-, Kultur- und Theologiegeschichte ; [Festschrift für Karl Matthäus Woschitz] - Theresia Heimerl ... (Hg.))

Sign.: M 1895

Schlagwörter: f.Aufsatz

Koopman, Nico: Some contours for public theology in South Africa / Nico Koopman. - 2010. - S. [123] - 138

(International journal of practical theology ; 14)

(Band: 14)

Sign.: L 548/14-15

Schlagwörter: g.Südafrika ; s.Politische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

L'Afrique : contributions sur ses religions et ses Églises au présent et dans le passé offertes à Charles Lejeune à l'occasion de sa retraite = Africa. - / Bruxelles : Faculté Universitaire de Théologie Protestante, 2003. - 198 Seiten (Analecta Bruxellensia ; 8)

Beiträge teilweise englisch, teilweise französisch

Festschrift Charles Lejeune

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; s.Kirchengeschichte ; s.Festschrift ; f.Aufsatzsammlung ; s.Afrikanische Theologie ; s.Festschrift ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: L 1317/8

Lienemann-Perrin, Christine: Welche Theologie und welche Zugänge wählen afrikanische Theologinnen für ihre Arbeit? / Christine Lienemann-Perrin. - 1995. - S. 536 - 545

(Pluralismus und Identität - (Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie ; 8) - hrsg. von Joachim Mehlhausen)

Sign.: Ca 2121/8

Schlagwörter: f.Aufsatz

Link-Wieczorek, Ulrike: Neulesen der Bibel im Kontext afrikanischer Theologie / Ulrike Link-Wieczorek. - 1994. - Materialdienst des Konfessionskundlichen Instituts Bensheim ; 45.1994,6. -S. 116 - 119

(MD ; 45)

Sign.: L 389/45-46

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Lire la Bible en Afrique = Reading the Bible in Africa. - / Bruxelles : Faculté Universitaire de Théologie Protestante, 2006. - 202 Seiten

(Analecta Bruxellensia ; 11)

Beiträge teilweise englisch, teilweise französisch

Schlagwörter: t.Bibel / s.Hermeneutik ; s.Afrikanische Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Afrikanische Sprachen ; t.Bibel / Übersetzung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: L 1317/11

Magezi, Vhumani. Practical Theology in Africa: Situation, approaches, framework and agenda proposition / Vhumani Magezi. - / Berlin, 2019. - Seite 115-135

(International journal of practical theology ; Volume 23)

Sign.: L 548/22-23

Über die Lage Praktischer Theologie im subsaharischen Afrika ist, abgesehen von Südafrika, wenig bekannt. Dies überrascht angesichts der lebendigen Diskussion kontextueller Theologien und eines starken theologischen Fokus auf pastoralen Handlungsfeldern in der afrikanischen Theologie insgesamt. Dieser Aufsatz umreißt den Diskussionsstand, indem er auf Leerstellen hinweist, die Einbettung Praktischer Theologie im afrikanischen Kontext erläutert und ihre Arbeitsschwerpunkte und Ziele darstellt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf Praxis im englischsprachigen, französischsprachigen und portugiesischsprachigen Afrika. Der Aufsatz stellt abschließend eine Rahmung für Praktische Theologie in Afrika vor, nennt Herausforderungen und beschreibt eine Agenda für die Disziplin.

Schlagwörter: g.Südafrika ; s.Praktische Theologie ; s.Kontextuelle Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Malu Nyimi, Modeste: Die kirchlichen Basisgemeinden in der afrikanischen Theologie :

Evangeliumsbruderschaften und politisch-soziale Initiativen / Modeste Malu Nyimi. - 2006. - S. 411 - 422

(Concilium ; 42)

Sign.: L 543/42

Schlagwörter: s.Basisgemeinde ; s.Afrikanische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Manus, Chris U.: African christologies : the centre-piece of African Christian theology / Chris U. Manus. - 1998. - S. 3 - 23

(Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft ; 82)

Sign.: L 86/82-83

Schlagwörter: s.Christologie ; s.Afrikanische Theologie

Mbiti, John S.: Bibel und Theologie im afrikanischen Christentum / John S. Mbiti. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1987. - 212 S. : 1 Kt.

(Theologie der Ökumene ; 22)

Einheitssacht.: Bible and theology in African christianity <dt.>

Literaturverz. S. 212

ISBN 3-525-56326-4

Schlagwörter: g.Subsaharisches Afrika ; t.Bibel ; s.Theologie ; s.Christentum
Sign.: Aa 1345/22

Meine Kinder sterben mit zwölf : Christin in Afrika: Fragen an die kongolesische Theologin Bernadette Mbuy Beya / von Thomas Seiterich-Kreuzkamp. - 2002. - S. 24 - 25 : Ill.

(Publik-Forum ; 2002,1)

(Heft: 2)

Sign.: L 714/2002,1

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Messi Metogo, Éloi: Das kirchliche Lehramt und die Theologie in Afrika / Éloi Messi Metogo. - 2012. - S. 125 - 135

(Concilium ; 48)

Sign.: L 543/48

Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; s.Kirchliches Lehramt ; s.Kontextuelle Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Messi Metogo, Éloi: Die postkoloniale Theologie im afrikanischen Kontext / Éloi Messi Metogo. - 2013. - S. 210 - 222

(Concilium ; 49)

Sign.: L 543/49

Schlagwörter: s.Postkolonialismus ; s.Afrikanische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Moerschbacher, Marco: Wenn schwarze Priester sich melden : wo steht die afrikanische Theologie heute? / [Marco Moerschbacher]. - 2007. - S. 261 - 264

(Herder-Korrespondenz ; 61)

Sign.: L 277/61

Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; k.Katholische Kirche ; f.Zeitschriftenaufsatz

Mombo, Esther: Die Rolle der reformatorischen Traditionen / Kirchen für (transformatorische) Bildung im afrikanischen Kontext : wenn du keine Stimme hast, sing einfach: Der Aufbau theologischer Ausbildung in Afrika (St.-Paul's-Universität) ; ["Reformation - Bildung - Transformation". Beiträge zu einem ökumenischen Prozess (1). Dokumente der ersten Versammlung der "Twin Consultation" in Sao Leopoldo, Brasilien, 19. bis 23. November 2015] / von Esther Mombo. - 2016. - S. 35 - 40

(Epd-Dokumentation ; 2016,2)

(Heft: 16)

Sign.: L 552/2016,2

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Ndlovu, Senzo. Mercy Oduyoyes Theologie der Gastfreundschaft im Kontext einer Körperpolitik der Eucharistie: Eine Theologie afrikanischer Frauen / Senzo Ndlovu. - / Leipzig, 2018. - Seite 323-339

(Ökumenische Rundschau ; 67. Jahrgang)

Sign.: L 430/67

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Nehring, Andreas, 1957-: Afrika, Europa und die Zukunft des Christentums : Interkulturelle Theologie und die Einheit der Christenheit angesichts des globalen Wandels / Andreas Nehring. - / Münster, 2018. - Seite 25-35

(Evangelische Schulen und religiöse Bildung in der Weltgesellschaft - (Schule in evangelischer Trägerschaft ; Band 20 (= 20)) : die Bamberger Barbara-Schadeberg-Vorlesungen - Henrik Simojoki, Annette Scheunpflug, Martin Schreiner (Hrsg.))

Sign.: Ec 3484

Schlagwörter: f.Aufsatz

Njoroge, Nyambura J.: Eine Spiritualität des Zuhörens, der Großzügigkeit und der gerechten Gastfreundschaft / Nyambura Njoroge. - 2010. - S. 47 - 50 : Ill.

(Junge Kirche ; 71)

(Band: 71 / Heft: 2)

Sign.: L 240/71-72

Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; s.Feministische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Öhlmann, Philipp: Mit Gott zu mehr Wohlstand : afrikanische Freikirchen - Partner in der Entwicklungszusammenarbeit : die im Westen oft geschmähte Theologie des Prosperity Gospel, wie sie von vielen afrikanischen Pfingstkirchen vertreten wird, fördert Eigeninitiative und wirtschaftliches Unternehmertum. Nicht zuletzt

deshalb sind Freikirchen in Afrika ideale Partner für die Entwicklungszusammenarbeit / von Philipp Öhlmann und Wilhelm Gräß. - / Freiburg, 2019. - Seite 25-28
(Herder-Korrespondenz ; 73. Jahrgang)
(Heft: 1)
Sign.: L 277/73
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Ott, Martin: Afrikanische Theologie als Praktische Theologie : Anmerkungen zur Zukunft der Pastoraltheologie in Schwarzafrika / Martin Ott. - 2005. - S. [176] - 182
(Praktische Theologie - (Praktische Theologie heute ; 74) : Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektiven ; Ottmar Fuchs zum 60. Geburtstag - Doris Nauer ... (Hrsg.))
Sign.: 80 B 27
Schlagwörter: f.Aufsatz

Ott, Martin: Auf der Suche nach Identität : einige Anmerkungen zum Stand der Afrikanischen Theologie aus der Sicht eines "Gastarbeiters" / Martin Ott. - 2002. - S. 84 - 98
(Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft ; 86)
(Band: 86)
Sign.: L 86/86-87
Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; s.Religiöse Identität

Ozankom, Claude: Magie als religiöse Wissensform? : Zur Kriteriologie theologischer Urteilskraft in der Begegnung zwischen Christentum und Afrika / Claude Ozankom. - 2005. - S. 151 - 170
(Kriterien interreligiöser Urteilsbildung - (Beiträge zu einer Theologie der Religionen ; 1) - hrsg. von Reinhold Bernhardt ...)
Sign.: Ca 2697/1
Schlagwörter: f.Aufsatz

Pieterse, Hendrik J.: Practical theology in South Africa / Hendrik J. Pieterse. - 1998. - International journal of practical theology ; 2.1998,1. - S. 155 - 165
(International journal of practical theology ; 2)
Sign.: L 548/1-2
Schlagwörter: g.Südafrika ; s.Praktische Theologie

Pobee, John S.: Grundlinien einer afrikanischen Theologie / John S. Pobee. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1981. - 155 S.
(Theologie der Ökumene ; 18)
Einheitssacht.: Toward an African theology <dt.>
Aus dem Engl. übers.
ISBN 3-525-56321-3
Sign.: Aa 1345/18

Poucota, Paulin: Die Erforschung des historischen Jesus in Afrika / Paulin Poucota. - 2006. - S. 423 - 432
(Concilium ; 42)
Sign.: L 543/42
Schlagwörter: p.Jesus Christus / s.Geschichtlichkeit ; s.Afrikanische Theologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Religion - Macht - Raum. Religiöse Machtansprüche und ihre medialen Repräsentationen <Veranstaltung>, 2016, Wuppertal: Religion - Macht - Raum : religiöse Machtansprüche und ihre medialen Repräsentationen / Daniel Cyranka, Henning Wrogemann (Hrsg.). - / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, [2018]. - 170 Seiten
(Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie ; Band 56)
ISBN 978-3-374-05754-2 ; ISBN 3-374-05754-3
Unter dem Thema 'Religion - Macht - Raum. Religiöse Machtansprüche und ihre medialen Repräsentationen' fand vom 21.-23. Oktober 2016 in Wuppertal eine Tagung der Fachgruppe Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie (WGTh) in Kooperation mit dem Institut für Interkulturelle Theologie und Interreligiöse Studien (IITIS) statt.
Schlagwörter: s.Religion ; s.Macht ; s.Medien ; s.Repräsentation ; s.Öffentlichkeit ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung ; g.Afrika ; g.Asien ; g.Europa ; s.Religion ; s.Macht ; s.Raum ; s.Öffentlichkeit ; s.Medien ; s.Repräsentation ; s.Interkulturelle Theologie ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ab 2191
<https://d-nb.info/1168252008/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Schoen, Ulrich: Jean Faure : 1907 - 1967 ; Missionar und Theologe in Afrika und im Islam / übers. und dargest. von Ulrich Schoen. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1984. - 207 S. : 1 Portr.
ISBN 3-525-55393-5
Sign.: Ai 71b

Schwarze Theologie in Afrika : Dokumente einer Bewegung / hrsg. von Basil Moore. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1973. - 178 S.
(Theologie der Ökumene ; 14)
Einheitssacht.: Black theology - The South Africa voice <dt.>
ISBN 3-525-56316-7
Schlagwörter: s.Afrikanische Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; g.Afrika ; s.Schwarze Theologie ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Aa 1345/14

Smit, Dirk J.: "Jesus" und "Politik"? : Neuere Literatur zur Bedeutung der Christologie für die Öffentliche Theologie - aus südafrikanischer Perspektive / Dirk J. Smit. - 2014. - S. [57] - 70
(Evangelische Theologie ; 74. Jahrgang)
Sign.: L 73/74
Schlagwörter: g.Südafrika <Kontinent> ; s.Christentum ; s.Politik ; s.Öffentliche Theologie ; s.Christologie ; f.Zeitschriftenaufsatz

Smit, Dirkie J.: Theologische Ansätze für kirchliches Engagement in Fragen der Globalisierung : reformierte Perspektiven aus dem Südlichen Afrika / von Dirkie J. Smit. - 2004. - S. 160 - 175 : 1 Portr.
(Ökumenische Rundschau ; 53)
Sign.: L 430/53
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Sundermeier, Theo, 1935-: Lehren und Lernen in Afrika / Theo Sundermeier. - / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, [2018]. - 221 Seiten
Dissertationen und Habilitationen im Fach Religionsgeschichte und Missionswissenschaft: Seite 183-188
Bibliographie Theo Sundermeier (1960-2017): Seite 189-221
ISBN 978-3-374-05775-7 ; ISBN 3-374-05775-6
1971 erklärte der Internationale Gerichtshof das Südafrika übertragene Mandat über Namibia für völkerrechtswidrig. Das war der Kairos, den die beiden lutherischen Kirchen in Namibia wahrnahmen und in einem „offenen Brief“ an den Premierminister von Südafrika die Menschenrechte einklagten und ein freies Namibia forderten. Dieser Brief wirkte wie ein Fanal in der Gemeinschaft der Lutherischen Kirchen weltweit. Wie es dazu kam und wie der „Offene Brief“ entstand, schildert hier der letzte lebende Zeitzeuge. Ein zweiter Schwerpunkt des Buches schildert den Weg des Theologen Theo Sundermeier, der zum Lehren nach Namibia kam und zum Lernenden wurde. Mission beginnt nicht mit lehren oder predigen, sondern mit hören und nochmals hören und der Aufgabe, den anderen zu verstehen. Kernbegriffe von Sundermeiers universitären Lehrtätigkeit in Deutschland wurden hier geformt u.a. „Hermeneutik des Fremden“, „Konvivenz“, „primäre und sekundäre Religion“.
Schlagwörter: p.Sundermeier, Theo ; f.Autobiographie ; g.Namibia ; s.Mission ; s.Lutherische Kirche ; s.Geschichte ; g.Südafrika ; g.Namibia ; s.Lutherische Kirche ; s.Geschichte ; s.Erlebnisbericht ; p.Sundermeier, Theo ; f.Bibliographie
Sign.: Ab 2190
<http://d-nb.info/1168336503/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Theologie im Kontext der Globalisierung: afrikanische Perspektiven / Eunice Karanja Kamaara - 2010. - S. 94 - 110
(Concilium ; 46)
Sign.: L 543/46
Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Tutu, Desmond: Versöhnung ist unteilbar : biblische Interpretationen zur Schwarzen Theologie ; mit einer Selbstdarstellung des Autors / Desmond Tutu. - Wuppertal : Hammer, 1984. - 214 S.
(Peter-Hammer-Taschenbuch ; 26)
ISBN 3-87294-264-6
Schlagwörter: s.Schwarze Theologie
Sign.: Ab 415

West, Gerald O., 1956-: Eine queere (Eröffnung der) Bibel / Gerald O. West und Charlene van der Walt. - / Ostfildern-Ruit, 2019. - Seite 584-593
(Concilium ; 55. Jahrgang)

Sign.: L 543/55

In diesem Artikel wird das Buch Genesis zum Ausgangspunkt für eine afrikanische queere Bibel-Trajektorie. Der Artikel bestimmt queere afrikanische Körper als Subjekte der Bibelinterpretation und zeigt, wie das Buch Genesis in realen afrikanischen Kontexten verwendet worden ist, um so eine queere Trajektorie in der Schrift auszumachen. Wir argumentieren, dass die Bibel einen Ort der Auseinandersetzung verschiedener konkurrierender Trajektorien bzw. Stimmen darstellt, von denen manche queer sind, besonders wenn von sozialen LGBTIQ+ Orten in Afrika gelesen wird.

Schlagwörter: t.Bibel / Genesis ; s.Queer-Theologie ; s.Afrikanische Theologie ; s.Homosexualität ; f.Zeitschriftenaufsatz

Where God reigns : (reflections on women in God's world) / edited by: Elizabeth Amoah ; Circle of Concerned African Women Theologians. - / Accra : Sam-Woode Ltd, [1997]. - IX, 207 Seiten
ISBN 9964-979-62-2

Schlagwörter: g.Afrika ; s.Frau ; s.Religion ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ca 3315

Wo eigentlich ist der "Himmel" in Afrika? : Befreiung und Spiritualität, der Geist Gottes und die Geister ; Fragen an den Theologen Nazaire Bitoto Abeng aus Kamerun / von Thomas Seiterich-Kreuzkamp. - 2001. - S. 58 - 59 : III. (Publik-Forum ; 2001,2)

(Heft: 23)

Sign.: L 714/2001,2

Schlagwörter: f.Zeitschriftenaufsatz

Wrogemann, Henning: Interkulturelle Theologie und Hermeneutik : Grundfragen, aktuelle Beispiele, theoretische Perspektiven / Henning Wrogemann. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2012. - 409, [6] S. : III.

(Wrogemann, Henning: Lehrbuch Interkulturelle Theologie, Missionswissenschaft ; 1)

Literaturverz. S. [377] - 399

ISBN 978-3-579-08141-0

Das Christentum ist heute ein ebenso globales wie interkulturelles Phänomen. Christliche Präsenz außerhalb Europas ist durch die kulturell-religiösen, sozialen und politischen Kontexte geprägt, gleichzeitig gehen von ihr bedeutende sozio-kulturelle Transformationsprozesse aus. Dies sind Inhalte des Faches Interkulturelle Theologie/ Missionswissenschaft, die hier als Lehrbuch anhand von anschaulichen Beispielen behandelt werden, z.B.: Was bedeutet Interkulturelles Verstehen? Was bedeuten Begriffe wie Kultur, Synkretismus oder Identität? Welchen Stellenwert haben Themen wie Heilung, Befreiung oder Versöhnung in kontextuellen Theologien etwa im Bereich Afrikas oder Indiens? Abgerundet durch geschichtliche Längsschnitte und systematische Perspektiven führt das Buch in grundlegende Zusammenhänge interkultureller Theologie und interkultureller Hermeneutik ein.

Schlagwörter: s.Interkulturelle Theologie ; s.Interkulturelles Verstehen ; f.Lehrbuch ; s.Handbuch ; s.Kontextuelle Theologie ; s.Afrikanische Theologie ; f.Lehrbuch ; s.Handbuch ; s.Mission ; s.Kulturkontakt ; s.Geschichte ; f.Lehrbuch ; s.Handbuch ; s.Interkulturalität ; s.Inkulturation ; s.Christentum ; f.Lehrbuch ; s.Handbuch

Sign.: 60 Y 11

<http://d-nb.info/1020925353/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Impressum:

Themenheft 26: Afrika

Zusammengestellt von Robert Zobotke

Hrsg.: Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)/Bibliotheks- und Medienzentrale

Bildmotiv: Ausstellung „Begegnungen in Ghana“, Ludwigshafen 2016, <https://www.evkirchepfalz.de/aktuelles-und-presse/pressemeldungen/detail/ludwigshafener-kulturkirche-rueckt-afrika-in-den-fokus-2230/>

2. Auflage

Speyer, 4. November 2022

Alle Rechte vorbehalten